

# Haushaltsplan und Finanzplanung 2011

statistische Angaben.....	5
Haushaltssatzung für die Jahre 2010 und 2011 .....	6
Vorbericht .....	9
Gesamtergebnisplan / Gesamtfinanzplan .....	47

### **Übersicht zu den Produktbereichen**

Produktbereich 010 „Innere Verwaltung“ .....	55
Produktbereich 020 „Sicherheit und Ordnung“ .....	59
Produktbereich 030 „Schulträgeraufgaben“ .....	62
Produktbereich 040 „Kultur und Wissenschaft“ .....	65
Produktbereich 050 „Soziale Leistungen“ .....	68
Produktbereich 060 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ .....	69
Produktbereich 080 „Sportförderung“ .....	72
Produktbereich 090 „Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen“ .....	75
Produktbereich 100 „Bauen und Wohnen“ .....	78
Produktbereich 120 „Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV“ .....	79
Produktbereich 130 „Natur- und Landschaftspflege“ .....	83
Produktbereich 140 „Umweltschutz“ .....	86
Produktbereich 150 „Wirtschaft und Tourismus“ .....	89
Produktbereich 160 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ .....	92
Produktbereich 170 „Stiftungen“ .....	95

### **Organisationsbezogene Budgets**

Budget Dezernat I .....	100
Budget Dezernat II .....	103
Budget Integration.....	111
Budget Frauenbüro.....	115
Budget Wirtschaftsförderung .....	119
Budget Personalrat .....	125
Budget Personalamt .....	129
Budget Amt für Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision .....	137

Budget Schulverwaltungs- und Sportamt .....	141
Budget Museen .....	172
Budget Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.....	181
Budget Dezernat II .....	215
Budget Hauptamt .....	218
Budget Amt für Informationsverarbeitung .....	229
Budget Amt für Finanzen .....	236
Budget Sozialamt .....	249
Budget Dezernat III.....	275
Budget Bauverwaltungsamt.....	278
Budget Amt für Stadtentwicklung.....	283
Budget Amt für Gebäudemanagement .....	308
Budget Amt für Tiefbau und Grünflächen/Stadtentwässerung .....	316
Budget Derzernat IV .....	337
Budget Rechtsamt .....	340
Budget Ordnungsamt.....	346
Budget Bürgerbüro.....	365
Budget Standesamt.....	371
Budget Feuerwehr .....	375
Budget Allgemeine Finanzwirtschaft .....	388
Budget Stiftungen.....	398
Budget allgemeine Maßnahmen (Rödl).....	409
Budget DSB .....	413
Gesamtpersonalbudget .....	415
Budget Kulturbetrieb.....	417

### Anlagen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen .....	425
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten .....	426
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals .....	428

### Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

#### **Dürener Service Betrieb (DSB)**

Lagebericht, Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung .....	430
Wirtschaftsplan .....	442

#### **Stadtentwässerung Düren (SE )**

Lagebericht, Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung .....	484
Wirtschaftsplan .....	493

### Mehrheitsbeteiligungen

#### **Gem. Dürener Bauverein AG**

Lagebericht, Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung .....	498
Wirtschaftsplan .....	511

<b>Entsorgungsgesellschaft Düren mbH .....</b>	<b>513</b>
--	------------

#### **TEK – Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft Konversion mbH**

Lagebericht, Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung .....	515
Wirtschaftsplan .....	525

#### **Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG)**

Lagebericht, Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung .....	532
Wirtschaftsplan .....	535

### Sonstige Anlagen

Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen .....	542
--	-----

<b><u>Stellenplan</u> .....</b>	<b>549</b>
---------------------------------	------------

## Stadtgebiet

### Höhenlage

höchster Punkt über NN	221 m
niedrigster Punkt über NN	105 m

### Fläche

bis 1971	21,90 km <sup>2</sup>
nach der komm. Neugliederung	85,04 km <sup>2</sup>

### Ausdehnung

Nord-Süd-Richtung	12,5 km
Ost-West-Richtung	10,0 km
Länge der Stadtgrenze	50,0 km

### Einwohnerzahl

16.06.1925 (Volkszählung)	37.176
17.05.1939 (Volkszählung)	45.321
01.04.1945 (nach Kriegszerstörung)	30
13.09.1950 (Volkszählung)	35.234
06.06.1961 (Volkszählung)	49.138
27.05.1970 (Volkszählung)	53.620
01.01.1972 (nach komm. Neugliederung)	89.087
31.12.1987 (Volkszählung)	82.695
31.12.1992 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	87.649
31.12.1993 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	89.852
31.12.1994 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	90.022
31.12.1995 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	90.274
31.12.1996 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	90.282
31.12.1997 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	89.872
31.12.1998 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	90.057
31.12.1999 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	91.092
31.12.2000 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	91.801
31.12.2001 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	92.292
31.12.2002 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	92.492
31.12.2003 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	92.966
31.12.2004 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	93.486
31.12.2005 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	93.656
31.12.2006 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	92.614
31.12.2007 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	92.945
31.12.2008 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	92.904
31.12.2009 (amtl. Fortschreibung lt. LDS)	92.906

### Haushaltssatzung der Stadt Düren

#### für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2010 (GV. NRW. S. 688), hat der Rat der Stadt Düren mit Beschluss vom 16.02.2011 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

##### **im Ergebnisplan mit**

Gesamtbetrag der Erträge auf	183.123.620 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	193.460.750 EUR

##### **im Finanzplan mit**

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	178.490.430 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	178.353.080 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	5.205.190 EUR
--	---------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	12.569.460 EUR
--	----------------

festgesetzt.

#### § 2

Kredite für Investitionen werden für das Haushaltsjahr 2011 nicht veranschlagt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden für das Haushaltsjahr 2011 in Höhe von 12.595.000 EUR veranschlagt.

## § 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird für das Jahr 2011 auf

10.337.130 EUR

festgesetzt.

## § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird

für das Jahr 2011 auf

180.000.000 EUR

festgesetzt.

## § 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2011 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	370 v.H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	590 v.H.
2.	Gewerbsteuer auf	450 v.H.

## § 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2014 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

## § 8

In den Teilfinanzplänen sind Investitionen oberhalb einer Wertgrenze von 100.000 EUR als Einzelmaßnahmen darzustellen.

### § 9

- (1) Teilplanübergreifend werden sämtliche Aufwands- und Auszahlungsarten der Kontengruppen 50/70 (Personalaufwendungen/-auszahlungen) und 51/71 (Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen) sowie sämtliche Aufwands- und Auszahlungsarten der Kontengruppen 52/72 (Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen), 53/73 (Transferaufwendungen/-auszahlungen), 54/74 (Sonstige ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen) und 55/75 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen) zu jeweils einem Budget verbunden.
- (2) Mehrerträge und Mehreinzahlungen der Kontengruppen 40/60 (Steuern und ähnliche Abgaben), 41/61 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen), 42/62 (Sonstige Finanzerträge/-einzahlungen), 43/63 (öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte), 44/64 (Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen), 45/65 (Sonstige ordentliche Erträge/Einzahlungen) und 46/66 (Finanzerträge/-einzahlungen) erhöhen die Ermächtigungen innerhalb der Budgets für Aufwendungen bzw. Auszahlungen.
- (3) Teilplanübergreifend werden sämtliche Auszahlungsarten der Kontengruppe 78 (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit) zu einem Budget verbunden.
- (4) Der Kämmerer ist ermächtigt, innerhalb dieser Budgets Einschränkungen vorzunehmen und die Budgetierung der Organisationseinheiten in Form von Bewirtschaftungsregeln festzusetzen.

**Vorbericht  
nach § 7 GemHVO  
zum Haushalt 2011**

## Vorbericht zum Haushalt 2011

### 1. Vermögens- Ertrags- und Finanzlage der Stadt Düren

#### a) Eröffnungsbilanz

Die vom Rat der Stadt Düren am 12.12.2007 festgestellte Eröffnungsbilanz zum 1.1.2006 schloss mit einer Bilanzsumme von rund 686 Mio. Euro.

Neben kleineren **Sonderrücklagen** für Kindergärten u. a. konnte die Stadt Düren eine **Ausgleichsrücklage** nach § 75 Abs. 3 GO in Höhe von 32,9 Mio. Euro bilden.

In der Bilanz der Stadt Düren waren darüber hinaus Vermögen und Verbindlichkeiten zweier unselbständiger Stiftungen entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen enthalten. Das Stiftungskapital wurde in Form je einer Sonderrücklage nachgewiesen. Diese betrug für den Dürener Sozialfond 8,8 Mio. Euro und für den Dürener Wohnungsbau fond 7,7 Mio. Euro.

Das übrige Eigenkapital wurde in der sogenannten **allgemeinen Rücklage** mit rund 208,8 Mio. Euro ausgewiesen.

#### b) Jahresabschlüsse 2006, 2007 und 2008

Im Jahr 2006 gab es sowohl bei den Erträgen, als auch bei den Aufwendungen erhebliche Abweichungen von den Haushaltsplanungen des Jahres 2006. Statt eines prognostizierten Jahresdefizits von 33 Mio. € lag das tatsächliche Jahresergebnis bei -16,6 Mio. Euro.

Auch für das Jahr 2007 ergab es sich, dass das tatsächliche Defizit mit -12,1 Mio. Euro deutlich unter dem Planwert von -24,5 Mio. Euro lag. Ursächlich hierfür war neben den Konsolidierungsanstrengungen z.B. auch die erfreuliche Entwicklung bei den Gewerbesteuererträgen.

Für 2008 lag das Rechnungsergebnis bei -4,6 Mio. Euro gegenüber geplanten -8,8 Mio. Euro. Ursächlich hierfür waren wiederum erheblich gestiegene Erträge bei den Steuern und eine einmalige Nachzahlung im Bereich der Zuweisungen. Der Rat der Stadt Düren hat den Jahresabschluss in der Sitzung am 30. Juni 2010 festgestellt. Die Bilanz zum Stichtag 31.12.2008 stellt sich wie folgt dar:

## Schlussbilanz Stadt Düren zum 31.12.2008

Aktiva	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
<b>1. Anlagevermögen</b>		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	324.149,43 €	300.575,03 €
1.2 Sachanlagen	538.179.732,89 €	543.550.713,34 €
1.3 Finanzanlagen	105.463.711,51 €	105.584.542,41 €
<b>2. Umlaufvermögen</b>		
2.1 Vorräte	3.480.177,60 €	3.096.000,68 €
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.755.900,60 €	30.945.406,57 €
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	0,00 €
2.4 Liquide Mittel	573.248,80 €	3.338.333,02 €
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	3.320.760,55 €	2.591.929,91 €
<b>Gesamtsumme :</b>	<b>688.097.681,38 €</b>	<b>689.407.500,96 €</b>
Passiva	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
<b>1. Eigenkapital</b>		
1.1 Allgemeine Rücklage	209.066.570,83 €	208.796.205,01 €
1.2 Sonderrücklagen	25.601.578,21 €	25.511.142,44 €
1.3 Ausgleichsrücklage	4.025.315,46 €	16.319.870,80 €
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.601.622,24 €	-12.099.766,34 €
<b>2. Sonderposten</b>		
2.1 für Zuwendungen	106.881.330,55 €	113.217.800,86 €
2.2 für Beiträge	62.871.833,44 €	64.443.438,71 €
2.3 für den Gebührenaussgleich	37.948,81 €	91.394,92 €
2.4 Sonstige Sonderposten	7.766.541,13 €	3.778.243,09 €
<b>3. Rückstellungen</b>		
3.1 Pensionsrückstellungen	97.191.516,00 €	96.684.480,00 €
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	210.087,60 €	210.087,60 €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	9.594.266,77 €	9.891.121,59 €
3.4 Sonstige Rückstellungen	5.757.722,95 €	6.096.121,65 €
<b>4. Verbindlichkeiten</b>		
4.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	62.092.747,30 €	75.620.570,47 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	65.463.957,62 €	56.368.872,03 €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	599.203,61 €	577.510,54 €
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	672.742,78 €	1.748.614,74 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	676.323,71 €	1.561.884,00 €
4.7 Erhaltene Anzahlungen	14.403.065,33 €	9.635.420,60 €
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	19.786.551,52 €	10.076.186,39 €
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	0,00 €	878.301,86 €
<b>Gesamtsumme :</b>	<b>688.097.681,38 €</b>	<b>689.407.500,96 €</b>

## c) Haushaltssatzung 2009

Mit der Haushaltssatzung 2009 wurden der Ergebnisplan mit Erträgen von 176,5 Mio. Euro und Aufwendungen von 187,2 Mio. Euro, der Finanzplan mit Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 168,1 Mio. Euro und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 174,3 Mio. Euro sowie mit Einzahlungen von 11,9 Mio. Euro und Auszahlungen von 25,7 Mio. Euro aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit im Haushaltsjahr festgesetzt. Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt und der Höchstbetrag für Kredite zur Liquiditätssicherung auf 100 Mio. Euro festgesetzt. Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen der kommenden Jahre wurden mit 4,2 Mio. Euro festgelegt. Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** wurde mit einem Betrag von 0 Euro festgesetzt, da diese – ausgehend von den Annahmen bei der Aufstellung der Haushaltssatzung 2009 – aufgrund der vorliegenden Jahresergebnisse 2006 und 2007 sowie dem geplanten Defizit für 2008, bereits **vollständig aufgebraucht** war.

## d) Jahresabschluss 2009

Der Jahresabschluss 2009 wird derzeit erstellt. Es ist jedoch bereits absehbar, dass insbesondere aufgrund der Wirtschaftskrise das geplante Defizit für 2009 von -10,7 Mio. Euro deutlich verfehlt wird. Es ist von einer Verschlechterung zwischen 15 und 20 Mio. Euro auszugehen. Diese resultiert zum Einen aus weggebrochenen Erträgen im Bereich der Steuern und zum Anderen aus Mehraufwendungen in den Bereichen Jugend und Soziales. Ausgehend vom heutigen Erkenntnisstand sind in den ersten vier Haushaltsjahren nach Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements von ehemals 235,2 Mio. Euro **Eigenkapital** (Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage) **61,5 Mio. Euro aufgebraucht** worden, so dass das Eigenkapital zum Stichtag 31.12.2009 noch 173,7 Mio. Euro betrug.

## e) Haushaltskonsolidierung 2006 - 2009

Aufgrund des strukturellen Defizits, mit dem der Haushalt 2006 verabschiedet werden musste, hatte der Rat der Stadt Düren am 06.09.2006 ein umfassendes Konsolidierungsprogramm (sog. **50-Punkte-Programm**) verabschiedet.

Die beschlossenen Maßnahmen sind in die Haushaltssicherungskonzepte 2006 und 2007 eingeflossen und inzwischen überwiegend umgesetzt. Eine genaue Übersicht über den **Umsetzungsstand** der einzelnen Maßnahmen findet sich im Vorbericht des Haushalts 2008.

Da diese Maßnahmen nicht ausreichend waren, wurden mit dem Beratungsunternehmen Rödl & Partner von März bis Juli 2008 weitere Maßnahmen erarbeitet. Aus diesen Maßnahmen leiteten sich die Haushaltssicherungskonzepte für die Jahre 2008 und 2009 ab.

## 2. Zum Haushalt 2010 - 2011

### a) Allgemeines

Der ursprüngliche Doppelhaushalt 2010 und 2011 setzt den eingeschlagenen Kurs einer konsequenten Haushaltskonsolidierung zur Wiedergewinnung der vollen kommunalen Selbstverwaltungsrechte der Stadt Düren und zur Sicherung der Gestaltungsmöglichkeiten der jungen und zukünftigen Generationen fort.

Allerdings führen die aktuellen Ertragseinbrüche insbesondere im Bereich der Steuern und Zuweisungen erneut zu einem Fehlbetrag.

Bei der Aufstellung des Haushaltsentwurfs wurde die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung an die neuen „Orientierungsdaten 2010 - 2013 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen“ (OD) des Innenministeriums angepasst und dabei mit den in der Vorlage 2010-0001 dargestellten globalen Veränderungsdaten kalkuliert. Die beschlossenen „Rödl-Maßnahmen“ (Haushaltssicherungskonzept 2009) wurden entsprechend dem aktuellen Kenntnisstand zu ihrer Umsetzung berücksichtigt. Dies führte ohne noch im Rahmen der Haushaltsberatungen hinzukommende Mehraufwendungen zu einem Defizit i.H.v. 11,2 Mio. Euro in 2014.

Im weiteren Beratungsverfahren wurde diese Lücke durch neue Haushaltssicherungsmaßnahmen geschlossen, um ein genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept zu verabschieden. Der vom Rat der Stadt Düren beschlossene Haushalt erreicht in der mittelfristigen Ergebnisplanung für das Jahr 2014 ein positives Jahresergebnis von 2.056.690 Euro.

### b) Haushaltssatzung

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen wird für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 erstmals ein Doppelhaushalt aufgestellt. Im Genehmigungsverfahren wurde dieser Beschluss wieder aufgehoben und ein Einzelhaushalt für die Jahre 2010 und 2011 aufgestellt. Hierbei wurden die zwischenzeitlich bekannt gegebenen Orientierungsdaten und die vorläufige Berechnung für das GFG 2011 berücksichtigt.

Die Haushaltssatzung 2010 setzt den Ergebnisplan mit **Erträgen** von 170.805.550 Euro und **Aufwendungen** von 198.434.130 Euro, den Finanzplan mit Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 162.246.090 Euro und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 183.134.830 Euro sowie mit Einzahlungen von 6.071.980 Euro und Auszahlungen von 13.842.420 Euro aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit des Haushaltsjahres fest.

Die Haushaltssatzung 2011 setzt den Ergebnisplan mit **Erträgen** von 183.123.620 Euro und **Aufwendungen** von 193.460.750 Euro, den Finanzplan mit Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 178.490.430 Euro und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 178.353.080 Euro sowie mit Einzahlungen von 5.205.190 Euro und Auszahlungen von 12.569.460 Euro aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit des Haushaltsjahres fest.

Die **Kreditermächtigung für Investitionen** werden für beide Haushaltsjahre nicht veranschlagt. Der Höchstbetrag für **Kredite zur Liquiditätssicherung** wird in 2010 auf 150.000.000 Euro und in 2011 auf 180.000.000 Euro festgesetzt. **Verpflichtungsermächtigungen** für Investitionen für 2010 in Höhe von 4.281.500 Euro und für 2011 in Höhe von 12.595.000 Euro veranschlagt. Die **Verringerung der allgemeinen Rücklage** wird für das Haushaltsjahr 2010 auf einen Betrag von 27.628.580 Euro und für das Jahr 2011 auf 10.337.130 Euro festgesetzt.

Schließlich werden die **Hebesätze der Realsteuern** für beide Haushaltsjahre wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	370 v.H.
Grundsteuer B	590 v.H.
Gewerbsteuer	450 v.H.

## Ergebnisplan

Die Haushalte 2010/2011 werden geprägt durch den Einbruch der städtischen Erträge im Bereich Steuern und allgemeine Umlagen. Trotz der Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung führt dies in 2010 zu einem **geplanten negativen Ergebnis (= Eigenkapitalverzehr)** von **27.628.580 Euro**. Dieses setzt sich zusammen aus einem Defizit der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 24.865.940 Euro sowie aus einem negativen Finanzergebnis von 2.762.640 Euro.

Für 2011 beläuft sich das **geplante negative Ergebnis** auf **10.337.130**, davon 9.213.200 Euro aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie 1.123.930 Euro negatives Finanzergebnis.

Größte Ertragsposition sind die **Steuern** mit 77.809.500 Euro für das Jahr 2010 und 84.443.810 Euro im Jahr 2011. Einzelheiten sind in den Erläuterungen zu Produktbereich 16 beschrieben. Des weiteren rechnet die Stadt mit Erträgen von 51.780.910 Euro im Jahr 2010 und 56.768.870 Euro im Jahr 2011 aus Allgemeinen Zuweisungen und Umlagen. Dabei sind die **Schlüsselzuweisungen** mit 43.000.200 Euro in 2010 und 47.998.830 in 2011 eingeplant. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten machen im Jahr 2010 4,43 % und im Folgejahr 2011 4,41 % der ordentlichen Erträge aus.

Einen Überblick über alle **wesentlichen Ertragspositionen** der Ergebnisplanung gibt die nachstehende Tabelle:

<b>Gesamtergebnisplan 2010 – Teil 1</b>	
<b>- Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>77.809.500</b>
<i>davon</i>	
- Gewerbesteuern	31.719.500
- Grundsteuer A + B	17.282.500
- Einkommensteuer	20.658.600
- Umsatzsteuer	4.741.000
- Kompensationsleistung	2.441.100
<b>- Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>51.780.910</b>
<i>davon</i>	
- Schlüsselzuweisungen	43.000.200
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten f. Zuwendungen	4.203.360
<b>- Sonstige Transfererträge</b>	<b>1.117.300</b>
- Kostenbeiträge, Anwendungersatz, Unterhaltsansprüche im Bereich 50, 51	
<b>- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>13.684.330</b>
- Verwaltungsgebühren	1.202.600
- Benutzungsgebühren	9.258.830
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	3.222.900
<b>- Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>2.203.680</b>
- Mieten, Pachten, Verkaufserlöse etc.	
<b>- Kostenerstattungen u. Kostenumlagen</b>	<b>11.938.340</b>
- Erstattungen von Kreis u. Land, z.B. ALG II, KITA's	
<b>- Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>8.406.170</b>
- Verwarnungs- und Bußgelder, Säumniszuschläge, Konzessionsabgaben (5,05 Mio.), Verzinsung Gewerbesteuer	
<b>- Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>730.000</b>
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>167.670.230</b>

<b>Gesamtergebnisplan 2011 – Teil 1</b>	
<b>- Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>84.443.810</b>
<i>davon</i>	
- Gewerbesteuern	36.471.290
- Grundsteuer A + B	17.421.710
- Einkommensteuer	21.629.210
- Umsatzsteuer	4.801.630
- Kompensationsleistung	2.679.370
<b>- Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>56.768.870</b>
<i>davon</i>	
- Schlüsselzuweisungen	47.998.830
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten f. Zuwendungen	4.155.590
<b>- Sonstige Transfererträge</b>	<b>1.204.800</b>
- Kostenbeiträge, Anwendungersatz, Unterhaltsansprüche im Bereich 50, 51	
<b>- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>14.236.600</b>
- Verwaltungsgebühren	1.213.600
- Benutzungsgebühren	9.800.100
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	3.222.900
<b>- Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>2.321.680</b>
- Mieten, Pachten, Verkaufserlöse etc.	
<b>- Kostenerstattungen u. Kostenumlagen</b>	<b>9.654.340</b>
- Erstattungen von Kreis u. Land, z.B. ALG II, KITA's	
<b>- Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>8.382.500</b>
- Verwarnungs- und Bußgelder, Säumniszuschläge, Konzessionsabgaben (5,05 Mio.), Verzinsung Gewerbesteuer	
<b>- Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>735.000</b>
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>177.747.600</b>

Die im Landesvergleich maßgeblichen **Kennzahlen zur Ertragsituation** der Stadt Düren stellen sich wie folgt dar:

## Ertragsanalyse nach NKF-Leitfaden Innenministerium

	2007	2008	2009
Steuerquote	49,5%	49,2%	49,8%
Zuwendungsquote	27,7%	30,7%	29,2%
Entgeltquote	16,9%	15,0%	14,0%

	2010	2011	2012	2013	2014
Steuerquote	46,4%	47,5%	48,8%	49,6%	50,2%
Zuwendungsquote	30,9%	31,9%	30,5%	30,2%	30,3%
Entgeltquote	16,6%	14,7%	14,8%	14,3%	13,8%

Erläuterungen: Die beiden ersten Kennzahlen geben den Anteil der Steuern bzw. Zuwendungen an den ordentlichen Erträgen, die dritte den Anteil der Entgelte und Kostenerstattungen für Leistungen der Stadt an den Erträgen wieder

Auf der Aufwandsseite des Haushalts dominieren die Transferaufwendungen, zu denen vom Gesetzgeber allerdings inhaltlich sehr unterschiedliche Positionen gerechnet werden. Neben der **Kreisumlage** mit 45.541.600 Euro im Jahr 2010 und 54.411.950 Euro im Jahr 2011 fallen darunter vor allem die direkten und indirekten **Sozialtransfers im Jugendhilfebereich** mit Gesamtaufwendungen in Höhe von 28,95 Mio. Euro in 2010 und 27,21 Mio. Euro in 2011, aber auch die **Steuerbeteiligungen** des Bundes, der Länder und des Fonds Deutsche Einheit mit 4.745.900 Euro bzw. 5.754.360 Euro.

Die Aufwendungen für Personal und dessen Versorgung unter Beachtung der aktuellen Stellenbesetzungen und zu realisierender kw-Vermerke durch das Personalamt berechnet worden. Die Aufwendungen für Personal inkl. der Versorgungsaufwendungen betragen in 2010 44,94 Mio. Euro. Im Jahr 2011 sinkt der Personalaufwand inklusive Versorgung auf 42,81 Mio. Euro, da der Kreis Düren die Aufgaben im Bereich SGB II von der Stadt Düren übernehmen wird.

Aufgrund der gemachten Erfahrungen und einer Vorausberechnung werden Abschreibungen i.H.v. 11,84 Mio. Euro für das Jahr 2010 und 11,72 Mio. Euro für das Jahr 2011 veranschlagt.

Einen Überblick über alle **wesentlichen Aufwandspositionen** der Ergebnisplanung gibt die nachstehende Tabelle:

<b>Gesamtergebnisplan 2010 – Teil 2</b>	
<b>- Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen</b>	<b>44.944.990</b>
<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>31.773.250</b>
- Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung, Straßenunterhaltung, Ausstattung, Geräte, Erstattung an DSB u.ä.	
<b>- Bilanzielle Abschreibungen</b>	<b>11.840.050</b>
<i>davon</i>	
- Straßen und Wirtschaftswege	6.151.300
- Gebäude	4.297.800
<b>- Transferaufwendungen</b>	<b>96.078.890</b>
<i>davon</i>	
- Jugendhilfeleistungen	16.598.420
- Zuschüsse KITA's u.a.	12.350.610
- AsylBLG	1.420.700
- Gewerbesteuerumlage	2.339.500
- Fonds Deutsche Einheit	2.406.400
- Kreisumlage	45.541.600
<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.898.990</b>
- Aus- und Fortbildung, Versicherungsbeiträge, Geschäftsausgaben, Prozesskosten, Mitgliedsbeiträge, Mieten, Dienst- und Schutzkleidung	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>192.536.170</b>
<b>- Finanzerträge</b>	<b>3.135.320</b>
<i>davon</i>	
- Gewinnabführung	993.150
<b>- Zinsen u.ä.</b>	<b>5.897.960</b>
<i>davon</i>	
- für Kassenkredite	3.461.400
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-2.762.640</b>
<b>Jahresergebnis:</b>	<b>-27.628.580</b>

<b>Gesamtergebnisplan 2011 – Teil 2</b>	
<b>- Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen</b>	<b>42.812.280</b>
<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>30.125.820</b>
- Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung, Straßenunterhaltung, Ausstattung, Geräte, Erstattung an DSB u.ä.	
<b>- Bilanzielle Abschreibungen</b>	<b>11.724.400</b>
<i>davon</i>	
- Straßen und Wirtschaftswege	6.121.300
- Gebäude	4.277.800
<b>- Transferaufwendungen</b>	<b>96.092.040</b>
davon	
- Jugendhilfeleistungen	14.871.250
- Zuschüsse KITA's u.a.	12.337.370
- AsylBLG	1.472.320
- Gewerbesteuerumlage	2.836.660
- Fonds Deutsche Einheit	2.917.700
- Kreisumlage	54.411.950
<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.206.260</b>
- Aus- und Fortbildung, Versicherungsbeiträge, Geschäftsausgaben, Prozesskosten, Mitgliedsbeiträge, Mieten, Dienst- und Schutzkleidung	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>186.960.800</b>
<b>- Finanzerträge</b>	<b>5.376.020</b>
davon	
- Gewinnabführung	3.258.550
<b>- Zinsen u.ä.</b>	<b>6.499.950</b>
davon	
- für Kassenkredite	4.152.200
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.123.930</b>
<b>Jahresergebnis:</b>	<b>-10.337.130</b>

Die im Landesvergleich maßgeblichen **Kennzahlen zur Aufwandssituation** der Stadt Düren stellen sich wie folgt dar:

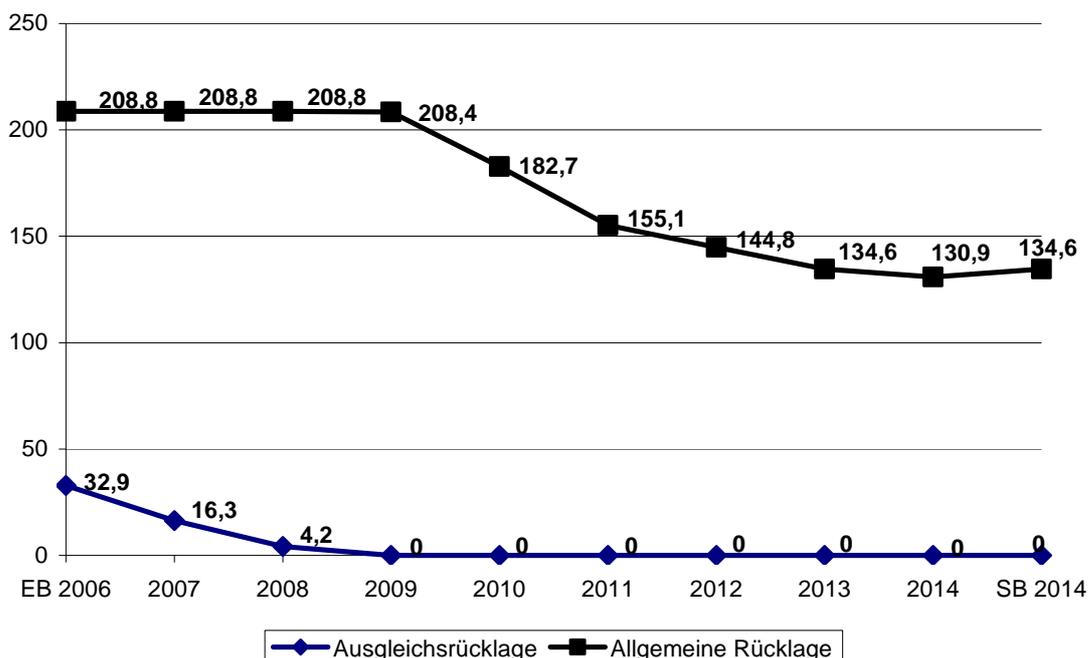
## Aufwandsanalyse nach NKF-Leitfaden Innenministerium

	2007	2008	2009
Personalintensität 1	23,5%	24,6%	24,3%
Personalintensität 2	26,6%	25,2%	25,2%
Sach- und Dienstleistungsintensität	16,7%	16,1%	16,3%
Abschreibungsintensität	6,9%	6,8%	6,6%
Transferaufwandsquote	49,0%	48,3%	48,9%
Zinslastquote	4,0%	3,9%	4,1%
Zinsdeckungsquote	4,5%	4,0%	4,2%

	2010	2011	2012	2013	2014
Personalintensität 1	23,3%	22,9%	22,4%	22,7%	22,3%
Personalintensität 2	26,8%	24,1%	23,5%	22,8%	21,6%
Sach- und Dienstleistungsintensität	16,5%	16,1%	15,5%	15,3%	15,2%
Abschreibungsintensität	6,1%	6,3%	6,1%	6,1%	6,1%
Transferaufwandsquote	49,9%	51,4%	52,3%	52,6%	53,2%
Zinslastquote	3,1%	3,5%	3,7%	4,1%	4,3%
Zinsdeckungsquote	3,5%	3,7%	3,9%	4,1%	4,2%

Erläuterung: Die Kennzahlen zur Personalintensität geben das Verhältnis zu den Aufwendungen bzw. Erträgen an. Die weiteren Kennzahlen geben das jeweilige Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen an. Die Zinsdeckungsquote setzt Zinsaufwand zu ordentlichen Erträgen ins Verhältnis.

Die Entwicklung des Eigenkapitals stellt sich wie folgt dar:



## Finanzplan

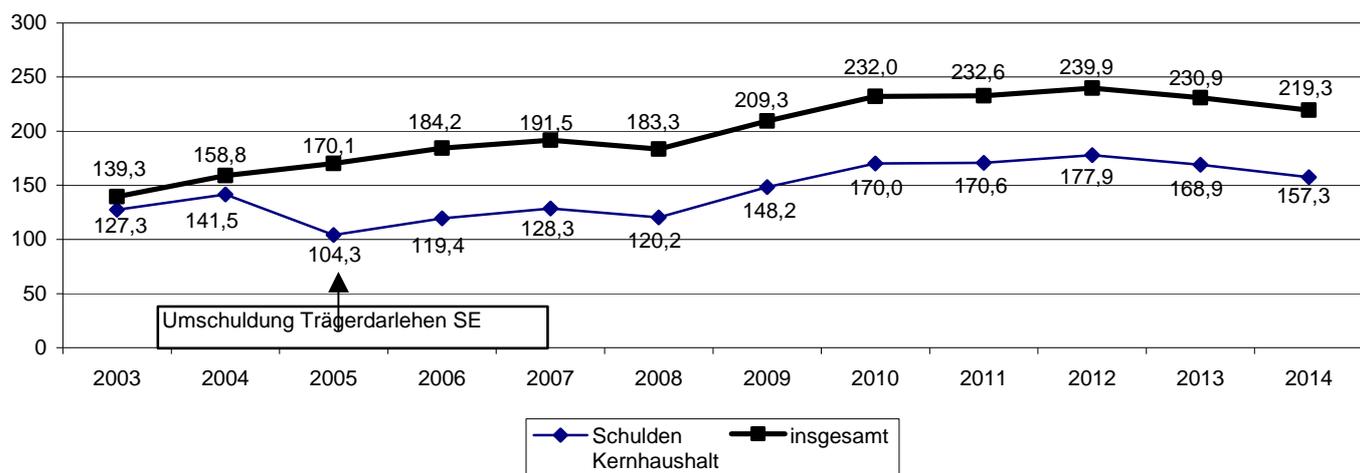
Die **Liquiditätssituation** der Stadt ist weiterhin schwierig, nicht zuletzt wegen des Defizits der Ergebnisplanung, das wie im Jahr 2009 den Finanzmittelbestand negativ beeinflusst.

Das Finanzmitteldefizit der **laufenden Verwaltungstätigkeit** beläuft sich im Haushaltsjahr 2010 voraussichtlich auf 20.888.740 Euro und im Folgejahr auf plus 137.350 Euro. Aus der **Investitionstätigkeit** ergibt sich planerisch ein Finanzmitteldefizit von 921.900 Euro in 2010 und 561.200 Euro in 2011. Hinzu kommt ein negativer Saldo aus Finanzierungstätigkeit i.H.v. 6.848.540 Euro in 2010 bzw. 6.803.070 Euro in 2011.

Kreditbedarfe aus Umschuldungen werden in vollem Umfang zu Lasten der gebildeten Sonderrücklage „Trägerdarlehen Stadtentwässerung“ verrechnet.

Das Defizit der gesamten Finanzplanung für die geplanten Haushaltsjahre 2010 und 2011 führen zu Finanzmittelabflüssen von insgesamt 35.882.100 Euro, die durch Kassenkredite gedeckt werden müssen.

Die Entwicklung der Verschuldung stellt sich wie folgt dar:



## c) Haushaltsausgleich und Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts

Nach § 75 Abs. 2 Satz 1 GO hat der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen zu sein. Entgegen dieser gesetzlichen Vorgabe wies der am 03.02.2010 in den Rat der Stadt Düren eingebrachte Haushaltsentwurf ein **negatives Ergebnis** von **27.225.390 Euro in 2010** und **18.488.820 Euro in 2011** auf. Selbst im letzten Jahr des Finanzierungszeitraumes wies die Ergebnisplanung für 2014 noch ein Defizit von 11.214.900 Euro aus.

Die Aufsichtsbehörde hat die Stadt mit Verfügung vom 20.12.2007 verpflichtet, alle Anstrengungen zu unternehmen, um den Haushaltsausgleich wieder herzustellen. In der Verfügung heißt es:

*„Hierzu sind einschneidende und nachhaltige Konsolidierungsmaßnahmen zu ergreifen, die deutlich über die [bisherigen Anforderungen] hinausgehen, z.B. Schließung von Einrichtungen, Veräußerung des noch verfügbaren Vermögens, Verzicht auf angedachte Investitions-*

maßnahmen. Unter restriktiver Auslegung der Vorschrift des § 82 GO NRW ist das Verwaltungshandeln in Frage zu stellen.“

Die „Rödl-Maßnahmen“ (Haushaltssicherungskonzept 2009) sind in dem beschlossenen Doppelhaushalt 2010 und 2011 entsprechend dem aktuellen Kenntnisstand zu ihrer Umsetzung wie folgt berücksichtigt:

## **Maßnahmenliste des Konsolidierungsprozesses Rödl & Partner:**

Maßnahmen-Nr. und Name	Verbesserung des Ergebnisplans				
	2010	2011	2012	2013	2014
2 Veröffentlichung von Ausschreibungen online		10.000	10.000	10.000	10.000
4 Einsparung von Büroarbeitsplätzen		100.000	204.000	204.000	204.000
8 Umfassendes Druckkonzept	-50.000	100.000	100.000	100.000	100.000
9 Reduzierung Buchungsaufkommen in der ZGB	16.350	16.350	16.350	16.350	16.350
10 Einführung Bonus-Malus-System		33.000	33.000	33.000	33.000
11 Geschäftsprozessoptimierung ZGB + ZGM	38.550	38.550	38.550	38.550	38.550
12 Einführung neue Finanzsoftware	60.600	60.600	60.600	60.600	60.600
13 Optimierung des Forderungsmanagements		39.755	39.755	39.755	39.755
14 Zweitwohnsitzsteuer	122.800	122.800	122.800	122.800	122.800
15 Hundesteuer für gefährliche Hunde	34.000	36.000	36.000	36.000	36.000
16 Durchführung einer Hundebestandsaufnahme	840	840	840	840	840
19 Pachteinahmen von Grundstücksflächen	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000
20 Verkauf von Ackerland, Grünflächen etc.	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
21 Aufwertung von niederwertigen Flächen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
22 Schließdienst durch Vereine	3.452	5.918	5.977	6.037	114.543
24 Unterbringung Stadtarchiv in Stadtbücherei		28.669	28.669	28.669	28.669
25 Veränderung von Reinigungsintervallen	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000
26 Reduzierung der Abfallkosten	132.591	132.591	132.591	132.591	132.591
27 Realisierung Betreiberkonzept Schloss Burgau		110.000	110.000	110.000	110.000
31 Revision Gebührensätze	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
32 Anpassung Parkgebühren	434.000	434.000	434.000	434.000	434.000
34 Ausbau Überwachung des ruhenden Verkehrs	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
investive Auszahlung	3.000				
35 Ausbau Überwachung des fließenden Verkehrs		7.000	7.000	7.000	7.000
37 Unterbringung Stadtarchiv in Stadtbücherei			22.500	22.500	22.500
39 Umstellung auf ein Jahresprogramm	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
41 Erhöhung von Säumnisgebühren	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
42 Übergangwohnheim	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
46 Vergabe von Fachleistungen	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
47 Reduzierung der Heimquote	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
48 Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle			12.500	12.500	12.500
56 Anpassung der Verträge mit AWO und Lebenshilfe	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
58 Reduzierung Zuschüsse Vereinsschwimmen		10.000	10.000	10.000	10.000
61 Erhöhung der Benutzungsentgelte	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
62 Erhöhung Kostenbeteiligung Versicherung	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400
63 Erhöhung Pachtzins	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

64	Reduzierung der Pflege von Sportplätzen	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000
66	Schließung von Sportheimen	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
68	Umwandlung städt. Zuschuss in Trägerdarlehen	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	investive Auszahlung	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
69	Einführung EDVLösung	17.940	17.940	17.940	17.940	17.940
71	GPS zur Landvermessung			59.700	59.700	59.700
73	Optimierung Softwareeinsatz ProBauG			37.200	37.200	37.200
75	Einführung Gebühr für Mietpreisspiegel	100	100	100	100	100
76	Anhebung Gebühr Miet-/Zinsberechnungen	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
77	Anhebung Gebühr Wohnberechtigungsscheine	600	600	600	600	600
79	Verzicht auf externe Reinigungsunternehmen	0	8.400	8.400	8.400	8.400
80	Anhebung der Sondernutzungsgebühr	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
81	Anhebung der Ausbaubeiträge					
	investive Auszahlung	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
82	Temporäre Reduzierung der Straßenerhaltung		200.000	200.000	200.000	200.000
83	Rekommunalisierung der Straßenbeleuchtung			404.966	404.966	404.966
	investive Auszahlung			5.000.000		
84	Übernahme der Straßenkontrolle durch DSB	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
87	Umwandlung von intensiven in ext. Pflegeflächen	50.000	100.000	100.000	100.000	100.000
89	Anhebung Standgeld Weihnachtsmarkt	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
90	Kostendeckende Gebühren kleinere Märkte	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
92	Temporäre Ausschüttung des DSB	386.000	430.000	470.000		
93	Weitere Ausschüttung der EGD	45.000	45.000	45.000		
94	Temporäre Ausschüttung Handelsbilanzgewinne	1.154.000	1.149.000	1.080.000		
96	Integration der Rathaus-Auskunft in Telefonzentrale	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300
97	Organisatorische Weiterentwicklung Bürgerbüro		90.000	149.100	149.100	149.100
99	Reduzierung Büroarbeitsplatzkosten kW-Stellen		275.400	275.400	275.400	275.400
100	Reorganisation der Kernverwaltung			300.000	300.000	300.000
104	Aufbau eines zentralen Fahrzeugmanagements			38.000	38.000	38.000

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen hat am 21.01.2010 bei der Beratung der Eckpunkte für den Haushaltsentwurf 2010/2011 folgenden Beschluß gefasst:

*„Die Politik hält am Ziel des Haushaltsausgleichs innerhalb des Finanzplanungszeitraums fest. Sie nimmt zur Kenntnis, dass dieses Ziel – wegen gegenüber der Prognose vom August 2008 veränderter Rahmenbedingungen auf der Ertragsseite des Haushalts (insbesondere bei den Steuereinnahmen), die zu einer Planabweichung von grob geschätzt etwa 20 Mio. Euro führen – nicht allein durch die vorgenannte Deckelung der Aufwandsbudgets auf dem Niveau der im August 2008 beschlossenen mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2009 - 2012 (MiFi 2009) und durch den Übergang zu einer realistischen Mittelveranschlagung bei den Investitionen erreicht werden kann, sondern dass es dazu notwendig ist, im Rahmen der Haushaltsberatungen weitere Haushaltssicherungsmaßnahmen zu beschließen.“*

In den weiteren Haushaltsberatungen sind durch die einzelnen Budgetverantwortlichen innerhalb der Verwaltung zahlreiche neue Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung erarbeitet und den Ratsmitgliedern vorgestellt worden. Im Ergebnis sind vom Rat der Stadt Düren am 30.06.2010 folgende neue Haushaltssicherungsmaßnahmen beschlossen worden:

## Haushaltssicherungskonzept 2010 und 2011

Maßnahmen-Nr. und Name	Verbesserung des Ergebnisplans					Beschreibung
	2010	2011	2012	2013	2014	
01.1 Reduzierung Verfügungsmittel des Bürgermeisters	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	Kürzung der Verfügungsmittel des BM um 2.000 €
01.2 Reduzierung im Bereich Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	Kürzung des Repräsentationsaufwandes um 2.000 € und des Titels Öffentlichkeitsarbeit um 1.000 €
01.3 Reduzierung im Bereich Paten- und Partnerschaften	3.220	3.220	3.220	3.220	3.220	Kürzung für den Bereich Paten- u. Partnerschaften um 2.000 € und hier in der Öffentlichkeitsarbeit um 1.220 €
02.1 Einsparungen bei der Interkulturellen Woche	590	590	590	590	590	Für die Interkulturelle Woche konnte ein Sponsor gewonnen werden, so dass der genannte Betrag in dem Bereich eingespart wird.
03.1 Kürzung des Veranstaltungsbudgets	840	840	840	840	840	Die Kürzungen aufgrund der HSK-Maßnahmen von gesamt 840,00 € erfolgen durch entsprechende Minderausgaben im Haushaltsjahr 2010.
04.1 Minderaufwendungen Wirtschaftsförderung	9.010	9.010	9.010	9.010	9.010	
08.1 Geschäftsausgaben Personalrat		100	200	400	640	Reduzierung von Telefonkosten, Druckkosten, Kopierkosten, Medien(z. B Zeitschriften)
10.1 Reduzierung Möbelbeschaffung/Büroausstattung		50.000	50.000	50.000	50.000	Reduzierung der Ausgabeposition um 50 %, da nach Verlagerung von ca. 60 Arbeitsplätzen des Sozialamtes zum Kreis die verbliebenen Einrichtungsgegenstände von der übrigen Verwaltung weiterhin genutzt werden können
10.2 Reduzierung Zahl Kopiergeräte					4.000	Nach Aufgabe von Verwaltungsaußenstellen kann die Zahl der Kopiergeräte reduziert werden
10.3 Bekanntmachung mittels Amtsblatt	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	Verzicht auf amtliche Bekanntmachungen in den Tageszeitungen nach Einführung des Amtsblattes zum 1.7.10, hierdurch Einsparung von Veröffentlichungskosten. Die entsprechende Änderung der Hauptsatzung wurde durch den Stadtrat am 30.06.2010 beschlossen.
10.4 Kürzung Internetaufwand		5.000	5.000	5.000	5.000	Verschiebung bzw. vorläufiger Verzicht auf beabsichtigte Maßnahmen in der städtischen Internetpräsenz
10.5 Druckkostenreduzierung wg. Elektr. Sitzungsdienst		8.000	8.000	8.000	8.000	Ausstattung der Mandatsträger mit sog. Table-Pc und elektronische Übermittlung von Sitzungsunterlagen, hierdurch Einsparung von Druck, Papier- und Portokosten
10.6 Auslaufen Vergleichsring Gebäudemanagement				3.000	3.000	Beendigung und Verzicht auf weitere Teilnahme an verschiedenen Vergleichsringen der KGSt im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit
11.1 Reduzierung allgemeine Fortbildung (keine individuelle Fortbildung mehr)	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	Kosten für Fortbildungsmaßnahmen, die zu einer Überschreitung des Fachamtsbudgets führen oder die über einen fachspezifischen Hintergrund hinausgehen, werden künftig nicht mehr durch Zuschüsse aus dieser Haushaltsposition unterstützt bzw. die Kosten werden nicht mehr aus dieser Position getragen, sodass eine vollständige Finanzierung nur noch über das Fachamtsbudget gegeben sein muss.
11.2 Reduzierung Zuweisung Sozialwerk (u.a. Wegfall des eigenständigen Pensionärstreffens)	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	Trotz steigender Kosten wird der Zuweisungsbetrag an das Sozialwerk in der Höhe auf einen geringeren Wert festgeschrieben. Das Ziel soll nicht nur durch Ausgabebeschränkung bei den einzelnen Veranstaltungen sondern auch durch Zusammenlegung des Treffens der Pensionäre mit der Belegschaftsveranstaltung der aktiv Beschäftigten erreicht werden.
11.3 Reduzierung Geschäftsausgaben (Nachrufe nur noch in einer Zeitung)	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	Die Kosten für Nachrufe für verstorbene ehemalige oder aktive Beschäftigte werden durch die künftige Veröffentlichung in nur noch einer Zeitung - statt bisher in drei Zeitungen - reduziert.
11.4 Reduzierung Personalentwicklung	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	Trotz steigendem Bedarf an Maßnahmen im Rahmen von Personalentwicklung wird eine Obergrenze bei jährlich 30.000 € gesetzt und somit eine Reduzierung des bisherigen Ansatzes in einem in Anbetracht der Haushaltsposition gerade noch vertretbaren Rahmen vorgenommen.
11.5 Reduzierung Personalnebenausgaben (keine Zuschüsse zu Studientagen bzw. Studienfahrten)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	In der Vergangenheit vorgenommene Bezuschussungen von Studienfahrten und Studientagen für Amtsleitungen oder für Auszubildende werden nicht mehr vorgenommen.
14.1 Pauschale Kürzung der Geschäftsausgaben	300	300	300	300	300	Das Sachkostenbudget des Amtes 14 wird noch einmal um jährlich 300,00 € gekürzt. Die Einsparungen werden bei den Geschäftsausgaben erreicht.
20.1 Buchwertgewinne Aufschließung neuer Baugebiete				250.000	250.000	Durch die Aufwertung von niederwertigen Flächen in Bauland werden entsprechende Gewinne erzielt. Sie ergeben sich aus der Differenz zwischen Käuferlös und Bilanzwert. Grünflächen, Spiel- und Sportplätze, Schulgrundstücke etc., die in erschlossenen Arealen liegen, werden bezüglich ihrer Erforderlichkeit (städtebauliche Erfordernisse) geprüft und, soweit sie für die bislang vorgesehenen Zwecke entbehrlich sind, in Bauland umgewandelt. Konkret ist hier als erstes die Umwandlung der Gemeinbedarfslächen der alten Cornetzhofschule nach deren Abriss in Bauland vorgesehen.
20.2 Kürzung Geschäftsausgaben, Fortbildung, Beratungskosten etc.	8.000	8.000	12.000	17.000	17.000	Die Kosten in den Bereichen Geschäftsausgaben, Fortbildung und Beratungskosten werden verringert.
30.1 Kündigung/Anpassung Versicherungsverträge		19.500	19.500	19.500	19.500	Nachfolgende Verträge werden zum nächst möglichen Zeitpunkt gekündigt: Musikinstrumentenversicherung, Elektronikversicherung Bereich Vermessung, Reduzierung Eigenschadenversicherung, Schülerunfallversicherung (VHS, MVM, Jugendtreff), Elektronikversicherung KiTa Laptops, Pflegekinderversicherung, Betriebspraktika der Schüler, Elektronikversicherung Papiermuseum, Elektronikversicherung Zeiterfassungsgerät.

32.1	Erhöhung Parkgebühren ab 01.01.2012 (Änderung der Taktung im Kernbereich, Wegfall Mischnutzung Pfl. Hoeschplatz, Erweiterung Kernbereich)	253.000	253.000	253.000	253.000	Ab 01.01.2012 wird der Kernbereich um die begrenzenden Straßen und Parkplätze erweitert. Für diesen Bereich wird die Gebühr einheitlich auf 0,70 €/30 Min. festgesetzt. Derzeitige Gebühr: Kernbereich 0,50 €/25 Min., begrenzte Straßen und Parkplätze 0,40 €/30 Min. Das Bewohnerparken auf dem Hoeschplatz wird nach Fertigstellung des Museums und des Umfeldes nicht mehr zugelassen. Die Mehreinnahmen werden mit 253.000 € kalkuliert.
32.2	Änderung der zulässigen Parkzeit ab 01.01.2012	100.000	100.000	100.000	100.000	Verschiedene Parkplätze werden von den Verkehrsteilnehmern nicht in Anspruch genommen, da die zulässige Parkzeit zu kurz ist. Längere Parkzeiten führen zu einer besseren Ausnutzung und zu Mehreinnahmen, die auf ca. 100.000 € jährlich geschätzt werden.
32.3	Erweiterung Gebührenpflicht (Ppl. Nippesstr., Annakirmesplatz,	40.000	40.000	40.000	40.000	Eine Bewirtschaftung des Parkplatzes Nippesstraße und der Plätze 2 und 3 des Annakirmesplatzes wird mit Mehreinnahmen von 80.000 € jährlich kalkuliert.
32.4	stationäre Geschwindigkeitsmessanlage ab 01.01.2011	20.000	20.000	20.000	20.000	Eine vorhandene Geschwindigkeitsmessanlage ist in Abstimmung mit der Unfallkommission an eine geeignete Stelle umzusetzen. Die hierdurch kalkulierten Einnahmen belaufen sich auf 20.000 € jährlich.
	investive Auszahlung	-30.000				
32.5	Ausdehnung der Gebührenpflicht über 19 Uhr	150.000	150.000	150.000	150.000	Die Gebührenpflicht wird bis 20 Uhr ausgedehnt, Mehreinnahmen werden mit 150.000 € kalkuliert.
32.6	Einsatz weiterer Überwachungskräfte und Ausdehnung der Überwachung bis 20 Uhr	340.000	400.000	400.000	400.000	Die Mehreinnahmen durch Einstellung weiterer Überwachungskräfte für den ruhenden Straßenverkehr werden in 2012 mit 340.000 € veranschlagt, in den Folgejahren nach Abzug der zusätzlichen Personalkosten mit 264.000 €.
		-136.000	-136.000	-136.000	-136.000	
32.7	Bewirtschaftung P+R-Parkplätze am Bahnhof		126.561	134.710	134.710	Nach Rückzahlung der Zuschüsse und bei einer Tagesgebühr von 2 € und gleicher Auslastung der Parkplätze ergeben sich erst in 2013 Mehreinnahmen, die mit ca. 126.000 € und in 2014 mit ca.135.000 € geschätzt werden.
32.8	Erhöhung Parkgebühren Haus der Stadt	65.000	65.000	65.000	65.000	Für diesen Bereich wird die Gebühr ebenfalls auf 0,70 €/30 Min. festgesetzt.
	investive Auszahlung Ordnungsamt Anschaffung Parkscheinautomaten	-72.000				Für die Umsetzung der Maßnahmen 32.3 und 32.7 ist die Anschaffung zusätzlicher Parkscheinautomaten notwendig
33.1	Erhöhung der Gebühr für elektronische Melderegisterauskunft von 4€ auf 7€	10.000	15.000	15.000	15.000	Die Gebühr für einfache Melderegisterauskünfte gemäß § 34 Abs. 1 MG NW beträgt nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung 7 €. Die Gebühr für einfache Melderegisterauskünfte gemäß § 34 Abs. 1b (Abruf über Internet) beträgt 4 €. Das hier im Einsatz befindliche Verfahren EMRA (Elektronische Melderegisterauskunft) ist keine reine Internetlösung. Die EMRA-Gebühr wird nun der Höhe der einfachen Melderegisteranfragen nach § 34 Abs. 1 MG NW (7 €) angepasst.
37.1	Überarbeitung der Satzung	1.000	1.000	1.000	1.000	Das Amt 37 wird bei der Satzung über die Durchführung der Brandschau den Halbstundensatz entsprechend der Steigerung der Beamtensätze linear um 11,02% erhöhen, nachdem mit den Gemeinden des Südkreises Einvernehmen erzielt worden ist. Des Weiteren werden die Stundensätze des feuerwehrtechnischen Personals im Kosten- und Entgelttarif der Feuerwehrsatzung ebenfalls um 11,02 % erhöht.
37.2	Kooperation "Stadt/Kreis" (Sonderfahrzeuge)	62.710	63.337	63.970	64.610	Das Feuerschutztechnische Zentrum (FTZ) des Kreises Düren hält verschiedene Sonderfahrzeuge als ergänzende Einsatzmittel für die nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr vor --> z.B. Drehleiter, Wechselladerfahrzeuge, Abrollbehälter, Hilfeleistungsfahrzeuge ... Einen Teil dieser Einsatzmittel werden auch bei der Feuerwehr Düren für den s.g. ersten Abmarsch vorgehalten. Die 2. Drehleiter muss aus technischen Gründen ausgemustert werden. Im Rahmen der erf. Ersatzbeschaffung ist die Überlegung nach der Ausnutzung von Synergismen (--> Kooperation: Stadt / Kreis --> hier: Drehleiter ...) unabdingbar.
40.1	Erhöhung Elternbeiträge OGS	34.750	83.400	83.400	83.400	Die Elternbeiträge für die offenen Ganztagsgrundschulen sollen zum Schuljahr 2011/2012 erhöht werden, damit eine durchschnittliche Einnahme von mtl. 35,00 € je Kind erzielt wird. Dies entspricht dem aufzubringenden Trägeranteil.
40.2	Einmalige Zuschüsse an Vereine	41.810	41.810	41.810	41.810	Hier handelt es sich um die lfd. Zuschüsse an die Vereine mit vereinseigenen Sportanlagen, die um ca. 50% gekürzt werden.
40.3	Zuschuss Radsportverein Düren	1.530	1.530	1.530	1.530	Der Zuschuss an den RSV Düren für das Radrennen "Rund um Düren" in Höhe von 1.530,00 € entfällt.
40.4	Zuschüsse Schwimmvereine	28.750	59.030	59.030	59.030	5 Schwimmvereine nutzen z.Zt. Das Hallenbad Jesuitenhof. Der Zuschuss der Stadt entfällt, d.h., dass die Vereine selbst Vereinbarungen mit den Stadtwerken treffen müssen.
40.5	Anhebung der Hallenentgelte für Erwachsene	50.000	50.000	50.000	50.000	Die Gebühren für die Sporthallen und Lehrschwimmbecken werden ab 2011 von 5,7,9,15 auf 8,11,13, 20 € erhöht.
40.11	Reduzierung Schulbudget 5%	36.740	36.740	36.740	36.740	Die Schulbudgets der 33 städtischen Schulen werden pauschal um 5% ab dem 01.01.2011 gekürzt.
40.12	Reduzierung Zuschuss an St. Angela-Schule 5%			7.650	7.650	Der Zuschuss für die St. Angela Schule in Höhe von 153.000,00 € wird ebenfalls um 5% ab dem Jahr 2013 gekürzt.
40.13	Umwandlung Dürener Modell in Landesmodell		118.260	283.820	283.820	Bei den offenen Ganztagsgrundschulen soll das Dürener Modell in das Landesmodell umgewandelt werden.
50.1	Einnahmen aus Bußgeldern im SGB II	3.000				Die Bußgeldvorschriften gem. § 63 SGB II kommen durch eine Straffung der Arbeitsabläufe intensiver zur Anwendung. Dies führt zu Mehrerträgen in der genannten Höhe.
50.2	Freiwillige Zuschussleistungen im sozialen Bereich werden überwiegend eingestellt.	51.130	51.130	51.130	51.130	Die Maßnahmen der freien sozialen Träger sind vertraglich nicht gebunden und nur teilweise aus freiwilligen Zuschussleistungen der Stadt Düren finanziert. Die überwiegende Anzahl der Maßnahmen wird nicht mehr bezuschusst.
50.3	Der Zuschuss für die Verbraucherberatung wird nicht verlängert. Vertrag läuft am 31.12.2012 ohne Kündigung aus.			22.200	22.200	Der Zuschuss in Höhe von 32.000 €/jährlich ist vertraglich bis zum 31.12.2012 gebunden. Danach wird sich die Stadt Düren nicht mehr an der Bezuschussung beteiligen.
50.4	Der Aufwand für die Obdachlosenbetreuung durch den Verein IN VIA wird auf eine jährliche Zuschussleistung von 127.000 € (= 2014) gedeckelt.	9.000	9.000	9.000	9.000	Die vom Vertragspartner IN VIA geforderte weitere Kostensteigerungen sollen durch Deckelung auf die Selbstkosten der Stadt Düren abgewendet werden. Wenn keine Einigung mit IN VIA auf den gedeckelten Betrag erfolgt, ist der Vertrag zu kündigen.

50.5	Absenkung der Bearbeitungsstandards über eine Rahmenvereinbarung mit dem Kreis Düren zur Abschreibung von BSHG-Altforderungen.	75.000	75.000	75.000	75.000	Der Kreis Düren als Sozialhilfeträger hat mit Verfügung vom 2.7.2010 Entscheidungsleitlinien für die Abschreibung von uneinbringlichen BSHG-Altforderungen festgelegt. Die Bearbeitung kann aufgrund dessen in einer Vielzahl der Fälle eingestellt werden. Im Stellenplan sind zwei Stellen mit kw-Vermerk ausgewiesen worden. Die betreffenden Mitarbeiter werden zum 01.01.2011 aus dem Dienst der Stadt ausscheiden.	
50.6	Einsparung bei den Geschäftsausgaben; Wegfall der Portokosten für das Mobilticket.	3.000				Die monatlichen Briefe an die Berechtigten der Mobiltickets entfallen. Die Berechtigten werden bei der erstmaligen Beantragung über die Ausgabemodalitäten informiert.	
51.1	Kostenbeiträge WiJu durch Personalaufst.	62.500	150.000	150.000	150.000	150.000	Erhöhung der Kostenbeiträge durch zeitnahe und intensivere Fallbearbeitung
51.2	Anpassung Elternbeiträge um 10%	65.750	157.800	157.800	157.800	157.800	Anpassung ab dem KiGa-Jahr 2011/2012 / alternativ: Erhöhung der Kindpauschalen/Land
51.3	Nichtverlänger. Erweiterung Pflegekinderdienst		30.000	30.000	30.000	30.000	Die zusätzliche 0,75-Stelle bei der Diakonie wird nicht weiter gefördert.
51.4	Reduzierung § 31 Hilfen durch eig. Mitarbeiter	120.800	120.800	120.800	120.800	120.800	Erneuter Einsatz der drei eigenen Kräfte - Auftragsvergabe an freie Träger werden reduziert.
51.5	Hilfsangebote für Alleinerziehende		110.400	110.400	110.400	110.400	gemeinsam mit dem Kreis Düren, neues Angebot einer Eltern AG - Reduzierung der Aufträge SPFH
51.6	Frühe Hilfen	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000	Ausbau Besucherdienst auf 100% und Einsatz von zwei zusätzlichen Familienhebammen(Fallvermeidung)
51.7	Reduz. stationäre HzE von 185 auf 145 Fälle	1.200.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	Senkung der Heimzahlen (stationäre Unterbringung) auf maximal 145 statt aktuell 185
51.8	Schaffung Einrichtung 6 schwierige Fälle p.J.		200.000	400.000	600.000	600.000	Neue Einrichtung für besonders schwerwiegende Jugendliche für Stadt und Kreis Düren (Ortsnähe)
51.9	Fallabgaben an andere JA Zuständigkeitsprüf.	180.000	540.000	900.000	1.260.000	1.260.000	intensive Prüfung der möglichen Fallabgaben an andere Jugendämter sowie Zuständigkeitsprüfungen - intensivere Sachbearbeitung bei Rechtsstreitigkeiten
51.10	Absenkung Budgets eigene Kitas um 15%	12.220	12.220	12.220	12.220	12.220	10 städt. Einrichtungen erhalten 15% weniger Betriebskosten / Materialkosten
51.11	Reduzierung städt. Anteil OJA				55.000	55.000	Kündigung der Trägerschaftsverträge "Offene Jugendarbeit" zum 31.12.2012 - Neue Verträge ab 01.01.2013 mit einer Absenkung um 55.000 € - 2011 Neuverhandlungen, wo Kürzungen möglich
	zusätzlicher Personalaufwand Jugendamt	-152.300	-535.000	-535.000	-535.000	-535.000	Zur Umsetzung der Maßnahmen 51.1, 51.5, 51.6, 51.7, 51.8 und 51.9 ist ein zusätzlicher Personaleinsatz erforderlich. 3 Sachbearbeiter für die Maßnahmen 51.1 und 51.9, 6 päd. Fachkräfte für die Maßnahmen 51.5, 51.7 und 51.8 sowie 0,5 für Besuchsdienst / Hebammen für Maßnahme 51.6
60.1	Sondernutzungsgebühren Postablagekästen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	Durch die zukünftige Erhebung von Sondernutzungsgebühren für das Aufstellen von Postablagekästen im öffentlichen Straßenraum werden managementbedingte Mehreinnahmen in Höhe von ca. 6.500,00 € jährlich erwartet. Die dafür erforderliche Änderung der Sondernutzungssatzung bzw. Ergänzung des Gebührentarifs wurde durch den Stadtrat am 30.06.2010 beschlossen.
60.2	Reduzierung von Geschäftsausgaben		330	660	990	990	Zukünftiger Vollzug der öffentlichen Bekanntmachungen des Amtes 60 (Satzungen, Widmungen usw.) im Amtsblatt der Stadt Düren. Dadurch ergibt sich die Einsparung der Bekanntmachungskosten für die bisherige Veröffentlichung in den Dürener Lokalzeitungen. Die entsprechende Änderung der Hauptsatzung wurde durch den Stadtrat am 30.06.2010 beschlossen.
61.1	Beteiligung an Planwertgewinnen		50.000	50.000	50.000	50.000	Im Zusammenhang mit der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen kann die Stadt Kosten und sonstige Aufwendungen, die ihr für städtebauliche Maßnahmen entstehen oder entstanden sind und die Voraussetzung oder Folge des geplanten Vorhabens sind, vom Planbegünstigten erstatten lassen.
61.2	Reduzierung Geschäftsausgaben (Veröffentl.)	20.000	20.000	20.000	20.000	25.000	Beschränkung auf die in der Hauptsatzung genannten Organe bzw. auf das Amtsblatt
61.3	Reduzierung Erfassung, Bewertung, Sanierung Altlasten	20.000	20.000	20.000		32.100	Streckung von an sich notwendigen aber nicht zeitkritischen Maßnahmen
61.4	Reduzierung Aus- und Fortbildung					2.000	Reduzierung der Kosten für die Aus- und Fortbildung
65.1	Zusammenlegung RS Bretzelweg und RS Nord			206.500	206.500	206.500	Die Analyse des Raumbestandes der Dürener Schulen hat ergeben, dass an der Realschule Bretzelweg ein nicht unerheblicher Leerstand besteht. Da sich in unmittelbarer Nähe die Realschule Nord befindet, wird die Verwaltung beauftragt, eine Zusammenlegung beider Realschulen am Standort Bretzelweg zu prüfen, und zwar unter Einbeziehung der Schulkonferenzen. Hierdurch könnte sich eine Einsparung der Betriebskosten (fixe und variable Kosten) sowie der AfA (Abschreibung des Gebäudes) ergeben. Gesamtvolumen 206.500 €
65.2	Reduzierung Betriebskosten nach energ. Sanierung RS Bretzelweg					35.000	Aus Fördermittel des Konjunkturpaket I "Energetische Gesamtsanierungsmaßnahmen" wird in die Realschule Bretzelweg insgesamt ca. 4,2 Mio € bis 2013 investiert. Nach Abschluss der Maßnahmen sukzessive Einsparung von Energiekosten in den Folgejahren bis 2014 auf ein Einsparvolumen von jährlich ca. 35.000 €.
65.3	Aufgabe MzH Merken	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	Durch die Aufgabe der MzH Merken Einsparungen sämtlicher fixer und variabler Kosten sowie der AfA. Einsparvolumen 65.000 € ab dem Jahr 2011. Darüber hinaus Vermeidung hoher Investitionskosten für die dringend erforderliche Sanierung der Halle für einen Weiterbetrieb.

65.5	Verkauf Festhalle Birkesdorf	100.000	100.000	100.000	100.000	Durch den Verkauf der Festhalle Birkesdorf könnten sämtliche fixe und variablen Kosten sowie die AfA eingespart werden. Zu den 35.000 € Einsparvolumen aus der Reduzierung der variablen Betriebskosten könnten bei der Gesamtaufgabe dieser Liegenschaft weitere rd. 65.000 € eingespart werden. Darüber hinaus Vermeidung hoher Investitionskosten für weitere Sanierungsmaßnahmen der Halle sowie für neues Equipment der Einrichtung.	
65.6	100 %-ige Kostenübernahme Variable Betriebskosten der Konzessionsflächen in Sportheimen	14.500	14.500	14.500	14.500	100%-ige Kostenübernahme der Strom-, Wasser- und Heizkostenanteile für die Flächen, die durch Gastronomiezwecke belegt sind. Die Verrechnung der Kosten erfolgt hier mittels Flächenschlüssel, da ein Einbau von Zwischenzählern nicht möglich ist. Betroffen hiervon sind die Sportheime Niederau, Echtz, Mariaweiler, Gürzenich, Derichsweiler und Lendersdorf (Am Wehr).	
65.7	Reduzierung der Lehrschwimmbecken um ein Becken	54.000	54.000	54.000	54.000	Schließung des LSB Derichsweiler oder Merken und somit Vermeidung aller anfallenden Betriebskosten und der AfA und anteiliger Personalkostenkosten.	
65.8	Aufgabe der GaW.-Außenstelle Marienstr. Nach vollständiger Umsetzung G8-Abi				46.700	Durch die Aufgabe der Nebenstelle des Wirteltorgymnasium mit Umsetzung der letzten Stufe G8, werden Kosten in Höhe von rund 47.000 € vermieden. Diese beinhalten alle fixen und variablen Kosten sowie die AfA des Gebäudes.	
65.9	Räumliche Verdichtung der VHS, Musikschule, Peschschule			125.000	125.000	Aufgabe der Nutzung eines der drei Gebäude	
65.10	Heizungsumstellung Rathaus von Wärmelieferung durch SWD auf reine Gaslieferung		50.000	50.000		Die Beheizung des Rathauses erfolgt seit 1991 über ein Wärmelieferungsvertrag. Dieser Vertrag soll nächstmöglich (Kündigungsfrist 01.10.2010) gekündigt werden so dass hernach nur noch der Bezug an Erdgas durch das EVU erfolgt. Hierdurch können Kosten in Höhe von rd. 50.000 € pro Jahr eingespart werden, wenn gleichzeitig der Heizkessel auf einen heutigen Standard angepasst wird. Die Amortisationszeit beträgt lediglich 6 - 7 Jahre.	
65.11	Ausschreibung Gaslieferung für die städt. Liegenschaften		100.000	100.000	100.000	Die Kosten für den Gaseinkauf bei den Stadtwerken Düren (SWD) betrug im Jahr 2009 insgesamt rd. 2.050.000 €. Durch eine EU-Ausschreibung für die Gaslieferung für die Heizungsanlagen der städtischen Gebäude, analog zur Stromlieferung, wird mind. mit einem Einsparpotential von 5 % gerechnet, was ca. 100.000 € pro Jahr ausmacht.	
65.12	Anhebung der Energiekostenbeteiligung von 25% auf 35% ab 2011 (haushaltswirksam ab 2012)		16.000	16.000	16.000	Bei den Fußballclubs, die die 16 städtischen Fußballsportanlagen nutzen, wird der Eigen-Energiekostenanteil für den sportliche genutzten Teil der Sportheime von 25 auf 35% erhöht.	
65.13	Wegfall der Förderung von Düren 99 (Energiekosten, Bauunterhaltung, etc.) ab 2010 (haushaltswirksam ab 2011)	4.400	4.400	4.400	4.400	Die SG Düren 99 wird im Bereich Fußball ab dem 01.07.2010 nicht mehr so behandelt, wie die Fußballclub, die eine städtische Fußballsportanlagen nutzen.	
65.14	Energiekosten	10.000	30.000	30.000	30.000	Durch die Umsetzung der Maßnahmen des Konjunkturpaket II für den Bereich Bildung, womit diverse energetische Sanierungen von Schulenbereichen erfolgen, kann hierdurch der Verbrauch von Energie reduziert werden. Das Netto-Sparvolumen ist lediglich ca. 30.000 € pro Jahr, da ab dem Jahre 2010 ein neuer großer Energieverbraucher, das erweiterte und sanierte Leopold-Hoesch-Museum, mit einem zusätzlichen Kostenbedarf von rd. 70.000 €/a bei den Energiekosten, hinzu kommt.	
65.15	Projekt "Energiemanagement"	114.600	163.100	210.000	210.000	Im Rahmen eines Projekts wird ein zusätzlicher Mitarbeiter die Maßnahmen zur Effizienzsteigerung im Energiebereich erarbeiten. Hierdurch werden Einsparungen erzielt.	
	Zusätzlicher Personalaufwand Amt 65	-64.600	-64.600	-64.600	-64.600		
65.16	Optimierung der Grundreinigung		66.600	100.000	100.000	Die Leistung an die DGG werden reduziert.	
66.1	Standard-Absenkung und Energie-Effizienz (öffentliche Straßen)	23.000	59.000	157.000	303.500	Die Minderaufwendungen werden im Wesentlichen durch Standardabsenkungen im Unterhaltungsbereich erreicht, wobei die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherungspflicht zu berücksichtigen ist. Des Weiteren werden Reduzierungen von Wartungs- und Energiekosten durch Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz bei der Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlagen erzielt.	
AF.1 <sup>1</sup>	Anhebung Grundsteuer A auf 370 v.H.	70.000	71.400	72.800	74.200	75.600	Der Hebesatz der Grundsteuer A wird von 227 auf 370 v.H. angehoben.
AF.2	Anhebung Grundsteuer B auf 590 v.H.	3.444.000	3.508.800	3.578.900	3.650.400	3.723.400	Der Hebesatz der Grundsteuer B wird von 470 auf 590 v.H. angehoben.
AF.3	Erhöhung Vergünstigungssteuer		100.000	100.000	100.000	100.000	Die Vergünstigungssteuer wird ab dem 01.01.2011 erhöht.
AF.4	Eigenkapitalverzinsung von Beteiligten	0	-277.000	-305.000	1.384.000	2.301.000	Die Ausschüttungen aus den Beteiligungsgewinnen wird zum einen an die wirtschaftliche Situation der einzelnen Unternehmen angepasst. Zum anderen wird die Stadt Düren als Beteiligte ihre Eigenkapitalverzinsungserwartung erhöhen und diese durch Beschlüsse in den Gesellschaften umsetzen.
AF.5	Optimierung Hallenbadbetrieb	0	300.000	300.000	300.000	300.000	Durch eine Veränderung des Betriebsmodells wird eine Optimierung des Hallenbads "Jesuitenhof" und somit Einsparungen erreicht.
AF.6	Gewinnabführung Sparkasse	420.000	910.000	910.000	910.000	910.000	Bisher sind Gewinne der Sparkasse im Unternehmen verblieben. Ab dem Geschäftsjahr 2009 (Zufluss in 2010) partizipieren die Beteiligten am Gewinn.
DSB.1	Maßnahmen Bestattungswesen, Bauhof					156.000	Bestattungswesen: Personalkostensenkung; Leiter Bestattungswesen geht 2013 in den Ruhestand und wird extern nicht wiederbesetzt. Bauhof: Übernahme Straßenbegehung, Senkung Sachkosten
DSB.2	Reduzierung Grünpflege	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	Personal- und Sachkostensenkung

<sup>1</sup> AF = Allgemeine Finanzwirtschaft

KB.1 <sup>2</sup> Erhöhung der Entgelte	14.000	49.000	49.000	84.000	Für das Theater Düren wird ab der Spielzeit 2011/2012 eine Erhöhung der Eintrittspreise um 10 % vorgenommen; die Gebühren der Musikschule werden ab 2012 um 5 % und ab 2014 um weitere 5 % erhöht. Bei der VHS werden die angebotenen Kurse in Zukunft auf der Basis einer Mindestteilnehmerzahl von 7 und nicht wie bisher von 10 Teilnehmern kalkuliert, was ebenfalls zur Erhöhung des Einzelpreises führen wird.	
KB.2 Transf.-Leistungen endart	10.000	10.000	10.000	10.000	Wegfall des Zuschusses.	
KB.3 Seniorenveranst. In den Vororten	13.000	13.000	13.000	13.000	Die Veranstaltungen werden nicht mehr von der Stadt finanziert.	
KB.4 Personalkosten für ausscheidende Mitarb.	4.000	12.000	67.000	62.000	52.000	Im Planungszeitraum scheiden mehrere Mitarbeiter/Innen mit Erreichen der Altersgrenze aus dem aktiven Dienst aus, deren Stellen mindestens 12 Monate nicht wiederbesetzt werden. Einer Kollegin wird ab September 2010 die Arbeitszeit von 28 auf 7 Stunden reduziert, was ebenfalls zu einer Einsparung führt.
Pers.1 Realisierung aller kw-Vermerke aus dem Stellenplan 2010		26.638	26.904	971.971	Bis zum Jahr 2014 sollen alle im Stellenplan 2010 enthaltenen kw-Vermerke realisiert werden. Dies umfasst sowohl Kräfte, die bis dahin altersbedingt im Laufe der nächsten Jahren ausscheiden, als auch andere Kräfte, die innerhalb der ansonsten verbleibenden Stellen im Stellenplan im Rahmen der vorhandenen, aber noch unvorhersehbaren Fluktuation in eine andere Aufgabe umgesetzt werden sollen.	
Pers.2 Fluktuationsbedingtes Ausscheiden bis einschl. 2014 (bereinigt um übernommene Azubis) ohne Wiederbesetzung	7.286	196.071	304.183	327.626	455.029	Neben der Realisierung der vorhandenen kw-Vermerke soll auch die bereits heute bekannte alterbedingte Fluktuation der nächsten Jahre ausgenutzt werden, um Stellen abzubauen. Den ausscheidenden Kräften werden lediglich die Auszubildenden und Anwärter aus der allgemeinen Verwaltung, die nach der Ausbildung in ein Arbeits- / Dienstverhältnis übernommen werden sollen sowie die zwingend durch Ersatzstellenstellungen wieder zu besetzenden Stellen gegengerechnet.
Pers.3 Bereinigung des Ansatzes um nunmehr feststehende Veränderungen (sowie Wegfall Mehrkosten Zensus 2011, Rückkehrer/-innen)	9.737	148.786	308.672	383.536	387.410	Der einige Zeit vorher berechnete Haushaltsansatz wird aufgrund neuerer Erkenntnisse z.B. in Bezug auf die Durchführung des Zensus 2011 und im Hinblick auf Rückkehrerinnen aus Beurlaubung in den aktiven Dienst (insbesondere bei den Erzieherinnen) um aktuelle Entwicklungen bereinigt.
Pers.4 geringere Mehraufwendungen Amt 37	246.435	249.136	251.758	254.026	Die zunächst einzukalkulierende Personalausweitung bei der Stadt. Feuerwehr aufgrund des ggf. anstehenden Wegfalls der sog. "opt-out-Regelung" wurde an dieser Stelle wieder herausgerechnet. Es besteht Anlass zu der Annahme, dass die "opt-out-Regelung" doch über den 31.12.2010 hinaus angewendet werden kann und somit der zunächst erwartete Personalmehrbedarf mit den damit verbundenen Kosten nicht gegeben sein wird. Die Rückrechnung des hochgerechneten Mehrbedarfes wurde um die alternativ anstehende Bezahlung für "opt-out" bereinigt.	
Pers.5 Wegfall 1,25 Stellen Amt 32 - Ausländerabt.- ab 2011	62.500	63.125	63.756	64.394	Der Kreis Düren hat im Rahmen von Gesprächen zu interkommunaler Zusammenarbeit eine Übernahme der Aufgaben aus der Ausländerabteilung mit Ausnahme der Einbürgerungen angeboten. Der Kreis geht davon aus, dass er diese Aufgabe durch eintretende Synergieeffekte mit einem in der Gesamtsicht für beide Behörden verminderten Personalaufwand von 2,5 Stellen wahrnehmen kann. Es ergäbe sich somit ein Einspareffekt von 1,25 Stellen je Kommune, die hier im Vorgriff auf eine noch ausstehende Gesamteinigung und im Hinblick auf eine dann noch vorzunehmende exakte Darstellung im Haushalt pauschal bei den Personalkosten in Abzug gebracht werden.	

Insgesamt ergeben sich aus den Haushaltsberatungen folgende Veränderungen gegenüber dem Haushaltsentwurf:

Jahresergebnis	2010	2011	2012	2013	2014
<i>nachrichtlich: Planung Haushalt 2009</i>	-7.460.540	3.302.440	4.216.910		
Haushaltsentwurf 2010/2011 vom 03.02.2010	-27.225.390	-18.488.820	-19.243.770	-16.611.330	-11.214.900
aktualisierte Prognosen der Budgetverantwortlichen im Rahmen der HH-Beratungen und der Einarbeitung GFG 2011 und aktualisierte OD gem. Beschluss 16.2.2011	-32.145.513	-18.859.692	-21.987.378	-19.770.071	-14.952.260
	2010	2011	2012	2013	2014
Verbesserungen durch die neuen Haushaltssicherungsmaßnahmen des HSK 2010/2011	+ 4.516.933	+ 8.522.562	+ 11.756.708	+ 15.983.701	+ 18.714.510
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
beschlossener Haushalt 2011	-27.628.580	-10.337.130	-10.230.670	-3.786.370	3.762.250

<sup>2</sup> KB = Kulturbetrieb

## **d) Risiken und Chancen**

Für das tatsächliche Ergebnis der städtischen Finanzwirtschaft in den Jahren 2010 und 2011 gibt es eine Reihe von äußeren Risiken aber auch bestimmte in der Planung noch nicht berücksichtigte Chancen.

Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland entwickelt sich nach der beispiellosen Rezession im Jahr 2009 wieder positiv. Die wirtschaftlichen Erholung führt sowohl über die Ertrags- als auch über die Aufwandsseite des Haushalts zu einer Verbesserung der Finanzsituation der Stadt. Wie die Aufsichtsbehörden die gegenläufigen Einflüsse einerseits der Bürger und Wirtschaft in Milliarden Größenordnungen entlastenden Steuerrechtsänderungen durch den Bundesgesetzgeber in den Jahren 2008 und 2009 (Unternehmenssteuerreform 2008, Konjunkturpaket I etc.) und andererseits der Finanzeffekte des begonnenen und hoffentlich andauernden massiven konjunkturellen Aufschwungs in der Gesamtwirkung einschätzen, hat sich mit der Veröffentlichung der Orientierungsdaten 2011 - 2014 im Herbst 2010 gezeigt. Diese aktualisierten Orientierungsdaten wurden in dem beschlossenen Haushalt 2011 berücksichtigt.

Ein besonderes Risiko stellt – vor allem bis zum Jahr 2012, bis zu dem die Verschuldung noch einmal zunehmen wird – die Entwicklung der Kreditzinsen dar. Ein Ansteigen der Zinsen würde das Finanzergebnis belasten. Insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Niedrigzinsphase ist jedenfalls mittelfristig mit einem Zinsanstieg zu rechnen.

Die Rücknahme der Delegation der Aufgaben nach dem SGB II durch den Kreis Düren führt zu einer dauerhaften Verringerung des Risikos steigender Sozialausgaben aufgrund negativer Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt. Über die Kreisumlage bleibt die Stadt Düren aber weiterhin an der Finanzierung der Aufwendungen in diesem Bereich beteiligt – wenn auch in geringerem Umfang als bisher.

Erfreulich ist darüber hinaus, daß die Kreisverwaltung angekündigt hat, im Herbst 2010 in Zusammenarbeit mit externen Experten ebenfalls ein breit angelegtes strukturelles Sparkonzept zu entwickeln, mit dem dem geplanten weiteren Anstieg der Kreisumlagezahlbeträge entgegengesteuert und hoffentlich sogar eine Senkung der Kreisumlagezahlbeträge möglich wird. Vor diesem Hintergrund ist damit zu rechnen, daß die tatsächlichen Umlagezahlungen in den kommenden Jahren unter den aktuell prognostizierten Beträgen liegen werden. Angekündigt ist eine konstante Kreisumlage, welche ebenfalls zu einer weiteren Entlastung in den Finanzplanjahren führen würde. Aus Vorsichtsgründen wurde allerdings die bis jetzt bekannte Umlage gem. Finanzplanung des Kreishaushalts berücksichtigt.

## e) Investitionstätigkeit

Im Bereich der investiven Auszahlungen war es aus rechtlichen und finanzpolitischen Gründen dringend geboten, die seit vielen Jahren bestehende Überzeichnung des Investitions Haushaltes in der Veranschlagung von Investitionen zurückzuführen und zu einer realistischen und der finanziellen Lage der Stadt angemessenen Veranschlagung von Investitionen im Haushalt überzugehen.

Deshalb wurde mit dem Haushaltsentwurf versucht, die investiven Budgets der Dezernate für den gesamten Finanzplanungszeitraum zu deckeln und das Volumen der investiven Auszahlungen auf eine realistische Größe, d.h. auf das von der Verwaltung nach den vorhandenen Erfahrungen pro Jahr tatsächlich zu verarbeitende Volumen, zurückzufahren.

Im Ergebnis hat der Rat folgende Investitionsbudgets für die Dezernate beschlossen:

### Investitionsbudgets der Dezernate

	2010	2011	2012	2013	2014
Dez. I	882.000 €	689.500 €	249.500 €	249.500 €	249.500 €
Dez. II	277.000 €	408.000 €	563.000 €	2.003.000 €	513.000 €
Dez. III	5.298.000 €	4.051.600 €	11.256.600 €	8.592.700 €	4.046.000 €
Dez. IV	330.000 €	352.000 €	280.000 €	280.000 €	280.000 €
<b>Summe</b>	<b>6.787.000 €</b>	<b>5.501.100 €</b>	<b>12.505.100 €</b>	<b>11.125.200 €</b>	<b>5.088.500 €</b>

In der Vergangenheit ist es immer wieder dazu gekommen, dass selbst umfangreiche mehrjährige Investitionspakete (wie z.B. die Fortschreibung von zahlreichen einzelnen Investitionsvorhaben im Brandschutzbedarfsplan) völlig außerhalb des Haushaltsverfahrens und losgelöst von der allgemeinen Finanzplanung festgezurr worden sind und diese Investitionsentscheidungen dann – teilweise auch noch Jahre später und bei inzwischen völlig veränderten finanziellen Rahmenbedingungen – im jeweiligen Haushaltsverfahren als gesetzt galten. Diese Verfahrensweise ist deshalb problematisch, weil sie dazu führt, dass bestimmte Investitionsentscheidungen allein nach den Wünschen der betreffenden Fachverwaltung, mehrere Jahre im Voraus, ohne die stets gebotene Prioritätenabwägungen mit zu späteren Zeitpunkten jeweils aktuellen anderen Investitionsnotwendigkeiten und losgelöst von den zum Beschaffungszeitpunkt jeweils vorhandenen finanziellen Handlungsmöglichkeiten der Stadt erfolgen. Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen hat am 21.01.2010 beschlossen, dass diese Praxis beendet werden soll und zukünftig keine systematische mehrjährige Investitionsplanung außerhalb des Haushalts mehr erfolgt.

## Investitionsmaßnahmen

Dez.	Amt	Bezeichnung	Ansatz 2010	VE 2010	Ansatz 2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
I	40	Zuschuss an Stift. Gymnasium Neubau Mensa			400.000,00				
I	40	Zuschuss an Stift. Gymnasium Brückensanierung	75.000,00						
I	40	Erstausstattung Neubau Cornetzhofschule	300.000,00						
I	40	Erstausstattung OGS Derichweiler	4.000,00						
I	40	Erstausstattung OGS Gürzenich	5.000,00						
I	40	Erstausstattung OGS Echtz	5.000,00						
I	40	Erstausstattung OGS Arnoldweiler	5.000,00						
I	40	Investitionen/Investitionszuschüsse aus der Sportpauschale	249.500,00		249.500,00		249.500,00	249.500,00	249.500,00
I	41	Ausstattung, Geräte Kulturbetrieb	10.500,00		49.900,00				
I	41	Selbstverbuchungssystem Bücherei			42.000,00		56.000,00	21.000,00	
I	41	Unterbringung Stadtarchiv in Stadtbücherei	25.000,00						
I	42	Ersteinrichtung Ausstattung, Geräte Museum	46.000,00		40.000,00				
I	51	Erstausstattung U3-Betreuung	192.500,00						
II	10	Ausstattung, Geräte, Büromöbel	30.000,00						
II	15	Ausstattung, Geräte TUIV	100.000,00		259.000,00		412.000,00	250.000,00	358.000,00
II	20	Grunderwerbskosten als Rente Düren Süd-Ost	22.000,00		23.000,00		24.000,00	25.000,00	26.000,00
II	20	Grunderwerbskosten als Rente Allgemeines Grundvermögen	20.000,00		21.000,00		22.000,00	23.000,00	24.000,00
II	20	Grunderwerb Allgemein	100.000,00		100.000,00		100.000,00	100.000,00	100.000,00
II	20	Grunderwerb Gemeindestraßen							
II	20	Grunderwerb Wohnungsbaufonds	50.000,00		50.000,00		50.000,00	50.000,00	50.000,00
II	20	Grunderwerb Sozialfonds	50.000,00		50.000,00		50.000,00	50.000,00	50.000,00
II	20	Wertgutachten Liegenschaften	5.000,00		5.000,00		5.000,00	5.000,00	5.000,00
II	20	Grundstücksankauf Nordumgehung Düren (B 399n)		400.000,00		1.200.000,00		1.600.000,00	
II	20	Trägerdarlehen Badeseen	0,00		50.000,00		50.000,00	50.000,00	50.000,00
II	50	Abführung Tilgung Darlehen Ausgleichsabgabe an Hauptfürsorgestelle	7.000,00		7.000,00		7.000,00	7.000,00	7.000,00
III	61	Stadtteilprojekt Düren-Nord - Eingangsbereich Alte/Neue Jülicher Straße	100.000,00						
III	61	Investitionsmaßnahme Stadtteilprojekt Düren-Nord				500.000,00	500.000,00		
III	61	Außenanlagen Düren-Nord - Schulhöfe	59.000,00						
III	61	Investitionszuschuss Becker & Funck (ARAP)	152.000,00						
III	61	Minderwerte kleinere Umlegungen Vermessung							
III	61	Abbruchkosten Vermessung							
III	61	Ausstattung, Geräte Vermessung	50.000,00		50.000,00		50.000,00	50.000,00	50.000,00
III	61	Geräte, Fahrzeuge, Ausstattung Umwelt							
III	61	Kleinere Baumaßnahmen Annakirmesplatz							
III	65	Baumaßnahmen lt. Brandschutzbedarfsplan	5.500,00						
III	65	Vorplanungen	30.000,00		50.000,00		50.000,00	50.000,00	50.000,00
III	65	Maschinen, Geräte, Hausmeister Amt 65							
III	65	Neubau Cornetzhofschule	1.475.000,00		470.800,00				

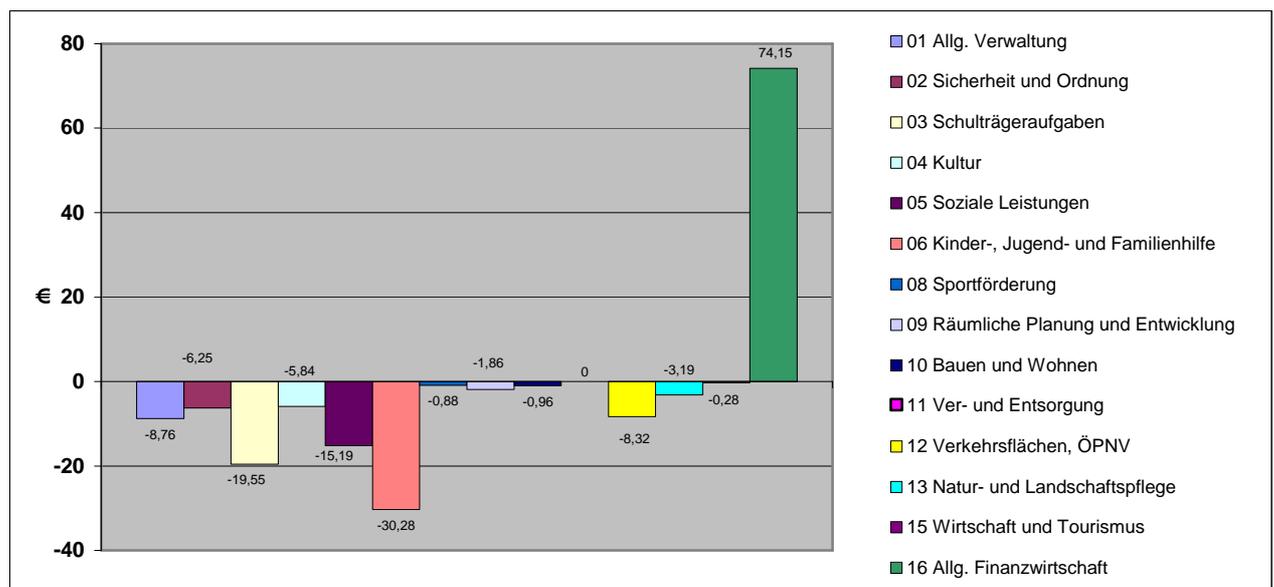
III	65	Baumaßnahmen U 3			103.300,00		206.600,00	137.700,00	86.000,00
III	65	Energetische Sanierung RS Bretzelweg	950.000,00	3.290.000,00	1.100.000,00		1.000.000,00	1.000.000,00	190.000,00
III	65	Energetische Sanierung Heinrich-Böll-Schule	105.000,00	75.000,00	75.000,00				
III	65	Umbau Ganztagschule Rurtalgymnasium - Ausbau UG SLZ 1000 Schulen Programm	378.500,00						
III	65	Umbau Ganztagschule Rurtalgymnasium - Gymnastikhalle		366.500,00	366.500,00				
III	66	Umbau Ganztagschule Rurtalgymnasium - Außenanlagen				250.000,00	250.000,00		
III	65	Sanierung des Rathauses und Umbau EG			450.000,00	3.550.000,00	2.050.000,00	1.500.000,00	
III	65	Baumaßnahme Unterbringung Archiv in Bücherei							
III	65	Energetische Sanierung GS Mutter Teresa			46.000,00				
III	65	Energetische Sanierung HS St. Josef					175.000,00		
III	65	Energetische Sanierung GS St. Joachim						470.000,00	
III	65	Düren-Nord - Sanierung Sportheim DSV	50.000,00		50.000,00				
III	66	Kinderspielplatz An der Aue					50.000,00		
III	66	Erneuerungsvorhaben UA I - kleinere Maßnahmen -	575.000,00		500.000,00		500.000,00	500.000,00	500.000,00
III	66	Roonstraße				1.200.000,00	350.000,00	850.000,00	
III	66	Fußgängerzone Kölnstraße und andere						615.000,00	
III	66	Bismarckbrücke	700.000,00						
III	66	Malteserstraße/Brücke Mühlenteich	400.000,00						
III	66	Büngelerstraße			70.000,00	220.000,00	220.000,00		
III	66	Nordumgehung B 399n	25.000,00		25.000,00	5.675.000,00	25.000,00	2.800.000,00	2.850.000,00
III	66	Gewerbegebiet Talbenden / Rurbenden		150.000,00	50.000,00		50.000,00	50.000,00	
III	66	Aufschließung Im Großen Tal							
III	66	Ausbau und Modernisierung der Straßenbeleuchtung	38.000,00		5.000,00		500.000,00	500.000,00	50.000,00
III	66	Schillingsstraße			560.000,00				
III	66	Ausbau Breslauerstraße	150.000,00						
III	66	Rückkauf Straßenbeleuchtung					5.000.000,00		
III	66	Ausstattung, Geräte Tiefbau							
III	66	Vorplanungen Tiefbau							
III	66	Kleine Tiefbaumaßnahmen	50.000,00		70.000,00		70.000,00	70.000,00	70.000,00
III	66	Ausbau der Park- und Grünanlagen - kleinere Maßnahmen -							
III	66	Kleinere Fertigstellungsmaßnahmen							
III	66	Wirtschaftswegebau	100.000,00				200.000,00		200.000,00
III	66	Brücken - kleinere Maßnahmen -							
III	66	Wegesanieierung Willy-Brand-Park	35.000,00						
III	66	Sitzgelegenheiten Innenstadt	10.000,00		10.000,00		10.000,00		
IV	32	Beschaffung von Parkscheinautomaten	12.000,00		82.000,00				
IV	32	Ausstattung, Geräte Ordnungsamt	2.000,00		1.000,00		26.000,00	26.000,00	26.000,00
IV	32	Ausstattung, Geräte Verkehrsangelegenheiten	3.000,00		3.000,00				
IV	32	Geschwindigkeitsmessanlagen	63.000,00		50.000,00				
IV	37	Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstung Feuerwehr	117.000,00		210.000,00		94.000,00	174.000,00	94.000,00
IV	37	Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstung Rettungsdienst	133.000,00		6.000,00		160.000,00	80.000,00	160.000,00

## f) Übersicht über die Produktbereiche

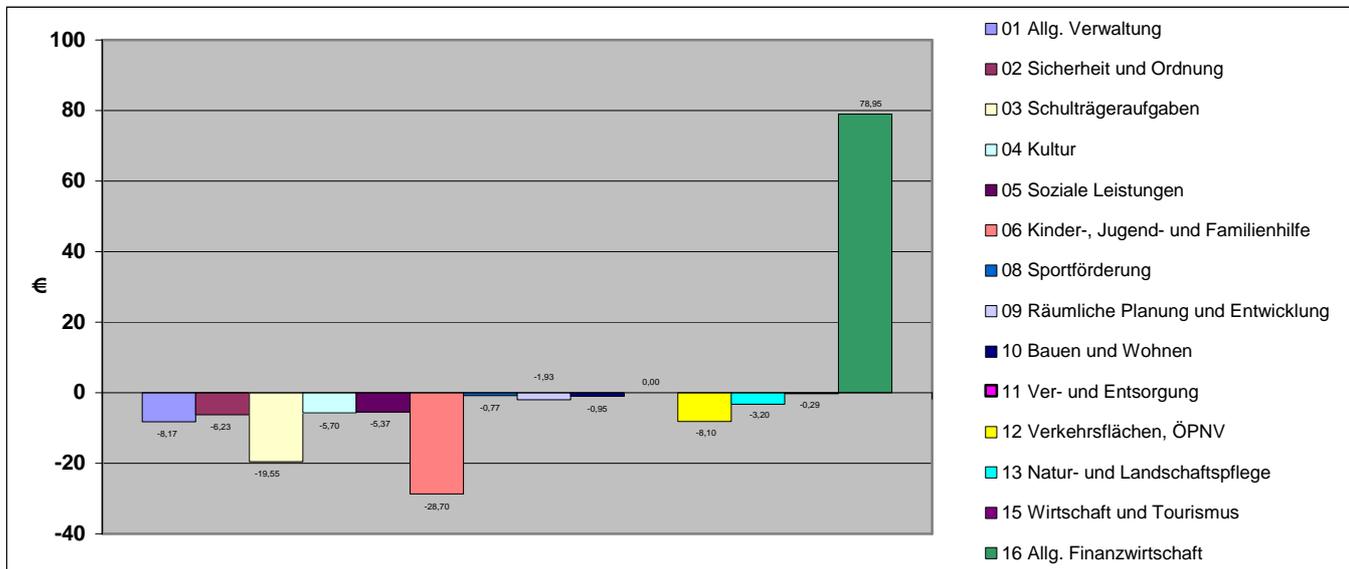
Die Teilpläne des Haushalts werden erstmalig nach örtlichen Verantwortungsbereichen (Budgets) aufgestellt. Den Teilplänen werden in einer Übersicht die vom Verordnungsgeber vorgeschriebenen Produktbereiche vorangestellt.

Hiervon werden 14 Produktbereiche näher betrachtet. Abweichungen in den nachfolgenden Tabellen ergeben sich durch Rundungsdifferenzen. Der Produktbereich der allgemeinen Finanzwirtschaft (16) schließt als einziger mit einem Überschuss:

### Jahresergebnis 2010 pro Produktbereich in Mio. Euro nach internen Leistungsbeziehungen



## Jahresergebnis 2011 pro Produktbereich in Mio. Euro nach internen Leistungsbeziehungen



### 01 Allgemeine Verwaltung

In der Produktgruppe Verwaltungsleitung sind die Aufwendungen für die kommunalen Organe, die klassischen **Querschnittsämter** sowie das Gebäudemanagement zusammengefasst.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	5,74	5,84	5,49	4,58	4,76	4,75	4,69	4,90	4,90
Ordentliche Aufwendungen	30,06 * 0,25	33,69	31,71	32,88	34,08	33,29	33,11	32,73	32,24
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-24,57	-27,85	-26,22	-28,30	-29,31	-28,54	-28,42	-27,83	-27,34
Ordentliches Jahresergebnis	-24,61	-27,86	-26,22	-28,32	-29,33	-28,56	-28,44	-27,85	-27,36
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21,08	25,88	25,48	22,35	22,68	22,68	22,68	22,68	22,68
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1,91	2,11	2,41	2,07	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-5,45</b>	<b>-3,94</b>	<b>-3,16</b>	<b>-8,03</b>	<b>-8,76</b>	<b>-7,99</b>	<b>-7,87</b>	<b>-7,27</b>	<b>-6,79</b>

\* Ergebnis, wenn die Schulhausmeister bereits zum 1.1.06 dem Amt für Gebäudemanagement zugeordnet gewesen wären (sh. 010 111 600).

Das ordentliche Jahresergebnis wird hauptsächlich durch die Aufwendungen für das **Gebäudemanagement** belastet. Allerdings werden die ordentlichen Aufwendungen für das Gebäudemanagement durch Erträge aus inneren Leistungsbeziehungen fast vollständig kompensiert.

### 02 Sicherheit und Ordnung

In diesem Produktbereich sind die allgemeinen Ordnungsangelegenheiten, die Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten, die Angelegenheiten des Bürgerbüros, des Standesamtes und der

Ausländerbehörde zusammengefasst. Außerdem rechnet dazu der gesamte Feuerschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	7,69	7,54	7,70	7,52	8,01	8,37	9,20	9,20	9,20
Ordentliche Aufwendungen	11,84	12,01	11,76	12,64	12,90	13,17	13,97	13,22	12,96
Ordentliches Jahresergebnis	-4,15	-4,47	-4,06	-5,11	-4,82	-4,80	-4,77	-4,02	-3,76
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,22	0,23	0,24	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29	0,29
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1,52	1,86	1,97	1,70	1,72	1,72	1,72	1,72	1,72
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-5,44</b>	<b>-6,10</b>	<b>-5,79</b>	<b>-6,53</b>	<b>-6,25</b>	<b>-6,23</b>	<b>-6,21</b>	<b>-5,46</b>	<b>-5,20</b>

Finanziell wird der Produktbereich wesentlich durch die Produkte **Verkehrsangelegenheiten** mit ordentlichen Erträgen von knapp 3,3 Mio. € (3,6 Mio. € in 2011) gegenüber rd. 1,2 Mio. € Aufwendungen und die **Feuerwehr** mit einem negativen Jahresergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit von 4,1 Mio. € bestimmt.

### 03 Schulträgeraufgaben

Die Stadt Düren unterhält 31 Schulen in eigener Trägerschaft, davon 19 Grundschulen. Schulträger des Stiftischen Gymnasiums ist eine selbstständige Stiftung, die je zur Hälfte von der Stadt Düren und dem Land NRW finanziert wird. Die Stadt Düren beteiligt sich zudem mit einem Zuschuss von 155.000 Euro an den Kosten der St. Angela Schule.

Für die Bürgerschule erfolgen Umlagezahlungen an den Schulverband Düren- Niederzier-Merzenich.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	0,72	0,88	1,03	0,91	1,23	1,35	1,40	1,40	1,40
Ordentliche Aufwendungen	6,96 -0,25*	6,85	7,54	7,69	8,16	8,28	8,19	8,00	7,97
Ordentliches Jahresergebnis	-5,99	-5,97	-6,51	-6,78	-6,93	-6,93	-6,80	-6,60	-6,56
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	11,84	14,48	13,46	12,37	12,62	12,61	12,61	12,61	12,61
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-17,83</b>	<b>-20,45</b>	<b>-19,97</b>	<b>-19,16</b>	<b>-19,55</b>	<b>-19,55</b>	<b>-19,41</b>	<b>-19,22</b>	<b>-19,18</b>

\* Ergebnis, wenn die Schulhausmeister bereits zum 1.1.06 dem Amt für Gebäudemanagement zugeordnet gewesen wären

Rund 60 % des Schulträgeraufwandes entfallen auf den Betrieb und den Unterhalt der Schulgebäude und werden als Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen gegenüber dem Gebäudemanagement nachgewiesen.

### 04 Kultur

Die Stadt Düren unterhält ein weitgefächertes Kulturangebot mit den am 01.05.2010 zum **Dürener Kulturbetrieb**, der auch für das Veranstaltungs- und Theaterprogramm verantwort-

lich ist, zusammengefaßten Kultureinrichtungen Stadt- und Kreisarchiv, Musikschule, Volkshochschule, Stadtbücherei, und dem im Juni 2010 nach zweijährigen Baumaßnahmen wiedereröffneten Leopold-Hoesch- sowie dem Papiermuseum. Daneben werden in geringem Umfang freie Kultureinrichtungen unterstützt. Der gesamte Aufwand für diesen Produktbereich hat einen Anteil von 4,06 % an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes im Jahr 2010 und 4,34 % im Folgejahr. Die **Kulturstiftung der Stadtwerke Düren** ist Teil des Budgets des Kulturbetriebs.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	1,92	1,66	1,58	1,59	1,95	2,09	2,13	2,13	2,13
Ordentliche Aufwendungen	4,31	3,98	3,88	4,02	5,22	5,40	5,29	5,33	5,34
Ordentliches Jahresergebnis	-2,39	-2,32	-2,30	-2,43	-3,27	-3,01	-3,16	-3,20	-3,17
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1,14	1,39	1,66	1,29	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-3,53</b>	<b>-3,71</b>	<b>-3,69</b>	<b>-3,73</b>	<b>-5,84</b>	<b>-5,88</b>	<b>-5,733</b>	<b>-5,77</b>	<b>-5,75</b>

## 05 Soziale Leistungen

Im Produktbereich 05 werden die Aufgaben der Stadt Düren in der **Verwaltung nach dem SGB II, dem SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz, dem Unterhaltsvorschussgesetz** und die eigenen **sozialen Leistungen der Stadt** abgebildet. Die sinkenden ordentlichen Erträge und Aufwendungen ab dem Jahr 2011 resultieren aus der Rücknahme der Delegation im Bereich der SGB II Aufgaben durch den Kreis Düren.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	5,37	4,24	3,95	4,42	4,10	1,88	1,88	1,88	1,88
Ordentliche Aufwendungen	12,53 *ca. 4,0	16,04	16,18	16,53	18,08	6,05	6,12	6,17	6,22
Ordentliches Jahresergebnis	-11,16	-11,80	-12,23	-12,11	-13,98	-4,17	-4,25	-4,30	-4,34
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1,12	1,40	1,37	1,27	1,21	1,21	1,21	1,21	1,21
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-12,28</b>	<b>-13,20</b>	<b>-13,60</b>	<b>-13,37</b>	<b>-15,19</b>	<b>-5,37</b>	<b>-5,45</b>	<b>-5,50</b>	<b>-5,55</b>

\* *Kalkuliertes Ergebnis, wenn die Finanzierungsbeteiligung an den Kosten für SGB II zum 1.1.06 bestanden hätte (sh. auch 050 312 010)*

In das Ergebnis fließt der gesamte Aufwand für die Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. SGB II (Verwaltungsausgaben) ein. Nicht nachgewiesen werden demgegenüber die Aufwendungen, die für die Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. SGB II in der Stadt Düren aufgewandt werden müssen (Zweckausgaben). Diese Leistungen werden von Mitarbeitern der Stadt Düren unmittelbar über den Kreishaushalt abgewickelt. Sie werden allerdings von der Stadt aufgrund der kommunalen Beteiligung an den Kosten der Unterkunft direkt und über die Kreisumlage indirekt finanziert. Ab 2011 erfolgt die Finanzierung dann nur noch über die Kreisumlage.

Die einzelnen Transferaufwendungen im Produktbereich Soziales sind wie folgt veranschlagt:

Soziale Leistungen nach Produktgruppen								
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Grundsicherungsleistungen (Beteil. am Aufwand Kreis)	6.819.470	6.879.890	7.000.000	8.300.000	0	0	0	0
Hilfe für Asylbewerber	1.536.800	1.340.250	1.335.700	1.420.700	1.472.320	1.499.020	1.526.200	1.554.170
Soziale Einrichtungen	176.610	167.610	172.100	129.100	130.300	131.500	132.700	133.900
Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	195.470	193.960	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000
Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	17.960	25.710	9.240	4.130	4.130	4.130	4.130	4.130
Unterhaltsvorschuss	1.588.420	1.642.210	1.700.000	1.900.000	1.968.000	2.003.000	2.039.000	2.075.800
Sonstige soziale Hilfe und Leistungen	75.110	80.760	66.900	38.900	39.120	39.230	7.300	7.420
<i>Erläuterung: Dargestellt sind die Transferaufwendungen des Produktbereichs 05 gesondert nach Produktgruppen.</i>								

## 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Der Produktbereich 06 umfasst fast das gesamte Aufgabenspektrum des Jugendamtes. Neben den **Kindergärten**, den **Spiel- und Bolzplätzen**, dem Spielpädagogischen Dienst sowie den **offenen Jugendeinrichtungen** und **Familienberatungsstellen**, werden alle **Hilfen zur Erziehung** nach dem SGB VIII hier abgebildet. Auch der Aufwand für die Jugendgerichtshilfe, Beistandschaften und **Amtsvormundschaften** sowie der Vollzug des Betreuungsgesetzes fließen in das Ergebnis dieses Produktbereiches ein.

Jugendhilfeleistungen nach Produktgruppen								
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	305.430	170.030	289.600	396.360	396.370	366.370	366.380	366.380
Jugendarbeit	1.023.510	1.012.510	1.218.920	1.441.360	1.449.051	1.448.830	1.397.800	1.402.170
Sonstige Leistungen	13.528.030	15.247.410	14.937.490	19.012.630	17.528.710	15.676.750	15.171.180	15.015.680
davon Hilfe für junge Menschen/ Wirtschaftliche Jugendhilfe	11.321.280	12.538.080	13.982.160	18.084.730	16.586.440	14.729.630	14.216.910	14.054.180
Tageseinrichtungen	12.797.130	13.993.760	14.229.130	17.777.900	17.808.760	17.788.060	17.792.140	17.710.140
Einrichtungen der Jugendarbeit (u.a. Spielplätze)	558.550	499.520	536.070	516.550	518.660	519.040	520.150	500.280
Sonstige Einrichtungen (Erziehungs-, Drogenberatung)	566.950	618.490	625.000	625.000	640.800	649.000	657.000	665.500
<i>Erläuterung: Dargestellt sind die Aufwendungen des Produktbereichs 06 gesondert nach Produktgruppen.</i>								

Dabei werden die Leistungen des Jugendamtes zum Teil durch eigene Einrichtungen zum Teil durch die Förderung von freien Trägern erbracht. Aufgrund des Rückganges von Kindern seit

dem Geburtsjahrgang 2000 besteht ein Anpassungsbedarf für die Leistungen in den kommenden Jahren.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	7,70	7,46	8,26	8,12	9,49	9,64	9,73	9,73	9,73
Ordentliche Aufwendungen	30,34	29,90	32,63	31,75	38,44	37,01	35,12	34,58	34,33
Ordentliches Jahresergebnis	-22,64	-22,44	-24,37	-23,63	-28,95	-27,37	-25,39	-24,84	-24,60
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1,18	1,56	1,53	1,30	1,33	1,33	1,33	1,33	1,33
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-23,82</b>	<b>-24,00</b>	<b>-25,90</b>	<b>-24,94</b>	<b>-30,28</b>	<b>-28,70</b>	<b>-26,72</b>	<b>-26,17</b>	<b>-25,93</b>

## 08 Sportförderung

Die Stadt Düren fördert den Vereinssport in Düren durch direkte Zuschüsse und die Bereitstellung von Sportanlagen und Hallen.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	0,08	0,10	0,13	0,21	0,15	0,20	0,20	0,20	0,20
Ordentliche Aufwendungen	0,85	0,75	0,64	0,62	0,44	0,38	0,38	0,38	0,38
Ordentliches Jahresergebnis	-0,77	-0,65	-0,51	-0,41	-0,29	-0,18	-0,18	-0,18	-0,18
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,61	-0,77	0,74	0,63	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-1,38</b>	<b>-1,42</b>	<b>-1,25</b>	<b>-1,04</b>	<b>-0,88</b>	<b>-0,77</b>	<b>-0,77</b>	<b>-0,77</b>	<b>-0,77</b>

Die Kosten der Vereinsnutzung der Hallen sind bisher nicht separat nachgewiesen, sondern werden dem Schulsport zugeordnet.

## 09 Räumliche Planung und Entwicklung

In diesem Produktbereich sind wesentlich die Verwaltungsaufgaben zur **Bauleitplanung**, das **Vermessungswesen** und die Abrechnung von Erschließungs-, Straßen- und Kanalbaubeiträgen zusammengefasst. Außerdem werden hier die Förderung von Handlungskonzepten zur räumlichen Entwicklung insbesondere die Förderung der **Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf** nachgewiesen.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	0,24	0,32	0,23	0,65	0,65	0,65	0,70	0,70	0,70
Ordentliche Aufwendungen	1,92	1,78	1,70	2,27	2,15	2,22	2,23	2,21	2,08

Ordentliches Jahresergebnis	-1,68	-1,46	-1,47	-1,63	-1,50	-1,57	-1,53	-1,50	-1,38
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,34	0,33	0,31	0,35	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-2,02</b>	<b>-1,79</b>	<b>-1,78</b>	<b>-1,98</b>	<b>-1,86</b>	<b>-1,93</b>	<b>-1,89</b>	<b>-1,86</b>	<b>-1,74</b>

Bei den Stadtteilen mit besonderem Erneuerungsbedarf richtet sich der Fokus in den Jahren 2010 bis 2012 auf den Stadtteil Düren-Nord.

## 10 Bauen und Wohnen

In diesem Produktbereich sind die **Bauordnung**, die **Wohnungsbauförderung** und der **Denkmalschutz** ausgewiesen. Ab dem Jahr 2010 wird der Betrieb des Denkmals „Schloss Burgau“ im Produktbereich Kultur (04) veranschlagt.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	0,58	0,74	0,65	0,60	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
Ordentliche Aufwendungen	1,61	1,20	1,23	1,17	0,98	0,98	1,00	1,00	0,97
Ordentliches Jahresergebnis	-1,02	-0,46	-0,58	-0,57	-0,64	-0,63	-0,64	-0,65	-0,62
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,46	0,69	0,55	0,54	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-1,47</b>	<b>-1,15</b>	<b>-1,13</b>	<b>-1,10</b>	<b>-0,96</b>	<b>-0,95</b>	<b>-0,96</b>	<b>-0,97</b>	<b>-0,94</b>

## 11 Ver- und Entsorgung

Ab dem Haushalt 2010 werden die Konzessionsabgaben und Gewinnbeteiligungen zentral im Produktbereich 16 veranschlagt, da die Stadt Düren keine dem Produktbereich entsprechenden Einrichtungen direkt betreibt. Der Produktbereich 11 kann somit zukünftig entfallen.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	5,10	5,00	5,04	5,05	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	0,02	0,01	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	5,08	4,99	5,04	5,05	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	1,66	0,89	1,05	1,46	0	0	0	0	0

<b>Jahresergebnis</b>	<b>6,71</b>	<b>5,88</b>	<b>6,09</b>	<b>6,51</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	-------------	-------------	-------------	-------------	----------	----------	----------	----------	----------

## 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

In diesem Produktbereich wird der Bau und Betrieb des städtischen **Straßen- und Brückennetzes** einschließlich der Straßenbeleuchtung, der Bau und die Unterhaltung der **öffentlichen Parkplätze** sowie die Zuschüsse an den ÖPNV veranschlagt.

	<b>Ergebnis 2006</b> in Mio. €	<b>Ergebnis 2007</b> in Mio. €	<b>Ergebnis 2008</b> in Mio. €	<b>2009 in Mio. €</b>	<b>2010 in Mio. €</b>	<b>2011 in Mio. €</b>	<b>2012 in Mio. €</b>	<b>2013 in Mio. €</b>	<b>2014 in Mio. €</b>
Ordentliche Erträge	5,95	7,07	6,78	6,49	6,35	6,30	6,16	6,17	6,18
Ordentliche Aufwendungen	14,75	14,48	14,20	14,17	14,59	14,33	14,01	13,92	13,66
Ordentliches Jahresergebnis	-8,79	-7,41	-7,42	-7,68	-8,24	-8,03	-7,85	-7,75	-7,48
Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,09	0,12	0,12	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-8,86</b>	<b>-7,51</b>	<b>-7,80</b>	<b>-7,57</b>	<b>-8,32</b>	<b>-8,10</b>	<b>-7,93</b>	<b>-7,82</b>	<b>-7,56</b>

## 13 Natur- und Landschaftspflege

Der Produktbereich 13 umfasst neben dem Aufwand für die **Unterhaltung des öffentlichen Grüns** und für die Ehrengräber denjenigen für den Bau und die Unterhaltung der rund 250 km **Wirtschaftswege**.

	<b>Ergebnis 2006</b> in Mio. €	<b>Ergebnis 2007</b> in Mio. €	<b>Ergebnis 2008</b> in Mio. €	<b>2009 in Mio. €</b>	<b>2010 in Mio. €</b>	<b>2011 in Mio. €</b>	<b>2012 in Mio. €</b>	<b>2013 in Mio. €</b>	<b>2014 in Mio. €</b>
Ordentliche Erträge	0,11	0,08	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Ordentliche Aufwendungen	3,82	3,70	3,67	3,69	3,26	3,26	3,27	3,27	3,22
Ordentliches Jahresergebnis	-3,71	-3,62	-3,57	-3,59	-3,16	-3,15	-3,17	-3,17	-3,12
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	0,02	0,00	0,01	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-3,73</b>	<b>-3,62</b>	<b>-3,58</b>	<b>-3,62</b>	<b>-3,19</b>	<b>-3,20</b>	<b>-3,20</b>	<b>-3,20</b>	<b>-3,15</b>

In den Aufwendungen sind für die Jahre 2010 und 2011 je rund 430.000 Euro für Abschreibungen der Wirtschaftswege veranschlagt. Der Zuschuss an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Stadtentwässerung zur Gewässerunterhaltung beläuft sich im Jahr 2010 auf 560.000 Euro und im Folgejahr auf 560.000 Euro. Der Zuschuss an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Dürener Service Betrieb zur Unterhaltung des öffentlichen Grüns beträgt 3.050.000 Euro für 2010 und 2.985.000 Euro für 2011.

## 15 Wirtschaft und Tourismus

In diesem Produktbereich sind vielfältige Aktivitäten der Stadt Düren zusammengefasst. Die Bezuschussung der **Wirtschaftsförderungsaktivitäten** einschließlich GWS und alle **Marktveranstaltungen** einschließlich der Annakirmes. Ab dem Jahr 2010 werden die Bürgerhäuser, Mehrzweckhallen, der Veranstaltungsbereich des Hauses der Stadt und die Pleußmühle im Produktbereich Kultur (04) veranschlagt.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	0,78	0,88	0,81	0,76	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49
Ordentliche Aufwendungen	1,58	1,67	1,57	1,59	0,71	0,76	0,76	0,77	0,77
Ordentliches Jahresergebnis	-0,80	-0,79	-0,76	-0,83	-0,27	-0,27	-0,27	-0,28	-0,28
Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	0,05	0,04	0,05	0,07	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1,10	1,43	1,64	1,06	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-1,85</b>	<b>-2,18</b>	<b>-2,35</b>	<b>-1,82</b>	<b>-0,28</b>	<b>-0,29</b>	<b>-0,29</b>	<b>-0,30</b>	<b>-0,30</b>

## 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

In Produktbereich 16 werden die Erträge aus Steuern und allgemeinen Zuweisungen sowie der Aufwand, der nicht einem anderen Produktbereich zuzuordnen ist, veranschlagt.

Die Ansätze zu Steuern und Zuweisungen beruhen auf den zum Zeitpunkt des Haushaltsbeschlusses verfügbaren Orientierungsdaten des Innenministeriums (§ 6 Abs. 2 GemHVO) und der vorliegenden Modellrechnung. Die Orientierungsdaten werden, sofern vorhanden, auf die aktuellen Rechnungsergebnisse 2009 angewendet und aktuelle Prognosen der Budgetverantwortlichen berücksichtigt. Dadurch werden die **Gewerbesteuererinnahmen** mit 31.719.500 Euro für 2010 und 33.780.500 Euro für 2011 veranschlagt. Vor dem Hintergrund der Hebesatzerhöhung zum 01.01.2010 ergeben sich planmäßige **Grundsteuern** von 17.282.500 Euro für 2010 und 17.624.000 für 2011. Als **Schlüsselzuweisung** sind 43.000.000 Euro im Jahr 2010 und 40.048.200 Euro im Jahr 2011 veranschlagt.

Die Beteiligungen an den Gemeinschaftssteuern sind für die **Einkommenssteuer** mit 20.658.600 Euro in 2010 und 22.001.400 in 2011 und für die **Umsatzsteuer** mit 4.741.000 Euro in 2010 und 4.835.000 Euro in 2011 geplant. Rund 2.441.100 Euro wird voraussichtlich die Kompensation für die 1997 abgeschaffte Gewerbekapitalsteuer in beiden Haushaltsjahren betragen.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	111,83	125,86	133,23	132,25	129,62	141,21	144,77	150,96	157,20
Ordentliche Aufwendungen	45,25 *-2,76	49,96	48,05	50,54	52,72	61,15	66,72	67,35	68,00

Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	69,34	75,90	85,18	81,70	76,90	80,06	78,05	83,62	89,20
Finanzergebnis	-5,52	-4,56	-5,36	-5,89	-2,75	-1,11	-1,57	-2,77	-2,32
Ordentliches Jahresergebnis	63,81	71,34	79,82	75,81	74,15	78,95	76,48	80,84	86,88
<b>Jahresergebnis</b>	<b>63,81</b>	<b>71,34</b>	<b>79,82</b>	<b>75,81</b>	<b>74,15</b>	<b>78,95</b>	<b>76,48</b>	<b>80,84</b>	<b>86,88</b>

\* *Ersparnis der Kreisumlage, wenn die Finanzierungsbeteiligung an SGB II bereits zum 1.1.06 bestanden hätte (sh. 16 611 010)*

Beim Aufwand ist die größte Einzelposition die **Kreisumlage**, die mit 45.541.600 Euro erneut um etwa 3,2 Mio. Euro im Jahr 2010 ansteigt. Im darauffolgenden Jahr 2011 wird die Kreisumlage vor allem durch die Rücknahme der Delegation im Bereich SGB II und der gestiegenen Steuerkraft um weitere 8,9 Mio. Euro ansteigen.

Außerdem werden im Produktbereich 16 die **Gewerbsteuerumlage** mit 2.339.500 Euro im Jahr 2010 und 2.836.660 Euro im Jahr 2011 und die Umlage für den **Fond Deutsche Einheit** mit 2.406.400 Euro im Jahr 2010 und im Folgejahr mit 2.917.700 Euro veranschlagt. Darüber hinaus werden im Produktbereich 16 alle **Zinszahlungen für Kredite** geplant. Wegen des erneuten Finanzierungsdefizits und wegen steigender Zinsen wird die Belastung mit Kassenkreditzinsen auf voraussichtlich 4,1 Mio. Euro ansteigen.

## 17 Stiftungen

Die beiden unselbständigen Stiftungen **Dürener Sozialfond** und **Dürener Wohnungsbau-fond** sind wirtschaftlich von untergeordneter Bedeutung.

	Ergebnis 2006 in Mio. €	Ergebnis 2007 in Mio. €	Ergebnis 2008 in Mio. €	2009 in Mio. €	2010 in Mio. €	2011 in Mio. €	2012 in Mio. €	2013 in Mio. €	2014 in Mio. €
Ordentliche Erträge	0,35	0,34	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36
Ordentliche Aufwendungen	0,38	0,41	0,47	0,38	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-0,04	-0,07	-0,11	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03
Finanzergebnis	0,01	0,04	0,08	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Jahresergebnis	-0,02	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03	-0,03
Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	0,02	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die unselbständige Kulturstiftung der Stadtwerke Düren ist dem Produktbereich 04 zugeordnet.

## Sonstiges

Darüber hinaus werden noch unwesentliche Aufwendungen für den Produktbereich **14 Umweltschutz** getätigt. Hier hat die Stadt Düren als kreisangehörige Kommune keine unmittelbaren Zuständigkeiten.

## **g) Beziehung des Haushaltes zu Eigenbetrieben und Beteiligungen**

Die Stadt Düren hat eine Reihe von Aufgaben ausgegliedert. Die Aktivitäten der ausgelagerten Bereiche werden umfassend im Beteiligungsbericht der Stadt dargestellt. Ab 2010 werden die Abschlüsse der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und der Beteiligungen mit dem Jahresabschluss des Kernhaushalts in einem **Konzernabschluss** zusammengeführt. Die letztverfügbaren Einzelabschlüsse der Gesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sind dem Haushalt als Anlage beigefügt.

Die beiden eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Stadt sind in unterschiedlich starkem Maße mit dem Haushalt verknüpft. Im **Dürener Service Betrieb (DSB)** sind die Abfallsorgung, die Straßenreinigung, die Pflege der städtischen Grünflächen, das Friedhofswesen, der Bauhof und der Badesee Gürzenich zusammengefasst. Müllabfuhr und Friedhofswesen sind gebührenfinanziert. Städtische Zuschüsse erhält der Betrieb in Höhe von 4.735.000 Euro für das Jahr 2010 und 4.670.000 für das Jahr 2011, davon entfallen 3.050.000 Euro auf den Bereich Grünflächen im Jahr 2010 und 2.985.000 im Jahr 2011, für den Bauhof 695.000 Euro in beiden Jahren und für den Erholungswert der Friedhöfe 615.000 Euro in beiden Jahren. Der Betrieb erstattet dem Haushalt die Leistungen der Allgemeinen Verwaltung. Es ist erstmals eine Eigenkapitalverzinsung als Ausschüttung in Höhe von 368.000 Euro in 2010 und 430.000 Euro in 2011 geplant. Dies entstammt einem Beschluss aus dem Rödl-Konsolidierungsprozess.

Die Abwasser- und Regenwasserentwässerung wird durch die **Stadtentwässerung Düren (SE)** durchgeführt. Beide Leistungen sind vollständig gebührenfinanziert. Der Betrieb erstattet dem Haushalt die Leistungen der Allgemeinen Verwaltung. Eine Eigenkapitalverzinsung ist als Ausschüttung mit 1.904.000 Euro für das Jahr 2010 und 1.899.000 Euro für 2011 veranschlagt.





## **h) Haushaltsausführung**

Die Verwaltung führt den Haushalt wie bisher auf Grundlage von **Budgets** aus. Daher werden die Ausgabeermächtigungen des Haushaltes für Zwecke der Budgetbildung in weitem Umfang weiterhin für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Es wird ein verwaltungsweites Personalkostenbudget gebildet. Außerdem werden die ordentlichen Aufwendungen mit Ausnahme des Personalaufwands und der Abschreibungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Dem Kämmerer wird die Befugnis eingeräumt, für den Haushaltsvollzug im Rahmen der erteilten Ermächtigungen Budgets für die Ämter und Betriebe festzulegen. Abschreibungen werden vorerst nicht in die Budgets einbezogen, da Steuerungsmöglichkeiten für die Budgetverantwortlichen nicht bestehen.

**GESAMTERGEBNISPLAN /  
GESAMTFINANZPLAN**

## Gesamtergebnishaushalt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	77.809.500	84.443.810	88.853.610	93.548.560	97.801.210
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.780.910	56.768.870	55.472.290	56.971.390	58.953.570
03	+ Sonstige Transfererträge	1.117.300	1.204.800	1.204.800	1.204.800	1.204.800
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.684.330	14.236.600	14.948.920	14.948.920	14.985.420
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.203.680	2.321.680	2.337.780	2.327.980	2.332.880
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.938.340	9.654.340	9.654.340	9.654.340	9.654.340
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.406.170	8.382.500	9.021.800	9.271.800	9.271.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	730.000	735.000	670.000	645.000	650.000
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>167.670.230</b>	<b>177.747.600</b>	<b>182.163.540</b>	<b>188.572.790</b>	<b>194.854.020</b>
11	- Personalaufwendungen	-36.582.890	-35.020.390	-34.837.120	-34.997.690	-34.206.520
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.362.100	-7.791.890	-7.947.750	-7.947.750	-7.947.750
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.773.250	-30.125.820	-29.523.920	-29.046.920	-28.601.220
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.840.050	-11.724.400	-11.693.400	-11.616.700	-11.600.700
15	- Transferaufwendungen	-96.078.890	-96.092.040	-99.713.810	-99.807.160	-100.327.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.898.990	-6.206.260	-7.096.980	-6.155.710	-6.077.650
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-192.536.170</b>	<b>-186.960.800</b>	<b>-190.812.980</b>	<b>-189.571.930</b>	<b>-188.761.540</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ( Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-24.865.940</b>	<b>-9.213.200</b>	<b>-8.649.440</b>	<b>-999.140</b>	<b>6.092.480</b>
19	+ Finanzerträge	3.135.320	5.376.020	5.519.020	5.013.020	5.830.020
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5.897.960	-6.499.950	-7.100.250	-7.800.250	-8.160.250
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-2.762.640</b>	<b>-1.123.930</b>	<b>-1.581.230</b>	<b>-2.787.230</b>	<b>-2.330.230</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-27.628.580</b>	<b>-10.337.130</b>	<b>-10.230.670</b>	<b>-3.786.370</b>	<b>3.762.250</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-27.628.580</b>	<b>-10.337.130</b>	<b>-10.230.670</b>	<b>-3.786.370</b>	<b>3.762.250</b>
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-27.628.580</b>	<b>-10.337.130</b>	<b>-10.230.670</b>	<b>-3.786.370</b>	<b>3.762.250</b>

## Erläuterungen zu den Grundannahmen der Ergebnis- und Finanzplanung

Bei der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung wurden gemäß § 6 Abs. 2 GemHVO die Orientierungsdaten (OD) des Innenministeriums zugrunde gelegt.

Bei der Aufstellung des Haushalts hat die Verwaltung die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung an die neuen „Orientierungsdaten 2011 - 2014 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen“ (OD) des Innenministeriums angepasst. Darüber hinaus sind die einzelnen Positionen des Haushalts durch die umfangreichen Maßnahmen des beschlossenen Haushaltssicherungskonzepts (s. Vorbericht) gekennzeichnet.

### Erträge:

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Schlüsselzuweisungen und Schulpauschale €</b>	45.672.400	50.671.030	49.519.060	51.018.160	53.000.340
bisherige Planung in %		4,3	2		
Orientierungsdaten neu in %		0,1	-2,4	3,2	4,1
Haushalt in %		12,42	-2,3	3,0	3,9

Bei der Ermittlung der Ansätze für 2010 wurden die Ergebnisse der „Dritten Modellrechnung“ nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz zugrunde gelegt. Für 2011 wurden ebenfalls die Ergebnisse der ersten Berechnung für das Gemeindefinanzierungsgesetz 2011 geplant. Für die Folgejahre resultieren die Abweichungen von den Orientierungsdaten aus der nicht angepassten Schulpauschale. Die starke Erhöhung in 2011 resultiert aus einer geänderten Berücksichtigung des Soziallastenansatzes bei der Ermittlung der Schlüsselzuweisung. Die sonstige Abweichung stammt aus dem unveränderten Ansatz der Schulpauschale für alle Planjahre. Dieser wurde nicht erhöht.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Grundsteuer A und B in €</b>	17.282.500	17.421.710	17.770.140	18.125.550	18.488.050
bisherige Planung in %	1,49	1,49	1,98		
Orientierungsdaten neu in %	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Haushalt in %	25,7	0,8	2,0	2,0	2,0
Hebesatz A in %	370	370	370	370	370
Hebesatz B in %	590	590	590	590	590

Der Ermittlung des Ansatzes für 2010 liegt eine Hebesatzerhöhung sowie die Anwendung der Orientierungsdaten zugrunde. Für den Ansatz 2011 wurden die vorliegenden Rechnungsergebnisse 2010, welche etwas hinter den Ansätzen zurückbleiben, mit den Orientierungsdaten verwendet. Die folgenden Ansätze wurden durch Anwendung der Orientierungsdaten gebildet.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Gewerbsteuer in €</b>	31.719.500	36.471.290	39.170.160	42.107.930	44.760.730
bisherige Planung in %	6,4	5,8	2,0		
Orientierungsdaten neu in %	- 3,8	7,6	7,4	7,5	6,3
Haushalt in %	-18,2	15,0	7,4	7,5	6,3
Hebesatz in %	450	450	450	450	450

Für den Ansatz 2010 wurde das Rechnungsergebnis 2009 berücksichtigt. So erklärt sich die große Abweichung zu den Orientierungsdaten. In die Ermittlung des Ansatzes für das Haushaltsjahr 2011 sind aktuelle Erkenntnisse des Fachamtes eingeflossen. In den Folgejahren der Ergebnisplanung sind die Orientierungsdaten zugrunde gelegt worden.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Einkommensteueranteil in €</b>	20.658.600	21.629.210	22.862.070	24.165.210	25.276.810
bisherige Planung in %	4	4	2		
Orientierungsdaten neu in %	-10,9	-1,6	5,7	5,7	4,6
Haushalt in %	-20,7	4,7	5,7	5,7	5,7

Für den Planwert 2011 wurde auf das Ergebnis 2010, welches deutlich über dem ursprünglichen Ansatz liegt, der neg. Orientierungswert angewandt. Ab 2012 erfolgt eine Hochrechnung gem. den Orientierungsdaten.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Umsatzsteueranteil in €</b>	4.741.000	4.804.630	4.931.270	5.029.900	5.155.650
bisherige Planung in %	2,6	2,3	2		
Orientierungsdaten neu in %	2,0	1,3	2,7	2,0	2,5
Haushalt in %	2,8	1,3	2,7	2,0	2,5

Allgemein wurde bei Ertragsarten, für die es keine OD gibt, eins zu eins die MiFi 2009 übernommen.

#### **Aufwendungen:**

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Personal- und Versorgungsaufwendungen in €</b>	44.944.990	42.812.280	42.784.870	42.945.440	42.154.270
bisherige Planung in %	4,7	-12,44	1,76		
Orientierungsdaten neu in %	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Haushalt in %		-4,7	-0,1	0,4	-1,8

Die Ansätze sind durch das Personalamt personenscharf einschließlich der Orientierungsdatenhochgerechnet worden. Die große Reduzierung in 2011 ergibt sich durch die Abgabe SGB II und deren Mitarbeiter an den Kreis Düren.

	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Sach- und Dienstleistungsaufwand in €</b>	31.773.250	30.125.820	29.523.920	29.046.920	28.601.220
bisherige Planung in %	- 0,91	- 3,92	1,39		
Orientierungsdaten neu in %	1	1	1	1	1
Haushalt in %	8,0	-5,2	-2,0	-1,6	-1,5

Für den Sach- und Dienstleistungsaufwand im Jahr 2010 wurde zunächst eins zu eins die MiFi 2009 übernommen. Für den Sach- und Dienstleistungsaufwand 2011 - 2014 wurde angesichts der schwierigen Haushaltslage grundsätzlich mit einer Steigerungsrate von null Prozent gerechnet. Der im Ergebnis tatsächliche prognostizierte Verlauf wird aber vor allem durch die vielfältigen Maßnahmen des beschlossenen Haushaltssicherungskonzepts bestimmt und ist deshalb sprunghaft.

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
<b>Transferaufwand in €</b>	96.078.890	96.092.040	99.713.810	99.807.160	100.327.700
bisherige Planung in %	3,25	- 0,42	0,72		
Orientierungsdaten neu in %	3,5	3,5	2,5	2,5	2,5
Haushalt in %	9,1	0,0	3,8	0,1	0,5

Für den Transferaufwand im Jahr 2010 wurden aktualisierte Prognosen der Fachämter zugrunde gelegt. Für den Transferaufwand 2011 - 2014 wurden die OD zugrundegelegt, soweit dieser durch gesetzliche Regelungen bestimmt ist, es sei denn, dass es bessere konkrete Erkenntnisse gibt (z.B. Kreisumlage, Rücknahme der Delegation SGB II). Bei Transferaufwand, der nicht durch gesetzliche Regelungen bestimmt ist, wurde 2011 - 2014 abweichend von den OD mit einer Steigerungsrate von null Prozent gerechnet.

Für die sonstigen Aufwandsbudgets im Jahr 2010 wurde eins zu eins die MiFi 2009 übernommen. Für die Folgejahre wurde mit einer Steigerungsrate von null Prozent gerechnet.

Für das Budget des Kulturbetriebes, das ja auf Grundlage eines Saldos von Erträgen und Aufwendungen bemessen wird, wurde der nach der MiFi 2009 für das Jahr 2010 geplante Saldo ohne Steigerung bis 2014 durchgeschrieben ("eingefrorener Festzuschuss"). Hinzu kommen in diesem Budget die beschlossenen Maßnahmen des HSK und aktuelle Personalveränderungen, so dass sich kein fixer Festzuschuss ergibt.

Für die Budgets des DSB und der SE 2010 - 2014 wurde der Wirtschaftsplan 2010 zugrundegelegt und die entsprechende Maßnahme des Haushaltssicherungskonzepts berücksichtigt.

Die beschlossenen „Rödl-Maßnahmen“ wurden entsprechend dem aktuellen Erkenntnisstand zu ihrer Umsetzung (s. Vorbericht) berücksichtigt.

# Gesamtfinanzhaushalt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	77.809.500	84.443.810	88.853.610	93.548.560	97.801.210
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.827.410	52.885.370	51.733.400	53.232.500	55.214.680
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.117.300	1.204.800	1.204.800	1.204.800	1.204.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.461.430	11.013.700	11.726.020	11.726.020	11.762.520
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.203.680	6.205.180	6.076.670	6.066.870	6.071.770
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.938.340	9.654.340	9.654.340	9.654.340	9.654.340
07	+ Sonstige Einzahlungen	7.753.110	7.707.210	8.346.510	8.346.510	8.346.510
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.135.320	5.376.020	5.519.020	5.013.020	5.830.020
<b>09</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>162.246.090</b>	<b>178.490.430</b>	<b>183.114.370</b>	<b>188.792.620</b>	<b>195.885.850</b>
10	- Personalauszahlungen	-36.581.350	-35.018.830	-34.835.560	-34.996.130	-34.204.960
11	- Versorgungsauszahlungen	-5.500.370	-5.160.570	-5.199.870	-5.249.370	-5.189.660
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.773.250	-30.125.820	-29.523.920	-29.046.920	-28.601.220
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-5.897.960	-6.499.950	-7.100.250	-7.800.250	-8.160.250
14	- Transferauszahlungen	-96.078.890	-96.092.040	-99.713.810	-99.807.160	-100.327.700
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.303.010	-5.455.870	-6.346.590	-5.410.320	-5.332.260
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-183.134.830</b>	<b>-178.353.080</b>	<b>-182.720.000</b>	<b>-182.310.150</b>	<b>-181.816.050</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ( Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-20.888.740</b>	<b>137.350</b>	<b>394.370</b>	<b>6.482.470</b>	<b>14.069.800</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.056.600	3.456.800	2.921.900	6.007.800	4.051.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	779.000	779.000	779.000	1.034.000	1.034.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.165.000	896.000	726.000	575.000	375.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.000.600</b>	<b>5.131.800</b>	<b>4.426.900</b>	<b>7.616.800</b>	<b>5.460.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-262.000	-264.000	-266.000	-1.868.000	-270.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.563.500	-4.646.100	-6.451.100	-8.797.200	-4.250.500
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.093.000	-782.900	-5.788.000	-581.000	-668.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.918.500</b>	<b>-5.693.000</b>	<b>-12.505.100</b>	<b>-11.246.200</b>	<b>-5.188.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-917.900</b>	<b>-561.200</b>	<b>-8.078.200</b>	<b>-3.629.400</b>	<b>271.500</b>
<b>32</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-21.806.640</b>	<b>-423.850</b>	<b>-7.683.830</b>	<b>2.853.070</b>	<b>14.341.300</b>
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	71.380	73.390	73.390	73.390	80.390
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-6.919.920	-6.876.460	-6.876.460	-6.876.460	-6.876.460
<b>35</b>	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-6.848.540</b>	<b>-6.803.070</b>	<b>-6.803.070</b>	<b>-6.803.070</b>	<b>-6.796.070</b>

## Gesamtfinanzhaushalt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
<b>36</b>	<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 35)</b>	<b>-28.655.180</b>	<b>-7.226.920</b>	<b>-14.486.900</b>	<b>-3.950.000</b>	<b>7.545.230</b>
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	0	0	0
38	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0
<b>39</b>	<b>= Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37)</b>	<b>-42.457.810</b>	<b>-49.684.730</b>	<b>-97.766.455</b>	<b>-101.716.455</b>	<b>-94.171.225</b>

# **ÜBERSICHT ZU DEN PRODUKTBEREICHEN**

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.130.150	1.127.050	1.107.050	1.107.050	1.107.050	1.107.050
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.100	19.100	19.100	19.100	19.100	19.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.197.070	1.243.570	1.246.570	1.262.670	1.252.870	1.252.870
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.123.920	1.041.220	1.041.220	1.041.220	1.041.220	1.041.220
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	981.100	981.300	981.500	981.500	1.231.500	1.231.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	135.000	350.000	350.000	280.000	250.000	250.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>4.586.340</b>	<b>4.762.240</b>	<b>4.745.440</b>	<b>4.691.540</b>	<b>4.901.740</b>	<b>4.901.740</b>
11	- Personalaufwendungen	-10.629.830	-10.869.110	-11.665.620	-11.635.180	-11.667.850	-11.330.720
12	- Versorgungsaufwendungen	-853.050	-870.110	-887.530	-905.260	-905.260	-905.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.197.780	-13.520.520	-12.193.520	-12.153.020	-11.816.420	-11.764.320
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.449.000	-4.444.000	-4.375.500	-4.375.500	-4.298.800	-4.282.800
15	- Transferaufwendungen	-1.500.000	-1.100.000	-1.200.000	-1.070.000	-1.070.000	-1.070.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.252.130	-3.272.130	-2.962.930	-2.974.330	-2.968.730	-2.891.190
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-32.881.790</b>	<b>-34.075.870</b>	<b>-33.285.100</b>	<b>-33.113.290</b>	<b>-32.727.060</b>	<b>-32.244.290</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-28.295.450</b>	<b>-29.313.630</b>	<b>-28.539.660</b>	<b>-28.421.750</b>	<b>-27.825.320</b>	<b>-27.342.550</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-28.315.450</b>	<b>-29.333.630</b>	<b>-28.559.660</b>	<b>-28.441.750</b>	<b>-27.845.320</b>	<b>-27.362.550</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-28.315.450</b>	<b>-29.333.630</b>	<b>-28.559.660</b>	<b>-28.441.750</b>	<b>-27.845.320</b>	<b>-27.362.550</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	22.350.290	22.677.030	22.677.030	22.677.030	22.677.030	22.677.030
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-2.069.780	-2.103.150	-2.103.150	-2.103.150	-2.103.150	-2.103.150
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-8.034.940</b>	<b>-8.759.750</b>	<b>-7.985.780</b>	<b>-7.867.870</b>	<b>-7.271.440</b>	<b>-6.788.670</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.971.500	874.600	818.900	678.700	924.800	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.270.200	670.000	670.000	670.000	925.000	925.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.241.700</b>	<b>1.544.600</b>	<b>1.488.900</b>	<b>1.348.700</b>	<b>1.849.800</b>	<b>925.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-246.400	-147.000	-149.000	-151.000	-153.000	-155.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.001.500	-2.046.000	-1.601.600	-2.471.600	-2.147.700	-126.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-415.000	-1.090.000	-1.369.000	-1.422.000	-1.260.000	-558.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.662.900</b>	<b>-3.283.000</b>	<b>-3.119.600</b>	<b>-4.044.600</b>	<b>-3.560.700</b>	<b>-839.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-421.200</b>	<b>-1.738.400</b>	<b>-1.630.700</b>	<b>-2.695.900</b>	<b>-1.710.900</b>	<b>86.000</b>

## Investitionen Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte, TUIV	-100.000	-259.000		-412.000	-250.000	-358.000	
Grunderwerb, Stadt	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	
Neubau Cornetzhofschule	-1.475.000	-470.800					
Baumaßnahmen Betreuungsplätze U3		-103.300		-206.600	-137.700	-86.000	
Energetische Baumaßnahmen Heinrich-Böll	-105.000	-75.000					
Energetische Sanierung RS Bretzelnweg	-950.000	-1.100.000	-2.190.000	-1.000.000	-1.000.000	-190.000	
Ausbau Untergeschoss SLZ Rurtal 1000-S-P	-378.500						
Sanierung Rathaus und Umbau EG		-450.000	-3.550.000	-2.050.000	-1.500.000		
Umbau Ganztagschule RTG-Gymnastikhalle		-366.500					
Energetische Sanierung HS St. Josef				-175.000			
Energetische Sanierung GS St. Joachim					-470.000		
Verkauf von Grundstücken, Stadt	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000	
Verkauf bebauter Grundstücke, Stadt	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000	
Baumaßn. U3-Betreuungsplätze LZ		68.900		137.700	91.800		
Mensa GAW 1000-S-P LZ/Zuschüsse	174.600						
Energet. Sanierung RS Bretzelnweg LZ	630.000	700.000		541.000	833.000		
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Büromöbel (Einkauf Amt 10)	-30.000						
Rente als Grunderw. Handlungsk.DN Süd-Ost	-22.000	-23.000		-24.000	-25.000	-26.000	
Rente als Grunderw. Allg. Grundvermögen	-20.000	-21.000		-22.000	-23.000	-24.000	
Wertgutachten	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	
Maschinen, Geräte (Hausmeister) ZGM	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	
Baumaßnahmen lt. Brandschutzbedarfsplan	-5.500						
Vorplanung ZGM	-20.000	-40.000		-40.000	-40.000	-40.000	

## Investitionen Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Ansatz 2011</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>	<b>Finanzplan 2015</b>
GS Merken KP II	-8.000						
Düren Nord-Sanierung Sportheim DSV	-50.000	-50.000					
Energetische Sanierung GS Mutter Teresa		-46.000					
Energetische Baumaßnahmen Heinrich Böll LZ	70.000	50.000					

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.705.400	6.400.400	6.736.900	7.223.520	7.223.520	7.223.520
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.150	61.250	61.250	61.250	61.250	61.250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	329.500	263.000	193.000	193.000	193.000	193.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.341.400	1.280.600	1.302.600	1.642.600	1.642.600	1.642.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.524.050</b>	<b>8.085.850</b>	<b>8.374.350</b>	<b>9.200.970</b>	<b>9.200.970</b>	<b>9.200.970</b>
11	- Personalaufwendungen	-9.198.890	-8.863.060	-9.246.600	-9.296.580	-9.276.940	-9.122.280
12	- Versorgungsaufwendungen	-790.740	-806.570	-822.710	-839.140	-839.140	-839.140
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.503.400	-1.999.070	-1.940.670	-1.806.170	-1.969.170	-1.859.170
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-331.850	-318.050	-304.050	-303.050	-303.050	-303.050
15	- Transferaufwendungen	-67.500	-93.500	-93.500	-93.500	-93.500	-93.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-746.200	-822.700	-762.250	-1.634.200	-742.600	-746.600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.638.580</b>	<b>-12.902.950</b>	<b>-13.169.780</b>	<b>-13.972.640</b>	<b>-13.224.400</b>	<b>-12.963.740</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.114.530</b>	<b>-4.817.100</b>	<b>-4.795.430</b>	<b>-4.771.670</b>	<b>-4.023.430</b>	<b>-3.762.770</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.114.530</b>	<b>-4.817.100</b>	<b>-4.795.430</b>	<b>-4.771.670</b>	<b>-4.023.430</b>	<b>-3.762.770</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.114.530</b>	<b>-4.817.100</b>	<b>-4.795.430</b>	<b>-4.771.670</b>	<b>-4.023.430</b>	<b>-3.762.770</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	285.790	285.790	285.790	285.790	285.790	285.790
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.698.520	-1.722.470	-1.722.470	-1.722.470	-1.722.470	-1.722.470
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-6.527.260</b>	<b>-6.253.780</b>	<b>-6.232.110</b>	<b>-6.208.350</b>	<b>-5.460.110</b>	<b>-5.199.450</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.000</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-951.000	-330.000	-352.000	-280.000	-280.000	-280.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-951.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>-352.000</b>	<b>-280.000</b>	<b>-280.000</b>	<b>-280.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-950.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>-352.000</b>	<b>-280.000</b>	<b>-280.000</b>	<b>-280.000</b>

## Investitionen Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Geräte, Ausrüstung, Kfz Feuerwehr	-443.000	-117.000		-210.000	-94.000	-174.000	-94.000
Geräte, Ausrüstung, Kfz Rettungsdienst	-378.000	-133.000		-6.000	-160.000	-80.000	-160.000
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Ordnungsamt	-7.000	-2.000		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Beschaffung von Parkscheinautomaten	-20.000	-12.000		-82.000	-10.000	-10.000	-10.000
Ausstattung, Geräte Verkehrsang.	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
Geschwindigkeitsmessanlagen	-100.000	-63.000		-50.000	-12.000	-12.000	-12.000
Verkauf bew. AV Feuerschutz	1.000						

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	704.250	1.047.460	1.106.790	1.106.790	1.106.790	1.106.790
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	205.000	178.230	243.250	291.900	291.900	291.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>909.250</b>	<b>1.225.690</b>	<b>1.350.040</b>	<b>1.398.690</b>	<b>1.398.690</b>	<b>1.398.690</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.873.790	-1.711.610	-1.711.080	-1.690.870	-1.675.530	-1.634.400
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.340	-14.630	-14.920	-15.220	-15.220	-15.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.298.460	-3.418.950	-3.433.020	-3.433.020	-3.433.020	-3.433.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-47.350	-46.550	-46.550	-46.550	-46.550	-46.550
15	- Transferaufwendungen	-1.422.120	-1.816.130	-1.828.930	-1.751.670	-1.573.460	-1.573.460
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.037.230	-1.148.680	-1.248.940	-1.257.640	-1.253.900	-1.262.600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.693.290</b>	<b>-8.156.550</b>	<b>-8.283.440</b>	<b>-8.194.970</b>	<b>-7.997.680</b>	<b>-7.965.250</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-6.784.040</b>	<b>-6.930.860</b>	<b>-6.933.400</b>	<b>-6.796.280</b>	<b>-6.598.990</b>	<b>-6.566.560</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-6.784.040</b>	<b>-6.930.860</b>	<b>-6.933.400</b>	<b>-6.796.280</b>	<b>-6.598.990</b>	<b>-6.566.560</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-6.784.040</b>	<b>-6.930.860</b>	<b>-6.933.400</b>	<b>-6.796.280</b>	<b>-6.598.990</b>	<b>-6.566.560</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-12.371.080	-12.618.290	-12.618.290	-12.618.290	-12.618.290	-12.618.290
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-19.155.120</b>	<b>-19.549.150</b>	<b>-19.551.690</b>	<b>-19.414.570</b>	<b>-19.217.280</b>	<b>-19.184.850</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-115.000	-75.000	-400.000	-250.000		
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.		-319.000				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-115.000</b>	<b>-394.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-250.000</b>		
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-115.000</b>	<b>-394.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-250.000</b>		

## Investitionen Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
EA Neubau Sonderschule Cornetzhof		-300.000					
Zuschuss an Stift. Gymnasium	-115.000						
Zuschuss an Stift.Gymn.-Neubau Mensa				-400.000			
Zuschuss an Stift.Gymn.-Brückensanierung		-75.000					
Umbau Ganztagschule RTG Außenanlagen			-250.000		-250.000		
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ersteinrichtung OGS Derichweiler		-4.000					
Ersteinrichtung OGS Gürzenich		-5.000					
Ersteinrichtung OGS Echtz		-5.000					
Ersteinrichtung OGS Arnoldsweiler-St.Arnold		-5.000					

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.430.600	1.446.600	1.476.600	1.511.600	1.511.600	1.546.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.100	30.100	145.100	145.100	145.100	145.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.100	114.100	114.100	114.100	114.100	114.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.925.800</b>	<b>1.946.800</b>	<b>2.091.800</b>	<b>2.126.800</b>	<b>2.126.800</b>	<b>2.161.800</b>
11	- Personalaufwendungen	-4.182.280	-4.194.920	-4.378.160	-4.261.490	-4.302.480	-4.317.890
12	- Versorgungsaufwendungen	-71.100	-72.520	-73.980	-75.460	-75.460	-75.460
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-533.480	-563.480	-563.480	-563.480	-563.480	-563.480
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400
15	- Transferaufwendungen	-189.960	-166.960	-166.960	-166.960	-166.960	-166.960
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-221.010	-204.410	-204.410	-204.410	-204.410	-199.520
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.211.230</b>	<b>-5.215.690</b>	<b>-5.400.390</b>	<b>-5.285.200</b>	<b>-5.326.190</b>	<b>-5.336.710</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.285.430</b>	<b>-3.268.890</b>	<b>-3.308.590</b>	<b>-3.158.400</b>	<b>-3.199.390</b>	<b>-3.174.910</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.285.430</b>	<b>-3.268.890</b>	<b>-3.308.590</b>	<b>-3.158.400</b>	<b>-3.199.390</b>	<b>-3.174.910</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.285.430</b>	<b>-3.268.890</b>	<b>-3.308.590</b>	<b>-3.158.400</b>	<b>-3.199.390</b>	<b>-3.174.910</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	24.210	24.210	24.210	24.210	24.210	24.210
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-2.592.170	-2.599.190	-2.599.190	-2.599.190	-2.599.190	-2.599.190
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-5.853.390</b>	<b>-5.843.870</b>	<b>-5.883.570</b>	<b>-5.733.380</b>	<b>-5.774.370</b>	<b>-5.749.890</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	826.300					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>826.300</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000					
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-427.000	-81.500	-131.900	-56.000	-21.000	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-457.000</b>	<b>-81.500</b>	<b>-131.900</b>	<b>-56.000</b>	<b>-21.000</b>	
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>369.300</b>	<b>-81.500</b>	<b>-131.900</b>	<b>-56.000</b>	<b>-21.000</b>	

## Investitionen Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Kulturbetrieb Ausstattung, Geräte (Planung)		-10.500		-49.900			
Unterbringung Stadtarchiv in Bücherei	-200.000	-25.000					
Selbstverbuchungssystem Bücherei				-42.000	-56.000	-21.000	
Investitionszuschuss KOMM	-30.000						
Ersteinrichtung Ausstattung, Geräte LHM	-215.000	-46.000		-40.000			
Arbeit und Kultur "Becker & Funck"	775.000						
Bürger-/Jugendpav. Mw Olefstr. LZ	51.300						
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Haus der Stadt	-12.000						

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.100	215.100	215.100	215.100	215.100	215.100
03	+ Sonstige Transfererträge	427.300	444.800	444.800	444.800	444.800	444.800
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.000	194.000	194.000	194.000	194.000	194.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	110	110	110	110	110	110
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.490.110	3.237.110	1.023.110	1.023.110	1.023.110	1.023.110
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.460	10.460	2.510	2.510	2.510	2.510
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>4.414.080</b>	<b>4.101.580</b>	<b>1.879.630</b>	<b>1.879.630</b>	<b>1.879.630</b>	<b>1.879.630</b>
11	- Personalaufwendungen	-5.246.160	-5.357.840	-1.870.920	-1.884.280	-1.901.850	-1.880.120
12	- Versorgungsaufwendungen	-266.340	-267.900	-80.810	-82.450	-82.450	-82.450
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-202.050	-211.050	-209.850	-209.850	-209.850	-209.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.950	-2.950				
15	- Transferaufwendungen	-10.442.760	-11.987.830	-3.808.870	-3.871.880	-3.904.330	-3.970.420
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-257.720	-254.720	-76.470	-76.470	-76.470	-76.470
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-16.417.980</b>	<b>-18.082.290</b>	<b>-6.046.920</b>	<b>-6.124.930</b>	<b>-6.174.950</b>	<b>-6.219.310</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-12.003.900</b>	<b>-13.980.710</b>	<b>-4.167.290</b>	<b>-4.245.300</b>	<b>-4.295.320</b>	<b>-4.339.680</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-12.003.900</b>	<b>-13.980.710</b>	<b>-4.167.290</b>	<b>-4.245.300</b>	<b>-4.295.320</b>	<b>-4.339.680</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-12.003.900</b>	<b>-13.980.710</b>	<b>-4.167.290</b>	<b>-4.245.300</b>	<b>-4.295.320</b>	<b>-4.339.680</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.185.060	-1.207.660	-1.207.660	-1.207.660	-1.207.660	-1.207.660
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-13.188.960</b>	<b>-15.188.370</b>	<b>-5.374.950</b>	<b>-5.452.960</b>	<b>-5.502.980</b>	<b>-5.547.340</b>

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-,Jugend- und Familienhilfe

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	146.300	146.300	146.300	146.300	146.300	146.300
03	+ Sonstige Transfererträge	610.000	672.500	760.000	760.000	760.000	760.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.579.500	1.609.500	1.675.250	1.767.300	1.767.300	1.767.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	150	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.781.000	7.057.440	7.057.440	7.057.440	7.057.440	7.057.440
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>8.116.950</b>	<b>9.485.890</b>	<b>9.639.140</b>	<b>9.731.190</b>	<b>9.731.190</b>	<b>9.731.190</b>
11	- Personalaufwendungen	-6.515.750	-7.701.730	-8.025.240	-8.030.260	-8.101.860	-8.077.060
12	- Versorgungsaufwendungen	-99.380	-97.040	-98.990	-100.980	-100.980	-100.980
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.197.440	-1.429.090	-1.429.090	-1.429.090	-1.429.090	-1.408.090
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100
15	- Transferaufwendungen	-23.687.630	-28.949.030	-27.208.620	-25.309.320	-24.694.320	-24.495.620
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-192.320	-205.220	-192.720	-192.720	-192.720	-192.720
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-31.749.620</b>	<b>-38.439.210</b>	<b>-37.011.760</b>	<b>-35.119.470</b>	<b>-34.576.070</b>	<b>-34.331.570</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-23.632.670</b>	<b>-28.953.320</b>	<b>-27.372.620</b>	<b>-25.388.280</b>	<b>-24.844.880</b>	<b>-24.600.380</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-23.632.670</b>	<b>-28.953.320</b>	<b>-27.372.620</b>	<b>-25.388.280</b>	<b>-24.844.880</b>	<b>-24.600.380</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-23.632.670</b>	<b>-28.953.320</b>	<b>-27.372.620</b>	<b>-25.388.280</b>	<b>-24.844.880</b>	<b>-24.600.380</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.303.270	-1.328.580	-1.328.580	-1.328.580	-1.328.580	-1.328.580
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-24.935.940</b>	<b>-30.281.900</b>	<b>-28.701.200</b>	<b>-26.716.860</b>	<b>-26.173.460</b>	<b>-25.928.960</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-,Jugend- und Familienhilfe

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	71.500	177.000				
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>71.500</b>	<b>177.000</b>				
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-65.000			-50.000		
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-70.000	-192.500				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-135.000</b>	<b>-192.500</b>		<b>-50.000</b>		
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-63.500</b>	<b>-15.500</b>		<b>-50.000</b>		

## Investitionen Produktbereich 06 Kinder-,Jugend- und Familienhilfe

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
EA Betreuungsplätze U 3	-70.000	-192.500					
KSP Auf dem Horstert	-25.000						
EA Betreuungsplätze U3 LZ	31.500	177.000					
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
KSP An der Aue	-40.000				-50.000		
KSP An der Aue Erst. Dritter	40.000						

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	177.400	120.000	170.000	170.000	170.000	170.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>210.650</b>	<b>153.250</b>	<b>203.250</b>	<b>203.250</b>	<b>203.250</b>	<b>203.250</b>
11	- Personalaufwendungen	-118.660	-54.860	-55.820	-56.210	-54.890	-52.780
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.420	-2.470	-2.520	-2.570	-2.570	-2.570
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.130	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500
15	- Transferaufwendungen	-301.970	-218.740	-159.650	-159.650	-159.650	-159.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.720	-2.370	-2.370	-2.370	-2.370	-2.370
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-618.400</b>	<b>-442.940</b>	<b>-384.860</b>	<b>-385.300</b>	<b>-383.980</b>	<b>-381.870</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-407.750</b>	<b>-289.690</b>	<b>-181.610</b>	<b>-182.050</b>	<b>-180.730</b>	<b>-178.620</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-407.750</b>	<b>-289.690</b>	<b>-181.610</b>	<b>-182.050</b>	<b>-180.730</b>	<b>-178.620</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-407.750</b>	<b>-289.690</b>	<b>-181.610</b>	<b>-182.050</b>	<b>-180.730</b>	<b>-178.620</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-631.230	-587.120	-587.120	-587.120	-587.120	-587.120
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.038.980</b>	<b>-876.810</b>	<b>-768.730</b>	<b>-769.170</b>	<b>-767.850</b>	<b>-765.740</b>



## Investitionen Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
InvestZ aus der Sportpauschale	-249.500	-249.500		-249.500	-249.500	-249.500	-249.500

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	503.000	503.000	503.000	503.000	503.000	503.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.800	60.800	65.800	115.800	115.800	115.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.050	7.050	7.050	7.050	7.050	7.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.870	76.870	76.870	76.870	76.870	76.870
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	650	650	650	650	650	650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>648.370</b>	<b>648.370</b>	<b>653.370</b>	<b>703.370</b>	<b>703.370</b>	<b>703.370</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.432.830	-1.325.340	-1.379.380	-1.390.310	-1.402.090	-1.282.750
12	- Versorgungsaufwendungen	-76.660	-78.190	-79.760	-81.360	-81.360	-81.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-137.850	-129.850	-129.850	-129.850	-129.850	-129.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
15	- Transferaufwendungen	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-305.370	-291.970	-311.970	-311.640	-271.310	-265.980
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.273.610</b>	<b>-2.146.250</b>	<b>-2.221.860</b>	<b>-2.234.060</b>	<b>-2.205.510</b>	<b>-2.080.840</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.625.240</b>	<b>-1.497.880</b>	<b>-1.568.490</b>	<b>-1.530.690</b>	<b>-1.502.140</b>	<b>-1.377.470</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.625.240</b>	<b>-1.497.880</b>	<b>-1.568.490</b>	<b>-1.530.690</b>	<b>-1.502.140</b>	<b>-1.377.470</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.625.240</b>	<b>-1.497.880</b>	<b>-1.568.490</b>	<b>-1.530.690</b>	<b>-1.502.140</b>	<b>-1.377.470</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-354.910	-360.460	-360.460	-360.460	-360.460	-360.460
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.980.150</b>	<b>-1.858.340</b>	<b>-1.928.950</b>	<b>-1.891.150</b>	<b>-1.862.600</b>	<b>-1.737.930</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	292.000					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	25.570	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>317.570</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-30.680	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-355.000	-159.000		-500.000		
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-395.680</b>	<b>-184.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-525.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-78.110</b>	<b>-174.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-515.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>

## Investitionen Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Stadtteilproj. DN Nord	-355.000						
Stadtteilpr.DN Nord -Eingangsbereich Alte/Neue Jül		-100.000					
Inv.maßnahme Stadtteilprojekt DN Nord		-152.000	-500.000		-500.000		
Außenanlagen DN Nord-Schulhöfe		-59.000					
Stadtteilprojekt Düren-Nord InvestZ	292.000						
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Minderwerte, kl. Umliegungen	-25.570	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Abbruchkosten	-5.110	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Ausstattung, Geräte Amt 61.2	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Erst. Minderwerte,kl. Umliegungen,Grenzregelungen	25.570	10.000		10.000	10.000	10.000	10.000

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	509.500	328.500	328.500	328.500	328.500	328.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.150	10.150	10.150	10.150	10.150	10.150
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>530.150</b>	<b>349.150</b>	<b>349.150</b>	<b>349.150</b>	<b>349.150</b>	<b>349.150</b>
11	- Personalaufwendungen	-881.080	-874.280	-889.630	-896.190	-903.950	-873.730
12	- Versorgungsaufwendungen	-39.290	-40.080	-40.880	-41.700	-41.700	-41.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.900	-29.900	-9.900	-9.900	-9.900	-9.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.490	-38.490	-38.490	-38.490	-38.490	-36.490
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-973.760</b>	<b>-987.750</b>	<b>-983.900</b>	<b>-991.280</b>	<b>-999.040</b>	<b>-966.820</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-443.610</b>	<b>-638.600</b>	<b>-634.750</b>	<b>-642.130</b>	<b>-649.890</b>	<b>-617.670</b>
19	+ Finanzerträge	2.800	2.710	2.640	2.640	2.640	2.640
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>2.800</b>	<b>2.710</b>	<b>2.640</b>	<b>2.640</b>	<b>2.640</b>	<b>2.640</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-440.810</b>	<b>-635.890</b>	<b>-632.110</b>	<b>-639.490</b>	<b>-647.250</b>	<b>-615.030</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-440.810</b>	<b>-635.890</b>	<b>-632.110</b>	<b>-639.490</b>	<b>-647.250</b>	<b>-615.030</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-317.350	-320.410	-320.410	-320.410	-320.410	-320.410
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-758.160</b>	<b>-956.300</b>	<b>-952.520</b>	<b>-959.900</b>	<b>-967.660</b>	<b>-935.440</b>

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben					
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.616.300	2.566.300	2.421.690	2.421.690	2.421.690
03	+ Sonstige Transfererträge					
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.326.900	3.326.900	3.326.900	3.326.900	3.328.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.050	15.050	15.050	15.050	19.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.600	55.600	55.600	55.600	55.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	300.000	305.000	310.000	315.000	320.000
09	+/-Bestandsveränderungen					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.346.850</b>	<b>6.301.850</b>	<b>6.162.240</b>	<b>6.167.240</b>	<b>6.178.640</b>
11	- Personalaufwendungen	-836.340	-851.220	-855.510	-863.970	-792.540
12	- Versorgungsaufwendungen	-154.420	-157.510	-160.660	-160.660	-160.660
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.842.900	-6.601.900	-6.307.900	-6.209.900	-6.019.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.683.500	-6.653.300	-6.623.300	-6.623.300	-6.623.300
15	- Transferaufwendungen					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.170	-65.170	-64.170	-64.170	-63.170
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-14.589.330</b>	<b>-14.329.100</b>	<b>-14.011.540</b>	<b>-13.922.000</b>	<b>-13.659.070</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ( Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.242.480</b>	<b>-8.027.250</b>	<b>-7.849.300</b>	<b>-7.754.760</b>	<b>-7.480.430</b>
19	+ Finanzerträge	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen					
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.241.080</b>	<b>-8.025.850</b>	<b>-7.847.900</b>	<b>-7.753.360</b>	<b>-7.479.030</b>
23	+ Außerordentliche Erträge					
24	- Außerordentliche Aufwendungen					
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>					
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-8.241.080</b>	<b>-8.025.850</b>	<b>-7.847.900</b>	<b>-7.753.360</b>	<b>-7.479.030</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	22.740	22.740	22.740	22.740	22.740
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-101.210	-101.210	-101.210	-101.210	-101.210
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-8.319.550</b>	<b>-8.104.320</b>	<b>-7.926.370</b>	<b>-7.831.830</b>	<b>-7.557.500</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	874.800	490.300	78.000	2.900.000	1.850.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.165.000	896.000	726.000	575.000	375.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.039.800</b>	<b>1.386.300</b>	<b>804.000</b>	<b>3.475.000</b>	<b>2.225.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden				-1.600.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.058.000	-1.265.000	-1.900.000	-5.370.000	-3.655.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.000	-15.000	-5.015.000	-5.000	-5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.073.000</b>	<b>-1.280.000</b>	<b>-6.915.000</b>	<b>-6.975.000</b>	<b>-3.660.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-33.200</b>	<b>106.300</b>	<b>-6.111.000</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-1.435.000</b>

## Investitionen Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Grundstücksank. Nordumgehung DN (B 399n)			-1.600.000		-1.600.000		
Rückkauf Straßenbeleuchtung				-5.000.000			
Erneuerungsvorhaben UA I -Kl. Maßnahmen	-575.000	-500.000		-500.000	-500.000	-500.000	
Roonstr.			-1.200.000	-350.000	-850.000		
Fußgängerzone Wirtelstr. u.a.					-615.000		
Bismarckbrücke	-700.000						
Malteser Str./Brücke Mühlenteich	-400.000						
Büngelerstr.		-70.000	-220.000	-220.000			
Brücken - kl. Maßnahmen	-50.000			-100.000		-100.000	
Nordumgehung DN (B 399n)	-25.000	-25.000	-5.675.000	-25.000	-2.800.000	-2.850.000	
Schillingsstr.		-560.000					
Wirtschaftswegebau	-50.000			-100.000		-100.000	
Ausbau Straßenbeleuchtung -kl. Maßn.	-38.000	-5.000		-500.000	-500.000	-50.000	
Ausbau Breslauerstraße	-150.000						
Erschließungsbeiträge nach BauGB	109.000	130.000		130.000	100.000	100.000	
Anliegerbeiträge nach § 8 KAG	1.031.000	741.000		571.000	450.000	250.000	
Fahrradparkhaus LZ	100.000	100.000		78.000			
Neubau Bismarckbrücke LZ	770.000	390.300					
Nordumgehung Düren (B 399n) LZ					2.900.000	1.850.000	
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Amt 66	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	
Sitzgelegenheiten Innenstadt	-10.000	-10.000		-10.000			
Gewerbegebiet Talbenden/Rurbenden		-25.000	-50.000	-25.000	-25.000		
Aufschließung Im großen Tal		-25.000	-50.000	-25.000	-25.000		

## Investitionen Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen; ÖPNV

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Ansatz 2011</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>	<b>Finanzplan 2015</b>
Wegesanieierung Willy-Brandt-Park (Stadtspark)	-35.000						
Kleinere Tiefbaumaßnahmen	-10.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	
Vorplanungen Amt 66	-10.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	
Kleinere Fertigstellungsmaßnahmen	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000	
Beiträge "Errichtung Einstellplätze"	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000	
Wegweisungskonzept Radverkehr LZ	4.800						

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.550	19.550	19.550	19.550	19.550	19.550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>99.750</b>	<b>99.750</b>	<b>99.750</b>	<b>99.750</b>	<b>99.750</b>	<b>99.750</b>
11	- Personalaufwendungen	-83.130	-101.410	-103.180	-104.050	-104.940	-95.510
12	- Versorgungsaufwendungen	-7.680	-7.830	-7.990	-8.150	-8.150	-8.150
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.157.000	-3.150.000	-3.150.000	-3.150.000	-3.150.000	-3.110.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.252.410</b>	<b>-3.263.840</b>	<b>-3.265.770</b>	<b>-3.266.800</b>	<b>-3.267.690</b>	<b>-3.218.260</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.152.660</b>	<b>-3.164.090</b>	<b>-3.166.020</b>	<b>-3.167.050</b>	<b>-3.167.940</b>	<b>-3.118.510</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.152.660</b>	<b>-3.164.090</b>	<b>-3.166.020</b>	<b>-3.167.050</b>	<b>-3.167.940</b>	<b>-3.118.510</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.152.660</b>	<b>-3.164.090</b>	<b>-3.166.020</b>	<b>-3.167.050</b>	<b>-3.167.940</b>	<b>-3.118.510</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-29.600	-30.180	-30.180	-30.180	-30.180	-30.180
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-3.182.260</b>	<b>-3.194.270</b>	<b>-3.196.200</b>	<b>-3.197.230</b>	<b>-3.198.120</b>	<b>-3.148.690</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-31.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-31.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-31.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

## Investitionen Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausbau der Park-/Grünanlagen -kl. Maßn.	-31.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>
11	- Personalaufwendungen	-212.740	-293.670	-207.520	-208.720	-210.510	-212.320
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.390	-9.580	-9.770	-9.970	-9.970	-9.970
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.250	-66.250	-52.350	-21.450	-41.450	-9.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-282.580</b>	<b>-373.700</b>	<b>-273.840</b>	<b>-244.340</b>	<b>-266.130</b>	<b>-235.840</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-282.430</b>	<b>-373.550</b>	<b>-273.690</b>	<b>-244.190</b>	<b>-265.980</b>	<b>-235.690</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-282.430</b>	<b>-373.550</b>	<b>-273.690</b>	<b>-244.190</b>	<b>-265.980</b>	<b>-235.690</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-282.430</b>	<b>-373.550</b>	<b>-273.690</b>	<b>-244.190</b>	<b>-265.980</b>	<b>-235.690</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-40.630	-41.170	-41.170	-41.170	-41.170	-41.170
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-323.060</b>	<b>-414.720</b>	<b>-314.860</b>	<b>-285.360</b>	<b>-307.150</b>	<b>-276.860</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-2.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>

## Investitionen Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte, Kfz Amt 61.4	-2.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	489.250	489.250	489.250	489.250	489.250	489.250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>489.250</b>	<b>489.250</b>	<b>489.250</b>	<b>489.250</b>	<b>489.250</b>	<b>489.250</b>
11	- Personalaufwendungen	-272.250	-337.620	-343.640	-345.360	-348.720	-352.310
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.820	-1.860	-1.900	-1.940	-1.940	-1.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-360.650	-351.640	-351.640	-351.640	-351.640	-351.640
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-43.100	-43.100	-43.100	-43.100	-43.100	-43.100
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.600	-20.600	-20.600	-20.600	-20.600	-20.600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-698.420</b>	<b>-754.820</b>	<b>-760.880</b>	<b>-762.640</b>	<b>-766.000</b>	<b>-769.590</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-209.170</b>	<b>-265.570</b>	<b>-271.630</b>	<b>-273.390</b>	<b>-276.750</b>	<b>-280.340</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-209.170</b>	<b>-265.570</b>	<b>-271.630</b>	<b>-273.390</b>	<b>-276.750</b>	<b>-280.340</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-209.170</b>	<b>-265.570</b>	<b>-271.630</b>	<b>-273.390</b>	<b>-276.750</b>	<b>-280.340</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	50.120	50.120	50.120	50.120	50.120	50.120
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-68.240	-68.740	-68.740	-68.740	-68.740	-68.740
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-227.290</b>	<b>-284.190</b>	<b>-290.250</b>	<b>-292.010</b>	<b>-295.370</b>	<b>-298.960</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-50.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>

## Investitionen Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Kleinere Baumaßnahmen Amt 61.2	-50.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	77.809.500	84.443.810	88.853.610	93.548.560	97.801.210
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.672.400	50.671.030	49.519.060	51.018.160	53.000.340
03	+ Sonstige Transfererträge					
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.051.010	6.013.090	6.312.390	6.312.390	6.312.390
08	+ Aktivierte Eigenleistungen					
09	+/-Bestandsveränderungen					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>129.617.910</b>	<b>141.212.930</b>	<b>144.770.060</b>	<b>150.964.110</b>	<b>157.198.940</b>
11	- Personalaufwendungen		195.000	195.000	195.000	195.000
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			102.000	327.400	327.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
15	- Transferaufwendungen	-51.418.000	-61.296.810	-66.962.130	-67.816.240	-68.469.390
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.309.500	-61.500	-61.500	-61.500	-61.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-52.717.500</b>	<b>-61.153.310</b>	<b>-66.716.630</b>	<b>-67.345.340</b>	<b>-67.998.490</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ( Zeilen 10 und 17)</b>	<b>76.900.410</b>	<b>80.059.620</b>	<b>78.053.430</b>	<b>83.618.770</b>	<b>89.200.450</b>
19	+ Finanzerträge	3.033.950	5.277.030	5.420.030	4.914.030	5.731.030
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5.781.940	-6.388.650	-6.988.950	-7.688.950	-8.048.950
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-2.747.990</b>	<b>-1.111.620</b>	<b>-1.568.920</b>	<b>-2.774.920</b>	<b>-2.317.920</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>74.152.420</b>	<b>78.948.000</b>	<b>76.484.510</b>	<b>80.843.850</b>	<b>86.882.530</b>
23	+ Außerordentliche Erträge					
24	- Außerordentliche Aufwendungen					
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>					
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>74.152.420</b>	<b>78.948.000</b>	<b>76.484.510</b>	<b>80.843.850</b>	<b>86.882.530</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen					
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>74.152.420</b>	<b>78.948.000</b>	<b>76.484.510</b>	<b>80.843.850</b>	<b>86.882.530</b>

## Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.130.200	2.147.600	2.165.200	2.183.000	2.201.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.130.200</b>	<b>2.147.600</b>	<b>2.165.200</b>	<b>2.183.000</b>	<b>2.201.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden					
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.					
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>2.130.200</b>	<b>2.147.600</b>	<b>2.165.200</b>	<b>2.183.000</b>	<b>2.201.000</b>

## Investitionen Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Ansatz 2011</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>	<b>Finanzplan 2015</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Landespauschale für Investitionen	1.747.100	1.764.500		1.782.100	1.799.900	1.817.900	
Feuerschutzpauschale	133.600	133.600		133.600	133.600	133.600	
Sportpauschale	249.500	249.500		249.500	249.500	249.500	

## Teilergebnishaushalt Produktbereich 17 Stiftungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	336.500	337.500	337.500	337.500	337.500	337.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>356.500</b>	<b>357.500</b>	<b>357.500</b>	<b>357.500</b>	<b>357.500</b>	<b>357.500</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-123.800	-123.800	-123.800	-123.800	-123.800	-123.800
15	- Transferaufwendungen	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-247.140	-250.430	-252.840	-252.840	-252.840	-252.840
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-384.190</b>	<b>-387.480</b>	<b>-389.890</b>	<b>-389.890</b>	<b>-389.890</b>	<b>-389.890</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-27.690</b>	<b>-29.980</b>	<b>-32.390</b>	<b>-32.390</b>	<b>-32.390</b>	<b>-32.390</b>
19	+ Finanzerträge	99.500	97.260	94.950	94.950	94.950	94.950
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-100.550	-96.020	-91.300	-91.300	-91.300	-91.300
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.050</b>	<b>1.240</b>	<b>3.650</b>	<b>3.650</b>	<b>3.650</b>	<b>3.650</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	28.740	28.740	28.740	28.740	28.740	28.740
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>						



## Investitionen Produktbereich 17 Stiftungen

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Grunderwerb WF	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Grunderwerb SF	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Verkauf von Grundstücken, WF	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	50.000
Verkauf von Grundstücken, SF	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	50.000

# **ORGANISATIONSBEZOGENE BUDGETS**

**BUDGET**

**DEZERNAT I**

## Teilergebnishaushalt Dezernat I Dez. I: Personal, Jugend, Schule, Kultur, Integrat.

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	774.300	1.226.960	1.286.290	1.286.290	1.286.290	1.286.290
03	+ Sonstige Transfererträge	610.000	672.500	760.000	760.000	760.000	760.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.961.900	1.923.930	2.120.700	2.261.400	2.261.400	2.261.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	450	6.950	11.950	11.950	11.950	11.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.021.000	7.077.440	7.077.440	7.077.440	7.077.440	7.077.440
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.400	5.600	5.800	5.800	5.800	5.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>9.373.050</b>	<b>10.913.380</b>	<b>11.262.180</b>	<b>11.402.880</b>	<b>11.402.880</b>	<b>11.402.880</b>
11	- Personalaufwendungen	-41.000.770	-240.610	-552.760	-552.760	-552.760	-552.760
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.272.210					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.542.480	-4.928.320	-4.940.390	-4.940.390	-4.940.490	-4.940.590
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-212.150	-212.150	-212.150	-212.150	-212.150
15	- Transferaufwendungen	-25.413.000	-30.985.180	-29.198.480	-27.221.920	-26.428.710	-26.230.010
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.525.810	-1.587.910	-1.689.870	-1.698.970	-1.695.180	-1.701.740
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-74.754.270</b>	<b>-37.954.170</b>	<b>-36.593.650</b>	<b>-34.626.190</b>	<b>-33.829.290</b>	<b>-33.637.250</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-65.381.220</b>	<b>-27.040.790</b>	<b>-25.331.470</b>	<b>-23.223.310</b>	<b>-22.426.410</b>	<b>-22.234.370</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-65.381.220</b>	<b>-27.040.790</b>	<b>-25.331.470</b>	<b>-23.223.310</b>	<b>-22.426.410</b>	<b>-22.234.370</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-65.381.220</b>	<b>-27.040.790</b>	<b>-25.331.470</b>	<b>-23.223.310</b>	<b>-22.426.410</b>	<b>-22.234.370</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-65.381.220</b>	<b>-27.040.790</b>	<b>-25.331.470</b>	<b>-23.223.310</b>	<b>-22.426.410</b>	<b>-22.234.370</b>

## Teilfinanzhaushalt Dezernat I Dez. I: Personal, Jugend, Schule, Kultur, Integrat.

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-364.500	-324.500	-649.500	-249.500	-249.500	-249.500
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-285.000	-557.500	-40.000			
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-649.500</b>	<b>-882.000</b>	<b>-689.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-649.500</b>	<b>-882.000</b>	<b>-689.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>

**BUDGET**

**DEZERNENT I**

## Teilergebnishaushalt Amt 1 Dezernat Bürgermeister

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.400	5.600	5.800	5.800	5.800	5.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>5.450</b>	<b>7.150</b>	<b>7.350</b>	<b>7.350</b>	<b>7.350</b>	<b>7.350</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.200	-56.220	-56.220	-56.220	-56.220	-56.220
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.500	-73.600	-73.600	-73.600	-73.600	-73.600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-102.700</b>	<b>-129.820</b>	<b>-129.820</b>	<b>-129.820</b>	<b>-129.820</b>	<b>-129.820</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-97.250</b>	<b>-122.670</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-97.250</b>	<b>-122.670</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-97.250</b>	<b>-122.670</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-97.250</b>	<b>-122.670</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>	<b>-122.470</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.010 Verwaltungsleitung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Dezernat Bürgermeister

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

- Leitung der Stadtverwaltung im Rahmen der vom Rat vorgegebenen Ziele und Grundsätze sowie der bereitgestellten Haushaltsmittel
- Strategische Zielsetzung und Planung, Treffen von Grundsatzentscheidungen und Koordination der Verwaltungsgeschäfte
- Durchführung von Aufgaben, die der Stadt zur Erfüllung nach Weisung übertragen sind
- Vorbereitung und Ausführung von Beschlüssen des Rates und der Ausschüsse sowie regelmäßige Berichterstattung über die Beschlussausführung
- Wahrnehmung von Beziehungen zu anderen Trägern der öffentlichen Verwaltung und deren Behörden sowie Vertretung der Stadt in Organen von Körperschaften, an denen die Stadt beteiligt ist

#### Auftragsgrundlage

Aufgabengliederungsplan, Gemeindeordnung

#### Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Düren, Beschäftigte der Stadtverwaltung Düren und Politische Gremien

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.010 Verwaltungsleitung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.950	44.950	44.950	44.950	44.950	44.950
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.400	5.600	5.800	5.800	5.800	5.800
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>50.400</b>	<b>50.600</b>	<b>50.800</b>	<b>50.800</b>	<b>50.800</b>	<b>50.800</b>
11	- Personalaufwendungen	-878.670	-845.840	-819.910	-829.380	-835.250	-842.220
12	- Versorgungsaufwendungen	-88.170	-89.930	-91.730	-93.560	-93.560	-93.560
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64.550	-61.050	-61.050	-61.050	-61.050	-61.050
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.032.390</b>	<b>-997.820</b>	<b>-973.690</b>	<b>-984.990</b>	<b>-990.860</b>	<b>-997.830</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-981.990</b>	<b>-947.220</b>	<b>-922.890</b>	<b>-934.190</b>	<b>-940.060</b>	<b>-947.030</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-981.990</b>	<b>-947.220</b>	<b>-922.890</b>	<b>-934.190</b>	<b>-940.060</b>	<b>-947.030</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-981.990</b>	<b>-947.220</b>	<b>-922.890</b>	<b>-934.190</b>	<b>-940.060</b>	<b>-947.030</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	192.500	192.500	192.500	192.500	192.500	192.500
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-64.130	-65.380	-65.380	-65.380	-65.380	-65.380
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-853.620</b>	<b>-820.100</b>	<b>-795.770</b>	<b>-807.070</b>	<b>-812.940</b>	<b>-819.910</b>

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.030 Repräsentation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Dezernat Bürgermeister

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Pressearbeit

Aufgabe der Pressestelle ist sachliche, umfassende und ständige Information der Bürgerschaft über die Medien. Städtische Pressekonferenzen werden von der Pressestelle einberufen und vorbereitet. Anfragen der Medien werden von der Pressestelle bearbeitet. Die Pressestelle vermittelt alle Gespräche, Reportagen, Interviews usw. zwischen der Verwaltung und der Presse. Gegendarstellungen auf Veröffentlichungen oder Leserbriefe werden nach Auftrag durch die Verwaltungsführung abgegeben. Zu den Aufgaben der Pressestelle gehört ebenfalls die Ausarbeitung von Reden, Aufsätzen und Vorworten, die Herstellung von Fotos, Dias und Filmen.

#### Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit

Zur Repräsentation gehören: Vorbereitung und Durchführung von Empfängen, Veranstaltungen, Sitzungen, Einweihungen u.ä.; Betreuung von Gästen, Übernahme protokollarischer Aufgaben, Gratulations- und Glückwunschschriften, Ehejubiläen, Altersjubiläen, Jungbürger, Einbürgerungen, die Vorbereitung von Auszeichnungen der Stadt, die Gestaltung von Gedenktagen, die Verwaltung des Rathausfoyers für Ausstellungen sowie die Beratung anderer Ämter und Institute bei der Durchführung von Veranstaltungen.

Zur Öffentlichkeitsarbeit gehören folgende Aufgaben: Stadtwerbung (Prospekte, Broschüren), Sponsoring, Maßnahmen zum Corporate Identity und Corporate Design, touristische Werbung, Merchandising von Kunstdruckern u.ä., Präsentation der Stadt auf Messen, Märkten, Stadtfest u.ä. sowie die Koordination mit Dritten.

### Auftragsgrundlage

Aufgabengliederungsplan, Dienstanweisung für Öffentlichkeitsarbeit, Dienstanweisung Sponsoring, Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen, Ratsbeschlüsse

### Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Rat und Verwaltung, Vereine und Institutionen, Vertreter der Presse

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.030 Repräsentation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-322.110	-282.680	-287.910	-289.970	-291.450	-284.960
12	- Versorgungsaufwendungen	-13.230	-13.490	-13.760	-14.040	-14.040	-14.040
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.290	-34.290	-34.290	-34.290	-34.290	-34.290
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.800	-20.800	-20.800	-20.800	-20.800	-20.800
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-393.430</b>	<b>-351.260</b>	<b>-356.760</b>	<b>-359.100</b>	<b>-360.580</b>	<b>-354.090</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-391.930</b>	<b>-349.760</b>	<b>-355.260</b>	<b>-357.600</b>	<b>-359.080</b>	<b>-352.590</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-391.930</b>	<b>-349.760</b>	<b>-355.260</b>	<b>-357.600</b>	<b>-359.080</b>	<b>-352.590</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-391.930</b>	<b>-349.760</b>	<b>-355.260</b>	<b>-357.600</b>	<b>-359.080</b>	<b>-352.590</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-34.880	-35.570	-35.570	-35.570	-35.570	-35.570
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-426.810</b>	<b>-385.330</b>	<b>-390.830</b>	<b>-393.170</b>	<b>-394.650</b>	<b>-388.160</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.040 Städtepartnerschaften

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Dezernat Bürgermeister

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Es bestehen folgende Städtepartnerschaften: Valenciennes, Cormeilles, Altmünster-Neukirchen, Gradacac, Strij, Jinhua und Eregli. Die Aufgabe besteht darin, im Rahmen dieser bestehenden Städtepartnerschaften Maßnahmen und Veranstaltungen vorzubereiten und durchzuführen.

#### Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

#### Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen, Industrie in Düren und den Partnerstädten

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.040 Städtepartnerschaften

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-41.370	-55.360	-56.370	-56.790	-57.270	-57.810
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.330	-3.400	-3.470	-3.540	-3.540	-3.540
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.200	-20.980	-20.980	-20.980	-20.980	-20.980
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-71.200</b>	<b>-82.040</b>	<b>-83.120</b>	<b>-83.610</b>	<b>-84.090</b>	<b>-84.630</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-71.200</b>	<b>-82.040</b>	<b>-83.120</b>	<b>-83.610</b>	<b>-84.090</b>	<b>-84.630</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-71.200</b>	<b>-82.040</b>	<b>-83.120</b>	<b>-83.610</b>	<b>-84.090</b>	<b>-84.630</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-71.200</b>	<b>-82.040</b>	<b>-83.120</b>	<b>-83.610</b>	<b>-84.090</b>	<b>-84.630</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-9.440	-9.630	-9.630	-9.630	-9.630	-9.630
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-80.640</b>	<b>-91.670</b>	<b>-92.750</b>	<b>-93.240</b>	<b>-93.720</b>	<b>-94.260</b>

**BUDGET**

**INTEGRATION**

## Teilergebnishaushalt Amt 2 Integration

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.000	-9.410	-9.410	-9.410	-9.410	-9.410
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.180 Integration

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Integration

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Der Bereich Integration ist eine Querschnittsaufgabe innerhalb der Verwaltung und ist daher dem Bürgermeister als Stabsstelle zugeordnet.

Die Stabsstelle unterstützt und berät die städtischen Ämter und Dienststellen, aber auch andere Einrichtungen und Organisationen in Fragen der Integration und des interkulturellen Zusammenlebens. Dabei steht die Schaffung bzw. Beibehaltung eines integrationsfreundlichen Klimas in der Verwaltung, die interkulturelle Öffnung und die Sensibilisierung der Mitarbeiter im Mittelpunkt.

In der Stabsstelle werden die gesamtstädtischen Integrationsmaßnahmen gebündelt und gesteuert, praxisbezogene innovative Konzepte und bedarfsgerechte Integrationsmaßnahmen unter der Einbindung und Kooperation von Migranten/innen, Migrantenorganisationen und Fachleuten beraten und verwirklicht. Projekte zur Weiterentwicklung und Förderung der Integration werden initiiert und auch durchgeführt und die Ergebnisse zur Weiterentwicklung der Integrationsarbeit in der Stadt Düren umgesetzt.

Die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und die Bildung von Netzwerken für Vereine, Schulen, Kindertageseinrichtungen etc. für die gesamten Integrationsmaßnahmen obliegen der Stabsstelle Integration. Hier findet sich auch die Koordination mit der Arbeit in den Migrantenvereinen und den dortigen Projekten sowie der Integrationsagentur, mit dem Zweck der sinnvollen Vernetzung im Sinne der effektiven Integration und der Förderung von Selbstorganisation und Partizipation von Migrantinnen.

Der Stabsstelle Integration ist die Geschäftsführung des Integrationsausschusses zugeordnet.

Ebenso werden Fachveranstaltungen, Konferenzen und Fachforen sowie die jährliche Interkulturelle Woche etc. geplant und durchgeführt.

#### Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Ratsbeschluss

#### Zielgruppe

Migranten/Migrantinnen, Migrantenorganisationen

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.180 Integration

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.000	-9.410	-9.410	-9.410	-9.410	-9.410
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>	<b>-9.410</b>

**BUDGET**

**FRAUENBÜRO**

## Teilergebnishaushalt Amt 3 Frauenbüro

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.960	-5.540	-5.540	-5.540	-5.540	-5.540
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.160	-7.740	-7.740	-7.740	-7.740	-7.740
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-14.120</b>	<b>-13.280</b>	<b>-13.280</b>	<b>-13.280</b>	<b>-13.280</b>	<b>-13.280</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-14.070</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-14.070</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-14.070</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-14.070</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>	<b>-13.230</b>

**Produktbeschreibung Produkt 01.111.050 Frauenförderung in der Verwaltung und in der Stadt**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Frauenbüro

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Zu den Aufgaben des Produktes gehören:

Steuerung in frauen- und gleichstellungsrelevanten Angelegenheiten, Frauenförderung in der Verwaltung, frauenpolitische Lobbyarbeit, Verbesserung der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungssituation von Frauen, Mädchenförderung in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Schule und im Ausbildungsbereich Darüber hinaus ist das Frauenbüro Anlauf- und Servicestelle in allen frauen- und gleichstellungsrelevanten Angelegenheiten

**Auftragsgrundlage**

Landesgleichstellungsgesetz, Hauptsatzung, Aufgabengliederungsplan

**Zielgruppe**

Mädchen und Frauen in der Stadt Düren, alle weiblichen Beschäftigten der Stadtverwaltung sowie Männer, die sich aufgrund ihres Geschlechts benachteiligt fühlen

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.050 Frauenförderung in der Verwaltung und in der Stadt D

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.520	36.520	36.520	36.520	36.520	36.520
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>36.570</b>	<b>36.570</b>	<b>36.570</b>	<b>36.570</b>	<b>36.570</b>	<b>36.570</b>
11	- Personalaufwendungen	-124.650	-75.530	-77.020	-77.300	-78.080	-78.970
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.010	-5.590	-5.590	-5.590	-5.590	-5.590
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.860	-8.440	-8.440	-8.440	-8.440	-8.440
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-139.520</b>	<b>-89.560</b>	<b>-91.050</b>	<b>-91.330</b>	<b>-92.110</b>	<b>-93.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-102.950</b>	<b>-52.990</b>	<b>-54.480</b>	<b>-54.760</b>	<b>-55.540</b>	<b>-56.430</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-102.950</b>	<b>-52.990</b>	<b>-54.480</b>	<b>-54.760</b>	<b>-55.540</b>	<b>-56.430</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-102.950</b>	<b>-52.990</b>	<b>-54.480</b>	<b>-54.760</b>	<b>-55.540</b>	<b>-56.430</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	34.310	34.310	34.310	34.310	34.310	34.310
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-32.150	-32.740	-32.740	-32.740	-32.740	-32.740
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-100.790</b>	<b>-51.420</b>	<b>-52.910</b>	<b>-53.190</b>	<b>-53.970</b>	<b>-54.860</b>

**BUDGET**

**WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**

## Teilergebnishaushalt Amt 4 Wirtschaftsförderung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>		<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-150.110	-141.340	-141.340	-141.340	-141.340	-141.340
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.700	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-151.810</b>	<b>-143.940</b>	<b>-143.940</b>	<b>-143.940</b>	<b>-143.940</b>	<b>-143.940</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-151.810</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-151.810</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-151.810</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-151.810</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>	<b>-143.740</b>

## Produktbeschreibung Produkt 02.121.010 Statistik

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Wirtschaftsförderung

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Auftragsstatistiken

Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Bund und Land (zB Landwirtschaftsstatistiken etc) einschließlich Mitwirkung und Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen

Kommunale Statistiken

Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation einschl grafischer und kartografischer Darstellung kommunalrechtlich angeordneter lokaler Statistiken bei Bürgern, Kunden und Mitarbeitern; Zusammenstellung von sekundärstatistischem Material anderer Kommunen, des Landes und des Bundes zum horizontalen und vertikalen Vergleich; Zusammenstellen statistischer Zahlenvergleiche; Pflege und Weiterentwicklung des innergemeindlichen Raumbezugssystems (kleinräumige Gliederung zur Darstellung von statistischen Bezirken, Wahlbezirken, Grundschuleinzugsbereichen, Sanierungsgebieten uä) und weiteren Raumgliederungssystemen; Erteilung von Auskünften, Bearbeitung von statistischen Anfragen; Beratug von Ämtern und Instituten

#### Auftragsgrundlage

Bundesstatistikgesetz und weitere Gesetze, zB Agrarstatistikgesetz, Volkszählungsgesetz, Dienstanweisung für die Statistikstelle, Amtsleitung

#### Zielgruppe

Statistisches Landesamt, Verwaltungsleitung, Ämter und Institute

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.121.010 Statistik

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
11	- Personalaufwendungen	-85.710	-59.340	-272.750	-132.300	-61.480	-61.830
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.720	-11.950	-12.190	-12.430	-12.430	-12.430
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-240	-240	-240	-240	-240	-240
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-98.870</b>	<b>-72.730</b>	<b>-286.380</b>	<b>-146.170</b>	<b>-75.350</b>	<b>-75.700</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-98.670</b>	<b>-72.530</b>	<b>-286.180</b>	<b>-145.970</b>	<b>-75.150</b>	<b>-75.500</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-98.670</b>	<b>-72.530</b>	<b>-286.180</b>	<b>-145.970</b>	<b>-75.150</b>	<b>-75.500</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-98.670</b>	<b>-72.530</b>	<b>-286.180</b>	<b>-145.970</b>	<b>-75.150</b>	<b>-75.500</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-2.100	-2.140	-2.140	-2.140	-2.140	-2.140
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-100.770</b>	<b>-74.670</b>	<b>-288.320</b>	<b>-148.110</b>	<b>-77.290</b>	<b>-77.640</b>

## Produktbeschreibung Produkt 15.571.010 Wirtschaftsförderung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Wirtschaftsförderung

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Nachfolgende Aufgabenfelder sind in der Stelle zu bearbeiten:

- Gewerbeflächenmanagement: Bestandsaufnahme und Qualifizierung vorhandener Flächen, Bestandsentwicklung, Flächenvermarktung
- Immobilienmanagement: Bestandserhebung, Bestandsentwicklung
- Clearing-Stelle bei Antrags- und Genehmigungsverfahren mit Unterstützung der jeweiligen Fachabteilung
- Kundenorientierte Beratung und Betreuung von Gewerbetreibenden (Bestandspflege)
- Umsetzungscoordination für Strukturprojekte der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung
- Engagement in regionalen Kooperationen und in der Nutzung regionaler und internationaler Kontakte zur Erschließung neuer Standortqualitäten und Synergieeffekten
- Bereitstellung von wirtschaftsrelevanten Informationen für Rat und Verwaltung
- Projektorientierte Zuarbeit zu den technischen Ämtern
- Kooperationsstelle zu arbeits- und beschäftigungsfördernden Einrichtungen in Region, Kreis und Stadt
- Standortmarketing
- Betreuung und Mitwirkung in städtischen, kreisangehörigen und regionale Wirtschaftsförderungseinrichtungen

#### Auftragsgrundlage

Gesellschaftsverträge

#### Zielgruppe

Wirtschaft und Industrie, Handwerk, Einzelhandel, Bevölkerung der Stadt und des Umlandes

## Teilergebnishaushalt Produkt 15.571.010 Wirtschaftsförderung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-140.060	-190.640	-193.940	-195.000	-196.900	-198.910
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-150.110	-141.100	-141.100	-141.100	-141.100	-141.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-292.270</b>	<b>-333.840</b>	<b>-337.140</b>	<b>-338.200</b>	<b>-340.100</b>	<b>-342.110</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-292.270</b>	<b>-333.840</b>	<b>-337.140</b>	<b>-338.200</b>	<b>-340.100</b>	<b>-342.110</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-292.270</b>	<b>-333.840</b>	<b>-337.140</b>	<b>-338.200</b>	<b>-340.100</b>	<b>-342.110</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-292.270</b>	<b>-333.840</b>	<b>-337.140</b>	<b>-338.200</b>	<b>-340.100</b>	<b>-342.110</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-292.270</b>	<b>-333.840</b>	<b>-337.140</b>	<b>-338.200</b>	<b>-340.100</b>	<b>-342.110</b>

**BUDGET**

**PERSONALRAT**

## Teilergebnishaushalt Amt 8 Personalrat

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-800	-800	-800	-800	-800	-800
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.000	-10.000	-9.900	-9.800	-9.600	-9.360
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.600</b>	<b>-10.400</b>	<b>-10.160</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.600</b>	<b>-10.400</b>	<b>-10.160</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.600</b>	<b>-10.400</b>	<b>-10.160</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.600</b>	<b>-10.400</b>	<b>-10.160</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.800</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.600</b>	<b>-10.400</b>	<b>-10.160</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.020 Personalrat

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Personalrat

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Der Personalrat hat nach §64 Landespersonalvertretungsgesetz NW u.a. die Aufgabe:

- darüber zu wachen, dass die zugunsten der Beschäftigten geltenden Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge, Dienstvereinbarungen und Verwaltungsverordnungen durchgeführt werden
- Anregungen und Beschwerden von Beschäftigten entgegenzunehmen und, falls sie berechtigt erscheinen, durch Verhandlungen mit dem Leiter der Dienststelle auf ihre Erledigung hinzuwirken

#### Auftragsgrundlage

Landespersonalvertretungsgesetz NW

#### Zielgruppe

Beschäftigte der Stadtverwaltung Düren

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.020 Personalrat

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.340	47.340	47.340	47.340	47.340	47.340
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>47.340</b>	<b>47.340</b>	<b>47.340</b>	<b>47.340</b>	<b>47.340</b>	<b>47.340</b>
11	- Personalaufwendungen	-173.230	-245.420	-240.230	-240.830	-242.980	-245.590
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.990	-9.170	-9.350	-9.540	-9.540	-9.540
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-800	-800	-800	-800	-800	-800
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.600	-10.600	-10.500	-10.400	-10.200	-9.960
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-193.620</b>	<b>-265.990</b>	<b>-260.880</b>	<b>-261.570</b>	<b>-263.520</b>	<b>-265.890</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-146.280</b>	<b>-218.650</b>	<b>-213.540</b>	<b>-214.230</b>	<b>-216.180</b>	<b>-218.550</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-146.280</b>	<b>-218.650</b>	<b>-213.540</b>	<b>-214.230</b>	<b>-216.180</b>	<b>-218.550</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-146.280</b>	<b>-218.650</b>	<b>-213.540</b>	<b>-214.230</b>	<b>-216.180</b>	<b>-218.550</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	44.470	44.470	44.470	44.470	44.470	44.470
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-31.640	-32.270	-32.270	-32.270	-32.270	-32.270
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-133.450</b>	<b>-206.450</b>	<b>-201.340</b>	<b>-202.030</b>	<b>-203.980</b>	<b>-206.350</b>

**BUDGET**

**PERSONALAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 110 Personalamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.100					
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>243.200</b>	<b>20.100</b>	<b>20.100</b>	<b>20.100</b>	<b>20.100</b>	<b>20.100</b>
11	- Personalaufwendungen	-40.983.100					
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.272.210					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.100	-30.100	-28.100	-28.100	-28.200	-28.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-662.490	-596.750	-606.950	-616.150	-612.560	-619.360
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-43.942.900</b>	<b>-626.850</b>	<b>-635.050</b>	<b>-644.250</b>	<b>-640.760</b>	<b>-647.660</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-43.699.700</b>	<b>-606.750</b>	<b>-614.950</b>	<b>-624.150</b>	<b>-620.660</b>	<b>-627.560</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-43.699.700</b>	<b>-606.750</b>	<b>-614.950</b>	<b>-624.150</b>	<b>-620.660</b>	<b>-627.560</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-43.699.700</b>	<b>-606.750</b>	<b>-614.950</b>	<b>-624.150</b>	<b>-620.660</b>	<b>-627.560</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-43.699.700</b>	<b>-606.750</b>	<b>-614.950</b>	<b>-624.150</b>	<b>-620.660</b>	<b>-627.560</b>

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.120 Personalverwaltung

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Personalamt

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Personalbewirtschaftung

Bearbeitung von Personalvorgängen, Beratung der Fachämter und Mitarbeiter/innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen, Personalführung Maßnahmen zur Sicherung und Gestaltung des Personalbestandes (Stellenbesetzung) Umsetzung von Rahmenregelungen und Maßnahmen zur Personalentwicklung Ahndung von Verstößen (Disziplinarmaßnahmen, Ermahnungen, Abmahnungen, Kündigungen, Arbeitsrechtsstreitigkeiten) Betreuung der Beschäftigten und der früheren Mitarbeiter/innen (Jubilarehrungen, Verabschiedungen, Pensionärs-treffen, Betriebsfeste, Nachrufe, Beileidsschreiben, Dienstwohnungen) Bearbeitung von Versorgungsan-gelegenheiten, GLAZ-Erfassung.

#### Personalentwicklung

Personalentwicklungskonzept für die Gesamtverwaltung aufstellen und fortentwickeln Personalentwicklungs-instrumente entwickeln und einführen, zB Beurteilungswesen, Stellenbesetzungsverfahren, Mitarbeitergespräche, Leistungsanreize, Personalinformationssystem, Fortbildungskonzept, Telearbeit, Arbeitszeitregelung und Arbeitsflexibilisierung, Personalpflege, Führungskräftefortbildung.

#### Bezüge

Berechnung der Gehälter, Vergütungen, Löhne und sonstiger vergütungs- bzw besoldungsrechtlicher Neben-leistungen Steuer-, sozialversicherungs- und zusatzversorgungsrechtliche Abwicklung Kindergeldangelegenheiten, Pfändungs- und Abtretungsangelegenheiten, sonstige Arbeiten (Bescheinigungen, Erteilung von Auskünften, Lohnsteueranmeldungen, Krankenkassenabrechnungen).

#### Beihilfen, Reisekosten

Prüfung von Beihilfeanträgen, Berechnung und Festsetzung der Beihilfe, Prüfung von Kostenvoranschlägen, Be-ratung, Schadensersatzansprüche Berechnung und Zahlbarmachung der Reisekosten für Dienst- und Fortbildungs-reisen, Fahrtkostenerstattungen für Auszubildende, Berechnung und Zahlbarmachung der Trennungentschädi-gung, Berechnung und Zahlbarmachung der Umzugskosten, Zahlbarmachung der Gebühren für Vollziehungsbeamte, Zahlbarmachung der Feldaufwandsvergütungen und -entschädigungen, Anerkennung von privateigenen PKW und Ent-schädigungszahlungen.

#### Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz

Arbeitsschutz und Unfallverhütung, menschengerechte Gestaltung der Arbeit: Beratung des Arbeitgebers bei der Planung, Ausführung und Unterhaltung von Betriebsanlagen, sozialen und sanitären Einrichtungen. Be-ratung bei der Beschaffung von technischen Arbeitsmitteln, Beratung bei der Einführung von Arbeitsverfahren und -stoffen, Beratung bei der Auswahl und Erprobung von Körperschutzmitteln, Beratung bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen, -abläufen und -umgebungen, Überprüfung von Betriebsanlagen und technischen Arbeitsmitteln, Arbeitsstättenbegehungen, Mithilfe bei der Beseitigung von sicherheitstechnischen Mängeln, Informieren der Mitarbeiter/-innen über Unfall- und Gesundheitsgefahren in den jeweiligen Arbeitsbereichen, Vorbereitung und Durchführung von Arbeitsausschusssitzungen, Auswertung der Unfallmeldungen, PKW-Sicherheitstraining, Erst-helferausbildung pp., Auswahl und Bestellung von Sicherheitsfachkräften und -beauftragten.

### Auftragsgrundlage

Gesetzliche, politische Vorgaben, Aufträge und Vorgaben der Verwaltungsleitung, Amtsleitung;

### Zielgruppe

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Düren bzw einzelner Organisationseinheiten

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.120 Personalverwaltung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.980	34.980	34.980	34.980	34.980	34.980
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>35.030</b>	<b>35.030</b>	<b>35.030</b>	<b>35.030</b>	<b>35.030</b>	<b>35.030</b>
11	- Personalaufwendungen	-728.330	-738.070	-749.850	-758.200	-763.460	-768.960
12	- Versorgungsaufwendungen	-70.000	-71.400	-72.830	-74.280	-74.280	-74.280
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.100	-5.100	-3.100	-3.100	-3.200	-3.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-109.840	-97.950	-97.950	-97.950	-97.950	-97.950
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-913.270</b>	<b>-912.520</b>	<b>-923.730</b>	<b>-933.530</b>	<b>-938.890</b>	<b>-944.490</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-878.240</b>	<b>-877.490</b>	<b>-888.700</b>	<b>-898.500</b>	<b>-903.860</b>	<b>-909.460</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-878.240</b>	<b>-877.490</b>	<b>-888.700</b>	<b>-898.500</b>	<b>-903.860</b>	<b>-909.460</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-878.240</b>	<b>-877.490</b>	<b>-888.700</b>	<b>-898.500</b>	<b>-903.860</b>	<b>-909.460</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	161.790	161.790	161.790	161.790	161.790	161.790
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-232.360	-237.000	-237.000	-237.000	-237.000	-237.000
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-948.810</b>	<b>-952.700</b>	<b>-963.910</b>	<b>-973.710</b>	<b>-979.070</b>	<b>-984.670</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.130 Aus- und Fortbildung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Personalamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

##### Ausbildung

Steuerung der Ausbildung und verwaltungsmäßige Abwicklung: Ausbildungsinformationen, Ausschreibung von Ausbildungsstellen, Eingangsbestätigung, Sichtung und Wertung der Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der Belange besonderer Personengruppen, Vorbereitung und Durchführung des Auswahlverfahrens, Auswahltests, Einstellungszusagen bzw -absagen, Ausbildungsverträge, Ernennungsurkunden fertigen Amts- und betriebsärztliche Untersuchungen veranlassen Kontakte zu: Berufsschule, Studieninstitut, FHöV, Kammern Betreuung der Auszubildenden während der Ausbildung, Ausbilderbetreuung Vermittlung von Praktikumsplätzen Ausbildungsstatistiken, Berufsausbildungspläne

##### Fortbildung

Entwicklung von Fortbildungskonzepten, fachübergreifende Fortbildungsmaßnahmen; Informationen der Ämter über Fortbildungsangebote, Planung und Verwaltung der Haushaltsmittel für amtsinterne und fachübergreifende Fortbildung; Einholen und Auswerten von Fortbildungsangeboten; Organisation und Durchführung von fachübergreifenden Fortbildungsveranstaltungen

#### Auftragsgrundlage

Ausbildung: gesetzliche und politische Vorgaben

Fortbildung: Zielvorgaben der Verwaltungsleitung und Anregungen aus den Ämtern, Gesetzgeber, Verwaltungsleitung, Amtsleitung

#### Zielgruppe

Ausbildungsbewerber und Auszubildende, Mitarbeiter/innen aus den Ämtern und Instituten

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 16:

Die Reduzierung resultiert insbesondere aus Einsparungen bei der allgemeinen Fortbildung und den Geschäftsausgaben.

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.130 Aus- und Fortbildung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
11	- Personalaufwendungen	-440.380	-375.410	-376.590	-433.840	-489.980	-550.030
12	- Versorgungsaufwendungen	-41.810	-42.650	-43.500	-44.370	-44.370	-44.370
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.560	-40.760	-42.560	-43.060	-42.660	-40.760
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-537.750</b>	<b>-458.820</b>	<b>-462.650</b>	<b>-521.270</b>	<b>-577.010</b>	<b>-635.160</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-537.700</b>	<b>-458.770</b>	<b>-462.600</b>	<b>-521.220</b>	<b>-576.960</b>	<b>-635.110</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-537.700</b>	<b>-458.770</b>	<b>-462.600</b>	<b>-521.220</b>	<b>-576.960</b>	<b>-635.110</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-537.700</b>	<b>-458.770</b>	<b>-462.600</b>	<b>-521.220</b>	<b>-576.960</b>	<b>-635.110</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-4.380	-4.470	-4.470	-4.470	-4.470	-4.470
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-542.080</b>	<b>-463.240</b>	<b>-467.070</b>	<b>-525.690</b>	<b>-581.430</b>	<b>-639.580</b>

**Produktbeschreibung Produkt 01.111.140 Zentrale personalbezogene Leistungen**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Personalamt

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Zuordnung aller Kräfte, die in einem rechtlichen Verhältnis zur Stadt Düren stehen, aber nicht aktiv am Arbeitsprozess teilnehmen

**Auftragsgrundlage**

Verwaltungsleitung, Amtsleitung, Kommunalpolitik, Gesetzgeber (Landesgleichstellungsgesetz, Schwerbehindertengesetz, LRKG, TEVO, ARVO, BGB, BAT, BMT-G, MTV, BRRG, LBG, LVO, BVO), beamtenrechtliche Bestimmungen, Tarifverträge

**Zielgruppe**

Mitarbeiter/innen

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.140 Zentrale personalbezogene Leistungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-778.140	-1.071.820	-1.710.030	-1.700.840	-1.706.560	-1.515.750
12	- Versorgungsaufwendungen	-216.750	-221.090	-225.510	-230.020	-230.020	-230.020
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.050	-50	-50	-50	-50	-50
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-995.940</b>	<b>-1.292.960</b>	<b>-1.935.590</b>	<b>-1.930.910</b>	<b>-1.936.630</b>	<b>-1.745.820</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-775.940</b>	<b>-1.072.960</b>	<b>-1.715.590</b>	<b>-1.710.910</b>	<b>-1.716.630</b>	<b>-1.525.820</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-775.940</b>	<b>-1.072.960</b>	<b>-1.715.590</b>	<b>-1.710.910</b>	<b>-1.716.630</b>	<b>-1.525.820</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-775.940</b>	<b>-1.072.960</b>	<b>-1.715.590</b>	<b>-1.710.910</b>	<b>-1.716.630</b>	<b>-1.525.820</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-775.940</b>	<b>-1.072.960</b>	<b>-1.715.590</b>	<b>-1.710.910</b>	<b>-1.716.630</b>	<b>-1.525.820</b>

**BUDGET**

**AMT FÜR  
WIRTSCHAFTLICHKEITSPRÜFUNG UND  
REVISION**

## Teilergebnishaushalt Amt 140 Amt für Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-180	-180	-180	-180	-180	-180
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.020	-3.720	-3.720	-3.720	-3.720	-3.720
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.200</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.200</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.200</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.200</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-4.200</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.900</b>

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.160 Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt f. Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Verwaltungsaufgaben

Prüfung des Handelns und Beratung aller Bediensteten für den Bereich der allgemeinen Verwaltung nach unabhängiger, sachverständiger, planmäßiger und konstruktiver Beurteilung von geplanten oder bereits abgeschlossenen Verwaltungsvorgängen

#### Bautechnische Aufgaben

Überwachung von städtischen Baumaßnahmen vom Abschluss der Architekten- und Ingenieurverträge bis hin zur Prüfung der Baukostenrechnungen nach technisch-wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Des Weiteren erfolgt die Prüfung von Aufträgen und Vergaben von der Submission bis zur Beschlussfolge bzw bis zur Auftragserteilung

#### EDV

Prüfung der EDV auf Funktionsfähigkeit, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit sowie Einschaltung bei der Entwicklung und Einführung automatisierter Verfahren auf Großrechner, Mehrplatzsystemen und Arbeitsplatzrechnern. Des Weiteren Schwachstellenanalyse bei der Datenermittlung, Datenerfassung und Datenaufbereitung in den Fachämtern sowie die Überwachung des ordnungsgemäßen Einsatzes anderer organisatorischer und technischer Hilfsmittel, sofern diese Aufgabe nicht durch die KDVB erledigt wird

#### Kostenrechnung

Prüfung der rechtlichen und organisatorischen Grundlagen der Kostenrechnung, des Systems der Kostenrechnung im Einzelnen sowie die Prüfung von Entgeltbedarfsberechnungen. Mitarbeit bei der Aufstellung von Richtlinien für die Erstellung von Wirtschaftlichkeits-, Investitions- und Folgekostenberechnungen

#### Sozialhilfe

Prüfung der Sozialhilfe einschließlich der Erstattung von Aufwendungen an die Gemeinde für die Unterhaltung von Übergangwohnheimen

#### Eigenbetriebe, Gesellschaften, Sondervermögen

Prüfung der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens der Sondervermögen. Prüfung der Betätigung der Gemeinde als Gesellschafter, Aktionär oder Mitglied in Gesellschaften oder anderen Vereinigungen des privaten Rechts sowie die Kassen-, Buch- und Betriebsprüfung, die sich die Gemeinde bei einer Beteiligung, bei der Hingabe eines Darlehens oder sonst vorbehalten hat

#### Vorprüfungen

Vorprüfungen im Auftrag des Landesrechnungshofes nach den Bestimmungen der Landeshaushaltsordnung, zB Wohngeld, Wohnungsbaumittel, Kosten der Kriegsofferfürsorge, Unterhaltsvorschussleistungen, Fischereiabgabe, Betreuungsgelder Asylsuchender

#### Sonderprüfungen

Das Rechnungsprüfungsamt kann zu weiteren Berichterstattungen/Sonderprüfungen im Einzelfall durch den Rat, Rechnungsprüfungsausschuss oder Bürgermeister beauftragt werden, wobei Anlass, Fragestellung und ggf Ziel möglichst konkret anzugeben sind

### Auftragsgrundlage

GO, Rechnungsprüfungsordnung, Landeshaushaltsordnung

### Zielgruppe

Verwaltung, Politik, andere Behörden

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.160 Wirtschaftlichkeitsprüfung und Revision

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.650	16.650	16.650	16.650	16.650	16.650
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>16.650</b>	<b>16.650</b>	<b>16.650</b>	<b>16.650</b>	<b>16.650</b>	<b>16.650</b>
11	- Personalaufwendungen	-442.960	-404.000	-472.350	-476.870	-480.590	-426.520
12	- Versorgungsaufwendungen	-33.730	-34.400	-35.090	-35.790	-35.790	-35.790
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-180	-180	-180	-180	-180	-180
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.620	-5.320	-5.320	-5.320	-5.320	-5.320
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-482.490</b>	<b>-443.900</b>	<b>-512.940</b>	<b>-518.160</b>	<b>-521.880</b>	<b>-467.810</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-465.840</b>	<b>-427.250</b>	<b>-496.290</b>	<b>-501.510</b>	<b>-505.230</b>	<b>-451.160</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-465.840</b>	<b>-427.250</b>	<b>-496.290</b>	<b>-501.510</b>	<b>-505.230</b>	<b>-451.160</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-465.840</b>	<b>-427.250</b>	<b>-496.290</b>	<b>-501.510</b>	<b>-505.230</b>	<b>-451.160</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	100.890	100.890	100.890	100.890	100.890	100.890
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-43.970	-44.850	-44.850	-44.850	-44.850	-44.850
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-408.920</b>	<b>-371.210</b>	<b>-440.250</b>	<b>-445.470</b>	<b>-449.190</b>	<b>-395.120</b>

**BUDGET**

**SCHULVERWALTUNGS- UND  
SPORTAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 400 Schulverwaltungs- und Sportamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	631.700	1.080.660	1.139.990	1.139.990	1.139.990	1.139.990
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	382.400	298.230	413.250	461.900	461.900	461.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.014.150</b>	<b>1.378.940</b>	<b>1.553.290</b>	<b>1.601.940</b>	<b>1.601.940</b>	<b>1.601.940</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.303.590	-3.420.950	-3.435.020	-3.435.020	-3.435.020	-3.435.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-155.050	-155.050	-155.050	-155.050	-155.050
15	- Transferaufwendungen	-1.724.090	-2.034.870	-1.988.580	-1.911.320	-1.733.110	-1.733.110
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-543.220	-652.470	-744.330	-744.330	-744.330	-744.330
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.570.900</b>	<b>-6.263.340</b>	<b>-6.322.980</b>	<b>-6.245.720</b>	<b>-6.067.510</b>	<b>-6.067.510</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.556.750</b>	<b>-4.884.400</b>	<b>-4.769.690</b>	<b>-4.643.780</b>	<b>-4.465.570</b>	<b>-4.465.570</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.556.750</b>	<b>-4.884.400</b>	<b>-4.769.690</b>	<b>-4.643.780</b>	<b>-4.465.570</b>	<b>-4.465.570</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.556.750</b>	<b>-4.884.400</b>	<b>-4.769.690</b>	<b>-4.643.780</b>	<b>-4.465.570</b>	<b>-4.465.570</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-4.556.750</b>	<b>-4.884.400</b>	<b>-4.769.690</b>	<b>-4.643.780</b>	<b>-4.465.570</b>	<b>-4.465.570</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 400 Schulverwaltungs- und Sportamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-364.500	-324.500	-649.500	-249.500	-249.500	-249.500
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.		-319.000				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-364.500</b>	<b>-643.500</b>	<b>-649.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-364.500</b>	<b>-643.500</b>	<b>-649.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>	<b>-249.500</b>

## Produktbeschreibung Produkt 03.211.10 Grundschulen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Die Grundschule ist als Primarstufe für alle schulpflichtigen/schulfähigen Kinder der gemeinsame Unterbau/ Beginn des Schulwesens Leistungen sind die Sicherstellung des Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabenerfüllung des örtlichen Schulträgers durch

- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Bereitstellung der notwendigen Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel und sonstigen sachlichen Angelegenheiten,
- Bereitstellung, Aus- und Fortbildung des nicht lehrenden Personals.

Folgende Grundschulen in städt. Trägerschaft werden als Teilprodukte veranschlagt:

03 211 10 010 GS St. Arnold  
03 211 10 020 GS Birgel  
03 211 10 030 GS Birkesdorf  
03 211 10 040 GS St. Bonifatius  
03 211 10 050 GS Derichsweiler  
03 211 10 060 GS Echtz  
03 211 10 070 GS Grüngürtel  
03 211 10 080 GS Gürzenich  
03 211 10 090 GS St. Joachim  
03 211 10 100 GS St. Michael  
03 211 10 110 GS Martin-Luther  
03 211 10 120 GS Merken  
03 211 10 130 GS Mutter Teresa  
03 211 10 140 GS Niederau  
03 211 10 150 GS St. Nikolaus  
03 211 10 160 GS Paul-Gerhardt  
03 211 10 170 GS Peschschule  
03 211 10 180 GS Südschule  
03 211 10 190 GS Hoven

#### Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Rechtsverordnungen des Landes, Ratsbeschlüsse.

#### Zielgruppe

Grundschul Kinder und deren Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrpersonal.

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Die Verschiebungen ergeben sich zum einen aus der Neuberechnung der Schulbudgets anhand der aktuellen Schülerzahlen, und zum anderen aus den Maßnahmen des Amtes zur Haushaltskonsolidierung auch im Bereich der Grundschulen und Offenen Ganztagschulen (OGS).

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.211.10 Grundschulen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	428.300	561.710	610.040	610.040	610.040	610.040
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	205.000	178.230	243.250	291.900	291.900	291.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>633.300</b>	<b>739.940</b>	<b>853.290</b>	<b>901.940</b>	<b>901.940</b>	<b>901.940</b>
11	- Personalaufwendungen	-769.380	-699.120	-706.430	-701.760	-708.410	-705.960
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-320.940	-304.360	-295.540	-295.540	-295.540	-295.540
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-26.750	-26.750	-26.750	-26.750	-26.750	-26.750
15	- Transferaufwendungen	-548.000	-570.050	-592.850	-592.850	-592.850	-592.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-440.140	-552.510	-637.370	-637.370	-637.370	-637.370
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.105.210</b>	<b>-2.152.790</b>	<b>-2.258.940</b>	<b>-2.254.270</b>	<b>-2.260.920</b>	<b>-2.258.470</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.471.910</b>	<b>-1.412.850</b>	<b>-1.405.650</b>	<b>-1.352.330</b>	<b>-1.358.980</b>	<b>-1.356.530</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.471.910</b>	<b>-1.412.850</b>	<b>-1.405.650</b>	<b>-1.352.330</b>	<b>-1.358.980</b>	<b>-1.356.530</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.471.910</b>	<b>-1.412.850</b>	<b>-1.405.650</b>	<b>-1.352.330</b>	<b>-1.358.980</b>	<b>-1.356.530</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-4.432.570	-4.521.230	-4.521.230	-4.521.230	-4.521.230	-4.521.230
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-5.904.480</b>	<b>-5.934.080</b>	<b>-5.926.880</b>	<b>-5.873.560</b>	<b>-5.880.210</b>	<b>-5.877.760</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 03.211.10 Grundschulen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.		-19.000				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-19.000</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>		<b>-19.000</b>				

## Investitionen Produkt 03.211.10 Grundschulen

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ersteinrichtung OGS Derichsweiler		-4.000					
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz für die Ersteinrichtung der OGS Derichsweiler zum Schuljahr 2010/2011.							
Ersteinrichtung OGS Gürzenich		-5.000					
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz für die Ersteinrichtung der OGS Gürzenich zum Schuljahr 2010/2011.							
Ersteinrichtung OGS Echtz		-5.000					
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz für die Ersteinrichtung der OGS Echtz zum Schuljahr 2010/2011.							
Ersteinrichtung OGS Arnoldsweiler-St.Arnold		-5.000					
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz für die Ersteinrichtung der OGS St. Arnold zum Schuljahr 2010/2011.							

## Produktbeschreibung Produkt 03.212.10 Hauptschulen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Die Hauptschule ist eine weiterführende Pflichtschule, in der Schulabschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden können (nach Klasse 9 oder 10) Leistungen sind die Sicherstellung des Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabenerfüllung des örtlichen Schulträgers durch

- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Bereitstellung der notwendigen Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel und sonstigen sachlichen Angelegenheiten,
- Bereitstellung, Aus- und Fortbildung des nicht lehrenden Personals.

Folgende Hauptschulen in städt. Trägerschaft werden als Teilprodukte veranschlagt:

03 212 10 010 HS Birkesdorf

03 212 10 020 HS Gürzenich

03 212 10 030 HS St. Josef

#### Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Rechtsverordnungen des Landes, Beschlüsse des Stadtrates.

#### Zielgruppe

Hauptschüler/innen und deren Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrpersonal.

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Die Ansätze wurden entsprechend der Schülerzahlen vom Fachamt aktualisiert und angepasst.

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.212.10 Hauptschulen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-121.110	-109.970	-112.060	-112.480	-113.590	-114.720
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-114.810	-101.660	-99.240	-99.240	-99.240	-99.240
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.100	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.730	-13.660	-13.660	-13.660	-13.660	-13.660
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-256.750</b>	<b>-230.590</b>	<b>-230.260</b>	<b>-230.680</b>	<b>-231.790</b>	<b>-232.920</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-256.750</b>	<b>-230.590</b>	<b>-230.260</b>	<b>-230.680</b>	<b>-231.790</b>	<b>-232.920</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-256.750</b>	<b>-230.590</b>	<b>-230.260</b>	<b>-230.680</b>	<b>-231.790</b>	<b>-232.920</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-256.750</b>	<b>-230.590</b>	<b>-230.260</b>	<b>-230.680</b>	<b>-231.790</b>	<b>-232.920</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.396.010	-1.423.930	-1.423.930	-1.423.930	-1.423.930	-1.423.930
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.652.760</b>	<b>-1.654.520</b>	<b>-1.654.190</b>	<b>-1.654.610</b>	<b>-1.655.720</b>	<b>-1.656.850</b>

## Produktbeschreibung Produkt 03.215.10 Realschulen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Die Realschule ist eine weiterführende Angebotsschule, in der Schulabschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden können. Leistungen sind die Sicherstellung des Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabenerfüllung des örtlichen Schulträgers durch

- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Bereitstellung der notwendigen Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel und sonstigen sachlichen Angelegenheiten,
- Bereitstellung, Aus- und Fortbildung des nicht lehrenden Personals

Folgende Realschulen in städt. Trägerschaft werden als Teilprodukte veranschlagt:

03 215 10 010 RS Wernersstr.

03 215 10 020 RS Bretzelweg

03 215 10 030 RS Nord

#### Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Rechtsverordnungen des Landes, Beschlüsse des Stadtrates

#### Zielgruppe

Realschüler/innen und deren Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrpersonal

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Die Ansätze wurden entsprechend der Schülerzahlen vom Fachamt aktualisiert und angepasst.

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.215.10 Realschulen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-141.240	-127.510	-129.980	-112.840	-82.340	-83.150
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-146.300	-137.810	-134.700	-134.700	-134.700	-134.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-500	-500	-500	-500	-500	-500
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.760	-18.130	-18.130	-18.130	-17.580	-17.580
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-306.800</b>	<b>-283.950</b>	<b>-283.310</b>	<b>-266.170</b>	<b>-235.120</b>	<b>-235.930</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-306.800</b>	<b>-283.950</b>	<b>-283.310</b>	<b>-266.170</b>	<b>-235.120</b>	<b>-235.930</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-306.800</b>	<b>-283.950</b>	<b>-283.310</b>	<b>-266.170</b>	<b>-235.120</b>	<b>-235.930</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-306.800</b>	<b>-283.950</b>	<b>-283.310</b>	<b>-266.170</b>	<b>-235.120</b>	<b>-235.930</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.292.710	-1.318.550	-1.318.550	-1.318.550	-1.318.550	-1.318.550
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.599.510</b>	<b>-1.602.500</b>	<b>-1.601.860</b>	<b>-1.584.720</b>	<b>-1.553.670</b>	<b>-1.554.480</b>

## Produktbeschreibung Produkt 03.217.10 Gymnasien

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Gymnasium ist eine weiterführende Angebotsschule, in der Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife erworben werden können (Sekundarstufe I und II) Leistungen sind die Sicherstellung des Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabenerfüllung des örtlichen Schulträgers durch

- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Bereitstellung der notwendigen Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel und sonstigen sachlichen Angelegenheiten
- Bereitstellung, Aus- und Fortbildung des nicht lehrenden Personals.

Folgende Gymnasien in städt. Trägerschaft werden als Teilprodukte veranschlagt:

03 217 10 010 Wirteltorgymnasium

03 217 10 020 Rurtalgymnasium

03 217 10 030 Burgau-Gymnasium

Hinzu kommt das Teilprodukt:

03 217 10 040 Sonstige Gymnasien

für die Zuschussveranschlagungen an das Stift. Gymnasium und die St. Angela-Schule.

#### Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Rechtsverordnungen des Landes, Beschlüsse des Stadtrates als Schulträger.

#### Zielgruppe

Schüler/innen der Gymnasien und deren Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrpersonal.

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnishaushalt:

Die Ansätze wurden entsprechend der Schülerzahlen vom Fachamt aktualisiert und angepasst.

Zu Zeile 15:

Hierbei handelt es sich um den Zuschuss an das Stift. Gymnasium und an die St. Angela Schule.

Der Ansatz für das Stift. wurde dem bereits beschlossenen Stiftungshaushalt angepasst, der

Zuschuss an St. Angela bleibt gleich.

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.217.10 Gymnasien

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>
11	- Personalaufwendungen	-260.540	-211.610	-188.790	-186.770	-188.630	-190.510
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-287.120	-294.070	-287.970	-287.970	-287.970	-287.970
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
15	- Transferaufwendungen	-709.120	-728.080	-728.080	-728.080	-720.430	-720.430
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.230	-36.290	-36.290	-36.290	-36.290	-36.290
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.295.410</b>	<b>-1.272.450</b>	<b>-1.243.530</b>	<b>-1.241.510</b>	<b>-1.235.720</b>	<b>-1.237.600</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.294.160</b>	<b>-1.271.200</b>	<b>-1.242.280</b>	<b>-1.240.260</b>	<b>-1.234.470</b>	<b>-1.236.350</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.294.160</b>	<b>-1.271.200</b>	<b>-1.242.280</b>	<b>-1.240.260</b>	<b>-1.234.470</b>	<b>-1.236.350</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.294.160</b>	<b>-1.271.200</b>	<b>-1.242.280</b>	<b>-1.240.260</b>	<b>-1.234.470</b>	<b>-1.236.350</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-2.620.720	-2.673.100	-2.673.100	-2.673.100	-2.673.100	-2.673.100
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-3.914.880</b>	<b>-3.944.300</b>	<b>-3.915.380</b>	<b>-3.913.360</b>	<b>-3.907.570</b>	<b>-3.909.450</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 03.217.10 Gymnasien

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-115.000	-75.000	-400.000	-250.000		
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-115.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-250.000</b>		
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-115.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-250.000</b>		

## Investitionen Produkt 03.217.10 Gymnasien

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Zuschuss an Stift. Gymnasium	-115.000						
Zuschuss an Stift.Gymn.-Neubau Mensa				-400.000			
<i>Erläuterungen:</i> Die Gesamtbaumaßnahme beträgt insgesamt 800.000€. Die Stadt hat hiervon 50% aufzubringen.							
Zuschuss an Stift.Gymn.-Brückensanierung		-75.000					
<i>Erläuterungen:</i> Die Gesamtkosten betragen insgesamt 150.000€ wovon die Stadt ebenfalls 50% aufbringen muss.							
Umbau Ganztagschule RTG Außenanlagen			-250.000		-250.000		
<i>Erläuterungen:</i> Nach Fertigstellung der Umbaumaßnahmen des RTG zur Ganztagschule sollen mit dieser Maßnahme die Außenanlagen fertiggestellt werden. Da bereits in 2011 entsprechende Aufträge vergeben werden sollen, wurde in 2011 eine Verpflichtungsermächtigung eingeplant.							

## Produktbeschreibung Produkt 03.218.10 Gesamtschulen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Die Gesamtschule bietet alle Schulabschlüsse des dreigliedrigen Schulsystems (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) als umfassendes Gesamtangebot. Es ist eine Ganztagschule. Leistungen sind die Sicherstellung des Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabenerfüllung des örtlichen Schulträgers durch

- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Bereitstellung der notwendigen Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel und sonstigen sachlichen Angelegenheiten,
- Bereitstellung, Aus- und Fortbildung des nicht lehrenden Personals,
- Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschließlich des dazu notwendigen Personal- und Sachaufwandes (für Essensausgabe und Reinigung).

Folgende Gesamtschulen in städt. Trägerschaft werden als Teilprodukte veranschlagt:

03 218 10 010 Gesamtschule Heinrich-Böll

03 218 10 020 Gesamtschule Anne-Frank

#### Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Rechtsverordnungen des Landes, Beschlüsse des Stadtrates.

#### Zielgruppe

Gesamtschüler/innen und deren Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrpersonal.

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Die Ansätze wurden entsprechend der Schülerzahlen vom Fachamt aktualisiert und angepasst.

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.218.10 Gesamtschulen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-181.420	-172.490	-175.860	-176.450	-178.400	-180.190
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-233.930	-196.010	-191.730	-191.730	-191.730	-191.730
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600	-11.600
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.350	-26.260	-26.260	-26.260	-26.260	-26.260
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-453.300</b>	<b>-406.360</b>	<b>-405.450</b>	<b>-406.040</b>	<b>-407.990</b>	<b>-409.780</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-453.300</b>	<b>-406.360</b>	<b>-405.450</b>	<b>-406.040</b>	<b>-407.990</b>	<b>-409.780</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-453.300</b>	<b>-406.360</b>	<b>-405.450</b>	<b>-406.040</b>	<b>-407.990</b>	<b>-409.780</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-453.300</b>	<b>-406.360</b>	<b>-405.450</b>	<b>-406.040</b>	<b>-407.990</b>	<b>-409.780</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-1.804.600	-1.840.670	-1.840.670	-1.840.670	-1.840.670	-1.840.670
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-2.257.900</b>	<b>-2.247.030</b>	<b>-2.246.120</b>	<b>-2.246.710</b>	<b>-2.248.660</b>	<b>-2.250.450</b>

## Produktbeschreibung Produkt 03.221.10 Förderschulen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Die Sonderschule für Lernbehinderte (Förderstufe) dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderungen in den allgemeinbildenden Schulen nicht ausreichend gefördert werden können. Leistungen sind die Sicherstellung des Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sachlichen und personellen Voraussetzungen als Aufgabenerfüllung des örtlichen Schulträgers durch

- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Bereitstellung der notwendigen Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel und sonstigen sachlichen Angelegenheiten,
- Bereitstellung, Aus- und Fortbildung des nicht lehrenden Personals,
- Betreuungsangebote.

Folgende Förderschulen in städt. Trägerschaft werden als Teilprodukte veranschlagt:

03 221 10 010 Förderschule Cornetzhof

03 221 10 020 Förderschule Bürgewald

#### Auftragsgrundlage

Schulgesetze und Rechtsverordnungen des Landes, Beschlüsse des Stadtrates.

#### Zielgruppe

Schüler/innen der Sonderschulen und deren Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrpersonal.

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Für die Cornetzhofschule wurden die Ansätze den aktuellen Schülerzahlen entsprechend angepasst.

Zu Zeile 15:

Hierbei handelt es sich um die Schulverbandsumlage Düren-Niederzier-Merzenich. Die Ansätze entsprechen dem bereits beschlossenen Verbandshaushalt. Der starke Anstieg hängt mit der Betriebsaufnahme der Schule nach Fertigstellung ab diesem Schuljahr zusammen.

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.221.10 Förderschulen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-64.870	-45.490	-46.370	-46.530	-46.990	-47.470
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.640	-28.050	-27.520	-27.520	-27.520	-27.520
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-165.000	-438.000	-508.000	-549.000	-544.000	-544.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.420	-3.240	-3.240	-3.240	-3.240	-3.240
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-283.930</b>	<b>-514.780</b>	<b>-585.130</b>	<b>-626.290</b>	<b>-621.750</b>	<b>-622.230</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-283.930</b>	<b>-514.780</b>	<b>-585.130</b>	<b>-626.290</b>	<b>-621.750</b>	<b>-622.230</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-283.930</b>	<b>-514.780</b>	<b>-585.130</b>	<b>-626.290</b>	<b>-621.750</b>	<b>-622.230</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-283.930</b>	<b>-514.780</b>	<b>-585.130</b>	<b>-626.290</b>	<b>-621.750</b>	<b>-622.230</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-758.880	-774.050	-774.050	-774.050	-774.050	-774.050
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.042.810</b>	<b>-1.288.830</b>	<b>-1.359.180</b>	<b>-1.400.340</b>	<b>-1.395.800</b>	<b>-1.396.280</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 03.221.10 Förderschulen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.		-300.000				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-300.000</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>		<b>-300.000</b>				

## Investitionen Produkt 03.221.10 Förderschulen

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
EA Neubau Sonderschule Cornetzhof		-300.000					

*Erläuterungen:*

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme müssen die Klassenräume ersteingerichtet werden um die Schule in Betrieb zu nehmen.

## Produktbeschreibung Produkt 03.241.010 Schülerbeförderung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Übernahme von Schülerbeförderungskosten zu allen Schulformen im Rahmen der rechtlichen Ansprüche durch:

- Bereitstellung von Fahrausweisen für den ÖPNV (Regelfälle)
- Erstattung von Schülerfahrkosten an die Eltern (fiktive Kosten, Praktika etc)
- Einrichtung und Betrieb von Schülerspezialverkehren
- Organisation und Durchführung regelmäßiger und einmaliger Unterrichtsfahrten

#### Auftragsgrundlage

Schulgesetz und Schülerfahrkostenverordnung NRW, Runderlasse der Fachministerien, Grundsatzbeschlüsse des Stadtrates

#### Zielgruppe

Schülerbeförderung: berechnete Schülerinnen u Schüler aller Schulformen, Schulleitungen, Erziehungsberechtigte, Beförderungsunternehmen  
Sonstige Leistungen:  
Jugendverkehrsschule: Schüler d Grundschulen, Sonderschulen, Hauptschulen, Erziehungsberechtigte

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 13:

Bei den Schülerbeförderungskosten wurde eine leichte Kostensteigerung in 2011 berücksichtigt.

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.241.010 Schülerbeförderung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen		-83.740	-85.380	-85.680	-86.520	-87.390
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.575.000	-1.580.000	-1.608.000	-1.608.000	-1.608.000	-1.608.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.663.740</b>	<b>-1.693.380</b>	<b>-1.693.680</b>	<b>-1.694.520</b>	<b>-1.695.390</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.663.740</b>	<b>-1.693.380</b>	<b>-1.693.680</b>	<b>-1.694.520</b>	<b>-1.695.390</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.663.740</b>	<b>-1.693.380</b>	<b>-1.693.680</b>	<b>-1.694.520</b>	<b>-1.695.390</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.663.740</b>	<b>-1.693.380</b>	<b>-1.693.680</b>	<b>-1.694.520</b>	<b>-1.695.390</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.575.000</b>	<b>-1.663.740</b>	<b>-1.693.380</b>	<b>-1.693.680</b>	<b>-1.694.520</b>	<b>-1.695.390</b>

## Produktbeschreibung Produkt 03.243.020 Zentrale schulbezogene Aufgaben

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Schulentwicklungsplanung und Schulbau:

Sicherung eines gleichmäßigen und alle Schulformen umfassenden Bildungs- und Abschlussangebotes durch Ermittlung künftiger Schülerzahlen, Erforschung des Schulwahlverhaltens der Erziehungsberechtigten und die sich daraus ergebende mittelfristige Entwicklung des Schulraumbestandes nach Schulformen und Schulstandorten

Sicherstellung der Schulorganisation

Bildung der notwendigen Schulbezirke für Grundschulen; Bildung der Schuleinzugsbereiche für andere Schulformen nach Bedarf; schulrechtliche Maßnahmen bei der Gründung, Zusammenlegung oder Auflösung von Schulen; Überwachung der Vollzeitschulpflicht für alle Schulformen; Vorbereitung des Vorschlages für die Schulleiter stellen und Stellvertreter aller Schulformen; Information der Beteiligten über die Tätigkeiten und Ziele des Schulträgers sowie über bildungspolitische Maßnahmen des Landes

Betreuungsangebote in Grundschulen

Kernzeitenbetreuung von Kindern an Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten durch Betreuungskräfte; Bereitstellung von Räumen und Sachmitteln

Sonstige Leistungen

Leistungen der Jugendverkehrsschule: Sicherstellung der praktischen Verkehrserziehung für Grund- und Sonderschüler durch den Verkehrserzieher der Kreispolizeibehörde; Verkehrserziehung für Hauptschüler und andere Schüler

#### Auftragsgrundlage

Schulverwaltungsgesetze NW, Schulfinanzgesetz, Allgemeine Schulordnung

#### Zielgruppe

Erziehungsberechtigte, Schüler- und Schülerinnen, Schulleiter/-innen und Lehrpersonal, polGremien

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 2:

Die Steigerung resultiert aus einem Anstieg der Landeszuweisung für Betreuungskosten von 200.000 € auf 409.500€. Da diese Gelder zweckentsprechend zu verwenden sind, erhöht sich in gleichem Maße der entsprechende Aufwand.

Zu Zeile 13:

Siehe Erläuterung zu Zeile 2.

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.020 Zentrale schulbezogene Aufgaben

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	274.700	484.500	495.500	495.500	495.500	495.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>274.700</b>	<b>484.500</b>	<b>495.500</b>	<b>495.500</b>	<b>495.500</b>	<b>495.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-335.230	-261.680	-266.210	-268.360	-270.650	-225.010
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.340	-14.630	-14.920	-15.220	-15.220	-15.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-571.720	-776.990	-788.320	-788.320	-788.320	-788.320
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		-80.000		118.260	283.820	283.820
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-495.600	-498.590	-513.990	-522.690	-519.500	-528.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.416.890</b>	<b>-1.631.890</b>	<b>-1.583.440</b>	<b>-1.476.330</b>	<b>-1.309.870</b>	<b>-1.272.930</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.142.190</b>	<b>-1.147.390</b>	<b>-1.087.940</b>	<b>-980.830</b>	<b>-814.370</b>	<b>-777.430</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.142.190</b>	<b>-1.147.390</b>	<b>-1.087.940</b>	<b>-980.830</b>	<b>-814.370</b>	<b>-777.430</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.142.190</b>	<b>-1.147.390</b>	<b>-1.087.940</b>	<b>-980.830</b>	<b>-814.370</b>	<b>-777.430</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-65.590	-66.760	-66.760	-66.760	-66.760	-66.760
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.207.780</b>	<b>-1.214.150</b>	<b>-1.154.700</b>	<b>-1.047.590</b>	<b>-881.130</b>	<b>-844.190</b>

## Produktbeschreibung Produkt 08.421.010 Sportförderung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Erarbeitung von Zuschussrichtlinien für die Sportförderung; Förderung der Dürener Sportvereine durch einmalige und laufende Zuschüsse; Zuschüsse zu Investitionen; Zuschüsse zur Pflege der Sportanlagen / Nebenflächen; Zuschüsse zur Nutzung des Hallenbades Jesuitenhof; Zuschüsse zur Durchführung der jährlichen Sportlerehrung; Bereitstellung von Räumlichkeiten, Turnhallen, Lehrschwimmbecken; Erteilung von Nutzungsgenehmigungen; - Feststellen der Nutzungsgebühr

Erteilung von Vollmachten an die Fußballvereine zur Sperrung der städt Sportplätze

Zusammenarbeit mit dem Amt für Gebäudemanagement, Amt f Tiefbau und Grünflächen bei der Unterhaltung der Sportheime und Pflege der Sportplätze

Unterstützung des Sports durch Vereinsberatung; Auskünfte in allen Sportfragen; Sportstättenentwicklungsplanung; Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband/Sportausschuss; Ausstellen von Spendenbescheinigungen

#### Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Rates, Beschlüsse des Sportausschusses, Ordnung über die Benutzung von Sportstätten

#### Zielgruppe

Einwohner/-innen, Sportvereine und -verbände der Stadt Düren

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Die Änderungen ergeben sich aus den Gegensteuerungsmaßnahmen des HSK.

Zu Zeile 15:

- Einmalige Zuschüsse an Vereine fallen weg
- Laufende Zuschüsse an Vereine werden ab 2010 auf 40.000€ reduziert
- Sportlerehrung bleibt mit 2.800€ unverändert
- Pflegekostenzuschuss reduziert sich in 2010 von 126.000€ auf 116.680€, in 2011 auf 99.060€
- Zuschuss für die Benutzung des Hallenbades wird in 2010 von 69.030€ auf 40.280€ reduziert, entfällt ab 2011 vollständig
- Zuschuss zur Unterhaltung der Nebenanlagen wird in 2010 von 20.800€ auf 18.980€ und in 2011 auf 17.790€ reduziert

## Teilergebnishaushalt Produkt 08.421.010 Sportförderung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-95.650	-33.100	-33.690	-33.960	-32.420	-30.100
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.420	-2.470	-2.520	-2.570	-2.570	-2.570
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-130					
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-301.970	-218.740	-159.650	-159.650	-159.650	-159.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.620	-1.620	-1.620	-1.620	-1.620	-1.620
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-401.790</b>	<b>-255.930</b>	<b>-197.480</b>	<b>-197.800</b>	<b>-196.260</b>	<b>-193.940</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-401.790</b>	<b>-255.930</b>	<b>-197.480</b>	<b>-197.800</b>	<b>-196.260</b>	<b>-193.940</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-401.790</b>	<b>-255.930</b>	<b>-197.480</b>	<b>-197.800</b>	<b>-196.260</b>	<b>-193.940</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-401.790</b>	<b>-255.930</b>	<b>-197.480</b>	<b>-197.800</b>	<b>-196.260</b>	<b>-193.940</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-6.870	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-408.660</b>	<b>-262.930</b>	<b>-204.480</b>	<b>-204.800</b>	<b>-203.260</b>	<b>-200.940</b>



## Investitionen Produkt 08.421.010 Sportförderung

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
InvestZ aus der Sportpauschale	-249.500	-249.500		-249.500	-249.500	-249.500	-249.500

*Erläuterungen:*

Hierbei handelt es sich um die pauschale Veranschlagung der Sportpauschale.

Eine Aufteilung auf Einzelmaßnahmen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend der politischen Beschlüsse.

## Produktbeschreibung Produkt 08.424.010 Bereitstellung von Sportanlagen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Schulverwaltungs- und Sportamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Bearbeitung der eingehenden Anträge auf Nutzung von Sportplätzen und -hallen, Lehrschwimmbecken, Aulen uä;  
Abstimmung mit Vereinen und Schulen; Erteilen der Nutzungsgenehmigung; evtl Festsetzen einer Nutzungs-  
gebühr

Bereitstellung der finanziellen Mittel für die Pflege der Sportplätze durch den Dürener Service Betrieb sowie  
für die Unterhaltung der Sportheime durch das Amt für Gebäudemanagement

#### Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Rates, Beschlüsse des Sportausschusses, Ordnung über die Benutzung von Sportstätten

#### Zielgruppe

Sportvereine der Stadt Düren

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 4:

Die Erträge waren aufgrund einer falschen Veranschlagung zu hoch angesetzt und mussten dem tatsächlichen  
Rechnungsergebnis angepasst werden.

Ab 2011 greifen die Maßnahmen des HSK so dass wieder mit einem Anstieg der Erträge gerechnet werden kann.

## Teilergebnishaushalt Produkt 08.424.010 Bereitstellung von Sportanlagen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	177.400	120.000	170.000	170.000	170.000	170.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>210.650</b>	<b>153.250</b>	<b>203.250</b>	<b>203.250</b>	<b>203.250</b>	<b>203.250</b>
11	- Personalaufwendungen	-23.010	-21.760	-22.130	-22.250	-22.470	-22.680
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-59.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.050	-750	-750	-750	-750	-750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-191.560</b>	<b>-187.010</b>	<b>-187.380</b>	<b>-187.500</b>	<b>-187.720</b>	<b>-187.930</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>19.090</b>	<b>-33.760</b>	<b>15.870</b>	<b>15.750</b>	<b>15.530</b>	<b>15.320</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>19.090</b>	<b>-33.760</b>	<b>15.870</b>	<b>15.750</b>	<b>15.530</b>	<b>15.320</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>19.090</b>	<b>-33.760</b>	<b>15.870</b>	<b>15.750</b>	<b>15.530</b>	<b>15.320</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-568.740	-580.120	-580.120	-580.120	-580.120	-580.120
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-549.650</b>	<b>-613.880</b>	<b>-564.250</b>	<b>-564.370</b>	<b>-564.590</b>	<b>-564.800</b>

**BUDGET**

**MUSEEN**

## Teilergebnishaushalt Amt 420 Museen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.000	32.000	32.000	32.000	32.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	5.050	10.050	10.050	10.050	10.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>50</b>	<b>21.050</b>	<b>42.050</b>	<b>42.050</b>	<b>42.050</b>	<b>42.050</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-85.250	-115.250	-115.250	-115.250	-115.250	-115.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-1.280	-1.280	-1.280	-1.280	-1.280	-1.280
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.150	-63.150	-63.150	-63.150	-63.150	-63.150
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-159.680</b>	<b>-179.680</b>	<b>-179.680</b>	<b>-179.680</b>	<b>-179.680</b>	<b>-179.680</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-159.630</b>	<b>-158.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-159.630</b>	<b>-158.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-159.630</b>	<b>-158.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-159.630</b>	<b>-158.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>	<b>-137.630</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 420 Museen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-215.000	-46.000	-40.000			
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-215.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-40.000</b>			
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-215.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-40.000</b>			

# Produktbeschreibung Produkt 04.252.020 Leopold - Hoesch - Museum

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Museum

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Sammlung, Erforschung und Dokumentation

Museumsgut der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft für die gegenwärtigen und zukünftigen Generationen sichern, bewahren, sammeln, erforschen und erschließen; Restaurierung, Konservierung, Präparation, sachgemäßes Deponieren, regelmäßige Kontrolle und Verbesserung der Sammlung sowie systematische Neuordnung; Marktinformationen, Besichtigungen, Pflege von Kontakten, Ankäufe, Tausch, Schenkungen, Annahme von Stiftungen und Vermächtnissen, Übernahmen, Leihnahmen und -gaben; wissenschaftliche Erschließung der Funde und Objekte, Inventarisierung, Forschung über und mit Sammlungsgut; Literatur-, Objekt- und Kontextrecherche; Dokumentation, Katalogisierung und Pflege des Museumsarchivs; Erstellung eigener Publikationen

#### Ausstellungen und Vermittlungen

Präsentation von Dauerausstellungen: Darstellung von Kulturzusammenhängen anhand der Sammlungsbestände Organisation, Gestaltung, Aktualisierung bzw Neukonzeption, wissenschaftliche, bestandspflegende und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung, Dokumentation, Beaufsichtigung

Präsentation von Sonderausstellungen: Temporäre Darstellung relevanter Themen Organisation, Gestaltung, Leihverkehr, wissenschaftliche, bestandspflegende und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung, Dokumentation, Publikation, Beaufsichtigung

Museumsbezogene Kulturaktivitäten: Durchführung weiterer Kulturaktivitäten, die das Bildungsprogramm des Museums spezifisch ergänzen und außerhalb von Dauer- und Sonderausstellungen angeboten werden Hierzu gehören: Organisation und Betreuung von Arbeitsgemeinschaften, Führungen, Exkursionen, Vorträge und Lesungen, Konzerte, Kulturtreffs, Tagungen

### Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

### Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner von Stadt und Kreis Düren sowie weitere interessierte Personenkreise

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Die Erträge und Aufwendungen wurden hinsichtlich der Neueröffnung und der Vergrößerung der Museumsfläche neu kalkuliert. Hierbei wurden die Anpassungen allerdings unter Berücksichtigung der Haushaltslage vorgenommen. Anders als in der Vergangenheit sollen alle Einnahmen nicht mehr über den Museumsverein sondern über den städt. Haushalt verbucht werden. Da im Gegenzug der Museumsverein weniger Mittel aufbringen kann, musste die Position Ausstellungen entsprechend angepasst werden. Die Sachkosten entsprechen allerdings nahezu den Aufwendungen des alten Museums während des Betriebes. Die Museumsleitung ist angehalten, fehlende städt. Mittel durch Zusatzeinnahmen und Mehrerträge auszugleichen.

Zu Zeile 15:

- Kunstvermittlung

## Teilergebnishaushalt Produkt 04.252.020 Leopold - Hoesch - Museum

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.000	32.000	32.000	32.000	32.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	5.050	10.050	10.050	10.050	10.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>50</b>	<b>21.050</b>	<b>42.050</b>	<b>42.050</b>	<b>42.050</b>	<b>42.050</b>
11	- Personalaufwendungen	-268.260	-473.420	-604.230	-606.470	-612.470	-618.530
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.310	-1.340	-1.370	-1.400	-1.400	-1.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-84.310	-114.310	-114.310	-114.310	-114.310	-114.310
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-1.280	-1.280	-1.280	-1.280	-1.280	-1.280
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-94.580	-84.580	-84.580	-84.580	-84.580	-84.580
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-449.740</b>	<b>-674.930</b>	<b>-805.770</b>	<b>-808.040</b>	<b>-814.040</b>	<b>-820.100</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-449.690</b>	<b>-653.880</b>	<b>-763.720</b>	<b>-765.990</b>	<b>-771.990</b>	<b>-778.050</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-449.690</b>	<b>-653.880</b>	<b>-763.720</b>	<b>-765.990</b>	<b>-771.990</b>	<b>-778.050</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-449.690</b>	<b>-653.880</b>	<b>-763.720</b>	<b>-765.990</b>	<b>-771.990</b>	<b>-778.050</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-282.710	-356.900	-356.900	-356.900	-356.900	-356.900
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-732.400</b>	<b>-1.010.780</b>	<b>-1.120.620</b>	<b>-1.122.890</b>	<b>-1.128.890</b>	<b>-1.134.950</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 04.252.020 Leopold - Hoesch - Museum

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-215.000	-46.000	-40.000			
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-215.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-40.000</b>			
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-215.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-40.000</b>			

## Investitionen Produkt 04.252.020 Leopold - Hoesch - Museum

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ersteinrichtung Ausstattung, Geräte LHM	-215.000	-46.000		-40.000			

### Erläuterungen:

#### Ersteinrichtung Ausstattung, Geräte LHM

Die Ersteinrichtung wurde bereits in 2009 veranschlagt. Mit den Ansätzen in 2010 und 2011 sollen noch notwendige Ersteinrichtungsgegenstände beschafft werden können, die sich aus dem jetzt begonnenen Betrieb ergeben.

**Produktbeschreibung Produkt 04.252.030 Papiermuseum**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Museum

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Sammlung, Erforschung und Dokumentation des Bestandes des Papiermuseums, von Neuerwerbungen und Schenkungen Darstellung der Geschichte der Papierindustrie in der Stadt Düren

**Auftragsgrundlage**

Ratsbeschlüsse zum Museum

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt und des Kreises Düren sowie weitere Interessierte

## Teilergebnishaushalt Produkt 04.252.030 Papiermuseum

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-137.780	-102.600	-104.590	-104.950	-105.980	-107.040
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.470	-7.470	-7.470	-7.470	-7.470	-7.470
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-146.300</b>	<b>-111.120</b>	<b>-113.110</b>	<b>-113.470</b>	<b>-114.500</b>	<b>-115.560</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-146.300</b>	<b>-111.120</b>	<b>-113.110</b>	<b>-113.470</b>	<b>-114.500</b>	<b>-115.560</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-146.300</b>	<b>-111.120</b>	<b>-113.110</b>	<b>-113.470</b>	<b>-114.500</b>	<b>-115.560</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-146.300</b>	<b>-111.120</b>	<b>-113.110</b>	<b>-113.470</b>	<b>-114.500</b>	<b>-115.560</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-71.310	-72.740	-72.740	-72.740	-72.740	-72.740
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-217.610</b>	<b>-183.860</b>	<b>-185.850</b>	<b>-186.210</b>	<b>-187.240</b>	<b>-188.300</b>

**BUDGET**

**AMT FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND  
FAMILIEN**

## Teilergebnishaushalt Amt 510 Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.500	146.300	146.300	146.300	146.300	146.300
03	+ Sonstige Transfererträge	610.000	672.500	760.000	760.000	760.000	760.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.579.500	1.609.500	1.675.250	1.767.300	1.767.300	1.767.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	150	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.781.000	7.057.440	7.057.440	7.057.440	7.057.440	7.057.440
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>8.110.150</b>	<b>9.485.890</b>	<b>9.639.140</b>	<b>9.731.190</b>	<b>9.731.190</b>	<b>9.731.190</b>
11	- Personalaufwendungen	-17.670	-240.610	-552.760	-552.760	-552.760	-552.760
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-926.290	-1.157.940	-1.157.940	-1.157.940	-1.157.940	-1.157.940
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-57.100	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100
15	- Transferaufwendungen	-23.687.630	-28.949.030	-27.208.620	-25.309.320	-24.694.320	-24.495.620
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-155.570	-168.470	-168.470	-168.470	-168.470	-168.470
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-24.787.160</b>	<b>-30.573.150</b>	<b>-29.144.890</b>	<b>-27.245.590</b>	<b>-26.630.590</b>	<b>-26.431.890</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-16.677.010</b>	<b>-21.087.260</b>	<b>-19.505.750</b>	<b>-17.514.400</b>	<b>-16.899.400</b>	<b>-16.700.700</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-16.677.010</b>	<b>-21.087.260</b>	<b>-19.505.750</b>	<b>-17.514.400</b>	<b>-16.899.400</b>	<b>-16.700.700</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-16.677.010</b>	<b>-21.087.260</b>	<b>-19.505.750</b>	<b>-17.514.400</b>	<b>-16.899.400</b>	<b>-16.700.700</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-16.677.010</b>	<b>-21.087.260</b>	<b>-19.505.750</b>	<b>-17.514.400</b>	<b>-16.899.400</b>	<b>-16.700.700</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 510 Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-70.000	-192.500				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-70.000</b>	<b>-192.500</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-70.000</b>	<b>-192.500</b>				

## Produktbeschreibung Produkt 06.361.010 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

- Förderung der Entwicklung des Kindes durch Betreuung, Bildung und Erziehung in einer Tageseinrichtung oder durch eine geeignete Tagespflegeperson im eigenen Haushalt, im Haushalt des Personenberechtigten oder in anderen geeigneten Räumen
- Vermittlung von Kindern in Tagespflegeplätze
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Tagespflegepersonen und Pflegesorgeberechtigten; Werbung, Auswahl, Schulung, Beratung und Begleitung der Pflegepersonen/-stellen; Förderung und Unterstützung von Zusammenschlüssen von Tagespflegepersonen

Finanzierung der Tagespflege

Erstattung der angemessenen Kosten für die Tagespflegeperson (Sachaufwand, angemessener Beitrag für die Förderungsleistung, nachgewiesene Aufwendungen für Beiträge zur Unfallversicherung und angemessene Alterssicherung)

#### Auftragsgrundlage

SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) sowie (KICK)

#### Zielgruppe

Inbesondere für Kinder unter drei Jahren bei allein Erziehenden, Eltern, die sich in Ausbildung befinden, Eingliederung in Arbeit gemäß Hartz IV und wenn ohne diese Leistung eine dem Kinderwohl entsprechende Förderung gewährleistet ist

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 4:

Veranschlagung der Elternbeiträge für Tagespflege.

Zu Zeile 15:

Die Ansätze für Zuschüsse für den Pflegekinderdienst und für die Tagespflege wurde dem Rechnungsergebnis 2009 angepasst.

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.361.010 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>		<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-22.600					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-180.200	-307.830	-307.840	-277.840	-277.850	-277.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-200	-200	-200	-200	-200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-203.000</b>	<b>-308.030</b>	<b>-308.040</b>	<b>-278.040</b>	<b>-278.050</b>	<b>-278.050</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-203.000</b>	<b>-278.030</b>	<b>-278.040</b>	<b>-248.040</b>	<b>-248.050</b>	<b>-248.050</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-203.000</b>	<b>-278.030</b>	<b>-278.040</b>	<b>-248.040</b>	<b>-248.050</b>	<b>-248.050</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-203.000</b>	<b>-278.030</b>	<b>-278.040</b>	<b>-248.040</b>	<b>-248.050</b>	<b>-248.050</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-86.600	-88.330	-88.330	-88.330	-88.330	-88.330
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-289.600</b>	<b>-366.360</b>	<b>-366.370</b>	<b>-336.370</b>	<b>-336.380</b>	<b>-336.380</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.362.010 Offene Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Kinder- und Jugendarbeit:  
Förderung der Entwicklung junger Menschen von 6 - 27 Jahren durch offene Freizeitangebote, die entweder bezogen sind auf das Gemeinwesen oder auf kleinräumigen Gebietseinheiten in Form von unter anderem: offene Treffs; geschlechtsspezifischen Angeboten für Mädchen und Jungen; sozialraumorientierter Information und Interessenvertretung; Integrationshilfe für junge Aussiedler/innen und Ausländer/innen; Angebote von Fahrten, Freizeiten, Ferienmaßnahmen; außerschulischer Jugendbildung; medienpädagogischen Angeboten Die Arbeit wird einrichtungsbezogen und im Rahmen mobiler Jugendarbeit durchgeführt

Mobile Jugendarbeit und Straßensozialarbeit:  
Mobile Jugendarbeit und Straßensozialarbeit sind niederschwellige Kontakt- und Hilfsangebote Sie suchen junge Menschen auf, deren Sozialisation überwiegend im Lebensraum Straße stattfindet Diese jungen Menschen sind zB von sozialer Benachteiligung, Ausgrenzung, Stigmatisierung, Kriminalisierung oder Suchtproblematik betroffen und werden nicht oder nur unzureichend von anderen Angeboten erreicht

#### Auftragsgrundlage

Verwaltungsleitung, Amtsleitung, KJHG

#### Zielgruppe

Kinder und Jugendliche von sechs bis 27 Jahren

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

- Zu Zeile 15:
- Zuschuss zur Unterhaltung von Heimen der Jugend 880.000€
  - Eigene Ferien- und Freizeitmaßnahmen 8.120€
  - Mobile Jugendarbeit 3.000€

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.362.010 Offene Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	144.200	144.200	144.200	144.200	144.200	144.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>144.200</b>	<b>144.200</b>	<b>144.200</b>	<b>144.200</b>	<b>144.200</b>	<b>144.200</b>
11	- Personalaufwendungen	-250.510	-282.220	-287.760	-288.990	-291.810	-294.950
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.240	-4.320	-4.410	-4.500	-4.500	-4.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.180	-5.180	-5.180	-5.180	-5.180	-5.180
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-888.320	-888.320	-888.320	-888.320	-833.320	-833.320
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.280	-7.280	-7.280	-7.280	-7.280	-7.280
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.155.530</b>	<b>-1.187.320</b>	<b>-1.192.950</b>	<b>-1.194.270</b>	<b>-1.142.090</b>	<b>-1.145.230</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.011.330</b>	<b>-1.043.120</b>	<b>-1.048.750</b>	<b>-1.050.070</b>	<b>-997.890</b>	<b>-1.001.030</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.011.330</b>	<b>-1.043.120</b>	<b>-1.048.750</b>	<b>-1.050.070</b>	<b>-997.890</b>	<b>-1.001.030</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.011.330</b>	<b>-1.043.120</b>	<b>-1.048.750</b>	<b>-1.050.070</b>	<b>-997.890</b>	<b>-1.001.030</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-47.340	-48.200	-48.200	-48.200	-48.200	-48.200
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.058.670</b>	<b>-1.091.320</b>	<b>-1.096.950</b>	<b>-1.098.270</b>	<b>-1.046.090</b>	<b>-1.049.230</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.362.020 Spielpädagogischer Dienst

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Der Spielpädagogische Dienst nimmt die Interessensvertretung für Kinder und Familien in der Stadt Düren wahr. Neben der ämterübergreifenden Arbeitsgruppe gehören das Kinderparlament, Kindersprechstunden vor Ort und eine Spielausleihe zu wichtigen Angeboten. Darüber hinaus werden Themen- und/oder zielgruppenbezogene Veranstaltungen und Projekte, dh einmalige oder wiederkehrende Angebote in zeitlich begrenztem Umfang, z B Großveranstaltungen wie Kinderkulturfest, mobile Spielaktionen, Feriensommer, kurzzeitpädagogische Projekte und ein Spielmobil durchgeführt.

#### Auftragsgrundlage

Kommunalpolitik, Verwaltungsleitung, KJHG

#### Zielgruppe

Minderjährige Kinder

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

- Eigene Ferien- und Freizeitmaßnahmen 1.040€
- Kinder- und jugendfreundliche Stadt 3.840€
- Kinderkulturtage: Der bisherige Ansatz i.H.v. 3.840€ wurde gestrichen

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.362.020 Spielpädagogischer Dienst

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-47.510	-55.800	-56.890	-57.100	-57.690	-58.320
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-430	-430	-430	-430	-430	-430
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-11.550	-7.710	-7.710	-7.710	-7.710	-7.710
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-63.390</b>	<b>-67.840</b>	<b>-68.930</b>	<b>-69.140</b>	<b>-69.730</b>	<b>-70.360</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-63.390</b>	<b>-67.840</b>	<b>-68.930</b>	<b>-69.140</b>	<b>-69.730</b>	<b>-70.360</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-63.390</b>	<b>-67.840</b>	<b>-68.930</b>	<b>-69.140</b>	<b>-69.730</b>	<b>-70.360</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-63.390</b>	<b>-67.840</b>	<b>-68.930</b>	<b>-69.140</b>	<b>-69.730</b>	<b>-70.360</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-19.020	-19.380	-19.380	-19.380	-19.380	-19.380
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-82.410</b>	<b>-87.220</b>	<b>-88.310</b>	<b>-88.520</b>	<b>-89.110</b>	<b>-89.740</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.363.010 Allgemeine Förderung/Jugendschutz/Jugendsozialar

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Allgemeine Förderung

Gewährung von finanziellen Zuschüssen für spezielle Maßnahmen freier Träger; finanzielle Förderung von Vereinen und Verbänden; Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen

##### Kinder- und Jugendschutz

Aufklärung von Kindern und Jugendlichen über Risiken und Gefahren, zB legale und illegale Drogen; HIV; Jugendsekten und Gruppen, die sich dem Okkultismus und Spiritismus verschrieben haben; Extremismus und Gewalt von Jugendlichen; Gewalt gegen Kinder und Jugendliche sowie deren sexueller Mißbrauch; Obdachlosigkeit

#### Auftragsgrundlage

KJHG

#### Zielgruppe

Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte, Lehrer/innen und Mitarbeiter/innen von Einrichtungen

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

- Zuschuss für Bedarf bei Ferienmaßnahmen 15.340€
- Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Verbänden 26.840€
- Zuschuss an den Stadtjugendring 2.500€
- Aufwendungen für Jugendschutz 6.530€

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.010 Allgemeine Förderung/Jugendschutz/Jugendsozialarb

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-32.200	-53.960	-54.930	-55.190	-55.750	-56.350
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.610	-3.110	-3.110	-3.110	-3.110	-3.110
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-51.210	-51.210	-51.210	-51.210	-51.210	-51.210
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.560	-1.560	-1.560	-1.560	-1.560	-1.560
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-90.580</b>	<b>-109.840</b>	<b>-110.810</b>	<b>-111.070</b>	<b>-111.630</b>	<b>-112.230</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-90.580</b>	<b>-109.840</b>	<b>-110.810</b>	<b>-111.070</b>	<b>-111.630</b>	<b>-112.230</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-90.580</b>	<b>-109.840</b>	<b>-110.810</b>	<b>-111.070</b>	<b>-111.630</b>	<b>-112.230</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-90.580</b>	<b>-109.840</b>	<b>-110.810</b>	<b>-111.070</b>	<b>-111.630</b>	<b>-112.230</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-6.650	-6.770	-6.770	-6.770	-6.770	-6.770
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-97.230</b>	<b>-116.610</b>	<b>-117.580</b>	<b>-117.840</b>	<b>-118.400</b>	<b>-119.000</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.363.020 Beistandschaft, Amtsvormundschaft

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Beistandschaft

Beratung, Unterstützung und gesetzliche Vertretung neben dem alleinsorgeberechtigten Elternteil bei der Feststellung der Vaterschaft und der Geltendmachung sowie Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen; Führung der auf Antrag des Elternteils in dessen Obhut sich das Kind befindet, eingetretenen Beistandschaft für minderjährige Kinder; Beratung und Unterstützung ohne/außerhalb formeller Beistandschaft; Öffentliche Beurkundungen und Beglaubigungen

Amtsvormundschaft/bestellte Pflegschaft

Beratung, Unterstützung, Begleitung, Betreuung und gesetzliche Vertretung in Ergänzung oder anstelle eines oder beider Elternteile als parteiiche Interessenvertretung des Kindes; Führung der vom Gericht angeordneten oder kraft Gesetzes eingetretenen Amtsvormundschaften durch Ausübung der gesamten Personen- und Vermögenssorge; Führung von angeordneten Pflegschaften durch Ausübung der Personen- und Vermögenssorge in dem vom Gericht festgelegten Umfang

#### Auftragsgrundlage

Amtsleitung, KJHG, BGB

#### Zielgruppe

Alleinerziehende, minderjährige Kinder

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.020 Beistandschaft, Amtsvormundschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-289.280	-305.530	-310.670	-313.420	-316.010	-318.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.690	-19.060	-19.440	-19.830	-19.830	-19.830
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-460	-460	-460	-460	-460	-460
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-450	-450	-450	-450	-450	-450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.260	-7.260	-7.260	-7.260	-7.260	-7.260
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-316.140</b>	<b>-332.760</b>	<b>-338.280</b>	<b>-341.420</b>	<b>-344.010</b>	<b>-346.600</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-316.140</b>	<b>-332.760</b>	<b>-338.280</b>	<b>-341.420</b>	<b>-344.010</b>	<b>-346.600</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-316.140</b>	<b>-332.760</b>	<b>-338.280</b>	<b>-341.420</b>	<b>-344.010</b>	<b>-346.600</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-316.140</b>	<b>-332.760</b>	<b>-338.280</b>	<b>-341.420</b>	<b>-344.010</b>	<b>-346.600</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-54.790	-55.870	-55.870	-55.870	-55.870	-55.870
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-370.930</b>	<b>-388.630</b>	<b>-394.150</b>	<b>-397.290</b>	<b>-399.880</b>	<b>-402.470</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.363.030 Hilfen für Erwachsene nach dem Betreuungsgesetz

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Beratung und Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern zu Vorsorgeregelungen (Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen) zur Vermeidung einer Betreuung; Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen; Unterstützung der Vormundschaftsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren und Organisation und Durchführung der vom Gericht angeordneten Unterbringungen einschl Planungs- und Koordinationsaufgaben; Führen von vormundschaftsgerichtlich angeordneten Betreuungen in klar definierten Aufgabenbereichen (z B Vermögens- und Gesundheitsfürsorge, Vertretung gegenüber Behörden, Renten- und sonstigen Leistungsträgern, Aufenthaltsbestimmung); Leitung der örtlichen Betreuungsarbeitsgemeinschaft gemäß § 4 LBtG

#### Auftragsgrundlage

Gesetzgeber (BtBG, BtG, LBtG, BGB, FGG)□

#### Zielgruppe

Erwachsene, die aufgrund von gesundheitlichen Beeinträchtigungen nicht in der Lage sind, ihre Angelegenheiten zu regeln und die Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung notwendig ist; erwachsene Bürgerinnen und Bürger, die zur Vermeidung einer Betreuung durch Vorsorgeregelungen Vertrauenspersonen als Bevollmächtigte bestimmen können

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.030 Hilfen für Erwachsene nach dem Betreuungsgesetz

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
11	- Personalaufwendungen	-151.320	-146.610	-149.460	-149.980	-151.450	-152.960
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-510	-510	-510	-510	-510	-510
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.530	-4.530	-4.530	-4.530	-4.530	-4.530
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-156.360</b>	<b>-151.650</b>	<b>-154.500</b>	<b>-155.020</b>	<b>-156.490</b>	<b>-158.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-156.260</b>	<b>-151.550</b>	<b>-154.400</b>	<b>-154.920</b>	<b>-156.390</b>	<b>-157.900</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-156.260</b>	<b>-151.550</b>	<b>-154.400</b>	<b>-154.920</b>	<b>-156.390</b>	<b>-157.900</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-156.260</b>	<b>-151.550</b>	<b>-154.400</b>	<b>-154.920</b>	<b>-156.390</b>	<b>-157.900</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-31.320	-31.940	-31.940	-31.940	-31.940	-31.940
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-187.580</b>	<b>-183.490</b>	<b>-186.340</b>	<b>-186.860</b>	<b>-188.330</b>	<b>-189.840</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.363.040 Jugendgerichtshilfe

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Mitwirkung vor dem Jugendgericht; erzieherische, soziale und fürsorgliche Gesichtspunkte im Verfahren zur Geltung bringen; beteiligte Behörden unterstützen durch Erforschung der Persönlichkeit, der Entwicklung und der Umwelt des Beschuldigten; Maßnahmen vorschlagen, die zu ergreifen sind; an der Hauptverhandlung teilnehmen; - Durchführung und Vermittlung Ambulanter Maßnahmen (Soziale Gruppenarbeit, TOA, Konflikttraining); - Einhaltung der Weisungen und Auflagen durch den Jugendlichen überwachen; Funktion des Betreuungshelfers ausüben; mit Bewährungshelfern zusammenarbeiten; Jugendliche bei der Wiedereingliederung in die Gesellschaft unterstützen; Haftentscheidungshilfen; Betreuung während des gesamten Verfahrens

#### Auftragsgrundlage

Verwaltungsleitung, Amtsleitung, Gesetzgeber (JGG; § 52 KJHG)

#### Zielgruppe

junge Angeklagte

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

- Ambulante Maßnahmen der Jugendgerichtshilfe 10.000€ in 2010 bzw. 10.400€ in 2011

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.040 Jugendgerichtshilfe

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-297.740	-278.880	-284.320	-285.290	-288.120	-290.970
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-270	-270	-270	-270	-270	-270
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-10.000	-10.000	-10.400	-10.600	-10.800	-11.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.330	-6.330	-6.330	-6.330	-6.330	-6.330
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-314.340</b>	<b>-295.480</b>	<b>-301.320</b>	<b>-302.490</b>	<b>-305.520</b>	<b>-308.570</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-314.340</b>	<b>-295.480</b>	<b>-301.320</b>	<b>-302.490</b>	<b>-305.520</b>	<b>-308.570</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-314.340</b>	<b>-295.480</b>	<b>-301.320</b>	<b>-302.490</b>	<b>-305.520</b>	<b>-308.570</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-314.340</b>	<b>-295.480</b>	<b>-301.320</b>	<b>-302.490</b>	<b>-305.520</b>	<b>-308.570</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-50.340	-51.320	-51.320	-51.320	-51.320	-51.320
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-364.680</b>	<b>-346.800</b>	<b>-352.640</b>	<b>-353.810</b>	<b>-356.840</b>	<b>-359.890</b>

# Produktbeschreibung Produkt 06.363.050 Hilfe für junge Menschen/Wirtschaftliche Jugendhilfe

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Kinder-, Jugend- und Familienberatung

Diese Beratungsleistung soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für Familien und junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten (zB Trennungs- und Scheidungsberatung, Beratung Alleinerziehender, allgemeine Familienberatung, Beratung von Kindern und Jugendlichen)

#### Beratung in Notsituationen, Inobhutnahme

Fällt der Elternteil, der die überwiegende Betreuung des Kindes übernommen hat, für die Wahrnehmung dieser Aufgabe aus, so soll der andere Elternteil bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen bei der Betreuung und Versorgung des im Haushalt lebenden Kindes unterstützt werden

Inobhutnahme eines Kindes oder Jugendlichen ist die vorläufige Unterbringung bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder einer sonstigen betreuten Wohnform

#### Hilfe zur Erziehung in Pflegefamilien

Vollzeitunterbringung und Erziehung eines Minderjährigen außerhalb des Elternhauses in einer Pflegefamilie, wenn die Entwicklung des Kindes oder Jugendlichen in der eigenen Familie nicht ausreichend gefördert wird und ambulante familienunterstützende Hilfen nicht geeignet sind

#### Hilfe zur Erziehung, Hilfeplanung

Betreuung von verhaltensauffälligen Kindern, deren Verbleib in der Familie möglich ist und deren Eltern pädagogische Arbeit in der Tagesgruppe aktiv unterstützen

#### Hilfe in Einrichtungen/Heimen:

Aufnahme, Erziehung und Pflege/Betreuung von Kindern und Jugendlichen in besonderen Krisensituationen innerhalb von Einrichtungen

#### Betreutes Wohnen:

Erziehung und Pflege/Betreuung von Jugendlichen in dezentralen Wohngruppen; Betreuung von Jugendlichen in der Vorbereitung zur Führung eines selbstbestimmten Erwachsenenlebens

#### Hilfe für Volljährige

Einem jungen Volljährigen soll Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung gewährt werden, wenn und so lange die Hilfe aufgrund der individuellen Situation/Situation des jungen Menschen notwendig ist

#### Adoptionsvermittlung

Sachdienliche Ermittlung bei Adoptionsbewerbern; gutachterliche Stellungnahmen; Durchführung des Ersetzungsverfahrens; Begleitung bei Auslandsadoptionen; Auswahl und Information geeigneter Bewerber; Adoptionsvorbereitung; Durchführung der Adoption; Beratung und Unterstützung der leiblichen Eltern, des Kindes und der Adoptiveltern nach Abschluss der Adoption; Mitwirkung bei Verwandtenadoptionen

### Auftragsgrundlage

KJHG, Adoptionsvermittlungsgesetz, Adoptionsübereinkommensgesetz, Adoptionsmitwirkungsgesetz

### Zielgruppe

Kinder, Jugendliche, Pflegefamilien, junge Volljährige, Adoptionskinder, Adoptionsbewerber

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Die Ansätze 2010 wurden den Rechnungsergebnissen 2009 angepasst. Da bereits in 2009 erhebliche Mittel überplanmäßig zur

## **Produktbeschreibung Produkt 06.363.050 Hilfe für junge Menschen/Wirtschaftliche Jugendhilfe**

Stadt Düren

Verfügung gestellt werden mussten und die Ansätze nicht auskömmlich waren, bedeutet dies insbesondere sehr hohe Mehraufwendungen.

Im Rahmen eines Projektes sollen diese Mehraufwendungen durch erhöhten Personaleinsatz, wie auch in ihrem Bericht von der GPA gefordert, gestoppt und wieder zurückgeführt werden. Federführend hierfür ist der Leiter des Jugendamtes.

Weitere Einzelheiten sind dem HSK (Vorbericht) zu entnehmen.

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.050 Hilfe für junge Menschen/Wirtschaftliche Jugendhilfe

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	610.000	672.500	760.000	760.000	760.000	760.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	781.000	781.000	781.000	781.000	781.000	781.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.392.550</b>	<b>1.455.050</b>	<b>1.542.550</b>	<b>1.542.550</b>	<b>1.542.550</b>	<b>1.542.550</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.727.760	-2.059.820	-2.309.870	-2.291.320	-2.307.600	-2.312.970
12	- Versorgungsaufwendungen	-50.800	-51.820	-52.860	-53.920	-53.920	-53.920
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-801.850	-1.046.850	-1.046.850	-1.046.850	-1.046.850	-1.046.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-11.337.000	-14.561.000	-12.817.620	-10.978.300	-10.449.300	-10.281.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64.750	-77.650	-71.650	-71.650	-71.650	-71.650
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-13.982.160</b>	<b>-17.797.140</b>	<b>-16.298.850</b>	<b>-14.442.040</b>	<b>-13.929.320</b>	<b>-13.766.590</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-12.589.610</b>	<b>-16.342.090</b>	<b>-14.756.300</b>	<b>-12.899.490</b>	<b>-12.386.770</b>	<b>-12.224.040</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-12.589.610</b>	<b>-16.342.090</b>	<b>-14.756.300</b>	<b>-12.899.490</b>	<b>-12.386.770</b>	<b>-12.224.040</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-12.589.610</b>	<b>-16.342.090</b>	<b>-14.756.300</b>	<b>-12.899.490</b>	<b>-12.386.770</b>	<b>-12.224.040</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-282.090	-287.590	-287.590	-287.590	-287.590	-287.590
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-12.871.700</b>	<b>-16.629.680</b>	<b>-15.043.890</b>	<b>-13.187.080</b>	<b>-12.674.360</b>	<b>-12.511.630</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.363.060 Sonstige Aufgaben

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Lokales Kapital für soziale Zwecke

Der Stadtrat hat beschlossen, einen Fördervertrag zwischen der Stadt Düren und der Regiestelle "Programm Lokales Kapital für soziale Zwecke" ursprünglich für den Zeitraum 01102003 bis 30062006 abzuschließen  
Zwischenzeitlich wurden zwei weitere Beschlüsse zur Verlängerung des Projektes bis zum 30062008 gefasst  
Der Stadt Düren werden zur Förderung sogenannter Mikroprojekte Mittel zur Verfügung gestellt, von denen 80 % zur Weiterleitung an die Träger dieser Mikroprojekte einzusetzen sind Die restlichen 20% sind für Ausgaben, die der lokalen Koordinierungsstelle beim Jugendamt entstehen  
Das Programm "Lokales Programm für soziale Zwecke" (LOS) dient in der sozialen Stadt der beruflichen und sozialen Eingliederung, der Unterstützung von Organisationen und Netzen, die sich für benachteiligte Menschen am Arbeitsmarkt einsetzen und gleichzeitig der Unterstützung bei der Existenzgründung und bei der Gründung von sozialen Betrieben

Jugendhilfeplanungen und Integration

Die Aufgabe der Jugendhilfeplanung wurde ausgeweitet auf den Bereich der Integration ausländischer Einwohnerinnen und Einwohner Die Jugendhilfeplanerin hat als neue Integrationsbeauftragte ua den Auftrag zur Erstellung eines Integrationskonzeptes für die Stadt Düren und führt die Geschäfte des Integrationsausschusses  
Die Stadt Düren hat anstelle des Ausländerbeirates einen Integrationsausschuss gebildet Der Ausschuss besteht aus 19 Mitgliedern Hiervon sind 10 Ratsmitglieder, die vom Rat nach § 50 Abs 3 GO NW gewählt werden Neun Mitglieder werden nach § 27 GO NW gewählt

#### Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss, KJHG, GO

#### Zielgruppe

Träger von Mikroprojekten, Ausländische Einwohner/innen

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.363.060 Sonstige Aufgaben

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-71.970	-7.180	-7.340	-7.360	-7.420	-7.500
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.240					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-900	-900	-900	-900	-900	-900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-800	-800	-800	-800	-800	-800
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-77.910</b>	<b>-8.880</b>	<b>-9.040</b>	<b>-9.060</b>	<b>-9.120</b>	<b>-9.200</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-77.910</b>	<b>-8.880</b>	<b>-9.040</b>	<b>-9.060</b>	<b>-9.120</b>	<b>-9.200</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-77.910</b>	<b>-8.880</b>	<b>-9.040</b>	<b>-9.060</b>	<b>-9.120</b>	<b>-9.200</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-77.910</b>	<b>-8.880</b>	<b>-9.040</b>	<b>-9.060</b>	<b>-9.120</b>	<b>-9.200</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-77.910</b>	<b>-8.880</b>	<b>-9.040</b>	<b>-9.060</b>	<b>-9.120</b>	<b>-9.200</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.365.010 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen entsprechend des gesetzlichen Anspruchs der Erziehungsberechtigten; familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern in unterschiedlichen Angebotsformen, z. B. Regelkindergarten, Ganztagskindergarten, verlängerter Vormittagskindergarten, altersgemischter Gruppen, altersergänzende Gruppen; U-3-Betreuung; gemischte Betriebsformen mit und ohne Verpflegung; Kooperation mit Schulen und Fachdiensten; Elternarbeit.

Derzeit befinden sich folgende Kindertagesstätten in städt. Trägerschaft

06 365 010 01 KiTa Arnoldsweiler Str.

06 365 010 02 KiTa Antwerpener Str.

06 365 010 03 KiTa Buchenstr.

06 365 010 04 KiTa Helene Helming

06 365 010 05 KiTa Eberhardt-Hoesch-Str.

06 365 010 06 KiTa Friedenstr.

06 365 010 07 KiTa Blücherstr.

06 365 010 08 KiTa Meckerstr.

06 365 010 09 KiTa Don Bosco

06 365 010 10 KiTa Im Eschfeld

#### Auftragsgrundlage

Gesetz über Kindertageseinrichtungen, Ratsbeschlüsse.

#### Zielgruppe

Kinder im Regelfall im Alter von 2 - 6 Jahren und ihre Familien.

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 13:

Im Rahmen der allgemeinen Kürzungen wurden die Budgets der Kindertagesstätten um 12.220€ gekürzt.

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.365.010 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-3.020.720	-3.927.370	-3.969.160	-3.983.130	-4.022.270	-4.061.800
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-81.500	-69.280	-69.280	-69.280	-69.280	-69.280
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.700	-70.700	-65.200	-65.200	-65.200	-65.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.172.920</b>	<b>-4.067.350</b>	<b>-4.103.640</b>	<b>-4.117.610</b>	<b>-4.156.750</b>	<b>-4.196.280</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.172.920</b>	<b>-4.067.350</b>	<b>-4.103.640</b>	<b>-4.117.610</b>	<b>-4.156.750</b>	<b>-4.196.280</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.172.920</b>	<b>-4.067.350</b>	<b>-4.103.640</b>	<b>-4.117.610</b>	<b>-4.156.750</b>	<b>-4.196.280</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.172.920</b>	<b>-4.067.350</b>	<b>-4.103.640</b>	<b>-4.117.610</b>	<b>-4.156.750</b>	<b>-4.196.280</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-590.970	-602.790	-602.790	-602.790	-602.790	-602.790
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-3.763.890</b>	<b>-4.670.140</b>	<b>-4.706.430</b>	<b>-4.720.400</b>	<b>-4.759.540</b>	<b>-4.799.070</b>

## Produktbeschreibung Produkt 06.365.200 KiTa´s allgemein

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen; Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes; Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis; Wahl und Beteiligung von Elternbeiräten; allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern und Elternbeiräten; Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge (sowohl für Kindertageseinrichtungen in städtischer Trägerschaft als auch für Einrichtungen in freier Trägerschaft); Beantragung und Abrechnung der Landeszuschüsse; Förderung der Einrichtung freier Träger; Familienzentrum; Sprachstandserhebungen/-förderung

#### Auftragsgrundlage

GTK, KiBiz, KJHG

#### Zielgruppe

Kinder im Regelfall im Alter von zwei bis sechs Jahren und ihre Familien

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Auch hier wurden die Ansätze auf das Rechnungsergebnis 2009 angepasst. Dies führt zu erheblichen Mehrerträgen im Bereich der Elternbeiträge (Zeile 4) und Erstattungen (Zeile 6), aber auch zu erheblichen Mehraufwendungen beim Zuschuss für die Unterhaltung von Kindergärten an die Träger (Zeile 15).

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.365.200 KiTa´s allgemein

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.578.000	1.578.000	1.643.750	1.735.800	1.735.800	1.735.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000.000	6.276.440	6.276.440	6.276.440	6.276.440	6.276.440
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.578.000</b>	<b>7.854.440</b>	<b>7.920.190</b>	<b>8.012.240</b>	<b>8.012.240</b>	<b>8.012.240</b>
11	- Personalaufwendungen	-424.910	-464.330	-472.700	-475.960	-480.110	-397.880
12	- Versorgungsaufwendungen	-21.410	-21.840	-22.280	-22.730	-22.730	-22.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.500	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-10.583.000	-12.496.610	-12.483.370	-12.444.990	-12.405.780	-12.366.480
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.400	-17.400	-16.400	-16.400	-16.400	-16.400
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.056.220</b>	<b>-13.013.180</b>	<b>-13.007.750</b>	<b>-12.973.080</b>	<b>-12.938.020</b>	<b>-12.816.490</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.478.220</b>	<b>-5.158.740</b>	<b>-5.087.560</b>	<b>-4.960.840</b>	<b>-4.925.780</b>	<b>-4.804.250</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.478.220</b>	<b>-5.158.740</b>	<b>-5.087.560</b>	<b>-4.960.840</b>	<b>-4.925.780</b>	<b>-4.804.250</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.478.220</b>	<b>-5.158.740</b>	<b>-5.087.560</b>	<b>-4.960.840</b>	<b>-4.925.780</b>	<b>-4.804.250</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-93.130	-94.580	-94.580	-94.580	-94.580	-94.580
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-4.571.350</b>	<b>-5.253.320</b>	<b>-5.182.140</b>	<b>-5.055.420</b>	<b>-5.020.360</b>	<b>-4.898.830</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 06.365.200 KiTa´s allgemein

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.500	177.000				
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>31.500</b>	<b>177.000</b>				
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-70.000	-192.500				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-70.000</b>	<b>-192.500</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-38.500</b>	<b>-15.500</b>				

## Investitionen Produkt 06.365.200 KiTa´s allgemein

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
EA Betreuungsplätze U 3	-70.000	-192.500					
<p><i>Erläuterungen:</i>                      Es handelt sich hierbei um den investiven Anteil bei der Ersteinrichtung von Betreuungsplätzen U 3 in städt. Kindertageseinrichtungen. Die Maßnahme wird vom Land bezuschusst (sh. EA Betreuungsplätze U3 LZ).</p>							
EA Betreuungsplätze U3 LZ	31.500	177.000					

## Produktbeschreibung Produkt 06.366.010 Einrichtungen der Jugendarbeit

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilprodukten zusammen:

##### 06 366 010 02 Kinderspiel- und Bolzplätze

Planung, Förderung, Errichtung und Umgestaltung von Kinderspiel- und Bolzplätzen;  
Beratung von Bauträgern und Hauseigentümern hinsichtlich der Errichtung oder Erneuerung von öffentlichen und privaten Spielplätzen;  
regelmäßige Überprüfung der Spielgeräte unter sicherheitsrelevanten Gesichtspunkten;  
Pflege und bauliche Unterhaltung der Spielplatzanlagen;  
regelmäßiger Sandaustausch.

Die letztgenannten Dienstleistungen werden durch den Dürener Service Betrieb erbracht.  
Die finanziellen Mittel hierzu werden aus dem Haushalt zur Verfügung gestellt.

##### 06 366 010 10 Jugendtreff Rölsdorf

Bereitstellung eines stadtteilbezogenen Angebotes für Kinder und Jugendliche unter fachlicher Leitung durch freizeitpädagogische Arbeit und durch Beratung und Begleitung im Rahmen von Einzelfallhilfe. Das Angebot des Jugendtreffs findet in einem städtischen Gebäude statt.

##### 06 366 010 11 Jugendtreff Birgel

Bereitstellung eines stadtteilbezogenen Angebotes für Kinder und Jugendliche unter fachlicher Leitung durch freizeitpädagogische Arbeit und durch Beratung und Begleitung im Rahmen von Einzelfallhilfe. Das Angebot des Jugendtreffs findet in einem städtischen Gebäude statt.

##### 06 366 010 12 Abenteuerspielplatz

Bereitstellung eines Abenteuerspielplatzes auf einem städtischen Grundstück unter permanenter fachlicher Leitung mit vielfältigen Aktivitäten und Programmen.

#### Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, KJHG, BbauG

#### Zielgruppe

Kinder und Jugendliche im Alter bis 18 Jahre

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.366.010 Einrichtungen der Jugendarbeit

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>
11	- Personalaufwendungen	-179.230	-120.030	-122.140	-122.520	-123.630	-124.760
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-292.130	-290.000	-290.000	-290.000	-290.000	-269.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.610	-7.610	-7.610	-7.610	-7.610	-7.610
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-536.070</b>	<b>-474.740</b>	<b>-476.850</b>	<b>-477.230</b>	<b>-478.340</b>	<b>-458.470</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-533.970</b>	<b>-472.640</b>	<b>-474.750</b>	<b>-475.130</b>	<b>-476.240</b>	<b>-456.370</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-533.970</b>	<b>-472.640</b>	<b>-474.750</b>	<b>-475.130</b>	<b>-476.240</b>	<b>-456.370</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-533.970</b>	<b>-472.640</b>	<b>-474.750</b>	<b>-475.130</b>	<b>-476.240</b>	<b>-456.370</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-41.020	-41.810	-41.810	-41.810	-41.810	-41.810
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-574.990</b>	<b>-514.450</b>	<b>-516.560</b>	<b>-516.940</b>	<b>-518.050</b>	<b>-498.180</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 06.366.010 Einrichtungen der Jugendarbeit

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.000					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>40.000</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-65.000			-50.000		
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-65.000</b>			<b>-50.000</b>		
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-25.000</b>			<b>-50.000</b>		

## Investitionen Produkt 06.366.010 Einrichtungen der Jugendarbeit

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
KSP Auf dem Horstert	-25.000						
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
KSP An der Aue	-40.000				-50.000		
<i>Erläuterungen:</i> Der Kinderspielplatz im Neubaugebiet An der Aue muss bis 2012 errichtet worden sein. Die Erstattung des Bauträgers ist bereits erfolgt.							
KSP An der Aue Erst. Dritter	40.000						

## Produktbeschreibung Produkt 06.367.010 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Vertragliche Zahlungen an die Erziehungsberatungsstellen der Evangelischen Gemeinde zu Düren und des Sozialdienstes Kath Frauen sowie an den Nachbarschaftstreff Düren-Nord  
Es handelt sich um die Erstattung von Personalkosten

Vertragliche Zahlungen an die Drogenberatungsstelle:

Die Höhe des Zuschusses hängt davon ab, in welchem Umfang das Klientel aus der Stadt Düren stammt Entscheidend für die Finanzierung ist das Verhältnis zwischen Jugendlichen aus der Stadt Düren und dem übrigen Kreisgebiet

Im Rahmen der Gemeinwesenarbeit werden die Bürgervereine Düren-Süd-Ost finanziell bei der Hausaufgabenhilfe unterstützt Ferner werden Zuschüsse zu den Miet- und Betriebskosten gezahlt

#### Auftragsgrundlage

Vertragliche Regelungen bzw Ratsbeschluss

#### Zielgruppe

Eltern mit Erziehungsdefiziten und Beratungsbedarf in Erziehungsfragen, Verhaltensauffällige, Drogenabhängige, Familien mit besonderem Förderbedarf

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

- Zuschuss für Erziehungsberatungsstellen 395.000€ in 2010, 410.800€ in 2011
- Zuschuss für Drogenberatungsstellen 70.000€
- Zuschüsse zu sonstigen Einrichtungen 90.000€
- Zuschüsse an Bürgervereine 30.000€
- Zuschuss für Gemeinwesenarbeit in Düren Süd-Ost 40.000€

## Teilergebnishaushalt Produkt 06.367.010 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-625.000	-625.000	-640.800	-649.000	-657.000	-665.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-625.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>-640.800</b>	<b>-649.000</b>	<b>-657.000</b>	<b>-665.500</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-625.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>-640.800</b>	<b>-649.000</b>	<b>-657.000</b>	<b>-665.500</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-625.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>-640.800</b>	<b>-649.000</b>	<b>-657.000</b>	<b>-665.500</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-625.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>-640.800</b>	<b>-649.000</b>	<b>-657.000</b>	<b>-665.500</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-625.000</b>	<b>-625.000</b>	<b>-640.800</b>	<b>-649.000</b>	<b>-657.000</b>	<b>-665.500</b>

**BUDGET**

**DEZERNAT II**

## Teilergebnishaushalt Dezernat II Dez.II: Allgem. Verwaltung, Finanzen, Soziales

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	86.463.800					
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.041.000	222.800	222.800	222.800	222.800	222.800
03	+ Sonstige Transfererträge	427.300	444.800	444.800	444.800	444.800	444.800
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265.050	203.850	203.850	203.850	203.850	203.850
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.137.930	811.430	814.430	814.430	814.430	814.430
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.374.200	4.036.200	1.822.200	1.822.200	1.822.200	1.822.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.059.080	983.310	975.360	975.360	1.225.360	1.225.360
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>148.768.360</b>	<b>6.702.390</b>	<b>4.483.440</b>	<b>4.483.440</b>	<b>4.733.440</b>	<b>4.733.440</b>
11	- Personalaufwendungen	144.160					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-424.480	-556.150	-439.950	-426.950	-423.950	-423.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.899.650	-340.950	-328.000	-318.000	-318.000	-318.000
15	- Transferaufwendungen	-62.093.160	-13.087.830	-5.008.870	-4.941.880	-4.974.330	-5.040.420
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.571.180	-2.073.040	-1.637.540	-2.526.140	-1.628.540	-1.624.540
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-76.844.310</b>	<b>-16.057.970</b>	<b>-7.414.360</b>	<b>-8.212.970</b>	<b>-7.344.820</b>	<b>-7.406.910</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>71.924.050</b>	<b>-9.355.580</b>	<b>-2.930.920</b>	<b>-3.729.530</b>	<b>-2.611.380</b>	<b>-2.673.470</b>
19	+ Finanzerträge	2.903.380	4.110	4.040	4.040	4.040	4.040
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-7.353.730	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4.450.350</b>	<b>-15.890</b>	<b>-15.960</b>	<b>-15.960</b>	<b>-15.960</b>	<b>-15.960</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>67.473.700</b>	<b>-9.371.470</b>	<b>-2.946.880</b>	<b>-3.745.490</b>	<b>-2.627.340</b>	<b>-2.689.430</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>67.473.700</b>	<b>-9.371.470</b>	<b>-2.946.880</b>	<b>-3.745.490</b>	<b>-2.627.340</b>	<b>-2.689.430</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	22.761.890					
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-22.761.890					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>67.473.700</b>	<b>-9.371.470</b>	<b>-2.946.880</b>	<b>-3.745.490</b>	<b>-2.627.340</b>	<b>-2.689.430</b>

## Teilfinanzhaushalt Dezernat II Dez.II: Allgem. Verwaltung, Finanzen, Soziales

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.566.100	1.926.400	1.309.200	756.700	3.824.800	1.850.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.474.200	670.000	670.000	670.000	925.000	925.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.040.300</b>	<b>2.596.400</b>	<b>1.979.200</b>	<b>1.426.700</b>	<b>4.749.800</b>	<b>2.775.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-396.400	-147.000	-149.000	-151.000	-1.753.000	-155.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-400.000	-130.000	-259.000	-412.000	-250.000	-358.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-796.400</b>	<b>-277.000</b>	<b>-408.000</b>	<b>-563.000</b>	<b>-2.003.000</b>	<b>-513.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>8.243.900</b>	<b>2.319.400</b>	<b>1.571.200</b>	<b>863.700</b>	<b>2.746.800</b>	<b>2.262.000</b>

**BUDGET**

**HAUPTAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 100 Hauptamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	524.520	523.020	523.020	523.020	523.020	523.020
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>536.220</b>	<b>534.520</b>	<b>534.520</b>	<b>534.520</b>	<b>534.520</b>	<b>534.520</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-188.780	-171.300	-116.300	-116.300	-113.300	-113.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-400	-400	-400	-400	-400
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.052.950	-1.022.450	-1.011.950	-1.011.950	-1.011.950	-1.007.950
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.241.730</b>	<b>-1.194.150</b>	<b>-1.128.650</b>	<b>-1.128.650</b>	<b>-1.125.650</b>	<b>-1.121.650</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-705.510</b>	<b>-659.630</b>	<b>-594.130</b>	<b>-594.130</b>	<b>-591.130</b>	<b>-587.130</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-705.510</b>	<b>-659.630</b>	<b>-594.130</b>	<b>-594.130</b>	<b>-591.130</b>	<b>-587.130</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-705.510</b>	<b>-659.630</b>	<b>-594.130</b>	<b>-594.130</b>	<b>-591.130</b>	<b>-587.130</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-705.510</b>	<b>-659.630</b>	<b>-594.130</b>	<b>-594.130</b>	<b>-591.130</b>	<b>-587.130</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 100 Hauptamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.		-30.000				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-30.000</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>		<b>-30.000</b>				

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.060 Politische Gremien

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Hauptamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus den folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Gemeinde- und Ratsangelegenheiten

Angelegenheiten der Zweckverbände, der Sparkasse Düren, der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, der europäischen Gemeinschaft sowie Beziehungen zum Ausland

Bearbeitung gemeindeverfassungsrechtlicher Problemstellungen, Änderungen der Hauptsatzung, Bearbeitung von Anträgen auf Akteneinsicht, Entsendung von Vertretern der Stadt in Organen und Gremien Dritter, Besetzungen und Umbesetzungen von Ausschüssen und anderen Gremien sowie Wahrnehmung der Geschäftsführung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

##### Sitzungsdienst

Erstellung des Sitzungsterminkalenders, Sitzungstermine abstimmen und festlegen, Tagesordnungen für Haupt- und Finanzausschuss und Rat abstimmen und Einladungen erstellen, Sitzungsvorlagen aufbereiten und versenden, Vertretungen bei Ausschusssitzungen regeln, Protokoll im Rat führen, Niederschriften über Ratssitzungen fertigen einschl Ausschnittdienst, Originalprotokolle und Sitzungsunterlagen archivieren, Antrags- und Beschlusskontrolle durchführen, Reservierungen von Sitzungsräumen vornehmen sowie Bearbeitung von Aufwandsentschädigung, Sitzungsgeldern, Auslagenersätzen und weiteren Entschädigungen

##### Bezirksausschüsse

Protokolldienst für die Bezirksausschüsse durchführen und organisieren, Entgegennahme von Vorlagen der Ausschussmitglieder sowie Einholen von Stellungnahmen der Fachämter

#### Auftragsgrundlage

GO, Eigenbetriebsverordnung, Entschädigungsverordnung, Ratsbeschlüsse, Dienstanweisungen

#### Zielgruppe

Rats- und Ausschussmitglieder, Gesellschaften, Verwaltung, Institutionen und Verbände

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.060 Politische Gremien

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	20	20	20	20	20
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.020</b>	<b>2.020</b>	<b>2.020</b>	<b>2.020</b>	<b>2.020</b>	<b>2.020</b>
11	- Personalaufwendungen	-223.350	-265.160	-269.980	-269.860	-268.490	-270.480
12	- Versorgungsaufwendungen	-21.820	-22.260	-22.710	-23.160	-23.160	-23.160
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-492.790	-483.290	-472.790	-472.790	-472.790	-472.790
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-739.510</b>	<b>-772.260</b>	<b>-767.030</b>	<b>-767.360</b>	<b>-765.990</b>	<b>-767.980</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-737.490</b>	<b>-770.240</b>	<b>-765.010</b>	<b>-765.340</b>	<b>-763.970</b>	<b>-765.960</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-737.490</b>	<b>-770.240</b>	<b>-765.010</b>	<b>-765.340</b>	<b>-763.970</b>	<b>-765.960</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-737.490</b>	<b>-770.240</b>	<b>-765.010</b>	<b>-765.340</b>	<b>-763.970</b>	<b>-765.960</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-60.120	-61.330	-61.330	-61.330	-61.330	-61.330
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-797.610</b>	<b>-831.570</b>	<b>-826.340</b>	<b>-826.670</b>	<b>-825.300</b>	<b>-827.290</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.070 Allgemeiner Service

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Hauptamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilprodukten zusammen:

##### 01.111.070.010 Allgemeiner Service

###### Einkauf :

Kostengünstige und wirtschaftliche Versorgung der Verwaltung mit Büromaterial, Arbeitsmitteln und Büromöbeln. Bündelung der Bedarfe, Ermittlung optimaler Bestell- und Liefermengen, Standardisierung, Typisierung und Vergabe der Aufträge.

###### Fahrbereitschaft :

Beschaffung, Wartung und Pflege von Dienstfahrzeugen, Koordination der Fahrzeugnutzung.

###### Hausverwaltung, Auskunft :

Folgende Aufgaben werden wahrgenommen: Hausherrenfunktion, Schlüsselverwaltung und Zutrittskontrolle, Erstellung von Wegweisern und Türschildern, Überwachung von Bauunterhaltungsmaßnahmen.

###### Mikroverfilmung :

Verfilmung von Akten und Lageplänen, Rückvergrößerung auf Papier.

##### 01.111.070.020 Druckerei

Die Hausdruckerei vervielfältigt die notwendigen Drucksachen für Rat und Verwaltung (z.B. Sitzungsvorlagen, Broschüren, Vordrucke, Mitteilungen, Satzungen, Dienstanweisungen, Ausschreibungsunterlagen etc.). Weiterhin werden hier auch die mit den Druckaufträgen bestellten Bindearbeiten ausgeführt. Darüber hinaus ist die Hausdruckerei für die Bereitstellung von Kopierern für die Verwaltung verantwortlich.

##### 01.111.070.030 Poststelle

Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des internen Postaustausches sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte (Deutsche Post AG, Private Zustelldienste etc.) befördert werden, für die Gesamtverwaltung.

#### Auftragsgrundlage

Aufgabengliederungsplan, Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen, Aufträge anderer Organisationseinheiten.

#### Zielgruppe

Rat und Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Düren

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.070 Allgemeiner Service

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	523.000	523.000	523.000	523.000	523.000	523.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.400	13.400	13.400	13.400	13.400	13.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>536.400</b>	<b>536.400</b>	<b>536.400</b>	<b>536.400</b>	<b>536.400</b>	<b>536.400</b>
11	- Personalaufwendungen	-491.760	-416.790	-424.710	-402.170	-389.750	-393.480
12	- Versorgungsaufwendungen	-7.170	-7.310	-7.460	-7.610	-7.610	-7.610
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-124.700	-129.700	-79.700	-79.700	-79.700	-79.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-400	-400	-400	-400	-400	-400
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-482.250	-481.750	-481.750	-481.750	-481.750	-477.750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.106.280</b>	<b>-1.035.950</b>	<b>-994.020</b>	<b>-971.630</b>	<b>-959.210</b>	<b>-958.940</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-569.880</b>	<b>-499.550</b>	<b>-457.620</b>	<b>-435.230</b>	<b>-422.810</b>	<b>-422.540</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-569.880</b>	<b>-499.550</b>	<b>-457.620</b>	<b>-435.230</b>	<b>-422.810</b>	<b>-422.540</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-569.880</b>	<b>-499.550</b>	<b>-457.620</b>	<b>-435.230</b>	<b>-422.810</b>	<b>-422.540</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	266.780	267.040	267.040	267.040	267.040	267.040
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-103.380	-105.360	-105.360	-105.360	-105.360	-105.360
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-406.480</b>	<b>-337.870</b>	<b>-295.940</b>	<b>-273.550</b>	<b>-261.130</b>	<b>-260.860</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.070 Allgemeiner Service

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.		-30.000				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-30.000</b>				
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>		<b>-30.000</b>				

## Investitionen Produkt 01.111.070 Allgemeiner Service

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Büromöbel (Einkauf Amt 10)		-30.000					

*Erläuterungen:*

Mit diesem Ansatz sollen in 2010 insb. noch Anschaffungen für das Museum getätigt werden die sich aus dem Bereich der allgemeinen Verwaltung und nicht aus dem Museumsbetrieb ergeben (Büromöbel etc.)

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.100 Allgemeines Management, Organisation

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Hauptamt

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Allgemeines Management:

Strategische Richtungsentscheidungen zur Organisation der Gesamtverwaltung, Zuständigkeitsverteilung zwischen Dezernaten und Ämtern/Instituten, Erarbeitung bzw Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standards, Mitwirkung bei Personalentscheidungen mit Bedeutung für die Gesamtverwaltung, Mitwirkung bei der Erstellung von Dienstvereinbarung, Unterstützung in Beteiligungsverfahren von Personalrat und Frauenbeauftragter

#### Organisation und Controlling

Organisations- und Wirtschaftlichkeitsanalysen (Organisationsberatung, -entwicklung und -untersuchung), Aufbau- und Ablauforganisation, Struktur- und Prozessoptimierung, Arbeitsgestaltung und Stellenwirtschaft (Stellenplan, Stellenbedarf, Stellenbewertung), Dienstanweisungen, Aufgabenkritik, Qualitätsmanagement, Benchmarking, Raumplanung, Prüfungswesen (Ausräumverfahren), Vorschlagswesen

#### Datenschutz, Informationsfreiheitsgesetz:

Anlaufstelle für Bürgerschaft, Politik und Verwaltung, Beratung und Unterstützung der Verwaltung in Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit, Durchführung und Vorabkontrolle automatisiert geführter Verfahren, Führung des Verzeichnisses automatisiert geführter Verfahren, Aufgaben des Datenschutzbeauftragten in äußeren Schulangelegenheiten für die in städtischer Trägerschaft befindlichen Schulen, Informationsfreiheitsgesetz

#### Electronic Government:

Fortentwicklung der Nutzung des Internets und weiterer elektronischer Medien zur Einbindung der Bürger und Unternehmen in das Verwaltungshandeln, zur Bürgerbeteiligung in politischer Hinsicht sowie zur verwaltungs-internen Zusammenarbeit Initiierung weiterer Prozesse: e-business, e-procurement, e-workflow, e-services, e-voting, e-learning, e-payment Einführung von digitalen Signatur-Lösungen sowie Einführung von Dokumenten-Management-Systemen

### Auftragsgrundlage

GO, Aufträge der Verwaltungsleitung, Aufgabengliederungsplan, Datenschutzgesetz sowie sonstige relevanten Regelungen, Amtsleitung, Gesetzgeber (Gesetz zum NKF)

### Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Stadtverwaltung, Mitarbeiter/-innen, E-Government: weitere interessierte Personen

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.100 Allgemeines Management, Organisation

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.430	2.430	2.430	2.430	2.430	2.430
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.430</b>	<b>2.430</b>	<b>2.430</b>	<b>2.430</b>	<b>2.430</b>	<b>2.430</b>
11	- Personalaufwendungen	-334.130	-354.870	-360.500	-349.980	-331.690	-334.070
12	- Versorgungsaufwendungen	-34.140	-34.820	-35.520	-36.230	-36.230	-36.230
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.050	-65.050	-60.050	-60.050	-57.050	-57.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-62.160	-62.160	-62.160	-62.160	-62.160	-62.160
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-495.480</b>	<b>-516.900</b>	<b>-518.230</b>	<b>-508.420</b>	<b>-487.130</b>	<b>-489.510</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-493.050</b>	<b>-514.470</b>	<b>-515.800</b>	<b>-505.990</b>	<b>-484.700</b>	<b>-487.080</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-493.050</b>	<b>-514.470</b>	<b>-515.800</b>	<b>-505.990</b>	<b>-484.700</b>	<b>-487.080</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-493.050</b>	<b>-514.470</b>	<b>-515.800</b>	<b>-505.990</b>	<b>-484.700</b>	<b>-487.080</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	122.720	122.720	122.720	122.720	122.720	122.720
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-82.470	-84.120	-84.120	-84.120	-84.120	-84.120
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-452.800</b>	<b>-475.870</b>	<b>-477.200</b>	<b>-467.390</b>	<b>-446.100</b>	<b>-448.480</b>

**BUDGET**

**AMT FÜR**  
**INFORMATIONSVERRARBEITUNG**

## Teilergebnishaushalt Amt 150 Amt für Informationsverarbeitung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.000	114.000	114.000	114.000	114.000	114.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	200	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>116.700</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.000	-70.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-215.000	-205.000	-195.000	-195.000	-195.000
15	- Transferaufwendungen	-1.500.000	-1.100.000	-1.200.000	-1.070.000	-1.070.000	-1.070.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-513.000	-323.500	-323.500	-323.500	-323.500	-323.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.033.000</b>	<b>-1.708.500</b>	<b>-1.748.500</b>	<b>-1.608.500</b>	<b>-1.608.500</b>	<b>-1.608.500</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.916.300</b>	<b>-1.592.300</b>	<b>-1.632.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.916.300</b>	<b>-1.592.300</b>	<b>-1.632.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.916.300</b>	<b>-1.592.300</b>	<b>-1.632.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.916.300</b>	<b>-1.592.300</b>	<b>-1.632.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>	<b>-1.492.300</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 150 Amt für Informationsverarbeitung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	200					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>200</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-400.000	-100.000	-259.000	-412.000	-250.000	-358.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-400.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-259.000</b>	<b>-412.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-358.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-399.800</b>	<b>-100.000</b>	<b>-259.000</b>	<b>-412.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-358.000</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.170 EDV

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Informationsverarbeitung

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Hardware

Installation der Datennetze, Bereitstellung der Endgeräte (PC, Drucker, Monitor, Scanner ua) einschließlich Pflege der Bestandsverzeichnisse, Störungsbeseitigung sowie Hotline-Funktion

##### Systemsteuerung und -verwaltung

Bereitstellung von Servern, Laufender Betrieb der Systeme, Datensicherung, Einrichtung von Benutzern und Benutzungsrechten, Erteilung von Berechtigungen, Aufspielen von Software auf den Server, Routereinrichtungen

##### Software

Prüfung und Freigabe von Programmen, Beschaffung der Software, Installation der Software (soweit nicht über DV-Netz), Überwachung der lizenzrechtlichen Notwendigkeiten, Entscheidung über Benutzerrechte, Planung, Konzeption und Durchführung von Schulungen, Hotline-Funktion

##### Nachrichtentechnik

Ausbau, Betrieb und Abrechnung von Telekommunikationseinrichtungen in sämtlichen Verwaltungsbereichen Betreuung von Alarm- und sonstigen Meldeanlagen, Lautsprecheranlagen sowie weiteren Einrichtungen der Nachrichtentechnik

##### KDVZ

Alle koordinierenden Maßnahmen zwischen der Stadt und der KDVZ: Benutzereinrichtungen in KDVZ-Verfahren, technische Einrichtungen für KDVZ-Verfahren, Störungsbeseitigung für KDVZ-Verfahren, Vermittlung zwischen städtischen Mitarbeitern/innen und der KDVZ, Beteiligung in Arbeitskreisen und anderen Gremien der KDVZ Abnahme von Leistungen der KDVZ (Software, Dienstleistung uä)

#### Auftragsgrundlage

Verwaltungsleitung, Aufgabengliederungsplan, Verbandssatzung KDVZ

#### Zielgruppe

Alle Ämter und Institute

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 13:

Die einmalige Steigerung in 2010 resultiert aus eingeplanten Aufwendungen zur Erstellung eines weiteren Gutachtens zur Umsetzung der Rödl-Maßnahme Druckerkonzept mit der zukünftig 100.000€ jährlich eingespart werden sollen (siehe auch HSK-Maßnahmen).

Zu Zeile 15:

Hierbei handelt es sich um die Veranschlagung der KDVZ-Umlage. Für 2010 liegt die Umlageberechnung bereits vor. Ab 2012 sollen die Aufwendungen durch Wegfall von Verfahrenskosten sinken.

Zu Zeile 16:

Die Reduzierung stammt aus einer in 2009 einmaligen Veranschlagung bei Kosten der Daten- und Nachrichtentechnik.

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.170 EDV

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.000	114.000	114.000	114.000	114.000	114.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	200	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>116.700</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>	<b>116.200</b>
11	- Personalaufwendungen	-691.510	-701.870	-684.130	-649.250	-654.430	-659.670
12	- Versorgungsaufwendungen	-42.020	-42.860	-43.720	-44.590	-44.590	-44.590
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.000	-70.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-220.000	-215.000	-205.000	-195.000	-195.000	-195.000
15	- Transferaufwendungen	-1.500.000	-1.100.000	-1.200.000	-1.070.000	-1.070.000	-1.070.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-518.000	-328.500	-328.500	-328.500	-328.500	-328.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.991.530</b>	<b>-2.458.230</b>	<b>-2.481.350</b>	<b>-2.307.340</b>	<b>-2.312.520</b>	<b>-2.317.760</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.874.830</b>	<b>-2.342.030</b>	<b>-2.365.150</b>	<b>-2.191.140</b>	<b>-2.196.320</b>	<b>-2.201.560</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.874.830</b>	<b>-2.342.030</b>	<b>-2.365.150</b>	<b>-2.191.140</b>	<b>-2.196.320</b>	<b>-2.201.560</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.874.830</b>	<b>-2.342.030</b>	<b>-2.365.150</b>	<b>-2.191.140</b>	<b>-2.196.320</b>	<b>-2.201.560</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	2.867.190	2.924.410	2.924.410	2.924.410	2.924.410	2.924.410
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-85.660	-86.450	-86.450	-86.450	-86.450	-86.450
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-93.300</b>	<b>495.930</b>	<b>472.810</b>	<b>646.820</b>	<b>641.640</b>	<b>636.400</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.170 EDV

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	200					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>200</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-400.000	-100.000	-259.000	-412.000	-250.000	-358.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-400.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-259.000</b>	<b>-412.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-358.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-399.800</b>	<b>-100.000</b>	<b>-259.000</b>	<b>-412.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-358.000</b>

## Investitionen Produkt 01.111.170 EDV

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte, TUIV	-400.000	-100.000		-259.000	-412.000	-250.000	-358.000

*Erläuterungen:*

Der Ansatz für die Anschaffung von Soft- und Hardware wurde nochmals stark reduziert und auf das notwendigste beschränkt. Diese Anschaffungen sind für den lfd. Betrieb unumgänglich.

**BUDGET**

**AMT FÜR FINANZEN**

## Teilergebnishaushalt Amt 200 Amt für Finanzen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	86.463.800					
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.805.900	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.850	18.850	18.850	18.850	18.850	18.850
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	610.850	286.350	289.350	289.350	289.350	289.350
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	750.590	665.590	665.590	665.590	665.590	665.590
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.051.270	972.500	972.500	972.500	1.222.500	1.222.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>143.701.260</b>	<b>1.950.990</b>	<b>1.953.990</b>	<b>1.953.990</b>	<b>2.203.990</b>	<b>2.203.990</b>
11	- Personalaufwendungen	144.160					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.300	-103.950	-93.950	-80.950	-80.950	-80.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.899.650	-122.600	-122.600	-122.600	-122.600	-122.600
15	- Transferaufwendungen	-50.150.400					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-810.470	-538.430	-251.430	-1.140.030	-242.430	-242.430
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-62.729.660</b>	<b>-764.980</b>	<b>-467.980</b>	<b>-1.343.580</b>	<b>-445.980</b>	<b>-445.980</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>80.971.600</b>	<b>1.186.010</b>	<b>1.486.010</b>	<b>610.410</b>	<b>1.758.010</b>	<b>1.758.010</b>
19	+ Finanzerträge	2.903.380	4.110	4.040	4.040	4.040	4.040
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-7.353.730	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4.450.350</b>	<b>-15.890</b>	<b>-15.960</b>	<b>-15.960</b>	<b>-15.960</b>	<b>-15.960</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>76.521.250</b>	<b>1.170.120</b>	<b>1.470.050</b>	<b>594.450</b>	<b>1.742.050</b>	<b>1.742.050</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>76.521.250</b>	<b>1.170.120</b>	<b>1.470.050</b>	<b>594.450</b>	<b>1.742.050</b>	<b>1.742.050</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	22.761.890					
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-22.761.890					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>76.521.250</b>	<b>1.170.120</b>	<b>1.470.050</b>	<b>594.450</b>	<b>1.742.050</b>	<b>1.742.050</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 200 Amt für Finanzen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.566.100	1.926.400	1.309.200	756.700	3.824.800	1.850.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.474.000	670.000	670.000	670.000	925.000	925.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.040.100</b>	<b>2.596.400</b>	<b>1.979.200</b>	<b>1.426.700</b>	<b>4.749.800</b>	<b>2.775.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-396.400	-147.000	-149.000	-151.000	-1.753.000	-155.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-396.400</b>	<b>-147.000</b>	<b>-149.000</b>	<b>-151.000</b>	<b>-1.753.000</b>	<b>-155.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>8.643.700</b>	<b>2.449.400</b>	<b>1.830.200</b>	<b>1.275.700</b>	<b>2.996.800</b>	<b>2.620.000</b>

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.300 Finanzsteuerung, Service, Zentrales Controlling

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Finanzen

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Finanzwirtschaftliche Steuerung

Aufstellung des Haushaltsplanes, Haushaltssicherungs-/Haushaltskonsolidierungskonzept, Überwachung der Haushaltsausführung einschließlich damit verbundener Beratungs- und Bewertungsaufgaben, Rechnungslegung der abgelaufenen Periode, Investitionsberatung und -kontrolle, Finanzierungs- und Liquiditätsmanagement, Grundsatzfragen der Finanzwirtschaft, Entwicklung finanzwirtschaftlicher Strategien sowie die mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung Ferner zählt zu den Aufgaben die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements

#### Einführung und Pflege der Kosten- und Leistungsermittlungssysteme

Unterstützung und Begleitung bei der Einführung neuer KLR-Bereiche, Festsetzen von allgemeinverbindlichen Regelungen für alle KLR-Bereiche, Systemverantwortlichkeit eines einheitlichen automatisierten KLR-Verfahrens, Verdichtung und Weitergabe von KLR-Ergebnissen

#### Bearbeitung von steuerrechtlichen Fragen

Bearbeitung aller mit der Steuerpflicht bei Betrieben gewerblicher Art entstehenden Angelegenheiten, insbesondere die Abgabe von Steuererklärungen; Beratung der Ämter in Steuerangelegenheiten; Erarbeitung von steuerrechtlichen Auswirkungen im Einzelfall

#### Zuschusswesen

Prüfung der Förderfähigkeit von städtischen Investitionsmaßnahmen; Stellen von Einplanungsanträgen; Antragstellung, Mittelabruf und Verwendungsnachweise für Fördermaßnahmen; Mitarbeit bei Widerspruchsverfahren gegen widerrufen oder zurückgeforderte Landeszuwendungen

#### Bearbeitung ausgegebener Darlehen und kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Abwicklung des Schuldendienstes bei ausgegebenen Darlehen (Arbeitgeberdarlehen und Baudarlehen); Bearbeitung dinglicher Sicherungen und Erteilung notwendiger Grundbuchbewilligungen, Berechnung von Ablösebeträgen; Bearbeitung von Bürgschaftsangelegenheiten einschließlich Berechnung von Bürgschaftsprovisionen

#### Sonstige Dienstleistungen

Allgemeine Angelegenheiten bei Stiftungen, Schenkungen und sonstigem fremdem Kapitalvermögen; Bearbeitung von Kautionen und Hinterlegungen; Aufstellung von Finanzberichten und Statistiken; Bearbeitung von Umfragen und Bereitstellung von Finanzdaten jeglicher Art; Pflege des zentralen Personenstammdaten-Managements; Buchführung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Stadtentwässerung

### Auftragsgrundlage

Kommunales Haushaltsrecht, Steuergesetze, Zuschussrichtlinien, Statistikgesetze

### Zielgruppe

Verwaltung und Politik

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 13:

Die Reduzierung ergibt sich aus einem Ansatz 2009 für Prüfungskosten der GPA. Die Prüfung erfolgte erst 2010 und wird aus einer im Jahresabschluss gebildeten Rückstellung bezahlt. Eine Neuveranschlagung ist daher nicht notwendig.

Zu Zeile 16:

In 2010 sind einmalige Inventarisierungskosten für das Museum i.H.v. 285.000€ vorgesehen. Hierbei werden im Rahmen der Rückführung in das neue Museum alle ausgelagerten Kunstwerke nochmals bewertet. Bei Abweichungen zur Bewertung in der Eröffnungsbilanz kann dies noch berücksichtigt werden.

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.300 Finanzsteuerung, Service, Zentrales Controlling

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>8.800</b>	<b>8.800</b>	<b>8.800</b>	<b>8.800</b>	<b>8.800</b>	<b>8.800</b>
11	- Personalaufwendungen	-757.080	-660.520	-671.410	-678.950	-684.350	-659.210
12	- Versorgungsaufwendungen	-67.870	-69.230	-70.610	-72.020	-72.020	-72.020
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.500	-35.500	-25.500	-13.500	-13.500	-13.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.200	-313.200	-41.400	-37.400	-37.400	-37.400
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-958.650</b>	<b>-1.078.450</b>	<b>-808.920</b>	<b>-801.870</b>	<b>-807.270</b>	<b>-782.130</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-949.850</b>	<b>-1.069.650</b>	<b>-800.120</b>	<b>-793.070</b>	<b>-798.470</b>	<b>-773.330</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-949.850</b>	<b>-1.069.650</b>	<b>-800.120</b>	<b>-793.070</b>	<b>-798.470</b>	<b>-773.330</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-949.850</b>	<b>-1.069.650</b>	<b>-800.120</b>	<b>-793.070</b>	<b>-798.470</b>	<b>-773.330</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	78.320	78.320	78.320	78.320	78.320	78.320
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-188.940	-192.690	-192.690	-192.690	-192.690	-192.690
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.060.470</b>	<b>-1.184.020</b>	<b>-914.490</b>	<b>-907.440</b>	<b>-912.840</b>	<b>-887.700</b>

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.310 Zahlungsabwicklung, Kassen- und Rechnungsangele

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Finanzen

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Zahlungsverkehr

Annahme von Einnahmen und Leistung von Ausgaben: Alle Ansprüche werden über die Geschäftskonten der Stadtkasse vereinnahmt Gleichfalls werden alle Überweisungen durch die Stadtkasse vorgenommen Hinzu kommt der Zahlungsverkehr zwischen den verschiedenen Organisationseinheiten, der im Wege der Verrechnung erfolgt

#### Buchführung

Dokumentation aller Zahlungsflüsse und deren Nachweis durch Sammlung der Belege: Sämtliche Zahlungsflüsse sind in den Büchern der Stadtkasse nachzuweisen Die Buchführung ist Grundlage für das Erstellen des kassenmäßigen Abschlusses sowie für die Jahresrechnung Alle Buchungen sind durch entsprechende Belege nachzuweisen

#### Verwahrungen

Aufbewahrung und buchungsmäßiger Nachweis von Wertgegenständen

#### Kassengeschäfte für Dritte

Es werden alle Kassengeschäfte für das Stiftische Gymnasium wahrgenommen Für andere Behörden werden im Rahmen der Amtshilfe öffentlich-rechtliche Forderungen vollstreckt

#### Vollstreckung

Beitreibung von Forderungen der Stadt Düren und im Wege der Amtshilfe auch für Dritte nach den Bestimmungen des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes

### Auftragsgrundlage

GO, GemHVO, Dienstanweisungen

### Zielgruppe

Zahlungspflichtige und Leistungsempfänger der Stadt Düren; Ämter und Institute

### Erläuterungen:

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.310 Zahlungsabwicklung, Kassen- und Rechnungsangeleg

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.860	50.860	50.860	50.860	50.860	50.860
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	570.000	570.000	570.000	570.000	570.000	570.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>620.960</b>	<b>620.960</b>	<b>620.960</b>	<b>620.960</b>	<b>620.960</b>	<b>620.960</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.122.170	-1.178.410	-1.209.950	-1.221.260	-1.230.840	-1.181.200
12	- Versorgungsaufwendungen	-86.560	-88.290	-90.060	-91.860	-91.860	-91.860
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.030	-102.030	-102.030	-102.030	-102.030	-102.030
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.313.510</b>	<b>-1.371.480</b>	<b>-1.404.790</b>	<b>-1.417.900</b>	<b>-1.427.480</b>	<b>-1.377.840</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-692.550</b>	<b>-750.520</b>	<b>-783.830</b>	<b>-796.940</b>	<b>-806.520</b>	<b>-756.880</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-692.550</b>	<b>-750.520</b>	<b>-783.830</b>	<b>-796.940</b>	<b>-806.520</b>	<b>-756.880</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-692.550</b>	<b>-750.520</b>	<b>-783.830</b>	<b>-796.940</b>	<b>-806.520</b>	<b>-756.880</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	120.630	120.630	120.630	120.630	120.630	120.630
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-360.110	-367.060	-367.060	-367.060	-367.060	-367.060
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-932.030</b>	<b>-996.950</b>	<b>-1.030.260</b>	<b>-1.043.370</b>	<b>-1.052.950</b>	<b>-1.003.310</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.320 Abgabenverwaltung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Finanzen

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

Heranziehung zur Gewerbesteuer :

Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, zB Veranlagung und Anpassung der Vorauszahlung, Veranlagung der Gewerbesteuer, Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen, Berechnung von Zinsen Weiterhin fallen an: Steuerstatistik, Steuerschätzung und -prognose; Entwurf von Satzungen

Heranziehung zu Grundbesitzabgaben :

Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens zu den Grundbesitzabgaben: Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftlicher Grundbesitz), Grundsteuer B (übriger Grundbesitz), Benutzungsgebühr Abwasserbeseitigung, Benutzungsgebühr Abfallentsorgung und Benutzungsgebühr Straßenreinigung Dazu gehören ua: Veranlagung, Stundung, Niederschlagung, Erlass, Berechnung von Zinsen, Steuerstatistik, Steuerschätzung und -prognose sowie Entwurf von Satzungen

Heranziehung von sonstigen Steuern

Veranlagung der Hundesteuer, Veranlagung der Vergnügungssteuer mit den Teilbereichen Tanzvergnügungssteuer, Apparatesteuer und Filmvergnügungssteuer Dazu gehören ua: Veranlagung, Stundung, Niederschlagung, Erlass, Berechnung von Zinsen, Steuerstatistik, Steuerschätzung und -prognose sowie Entwurf von Satzungen

#### Auftragsgrundlage

Steuergesetze, Gebührensatzungen, spezialgesetzliche Vorschriften

#### Zielgruppe

Steuerpflichtige, Gebührenpflichtige

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.320 Abgabenverwaltung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150	150	150	150	150	150
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	323.900	323.900	323.900	323.900	323.900	323.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>326.550</b>	<b>326.550</b>	<b>326.550</b>	<b>326.550</b>	<b>326.550</b>	<b>326.550</b>
11	- Personalaufwendungen	-420.020	-441.610	-448.980	-453.680	-457.020	-460.390
12	- Versorgungsaufwendungen	-38.680	-39.450	-40.240	-41.040	-41.040	-41.040
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-700	-700	-700	-700	-700	-700
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-46.450	-44.450	-44.450	-44.450	-44.450	-44.450
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-505.850</b>	<b>-526.210</b>	<b>-534.370</b>	<b>-539.870</b>	<b>-543.210</b>	<b>-546.580</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-179.300</b>	<b>-199.660</b>	<b>-207.820</b>	<b>-213.320</b>	<b>-216.660</b>	<b>-220.030</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-179.300</b>	<b>-199.660</b>	<b>-207.820</b>	<b>-213.320</b>	<b>-216.660</b>	<b>-220.030</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-179.300</b>	<b>-199.660</b>	<b>-207.820</b>	<b>-213.320</b>	<b>-216.660</b>	<b>-220.030</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-156.090	-158.920	-158.920	-158.920	-158.920	-158.920
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-335.390</b>	<b>-358.580</b>	<b>-366.740</b>	<b>-372.240</b>	<b>-375.580</b>	<b>-378.950</b>

## Produktbeschreibung Produkt 01.111.500 Grundstücksverkehr

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Finanzen

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Grundstücksverkehr

Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden (z. B. für Bevorratung, kommunale Maßnahmen oder im Auftrag von Bund oder Land) durch Kauf, Schenkung, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten; Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken; Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechten und Pflichten; Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten; Einräumung von Rechten für Dritte (Dienstbarkeiten, Baulasten u. ä.).

##### Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken

Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-, Pacht- und Gestattungsverträgen; Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Grundstücken, Verpachtung von Werbeeinrichtungen, Uhren.

#### Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse, Verträge, gesetzliche Verpflichtungen

#### Zielgruppe

Bauwillige, Kaufinteressenten, Grundstückseigentümer, Mieter, Pächter und sonstige Nutzer von städtischen Grundstücken, Ämter der Stadtverwaltung

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.500 Grundstücksverkehr

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	274.250	286.250	289.250	289.250	289.250	289.250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	400.000	400.000	400.000	400.000	650.000	650.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>691.850</b>	<b>703.850</b>	<b>706.850</b>	<b>706.850</b>	<b>956.850</b>	<b>956.850</b>
11	- Personalaufwendungen	-285.820	-239.470	-243.310	-246.390	-247.990	-249.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-29.490	-30.080	-30.680	-31.290	-31.290	-31.290
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-129.000	-124.000	-124.000	-123.000	-123.000	-123.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-122.600	-122.600	-122.600	-122.600	-122.600	-122.600
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.300	-85.300	-85.300	-85.300	-80.300	-80.300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-653.210</b>	<b>-601.450</b>	<b>-605.890</b>	<b>-608.580</b>	<b>-605.180</b>	<b>-606.790</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>38.640</b>	<b>102.400</b>	<b>100.960</b>	<b>98.270</b>	<b>351.670</b>	<b>350.060</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>18.640</b>	<b>82.400</b>	<b>80.960</b>	<b>78.270</b>	<b>331.670</b>	<b>330.060</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>18.640</b>	<b>82.400</b>	<b>80.960</b>	<b>78.270</b>	<b>331.670</b>	<b>330.060</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-138.610	-141.190	-141.190	-141.190	-141.190	-141.190
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-119.970</b>	<b>-58.790</b>	<b>-60.230</b>	<b>-62.920</b>	<b>190.480</b>	<b>188.870</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.500 Grundstücksverkehr

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.370.000	670.000	670.000	670.000	925.000	925.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.370.000</b>	<b>670.000</b>	<b>670.000</b>	<b>670.000</b>	<b>925.000</b>	<b>925.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-246.400	-147.000	-149.000	-151.000	-153.000	-155.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-246.400</b>	<b>-147.000</b>	<b>-149.000</b>	<b>-151.000</b>	<b>-153.000</b>	<b>-155.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>2.123.600</b>	<b>523.000</b>	<b>521.000</b>	<b>519.000</b>	<b>772.000</b>	<b>770.000</b>

## Investitionen Produkt 01.111.500 Grundstücksverkehr

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Grunderwerb, Stadt	-150.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz							
Verkauf von Grundstücken, Stadt	1.800.000	150.000		150.000	150.000	150.000	150.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz. In 2009 waren hier zusätzliche Verkäufe veranschlagt.							
Verkauf bebauter Grundstücke, Stadt	200.000	150.000		150.000	150.000	150.000	150.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz							
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Rente als Grunderw. GS St. Joachim-Ost	-41.400						
<i>Erläuterungen:</i> Die Grundlage der Rentenzahlung ist entfallen.							
Rente als Grunderw. Handlungsk.DN Süd-Ost	-33.000	-22.000		-23.000	-24.000	-25.000	-26.000
<i>Erläuterungen:</i> Investiver Auszahlungsanteil gem. Vertrag. Anpassung an das Rechnungsergebnis 2009.							
Rente als Grunderw. Allg. Grundvermögen	-17.000	-20.000		-21.000	-22.000	-23.000	-24.000
<i>Erläuterungen:</i> Investiver Auszahlungsanteil gem. Vertrag. Anpassung an das Rechnungsergebnis 2009.							
Wertgutachten	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz							

**BUDGET**

**SOZIALAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 500 Sozialamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235.100	215.100	215.100	215.100	215.100	215.100
03	+ Sonstige Transfererträge	427.300	444.800	444.800	444.800	444.800	444.800
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	246.000	185.000	185.000	185.000	185.000	185.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60	60	60	60	60	60
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.498.110	3.245.110	1.031.110	1.031.110	1.031.110	1.031.110
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.610	10.610	2.660	2.660	2.660	2.660
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>4.414.180</b>	<b>4.100.680</b>	<b>1.878.730</b>	<b>1.878.730</b>	<b>1.878.730</b>	<b>1.878.730</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-202.400	-210.900	-209.700	-209.700	-209.700	-209.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-2.950				
15	- Transferaufwendungen	-10.442.760	-11.987.830	-3.808.870	-3.871.880	-3.904.330	-3.970.420
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-194.760	-188.660	-50.660	-50.660	-50.660	-50.660
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.839.920</b>	<b>-12.390.340</b>	<b>-4.069.230</b>	<b>-4.132.240</b>	<b>-4.164.690</b>	<b>-4.230.780</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-6.425.740</b>	<b>-8.289.660</b>	<b>-2.190.500</b>	<b>-2.253.510</b>	<b>-2.285.960</b>	<b>-2.352.050</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-6.425.740</b>	<b>-8.289.660</b>	<b>-2.190.500</b>	<b>-2.253.510</b>	<b>-2.285.960</b>	<b>-2.352.050</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-6.425.740</b>	<b>-8.289.660</b>	<b>-2.190.500</b>	<b>-2.253.510</b>	<b>-2.285.960</b>	<b>-2.352.050</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-6.425.740</b>	<b>-8.289.660</b>	<b>-2.190.500</b>	<b>-2.253.510</b>	<b>-2.285.960</b>	<b>-2.352.050</b>

**Produktbeschreibung Produkt 05.311.010 Sozialhilfe gem. SGB XII**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Sozialamt

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Bedürftigen Personen, die nicht erwerbsfähig sind und somit keine Leistungen nach SGB II erhalten, wird Hilfe nach SGB XII gewährt

Hierzu gehören: Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Hilfe zur Pflege, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten sowie Hilfe in anderen Lebenslagen

Die Gewährung der Leistungen wird in einem "Sonderhaushalt Sozialhilfe" geführt Die Kosten werden über die Kreisumlage abgerechnet

**Auftragsgrundlage**

SGB

**Zielgruppe**

Bedürftige Personen, die die Leistungsvoraussetzungen erfüllen

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.311.010 Sozialhilfe gem. SGB XII

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.510	1.510	1.510	1.510	1.510	1.510
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10	10	10	10	10	10
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.570</b>	<b>1.570</b>	<b>1.570</b>	<b>1.570</b>	<b>1.570</b>	<b>1.570</b>
11	- Personalaufwendungen	-979.320	-1.028.150	-972.340	-978.120	-988.090	-958.900
12	- Versorgungsaufwendungen	-23.330	-23.800	-24.280	-24.770	-24.770	-24.770
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-400	-400	-400	-400	-400	-400
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.480	-42.480	-42.480	-42.480	-42.480	-42.480
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.045.530</b>	<b>-1.094.830</b>	<b>-1.039.500</b>	<b>-1.045.770</b>	<b>-1.055.740</b>	<b>-1.026.550</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.043.960</b>	<b>-1.093.260</b>	<b>-1.037.930</b>	<b>-1.044.200</b>	<b>-1.054.170</b>	<b>-1.024.980</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.043.960</b>	<b>-1.093.260</b>	<b>-1.037.930</b>	<b>-1.044.200</b>	<b>-1.054.170</b>	<b>-1.024.980</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.043.960</b>	<b>-1.093.260</b>	<b>-1.037.930</b>	<b>-1.044.200</b>	<b>-1.054.170</b>	<b>-1.024.980</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-259.990	-265.010	-513.430	-513.430	-513.430	-513.430
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.303.950</b>	<b>-1.358.270</b>	<b>-1.551.360</b>	<b>-1.557.630</b>	<b>-1.567.600</b>	<b>-1.538.410</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.312.010 Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. SGB II

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Erwerbsfähige Bedürftige sowie Familienangehörige, die mit diesen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, erhalten Leistungen gem SGB II  
Hierzu gehören: Dienstleistungen (Information, Beratung, Unterstützung durch persönliche Ansprechpartner mit dem Ziel der Eingliederung in die Arbeit); Geldleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (ALG II für Erwerbsfähige im Alter zwischen 15 und 65 Jahren oder Sozialgeld für nicht erwerbsfähige Familienangehörige, die mit ALG II-Empfängern in einer Bedarfsgemeinschaft leben); Sachleistungen (Schuldnerberatung, Trainingsmaßnahmen, berufliche Weiterbildung, Kinderbetreuung uä); Übernahme der Kosten der Unterkunft durch den kommunalen Träger

#### Auftragsgrundlage

SGB II

#### Zielgruppe

Bedürftige Personen, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Ab 2011 ist die Delegation zurückgenommen und der Kreis Düren übernimmt die vollständige Aufgabe.

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.312.010 Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. SGB II

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.500.000	2.214.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.000	5.000				
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.502.000</b>	<b>2.219.000</b>				
11	- Personalaufwendungen	-3.413.820	-3.446.370				
12	- Versorgungsaufwendungen	-188.670	-188.670				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.200	-1.200				
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-7.000.000	-8.300.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-181.250	-178.250				
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.784.940</b>	<b>-12.114.490</b>				
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.282.940</b>	<b>-9.895.490</b>				
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.282.940</b>	<b>-9.895.490</b>				
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-8.282.940</b>	<b>-9.895.490</b>				
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-244.040	-248.420				
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-8.526.980</b>	<b>-10.143.910</b>				

## Produktbeschreibung Produkt 05.313.010 Leistungen nach AsylBLG

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Sämtliche wirtschaftliche Leistungen und Beratungsleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zur Sicherung des Lebensunterhaltes für Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge: wirtschaftliche Leistungen (Grundleistungen, sonstige Leistungen, einmalige Beihilfen, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt, Arbeitsangelegenheiten); Beratungsleistungen

#### Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz, SGB XII

#### Zielgruppe

Asylsuchende und ausländische Flüchtlinge sowie der Familienangehörigen

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 6:

Der Ansatz war in der Vergangenheit zu hoch angesetzt und wurde dem Rechnungsergebnis angepasst.

Zu Zeile 15:

Die Hilfearten wurden vom Fachamt aufgrund der aktuellen Fallzahlen hochgerechnet und dem Rechnungsergebnis 2009 angepasst. Die Steigerung ergibt sich aus einer Steigerung der Fallzahlen.

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.313.010 Leistungen nach AsylBLG

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	2.200	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	190.200	130.200	130.200	130.200	130.200	130.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>192.400</b>	<b>131.900</b>	<b>131.900</b>	<b>131.900</b>	<b>131.900</b>	<b>131.900</b>
11	- Personalaufwendungen	-159.540	-148.090	-150.570	-152.160	-153.300	-154.360
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.340	-14.630	-14.920	-15.220	-15.220	-15.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50	-50	-50	-50	-50	-50
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-1.335.700	-1.420.700	-1.472.320	-1.499.020	-1.526.200	-1.554.170
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.410	-3.410	-3.410	-3.410	-3.410	-3.410
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.513.040</b>	<b>-1.586.880</b>	<b>-1.641.270</b>	<b>-1.669.860</b>	<b>-1.698.180</b>	<b>-1.727.210</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.320.640</b>	<b>-1.454.980</b>	<b>-1.509.370</b>	<b>-1.537.960</b>	<b>-1.566.280</b>	<b>-1.595.310</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.320.640</b>	<b>-1.454.980</b>	<b>-1.509.370</b>	<b>-1.537.960</b>	<b>-1.566.280</b>	<b>-1.595.310</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.320.640</b>	<b>-1.454.980</b>	<b>-1.509.370</b>	<b>-1.537.960</b>	<b>-1.566.280</b>	<b>-1.595.310</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-30.760	-31.350	-31.350	-31.350	-31.350	-31.350
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.351.400</b>	<b>-1.486.330</b>	<b>-1.540.720</b>	<b>-1.569.310</b>	<b>-1.597.630</b>	<b>-1.626.660</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.315.010 Unterkünften für Asylbewerber etc.

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Sämtliche Leistungen für die Verwaltung und Betrieb von Unterkünften (inkl angemieteten Wohnraum) für Vertriebene, Spätaussiedler, Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge: Ausstattung und Wartung von kommunalen Unterkünften; Verwaltung und Betrieb von kommunalen Unterkünften; Durchführung von Aufnahmen, Umsetzungen und Auszügen; Beratung und Betreuung in den kommunalen Unterkünften

#### Auftragsgrundlage

Flüchtlingsaufnahmegesetz, Landesaufnahmegesetz

#### Zielgruppe

Vertriebene, Spätaussiedler, Asylbewerber, Flüchtlinge

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 2:

Die Zuweisungen des Landes sind rückläufig.

Zu Zeile 4:

Asylbewerber werden schnellstmöglich in Privatunterkünften untergebracht, so dass die Benutzungsgebühren rückläufig sind.

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.315.010 Unterkünften für Asylbewerber etc.

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10	10	10	10	10	10
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.950	2.950				
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>282.960</b>	<b>202.960</b>	<b>200.010</b>	<b>200.010</b>	<b>200.010</b>	<b>200.010</b>
11	- Personalaufwendungen	-92.760	-87.300	-88.870	-89.550	-90.310	-91.080
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.640	-3.710	-3.780	-3.860	-3.860	-3.860
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.950	-2.950				
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-114.960</b>	<b>-109.570</b>	<b>-108.260</b>	<b>-109.020</b>	<b>-109.780</b>	<b>-110.550</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>168.000</b>	<b>93.390</b>	<b>91.750</b>	<b>90.990</b>	<b>90.230</b>	<b>89.460</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>168.000</b>	<b>93.390</b>	<b>91.750</b>	<b>90.990</b>	<b>90.230</b>	<b>89.460</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>168.000</b>	<b>93.390</b>	<b>91.750</b>	<b>90.990</b>	<b>90.230</b>	<b>89.460</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-411.040	-419.250	-419.250	-419.250	-419.250	-419.250
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-243.040</b>	<b>-325.860</b>	<b>-327.500</b>	<b>-328.260</b>	<b>-329.020</b>	<b>-329.790</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.315.020 Sonstige soziale Einrichtungen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Hierunter fällt die finanzielle Förderung von sozialen Einrichtungen für Behinderte sowie anderer sozialer Einrichtungen  
Unterstützungs- und Beratungsleistungen für die Träger der freien Wohlfahrtspflege, Vereine und Initiativen, die sich aus humanitären oder sozialpolitischen Zielsetzungen der Vermeidung, Linderung oder Beseitigung von sozialen Notlagen widmen, d h sie entsprechend dem Subsidiaritätsprinzip der kommunalen Richtlinien zu unterstützen

#### Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

#### Zielgruppe

Träger der freien Wohlfahrtspflege/-verbände

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

- Zuschuss für Sonderkindergarten i.H.v. 7.670€ wurde gestrichen
- Zuschüsse für Frauenförderung 6.900€
- Zuschuss für den mobilen sozialen Hilfsdienst i.H.v. 38.350€ wurde gestrichen

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.315.020 Sonstige soziale Einrichtungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-52.920	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-52.920</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-52.920</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-52.920</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-52.920</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-52.920</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.900</b>

**Produktbeschreibung Produkt 05.321.010 Ausgleichsabgabe gem. SGB**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Sozialamt

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Hierzu gehört die Gewährung von Beihilfen an schwerbehinderte Menschen gem SGB IX (Leistungen aus der Ausgleichsabgabe)

**Auftragsgrundlage**

SGB IX

**Zielgruppe**

schwerbehinderte Menschen

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.321.010 Ausgleichsabgabe gem. SGB

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-125.970	-125.640	-128.000	-128.650	-129.830	-131.010
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.130	-3.190	-3.250	-3.320	-3.320	-3.320
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50	-50	-50	-50	-50	-50
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.890	-1.890	-1.890	-1.890	-1.890	-1.890
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-326.040</b>	<b>-325.770</b>	<b>-328.190</b>	<b>-328.910</b>	<b>-330.090</b>	<b>-331.270</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-131.040</b>	<b>-130.770</b>	<b>-133.190</b>	<b>-133.910</b>	<b>-135.090</b>	<b>-136.270</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-131.040</b>	<b>-130.770</b>	<b>-133.190</b>	<b>-133.910</b>	<b>-135.090</b>	<b>-136.270</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-131.040</b>	<b>-130.770</b>	<b>-133.190</b>	<b>-133.910</b>	<b>-135.090</b>	<b>-136.270</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-25.980	-26.480	-26.480	-26.480	-26.480	-26.480
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-157.020</b>	<b>-157.250</b>	<b>-159.670</b>	<b>-160.390</b>	<b>-161.570</b>	<b>-162.750</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.331.010 Soziale Förderung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten:

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII, die Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten die Überwindung ihrer Schwierigkeiten und eine Eingliederung in das Gesellschaftsleben ermöglichen:

-Gewährung von Hilfen für Landfahrer und Nichtseßhafte, Straffällige und Haftentlassene, Schuldner, Beratung und Betreuung von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten

Förderung von anderen Einrichtungen: Unterstützungs- und Beratungsleistungen für die Träger der freien Wohlfahrtspflege, Vereine und Initiativen, die sich aus humanitären oder sozialpolitischen Zielsetzungen der Vermeidung, Linderung oder Beseitigung von sozialen Notlagen widmen, dh sie entsprechend dem Subsidiaritätsprinzip der kommunalen Richtlinien zu unterstützen

#### Auftragsgrundlage

Gesetzgeber (SGB XII, Wohngeldgesetz), Ratsbeschlüsse

#### Zielgruppe

Personen, die Schwierigkeiten bei der Interaktion mit ihrer Umwelt haben,  
Träger der freien Wohlfahrtspflege/-verbände

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

- Zuschüsse zur Bahnhofsmision 770€

- Zuschüsse für Behindertenbetreuung 800€

- Zuschüsse für Arbeitslosenbetreuung 2.560€

- Zuschüsse am sonstige Verbindungen, Vereinigungen i.H.v. 5.110€ wurde gestrichen

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.331.010 Soziale Förderung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	100	100	100	100	100
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
11	- Personalaufwendungen	-57.490	-15.380	-15.610	-15.820	-15.910	-16.100
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.020	-2.060	-2.100	-2.140	-2.140	-2.140
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-9.240	-4.130	-4.130	-4.130	-4.130	-4.130
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-300	-300	-300	-300	-300	-300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-69.050</b>	<b>-21.870</b>	<b>-22.140</b>	<b>-22.390</b>	<b>-22.480</b>	<b>-22.670</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-68.950</b>	<b>-21.770</b>	<b>-22.040</b>	<b>-22.290</b>	<b>-22.380</b>	<b>-22.570</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-68.950</b>	<b>-21.770</b>	<b>-22.040</b>	<b>-22.290</b>	<b>-22.380</b>	<b>-22.570</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-68.950</b>	<b>-21.770</b>	<b>-22.040</b>	<b>-22.290</b>	<b>-22.380</b>	<b>-22.570</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-68.950</b>	<b>-21.770</b>	<b>-22.040</b>	<b>-22.290</b>	<b>-22.380</b>	<b>-22.570</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.341.010 Unterhaltsvorschuss/Unterhalt

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Anträgen gemäß Unterhaltsvorschussgesetz sowie Heranziehung der Unterhaltspflichtigen: Beratung von alleinerziehenden Elternteilen; Entgegennahme von Anträgen; Prüfung der örtlichen Zuständigkeit; Prüfung der Voraussetzungen und Bescheiderteilung; Abwicklung der Auszahlung und Einnahmenüberwachung; Heranziehung der Unterhaltspflichtigen mit/ohne Rückübertragung

#### Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch, Unterhaltsvorschussgesetz

#### Zielgruppe

Alleinstehende Elternteile, die keine oder nicht ausreichende Unterhaltsleistung für ihre Kinder erhalten

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 3:

Anpassung der Unterhaltszahlungen gem. Planung des Fachamts.

Zu Zeile 6:

Anpassung der Erstattungen des Landes, da diese im Verhältnis 3/7 zum Aufwand gewährt werden. Der Aufwand steigt entsprechend.

Zu Zeile 15:

Der Ansatz für die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz wurde entsprechend der Hochrechnung des Fachamts angepasst. Der bisherige Ansatz war nicht auskömmlich.

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.341.010 Unterhaltsvorschuss/Unterhalt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	425.000	443.000	443.000	443.000	443.000	443.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	793.000	886.000	886.000	886.000	886.000	886.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.218.000</b>	<b>1.329.000</b>	<b>1.329.000</b>	<b>1.329.000</b>	<b>1.329.000</b>	<b>1.329.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-163.030	-146.260	-148.740	-150.370	-151.450	-152.460
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.760	-16.080	-16.400	-16.730	-16.730	-16.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-186.100	-195.100	-195.100	-195.100	-195.100	-195.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-1.700.000	-1.900.000	-1.968.000	-2.003.000	-2.039.000	-2.075.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.770	-12.770	-12.770	-12.770	-12.770	-12.770
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.077.660</b>	<b>-2.270.210</b>	<b>-2.341.010</b>	<b>-2.377.970</b>	<b>-2.415.050</b>	<b>-2.452.860</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-859.660</b>	<b>-941.210</b>	<b>-1.012.010</b>	<b>-1.048.970</b>	<b>-1.086.050</b>	<b>-1.123.860</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-859.660</b>	<b>-941.210</b>	<b>-1.012.010</b>	<b>-1.048.970</b>	<b>-1.086.050</b>	<b>-1.123.860</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-859.660</b>	<b>-941.210</b>	<b>-1.012.010</b>	<b>-1.048.970</b>	<b>-1.086.050</b>	<b>-1.123.860</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-39.610	-40.120	-40.120	-40.120	-40.120	-40.120
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-899.270</b>	<b>-981.330</b>	<b>-1.052.130</b>	<b>-1.089.090</b>	<b>-1.126.170</b>	<b>-1.163.980</b>

**Produktbeschreibung Produkt 05.351.010 Wohngeld**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Sozialamt

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Leistungen des Wohngeldes werden einkommensabhängig dem Mieter als Mietzuschuß, dem Eigentümer selbstgenutzten Wohnraums als Lastenzuschuß auf Antrag gewährt

**Auftragsgrundlage**

Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung

**Zielgruppe**

Mieter von Wohnraum, Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum, Heimbewohner

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.351.010 Wohngeld

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-67.780	-215.390	-219.000	-220.440	-222.580	-224.700
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.240	-4.320	-4.410	-4.500	-4.500	-4.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-300	-300	-300	-300	-300	-300
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.210	-7.210	-7.210	-7.210	-7.210	-7.210
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-79.530</b>	<b>-227.220</b>	<b>-230.920</b>	<b>-232.450</b>	<b>-234.590</b>	<b>-236.710</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-77.030</b>	<b>-224.720</b>	<b>-228.420</b>	<b>-229.950</b>	<b>-232.090</b>	<b>-234.210</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-77.030</b>	<b>-224.720</b>	<b>-228.420</b>	<b>-229.950</b>	<b>-232.090</b>	<b>-234.210</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-77.030</b>	<b>-224.720</b>	<b>-228.420</b>	<b>-229.950</b>	<b>-232.090</b>	<b>-234.210</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-99.140	-101.060	-101.060	-101.060	-101.060	-101.060
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-176.170</b>	<b>-325.780</b>	<b>-329.480</b>	<b>-331.010</b>	<b>-333.150</b>	<b>-335.270</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.351.020 Sozialversicherung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Anträgen und Beratung

Kontenklärung und Rentenauskunft, Rentenanträge (In- und Ausland), Versorgungsausgleich, Unfalluntersuchungen, Zeugenerklärungen, eidesstattliche Versicherung, Reha-Anträge, freiwillige Versicherung, Pflichtversicherung und Nachzahlung von Beiträgen, Beitragserstattung, Amtshilfe

Widerspruchs- und Klageverfahren

Bescheidprüfung, Prüfung der formellen Voraussetzungen, Aufnahme und Begründung von Rechtsmitteln

#### Auftragsgrundlage

Gesetzliche Rentenbestimmungen

#### Zielgruppe

Einwohner/innen

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.351.020 Sozialversicherung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-140.230	-125.050	-127.230	-128.420	-129.470	-130.440
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.900	-10.100	-10.300	-10.510	-10.510	-10.510
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-500	-500	-500	-500	-500	-500
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-154.830</b>	<b>-139.850</b>	<b>-142.230</b>	<b>-143.630</b>	<b>-144.680</b>	<b>-145.650</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-154.830</b>	<b>-139.850</b>	<b>-142.230</b>	<b>-143.630</b>	<b>-144.680</b>	<b>-145.650</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-154.830</b>	<b>-139.850</b>	<b>-142.230</b>	<b>-143.630</b>	<b>-144.680</b>	<b>-145.650</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-154.830</b>	<b>-139.850</b>	<b>-142.230</b>	<b>-143.630</b>	<b>-144.680</b>	<b>-145.650</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-19.680	-20.060	-20.060	-20.060	-20.060	-20.060
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-174.510</b>	<b>-159.910</b>	<b>-162.290</b>	<b>-163.690</b>	<b>-164.740</b>	<b>-165.710</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.351.050 Sonstige soziale Maßnahmen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Hilfen zur Linderung besonderer Notstände; Behindertenfahrdienst; Verwaltung eines Hilfsfonds aus einem Nachlass

Hilfe für Gehörlose und Blinde:

Sämtliche Hilfen für Blinde, hochgradig Sehschwache und Gehörlose nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose zur Intergration dieses Personenkreises in der Gemeinschaft

- wirtschaftliche Beratung

- Beratung und Betreuung

Leistungen nach dem Bundesvertriebenengesetz zur Integration von Vertriebenen und Spätaussiedlern:

- Annahme von Anträgen zur Feststellung des Vertriebenenstatus

- Beratung und Betreuung von Vertriebenen bzw. Spätaussiedlern

- Vermittlungen von geeignetem Wohnraum

- Hilfestellung zur Krankenversorgung nach § 276 und § 276 a LAG

#### Auftragsgrundlage

Gesetzgeber (SGB XII, Schwerbehindertengesetz, Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose), Entscheidungen der Verwaltung, Ratsbeschlüsse, Latenausgleichsgesetz, Bundesvertriebenengesetz

#### Zielgruppe

Blinde, hochgradig Sehschwache und Gehörlose, Bedürftige Personen; Vertriebene und Spätaussiedler.

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

- Zuschuss an Verbraucherzentrale 32.000€

- Krankenversorgung 5.400€ (100% Erstattung durch Kreis sh. Zeile 6)

- Zur Linderung besonderer Notstände 1.500€

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.351.050 Sonstige soziale Maßnahmen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	100	100	100	100	100	100
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-38.900	-38.900	-39.120	-39.230	-7.300	-7.420
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-38.900</b>	<b>-38.900</b>	<b>-39.120</b>	<b>-39.230</b>	<b>-7.300</b>	<b>-7.420</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.620</b>	<b>-33.730</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.920</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.620</b>	<b>-33.730</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.920</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.620</b>	<b>-33.730</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.920</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.400</b>	<b>-33.620</b>	<b>-33.730</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.920</b>

# Produktbeschreibung Produkt 10.522.010 Überwachung von Wohnraum, WB-Scheine, Aufsicht

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Sozialamt

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

Bestands- und Besetzungskontrolle, Wohnungsvermittlung

Sicherstellung der Zweckbestimmung der öffentlich geförderten Wohnungen durch örtliche und EDV-mäßige Besetzungskontrollen:

- Erfassung des Wohnungsbestandes
- Maßnahmen zur Durchsetzung der Bindungsverpflichtungen einschließlich Rechtsstreitverfahren
- Freistellung von Wohnungen
- Überprüfung der Belegung und der Miethöhe, Ermittlung der Kostenmiete
- Versorgung von gering verdienenden Haushalten mit preiswertem Wohnraum
- Versorgung von schwer vermittelbaren Personengruppen mit Wohnraum
- Hilfestellung bei der Wohnungssuche
- Abwicklung auslaufender Fälle Fehlbelegungsabgabe

Wohnungsaufsicht, Mietpreisüberwachung

- Ahndung von Verstößen gegen das Wohnungsgesetz
- Verhinderung des Verfalls von Wohnraum
- Beratung bei der Aufstellung des Mietspiegels und dessen Publizierung
- Mietpreisüberwachung anhand von Beschwerden der Mieter und Anfragen von Vermietern incl örtlicher Kontrollen
- Mietpreisberatung auf der Grundlage des Mietspiegels

### Auftragsgrundlage

Wohnungsförderungsgesetz, Wohnungsbauförderungsbestimmungen, Modernisierungsrichtlinien, Wohnungsbindungsgesetz, II Wohnungsbaugesetz, II Berechnungsverordnung, Neubaumietenverordnung, Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung, WoG, BGB, Gesetz zur Regelung der Miethöhe, MRVerbG

### Zielgruppe

siehe einzelne Teilprodukte

## Teilergebnishaushalt Produkt 10.522.010 Überwachung von Wohnraum, WB-Scheine, Aufsicht u

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	150	150	150	150	150	150
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>14.150</b>	<b>13.150</b>	<b>13.150</b>	<b>13.150</b>	<b>13.150</b>	<b>13.150</b>
11	- Personalaufwendungen	-256.260	-253.660	-257.670	-260.570	-262.480	-264.410
12	- Versorgungsaufwendungen	-23.330	-23.800	-24.280	-24.770	-24.770	-24.770
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.340	-11.340	-11.340	-11.340	-11.340	-11.340
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-292.730</b>	<b>-290.600</b>	<b>-295.090</b>	<b>-298.480</b>	<b>-300.390</b>	<b>-302.320</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-278.580</b>	<b>-277.450</b>	<b>-281.940</b>	<b>-285.330</b>	<b>-287.240</b>	<b>-289.170</b>
19	+ Finanzerträge	2.800	2.710	2.640	2.640	2.640	2.640
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>2.800</b>	<b>2.710</b>	<b>2.640</b>	<b>2.640</b>	<b>2.640</b>	<b>2.640</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-275.780</b>	<b>-274.740</b>	<b>-279.300</b>	<b>-282.690</b>	<b>-284.600</b>	<b>-286.530</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-275.780</b>	<b>-274.740</b>	<b>-279.300</b>	<b>-282.690</b>	<b>-284.600</b>	<b>-286.530</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-31.950	-32.580	-32.580	-32.580	-32.580	-32.580
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-307.730</b>	<b>-307.320</b>	<b>-311.880</b>	<b>-315.270</b>	<b>-317.180</b>	<b>-319.110</b>

**BUDGET**

**DEZERNAT III**

## Teilergebnishaushalt Dezernat III Dez. III: Bauen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	505.500	4.241.150	4.171.150	4.026.540	4.026.540	4.026.540
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.891.750	3.711.750	3.716.750	3.766.750	3.766.750	3.768.250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	818.450	853.450	853.450	869.550	859.750	864.650
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225.300	142.600	142.600	142.600	142.600	142.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.650	46.650	46.650	46.650	46.650	46.650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	515.000	730.000	735.000	670.000	645.000	650.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>5.973.650</b>	<b>9.725.600</b>	<b>9.665.600</b>	<b>9.522.090</b>	<b>9.487.290</b>	<b>9.498.690</b>
11	- Personalaufwendungen			-64.600	-64.600	-64.600	-64.600
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.073.510	-16.379.890	-14.950.990	-14.041.990	-13.631.190	-13.401.390
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-10.826.000	-10.737.300	-10.717.300	-10.640.600	-10.624.600
15	- Transferaufwendungen	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.478.830	-1.435.530	-1.426.930	-1.440.600	-1.400.270	-1.320.540
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-16.872.340</b>	<b>-28.961.420</b>	<b>-27.499.820</b>	<b>-26.584.490</b>	<b>-26.056.660</b>	<b>-25.731.130</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.898.690</b>	<b>-19.235.820</b>	<b>-17.834.220</b>	<b>-17.062.400</b>	<b>-16.569.370</b>	<b>-16.232.440</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-10.898.690</b>	<b>-19.235.820</b>	<b>-17.834.220</b>	<b>-17.062.400</b>	<b>-16.569.370</b>	<b>-16.232.440</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-10.898.690</b>	<b>-19.235.820</b>	<b>-17.834.220</b>	<b>-17.062.400</b>	<b>-16.569.370</b>	<b>-16.232.440</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-10.898.690</b>	<b>-19.235.820</b>	<b>-17.834.220</b>	<b>-17.062.400</b>	<b>-16.569.370</b>	<b>-16.232.440</b>

## Teilfinanzhaushalt Dezernat III Dez. III: Bauen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	925.570	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.159.000	1.165.000	896.000	726.000	575.000	375.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.084.570</b>	<b>1.175.000</b>	<b>906.000</b>	<b>736.000</b>	<b>585.000</b>	<b>385.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-30.680	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.288.500	-4.293.000	-2.896.600	-5.201.600	-7.547.700	-3.811.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-31.000	-990.000	-1.140.000	-2.142.000	-1.030.000	-220.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.350.180</b>	<b>-5.298.000</b>	<b>-4.051.600</b>	<b>-7.358.600</b>	<b>-8.592.700</b>	<b>-4.046.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-9.265.610</b>	<b>-4.123.000</b>	<b>-3.145.600</b>	<b>-6.622.600</b>	<b>-8.007.700</b>	<b>-3.661.000</b>

**BUDGET**

**BAUVERWALTUNGSAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 600 Bauverwaltungsamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	100	5.100	5.100	5.100	5.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>	<b>7.100</b>	<b>7.100</b>	<b>7.100</b>	<b>7.100</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-350	-350	-350	-350	-350	-350
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.360	-10.360	-10.360	-10.030	-9.700	-9.370
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-16.710</b>	<b>-10.710</b>	<b>-10.710</b>	<b>-10.380</b>	<b>-10.050</b>	<b>-9.720</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-14.610</b>	<b>-8.610</b>	<b>-3.610</b>	<b>-3.280</b>	<b>-2.950</b>	<b>-2.620</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-14.610</b>	<b>-8.610</b>	<b>-3.610</b>	<b>-3.280</b>	<b>-2.950</b>	<b>-2.620</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-14.610</b>	<b>-8.610</b>	<b>-3.610</b>	<b>-3.280</b>	<b>-2.950</b>	<b>-2.620</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-14.610</b>	<b>-8.610</b>	<b>-3.610</b>	<b>-3.280</b>	<b>-2.950</b>	<b>-2.620</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 600 Bauverwaltungsamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.134.000	1.140.000	871.000	701.000	550.000	350.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.134.000</b>	<b>1.140.000</b>	<b>871.000</b>	<b>701.000</b>	<b>550.000</b>	<b>350.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>1.134.000</b>	<b>1.140.000</b>	<b>871.000</b>	<b>701.000</b>	<b>550.000</b>	<b>350.000</b>

# Produktbeschreibung Produkt 09.511.010 Allgemeine baul. Angelegenheiten, Beitragswesen

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Bauverwaltungsamt

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Allgemeine und finanzwirtschaftliche Angelegenheiten

Mitwirkung bei Satzungen; Haushaltsangelegenheiten; Controlling im Baudezernat; Koordinierung fachamtsübergreifender Aufgaben; Mitarbeit bzw verantwortliche Betreuung von Projekten

#### Sanierungsmaßnahmen

Vorbereitung, Festlegung, Koordinierung der Durchführung und Abwicklung von Sanierungen

#### Planungsschäden und sonstige Entschädigungen

Entscheidung über Entschädigungsforderungen bzw Übernahmeanträge aufgrund bestimmter Festsetzungen eines Bebauungsplanes, aufgrund der Aufhebung oder Änderung einer zulässigen Nutzung, aufgrund eines Vertrauensschadens durch die Änderung, Ergänzung oder Aufhebung eines Bebauungsplanes oder aufgrund der Unterschutzstellung eines Denkmals

#### Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Erfassung aller zugeordneter Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Ermittlung der erstattungsfähigen Kosten und deren Verteilung auf die zugeordneten Grundstücke, Durchführung des Kostenerstattungsverfahrens

#### Beitragswesen

Erhebung von Erschließungsbeiträgen gem § 127 BauGB, Straßenbaubeiträgen gem § 8 KAG sowie von Kanalanschlussbeiträgen

#### Submissionen

Durchführung von Eröffnungsterminen und rechnerische Prüfung der Angebote: Terminvergabe, Sammlung von Bieterbewerbungen, Ausgabe und Versand der Angebotsunterlagen, Durchführung des Eröffnungstermins, rechnerische Prüfung, Bekanntgabe der Bieter, Überwachung des Eingangs der Schutzgebühr

### Auftragsgrundlage

Aufträge der Verwaltungsleitung, BauGB, KAG, Denkmalschutzgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Erschließungsbeitragssatzung, Straßenbeitragssatzung, Kanalanschlussbeitragssatzung sowie diverse andere rechtliche Vorschriften

### Zielgruppe

Verwaltungsleitung, Rat, Einwohner/innen, Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigte

## Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.010 Allgemeine baul. Angelegenheiten, Beitragswesen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	100	5.100	5.100	5.100	5.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.870	76.870	76.870	76.870	76.870	76.870
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>78.970</b>	<b>78.970</b>	<b>83.970</b>	<b>83.970</b>	<b>83.970</b>	<b>83.970</b>
11	- Personalaufwendungen	-450.310	-368.540	-384.910	-389.430	-392.100	-299.790
12	- Versorgungsaufwendungen	-43.630	-44.500	-45.390	-46.300	-46.300	-46.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-350	-350	-350	-350	-350	-350
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.910	-17.910	-17.910	-17.580	-17.250	-16.920
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-518.200</b>	<b>-431.300</b>	<b>-448.560</b>	<b>-453.660</b>	<b>-456.000</b>	<b>-363.360</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-439.230</b>	<b>-352.330</b>	<b>-364.590</b>	<b>-369.690</b>	<b>-372.030</b>	<b>-279.390</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-439.230</b>	<b>-352.330</b>	<b>-364.590</b>	<b>-369.690</b>	<b>-372.030</b>	<b>-279.390</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-439.230</b>	<b>-352.330</b>	<b>-364.590</b>	<b>-369.690</b>	<b>-372.030</b>	<b>-279.390</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-64.820	-66.090	-66.090	-66.090	-66.090	-66.090
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-504.050</b>	<b>-418.420</b>	<b>-430.680</b>	<b>-435.780</b>	<b>-438.120</b>	<b>-345.480</b>

**BUDGET**

**AMT FÜR STADTENTWICKLUNG**

## Teilergebnishaushalt Amt 610 Amt für Stadtentwicklung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	505.500	505.500	505.500	505.500	505.500	505.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	564.300	384.300	384.300	434.300	434.300	434.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	386.350	386.350	386.350	386.350	386.350	386.350
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.650	10.650	10.650	10.650	10.650	10.650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.466.800</b>	<b>1.286.800</b>	<b>1.286.800</b>	<b>1.336.800</b>	<b>1.336.800</b>	<b>1.336.800</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-393.850	-415.850	-381.950	-351.050	-371.050	-338.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-33.300	-33.300	-33.300	-33.300	-33.300
15	- Transferaufwendungen	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000	-320.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-312.400	-297.300	-317.300	-317.300	-277.300	-270.300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.026.250</b>	<b>-1.066.450</b>	<b>-1.052.550</b>	<b>-1.021.650</b>	<b>-1.001.650</b>	<b>-962.550</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>440.550</b>	<b>220.350</b>	<b>234.250</b>	<b>315.150</b>	<b>335.150</b>	<b>374.250</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>440.550</b>	<b>220.350</b>	<b>234.250</b>	<b>315.150</b>	<b>335.150</b>	<b>374.250</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>440.550</b>	<b>220.350</b>	<b>234.250</b>	<b>315.150</b>	<b>335.150</b>	<b>374.250</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>440.550</b>	<b>220.350</b>	<b>234.250</b>	<b>315.150</b>	<b>335.150</b>	<b>374.250</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 610 Amt für Stadtentwicklung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	25.570	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>50.570</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-30.680	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-405.000	-179.000	-20.000	-520.000	-20.000	-20.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-12.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-447.680</b>	<b>-209.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-550.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-397.110</b>	<b>-174.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-515.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>

# Produktbeschreibung Produkt 09.511.030 Planung und Entwicklung

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Stadtentwicklung

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

Gemeindliche Mitwirkung bei der Raumordnung, Landes-, Regional- und Fachplanung

- Mitwirkung bei der Landesplanung (Landesentwicklungsplan, Regionalplan, Braunkohleplan usw)
- Beteiligung bei Raumordnungsverfahren
- Prüfung und Bewertung sondergesetzlicher Planverfahren
- Stellungnahme zur Bauleitplanung in Nachbargemeinden

Flächennutzungsplan

- Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes einschl aller Verfahrensschritte von der Voruntersuchung bis zur Veröffentlichung

Bebauungspläne, Satzungen

- Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bebauungsplänen
- Verfahrensbegleitung bei vorhabensbezogenen Bebauungsplänen
- Aufstellung und Änderung von Satzungen zur Sicherung der Bauleitplanung und zur Festlegung im Zusammenhang bebauter Ortsteile einschl aller Verfahrensschritte

Maßnahmen nach besonderem Städtebaurecht

- Durchführung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in eigener Trägerschaft oder durch Beauftragung von Verfahrensträgern
- Aufstellung von Erhaltungssatzungen
- Zusammenarbeit mit den Agrarordnungsbehörden

Auskünfte, Bau- und Gestaltungsberatung, Projektbetreuung

- Planungs- und Bauberatung in städtischen, gestalterischen und planungsrechtlichen Fragen
- Beschwerdemanagement
- Betreuung von privaten Großprojekten und städtebaulichen Einzellösungen
- Durchführung von oder Mitwirkung bei städtebaulichen Wettbewerben und Gutachterverfahren

Informelle Planung, Leitbilder und Konzepte

- Erstellung gesamtstädtischer und teilträumlicher Handlungsprogramme
- Konzeption von Leitbildern, Entwicklung thematischer Konzepte
- Herstellung städtebaulicher Rahmenpläne

### Auftragsgrundlage

ROG, LPIG, LEPro, BauGB, BauO, Beschlüsse des Rates

### Zielgruppe

Planungs- und Vorhabenträger, Bauinteressenten, Verwaltungsleitung, Rat und Fachgremien, Öffentlichkeit

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 16:

Der Minderaufwand gegenüber 2009 resultiert aus stark gekürztem Ansatz für Geschäftsausgaben durch den Wegfall von Bekanntmachungskosten. In 2010 - 2012 müssen allerdings Mehraufwendungen für Planungsaufträge für Bauleitplanung berücksichtigt werden.

## Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.030 Planung und Entwicklung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	700	700	700	50.700	50.700	50.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>700</b>	<b>700</b>	<b>700</b>	<b>50.700</b>	<b>50.700</b>	<b>50.700</b>
11	- Personalaufwendungen	-261.250	-243.970	-248.660	-249.720	-252.190	-255.040
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.220	-2.260	-2.310	-2.360	-2.360	-2.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-950	-950	-950	-950	-950	-950
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-69.500	-56.500	-76.500	-76.500	-36.500	-31.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-333.920</b>	<b>-303.680</b>	<b>-328.420</b>	<b>-329.530</b>	<b>-292.000</b>	<b>-289.850</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-333.220</b>	<b>-302.980</b>	<b>-327.720</b>	<b>-278.830</b>	<b>-241.300</b>	<b>-239.150</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-333.220</b>	<b>-302.980</b>	<b>-327.720</b>	<b>-278.830</b>	<b>-241.300</b>	<b>-239.150</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-333.220</b>	<b>-302.980</b>	<b>-327.720</b>	<b>-278.830</b>	<b>-241.300</b>	<b>-239.150</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-93.750	-95.130	-95.130	-95.130	-95.130	-95.130
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-426.970</b>	<b>-398.110</b>	<b>-422.850</b>	<b>-373.960</b>	<b>-336.430</b>	<b>-334.280</b>

## Produktbeschreibung Produkt 09.511.040 Handlungskonzepte

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Stadtentwicklung

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Für wichtige gebietsbezogene Förderschwerpunkte sind kommunale Handlungskonzepte (Planungs-, Umsetzungs- und Finanzierungskonzepte) aufzustellen und auf dieser Grundlage als Stadterneuerungsmaßnahmen zur Förderung anzumelden. Erwartet und gefördert werden innovative Handlungskonzepte mit ganzheitlichen umfassenden Lösungsansätzen. Dabei geht es nicht bloß um klassische Maßnahmen der herkömmlichen Stadterneuerung, sondern um die intelligente Verknüpfung der Maßnahmen aus den Bereichen: Wirtschaft, sozialstaatliche Hilfen, Wohnungspolitik, Bildung, Wohnumfeld, Umwelt, Kriminalitätsprävention sowie Zusammenleben/Identität. Bei der Stadt Düren gibt es zZt zwei dieser Handlungskonzepte: Aus dem Landesprogramm "Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf" den Stadtteil Düren-Süd/Ost und aus dem Landesprogramm "Soziale Stadt NRW" den Stadtteil Düren-Nord.

#### Auftragsgrundlage

Förderprogramme, Ratsbeschlüsse

#### Zielgruppe

Einwohner/innen der betroffenen Stadtteile

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Die Aufteilung erfolgt gem. vorliegendem Bewilligungsbescheid für Düren-Nord und der Angaben des Fachamts.

## Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.040 Handlungskonzepte

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	503.000	503.000	503.000	503.000	503.000	503.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>503.000</b>	<b>503.000</b>	<b>503.000</b>	<b>503.000</b>	<b>503.000</b>	<b>503.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-128.870	-148.350	-151.260	-151.790	-153.340	-155.070
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-121.300	-121.300	-121.300	-121.300	-121.300	-121.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-162.950	-170.550	-170.550	-170.550	-170.550	-170.550
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-728.120</b>	<b>-755.200</b>	<b>-758.110</b>	<b>-758.640</b>	<b>-760.190</b>	<b>-761.920</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-225.120</b>	<b>-252.200</b>	<b>-255.110</b>	<b>-255.640</b>	<b>-257.190</b>	<b>-258.920</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-225.120</b>	<b>-252.200</b>	<b>-255.110</b>	<b>-255.640</b>	<b>-257.190</b>	<b>-258.920</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-225.120</b>	<b>-252.200</b>	<b>-255.110</b>	<b>-255.640</b>	<b>-257.190</b>	<b>-258.920</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-11.050	-11.050	-11.050	-11.050	-11.050	-11.050
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-236.170</b>	<b>-263.250</b>	<b>-266.160</b>	<b>-266.690</b>	<b>-268.240</b>	<b>-269.970</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 09.511.040 Handlungskonzepte

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	292.000					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>292.000</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-355.000	-159.000		-500.000		
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-355.000</b>	<b>-159.000</b>		<b>-500.000</b>		
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-63.000</b>	<b>-159.000</b>		<b>-500.000</b>		

## Investitionen Produkt 09.511.040 Handlungskonzepte

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Stadtteilproj. DN Nord	-355.000						
Stadtteilpr. DN Nord -Eingangsbereich Alte/Neue Jül		-100.000					
<i>Erläuterungen:</i> Veranschlagung gem. vorliegendem Förderbescheid.							
Inv.maßnahme Stadtteilprojekt DN Nord		-152.000	-500.000		-500.000		
<i>Erläuterungen:</i> In 2010 Veranschlagung gem. vorliegendem Förderbescheid für investive Maßnahmen. Die ursprünglichen Mittel für das "Haus für Alle" wurden verschoben. Hierzu soll noch ein Konzept erarbeitet werden. In 2011 wurde eine VE berücksichtigt, damit in diesem Jahr mit der Vergabe begonnen werden kann.							
Außenanlagen DN Nord-Schulhöfe		-59.000					
Stadtteilprojekt Düren-Nord InvestZ	292.000						

# Produktbeschreibung Produkt 09.511.050 Geoinformation und Bodenordnung

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Stadtentwicklung

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Vermessung

Sämtliche Arbeiten zur Erstellung von Vermessungsschriften zur Fortführung des Liegenschaftskatasters und zur Bodenordnung; sämtliche vermessungstechnische Arbeiten zur Vorbereitung, Durchführung und Überwachung von Hoch-, Tief- und Liegenschaftsbauarbeiten; sämtliche Arbeiten im Zusammenhang mit der Verdichtung des Höhennetzes und des Aufnahmepunktfeldes für kommunale Belange einschl. Erhaltung und Fortführung

#### Grundstücksbezogene Basisinformationen

Aufbau und Führung einer einheitlichen Raumbezugsbasis in verschiedenen Maßstabsebenen für kommunale Fachanwendungen: Aufbau, Fortführung und Verwaltung der Stadtgrundkarte, Übernahme und Verwaltung ALK, Übernahme und Vorhaltung DGK 125 sowie sonstiger topografischer Karten; Konzeption, Entwicklung und Betreuung automatisierter Verfahren; Bereitstellung von Datenmodellen, Prozeduren ua für die maßstaborientierten Raumbezugsebenen

#### Grundstücksneuordnung

Durchführung von Bodenordnungsverfahren nach BauGB: Anordnung und Einleitung der Umliegung, Vorwegnahme der Entscheidung, vorzeitige Besitzeinweisung, Aufstellung und Abwicklung des Umliegungsplanes

#### Wertermittlung

Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung einschl. Auskunft, Auszüge und Arbeiten im Rahmen der Richtwertermittlung: Kaufpreissammlung führen, Mietpreissammlung führen, Grundstücksmarktdaten ableiten; Erstellen von Wertgutachten über Verkehrs-, Pacht- und Mietwerte sowie von Rechten an bebauten und unbebauten Grundstücken

#### Auskünfte, Reprötechnik, Straßendatei

Abgabe von Informationen als mündliche, schriftliche oder automatisierte Auskünfte, zB aus Katasterkartenwerk, Katasterbuchwerk, Festpunktfeld, Stadtgrundkarte, Bergsenkungskataster, Baulückenkataster etc, Führung des Straßenverzeichnisses, Führung der Straßendatei/Hausnummernatlas, Vergabe neuer Hausnummern, Erstellung von Reprögrafien, Erstellung von Plots, Erstellung von thematischen Karten

### Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, BauGB

### Zielgruppe

Verwaltung, andere Behörden, behördliche Planungs- und Vorhabenträger, Bürgerinnen und Bürger

## Teilergebnishaushalt Produkt 09.511.050 Geoinformation und Bodenordnung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.050	5.050	5.050	5.050	5.050	5.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	650	650	650	650	650	650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>65.700</b>	<b>65.700</b>	<b>65.700</b>	<b>65.700</b>	<b>65.700</b>	<b>65.700</b>
11	- Personalaufwendungen	-592.400	-564.480	-594.550	-599.370	-604.460	-572.850
12	- Versorgungsaufwendungen	-30.810	-31.430	-32.060	-32.700	-32.700	-32.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.250	-7.250	-7.250	-7.250	-7.250	-7.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.010	-47.010	-47.010	-47.010	-47.010	-47.010
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-693.370</b>	<b>-656.070</b>	<b>-686.770</b>	<b>-692.230</b>	<b>-697.320</b>	<b>-665.710</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-627.670</b>	<b>-590.370</b>	<b>-621.070</b>	<b>-626.530</b>	<b>-631.620</b>	<b>-600.010</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-627.670</b>	<b>-590.370</b>	<b>-621.070</b>	<b>-626.530</b>	<b>-631.620</b>	<b>-600.010</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-627.670</b>	<b>-590.370</b>	<b>-621.070</b>	<b>-626.530</b>	<b>-631.620</b>	<b>-600.010</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-185.290	-188.190	-188.190	-188.190	-188.190	-188.190
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-812.960</b>	<b>-778.560</b>	<b>-809.260</b>	<b>-814.720</b>	<b>-819.810</b>	<b>-788.200</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 09.511.050 Geoinformation und Bodenordnung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	25.570	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.570</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-30.680	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-40.680</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-15.110</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>

## Investitionen Produkt 09.511.050 Geoinformation und Bodenordnung

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Minderwerte, kl. Umlegungen	-25.570	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Erläuterungen:</i> Gegenüber dem Vorjahr gekürzter Pauschalansatz der mit den weiteren Positionen gegenseitig deckungsfähig ist.							
Abbruchkosten	-5.110	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz, der mit den weiteren Positionen gegenseitig deckungsfähig ist.							
Ausstattung, Geräte Amt 61.2	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Erläuterungen:</i> Gegenüber dem Vorjahr gekürzter Pauschalansatz, der mit den weiteren Positionen gegenseitig deckungsfähig ist.							
Erst. Minderwerte,kl. Umlegungen,Grenzregelungen	25.570	10.000		10.000	10.000	10.000	10.000

# Produktbeschreibung Produkt 10.521.010 Bauaufsicht, Beratung und Information

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Stadtentwicklung

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

#### Genehmigungsverfahren

Prüfung von Bauvorhaben nach bauordnungsrechtlichen und planungsrechtlichen Vorschriften, Mitwirkung in Verfahren anderer Genehmigungsbehörden, Durchführung von Abweichungs- und Befreiungsverfahren gem Bauordnung und anderer gesetzlicher Vorschriften

#### Bauüberwachung und -überprüfung

Kontrolle genehmigter Bauvorhaben hinsichtlich der Bauausführung auf Übereinstimmung mit der Baugenehmigung und den Rechtsvorschriften; Bauzustandsbesichtigung; Feststellung und Überwachung illegaler Bautätigkeit; Überwachung haustechnischer Anlagen; Abnahme fliegender Bauten

#### Stellungnahmen, Bauvoranfragen

Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Vorhaben im Vorfeld des Bauantrages

#### Freistellungsverfahren

Erteilung von Erklärungen über die Genehmigungsfreiheit von Wohngebäuden, Stellplätzen und Garagen

#### Teilungsverfahren

Prüfung von Anträgen auf Grundstücksteilung nach bauordnungsrechtlichen Vorschriften, Erteilung von Erklärungen über das Nichtbestehen einer Genehmigungspflicht nach planungsrechtlichen Vorschriften

#### Aufgaben nach dem Wohnungseigentumsgesetz

Prüfung von Anträgen auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem WEG

#### Ordnungsbehördliche Verfahren

Durchführung des ordnungsbehördlichen Verfahrens bei Baueinstellung, Nutzungsuntersagung, Abbruchverfügung sowie bei sonstigen Ordnungswidrigkeiten; Durchführung von Anordnungsverfahren; Erlass von Ordnungsverfügungen; Vollzug und Vollstreckung der Ordnungsverfügung; Festsetzung von Bußgeldern; örtliche Kontrollen; Bearbeitung von Widersprüchen

#### Beratung und Information

Stellungnahmen und Beratungen zu Vorhaben und Planungen aus bauordnungsrechtlicher Sicht; Vermittlung von Kontakten zu anderen Genehmigungsbehörden; beratende Mitwirkung bei Verfahren in anderer Zuständigkeit; Mitwirkung bei Brandschauen

### Auftragsgrundlage

BauO, BauGB, Sonderbauvorschriften, Stadtratsbeschlüsse

### Zielgruppe

Private, gewerbliche und öffentliche Bauherren, Angrenzer (Nachbarn), Grundstückseigentümer, Architekten

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

#### Zu Zeile 4:

Die Verwaltungsgebühren der Bauaufsicht mussten an das Rechnungsergebnis 2009 angepasst werden. Der Ansatz konnte nicht erreicht werden.

#### Zu Zeile 13:

In 2010 müssen einmalige Aufwendungen für die Digitalisierung der Baupläne berücksichtigt werden.

## Teilergebnishaushalt Produkt 10.521.010 Bauaufsicht, Beratung und Information

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500.000	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>510.000</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-546.070	-574.180	-584.640	-588.090	-593.500	-560.890
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.250	-15.560	-15.870	-16.190	-16.190	-16.190
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-600	-20.600	-600	-600	-600	-600
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.750	-25.750	-25.750	-25.750	-25.750	-23.750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-587.670</b>	<b>-636.090</b>	<b>-626.860</b>	<b>-630.630</b>	<b>-636.040</b>	<b>-601.430</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-77.670</b>	<b>-306.090</b>	<b>-296.860</b>	<b>-300.630</b>	<b>-306.040</b>	<b>-271.430</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-77.670</b>	<b>-306.090</b>	<b>-296.860</b>	<b>-300.630</b>	<b>-306.040</b>	<b>-271.430</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-77.670</b>	<b>-306.090</b>	<b>-296.860</b>	<b>-300.630</b>	<b>-306.040</b>	<b>-271.430</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-282.630	-285.010	-285.010	-285.010	-285.010	-285.010
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-360.300</b>	<b>-591.100</b>	<b>-581.870</b>	<b>-585.640</b>	<b>-591.050</b>	<b>-556.440</b>

## Produktbeschreibung Produkt 10.523.020 Denkmalschutz und -pflege

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Stadtentwicklung

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Denkmalschutz

Schutz und Mitarbeit bei der Erforschung von Denkmälern (untere Denkmalbehörde); Führung der Denkmalliste; Festlegung von Denkmalbereichen; Wahrnehmung der Belange des Denkmalschutzes im Rahmen von Raumordnung, Landesplanung, städtebaulicher Entwicklung, Landespflege und bei der Fachplanung; Unterschutzstellung von Denkmälern, Erteilung von Erlaubnissen

##### Denkmalpflege

Pflege und Hilfe zur sinnvollen Nutzung von Denkmälern; Führung des Denkmalpflegeplanes; Gewährung von Zuwendungen

#### Auftragsgrundlage

Denkmalschutzgesetz, Ratsbeschlüsse

#### Zielgruppe

Hauseigentümer, Planungs- und Vorhabenträger, Rat und Verwaltung

## Teilergebnishaushalt Produkt 10.523.020 Denkmalschutz und -pflege

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-78.750	-46.440	-47.320	-47.530	-47.970	-48.430
12	- Versorgungsaufwendungen	-710	-720	-730	-740	-740	-740
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-93.360</b>	<b>-61.060</b>	<b>-61.950</b>	<b>-62.170</b>	<b>-62.610</b>	<b>-63.070</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-87.360</b>	<b>-55.060</b>	<b>-55.950</b>	<b>-56.170</b>	<b>-56.610</b>	<b>-57.070</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-87.360</b>	<b>-55.060</b>	<b>-55.950</b>	<b>-56.170</b>	<b>-56.610</b>	<b>-57.070</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-87.360</b>	<b>-55.060</b>	<b>-55.950</b>	<b>-56.170</b>	<b>-56.610</b>	<b>-57.070</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-2.770	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820	-2.820
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-90.130</b>	<b>-57.880</b>	<b>-58.770</b>	<b>-58.990</b>	<b>-59.430</b>	<b>-59.890</b>

## Produktbeschreibung Produkt 14.561.010 Umwelt

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Stadtentwicklung

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Beratung und Daten

Umweltberatung (Grünes Telefon und andere Anfragen); Weiterleitung von Beschwerden und Anregungen; Veröffentlichungen; Mitwirkung bei Aktionen und Veranstaltungen; Zuarbeit für ökologische Lehrpfade; Kontaktpflege  
Erfassung der Umweltsituation als Grundlage für die Bauleitplanung sowie Fachplanung und Entwicklung von Zielen durch Durchführung eigener Erhebungen, Beauftragung von Umweltgutachten, Auswerten von Fremdgutachten und Daten anderer Ämter; Sammlung, Aufbereitung und Verfügbarmachen der Informationen durch Vorhalten entsprechender Kataster (zB Boden-/Baugrunderkataster, Altlastverdachtsflächenkataster, Kompensationsflächenkataster, Kataster schutzwürdiger Biotope, Lufthygienedaten, Mobilfunkantennenkataster)

##### Schadstoffprobleme, Altlasten

Beurteilung von Altablagerungen und Altstandorten sowie Sanierung bzw Überwachung von Altlasten; Bearbeiten von Problemen mit Raumluft, Schadstoffen, Sick-Building-Syndrom oä in städtischen Gebäuden

##### Naturschutz und Umweltplanung

Sicherung wertvoller Biotope und Lebensräume, Pflege und Entwicklungsmaßnahmen, Atemschutzmaßnahmen  
Erarbeitung von Fachbeiträgen als Grundlage für die Bauleitplanung, Lärminderungsplanung uä; Erarbeitung von bzw Mitwirkung bei Fachplanungen und -konzepten zum Schutz der Umwelt; Bearbeitung von Anträgen und Beschlüssen zum Schutz der Umwelt; Umweltverträglichkeitsprüfungen

#### Auftragsgrundlage

BauGB, BodSchG, LG, LMG, BimSchG und andere Gesetze im Bereich Umwelt und Naturschutz

#### Zielgruppe

Fachabteilungen, Planer, Verwaltungsleitung, Rat und Fachgremien, Öffentlichkeit

## Teilergebnishaushalt Produkt 14.561.010 Umwelt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>
11	- Personalaufwendungen	-212.740	-293.670	-207.520	-208.720	-210.510	-212.320
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.390	-9.580	-9.770	-9.970	-9.970	-9.970
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.250	-66.250	-52.350	-21.450	-41.450	-9.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-282.580</b>	<b>-373.700</b>	<b>-273.840</b>	<b>-244.340</b>	<b>-266.130</b>	<b>-235.840</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-282.430</b>	<b>-373.550</b>	<b>-273.690</b>	<b>-244.190</b>	<b>-265.980</b>	<b>-235.690</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-282.430</b>	<b>-373.550</b>	<b>-273.690</b>	<b>-244.190</b>	<b>-265.980</b>	<b>-235.690</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-282.430</b>	<b>-373.550</b>	<b>-273.690</b>	<b>-244.190</b>	<b>-265.980</b>	<b>-235.690</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-40.630	-41.170	-41.170	-41.170	-41.170	-41.170
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-323.060</b>	<b>-414.720</b>	<b>-314.860</b>	<b>-285.360</b>	<b>-307.150</b>	<b>-276.860</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 14.561.010 Umwelt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-2.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>

## Investitionen Produkt 14.561.010 Umwelt

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte, Kfz Amt 61.4	-2.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

*Erläuterungen:*

Pauchalansatz, der mit den anderen Positionen des Amtes deckungsfähig ist.

**Produktbeschreibung Produkt 15.573.050 Kirmes, Volksfeste**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Amt für Stadtentwicklung

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Organisation und Durchführung von Annakirmes, Maimarkt, Weihnachtsmarkt, Herbstmarkt und weiteren kleineren Kirmesen und Märkten einschließlich der Verwaltung des Annakirmesplatzes

**Auftragsgrundlage**

Beschlüsse des Stadtrates

**Zielgruppe**

Bürgerinnen und Bürger

## Teilergebnishaushalt Produkt 15.573.050 Kirmes, Volksfeste

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	381.250	381.250	381.250	381.250	381.250	381.250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>381.250</b>	<b>381.250</b>	<b>381.250</b>	<b>381.250</b>	<b>381.250</b>	<b>381.250</b>
11	- Personalaufwendungen	-101.020	-117.440	-119.600	-120.100	-121.300	-122.610
12	- Versorgungsaufwendungen	-910	-930	-950	-970	-970	-970
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-192.000	-192.000	-192.000	-192.000	-192.000	-192.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-27.400	-27.400	-27.400	-27.400	-27.400	-27.400
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.500	-17.500	-17.500	-17.500	-17.500	-17.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-338.830</b>	<b>-355.270</b>	<b>-357.450</b>	<b>-357.970</b>	<b>-359.170</b>	<b>-360.480</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>42.420</b>	<b>25.980</b>	<b>23.800</b>	<b>23.280</b>	<b>22.080</b>	<b>20.770</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>42.420</b>	<b>25.980</b>	<b>23.800</b>	<b>23.280</b>	<b>22.080</b>	<b>20.770</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>42.420</b>	<b>25.980</b>	<b>23.800</b>	<b>23.280</b>	<b>22.080</b>	<b>20.770</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	50.120	50.120	50.120	50.120	50.120	50.120
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-43.110	-43.550	-43.550	-43.550	-43.550	-43.550
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>49.430</b>	<b>32.550</b>	<b>30.370</b>	<b>29.850</b>	<b>28.650</b>	<b>27.340</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 15.573.050 Kirmes, Volksfeste

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-50.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>

## Investitionen Produkt 15.573.050 Kirmes, Volksfeste

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Kleinere Baumaßnahmen Amt 61.2	-50.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

*Erläuterungen:*

Hiermit sind insbesondere Baumaßnahmen auf dem Annakirmesplatz abgedeckt. Der Ansatz ist ebenfalls mit den weiteren Ansätzen des Amtes deckungsfähig.

**BUDGET**

**AMT FÜR GEBÄUDEMANAGEMENT**

## Teilergebnishaushalt Amt 650 Amt für Gebäudemanagement

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.119.350	1.099.350	1.099.350	1.099.350	1.099.350
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250	250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	395.500	430.500	430.500	446.600	436.800	436.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.700	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	135.000	350.000	350.000	280.000	250.000	250.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>700.450</b>	<b>1.990.100</b>	<b>1.970.100</b>	<b>1.916.200</b>	<b>1.876.400</b>	<b>1.876.400</b>
11	- Personalaufwendungen			-64.600	-64.600	-64.600	-64.600
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.146.410	-12.455.790	-11.260.790	-11.233.290	-10.900.490	-10.848.290
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-4.106.000	-4.047.500	-4.057.500	-3.980.800	-3.964.800
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.102.500	-1.087.500	-1.058.900	-1.073.900	-1.073.900	-1.002.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.248.910</b>	<b>-17.649.290</b>	<b>-16.431.790</b>	<b>-16.429.290</b>	<b>-16.019.790</b>	<b>-15.880.190</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-11.548.460</b>	<b>-15.659.190</b>	<b>-14.461.690</b>	<b>-14.513.090</b>	<b>-14.143.390</b>	<b>-14.003.790</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-11.548.460</b>	<b>-15.659.190</b>	<b>-14.461.690</b>	<b>-14.513.090</b>	<b>-14.143.390</b>	<b>-14.003.790</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-11.548.460</b>	<b>-15.659.190</b>	<b>-14.461.690</b>	<b>-14.513.090</b>	<b>-14.143.390</b>	<b>-14.003.790</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-11.548.460</b>	<b>-15.659.190</b>	<b>-14.461.690</b>	<b>-14.513.090</b>	<b>-14.143.390</b>	<b>-14.003.790</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 650 Amt für Gebäudemanagement

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	900.000					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>900.000</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.001.500	-2.046.000	-1.601.600	-2.471.600	-2.147.700	-126.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.000	-960.000	-1.110.000	-1.010.000	-1.010.000	-200.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.016.500</b>	<b>-3.006.000</b>	<b>-2.711.600</b>	<b>-3.481.600</b>	<b>-3.157.700</b>	<b>-326.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-5.116.500</b>	<b>-3.006.000</b>	<b>-2.711.600</b>	<b>-3.481.600</b>	<b>-3.157.700</b>	<b>-326.000</b>

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.600 Kaufm., techn. u. infrastrukturelles Gebäudemanage

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Gebäudemanagement

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

Planungen im Bereich Neu-, Um- und Erweiterungsbau  
Planungsleistungen für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Modernisierung und Sanierung; abschließendes Abrechnen von Architekten- und Ingenieurverträgen.

Bauausführung  
Realisierung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten: Ausschreibung, Beauftragung für städtische Neu-, Um- und Erweiterungsbauten; Bauleitung und Gewährleistungskontrolle; Abrechnung und Dokumentation der Bauleistung.

Bauunterhaltung  
Ausschreibung, Beauftragung, Bauleitung, Abrechnung, Dokumentation und Gewährleistungskontrolle der Bauunterhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden; Anpassungen an aktuelles Baurecht vornehmen; Werterhaltung des städtischen Gebäudebestandes .

Energiebewirtschaftung  
Überwachung des städtischen Energieverbrauchs sowie dessen Optimierung; Abrechnung Gas, Wasser, Strom, Schornsteinfeger und Wartung Feuerlöscher; regelungstechnische Optimierung des städtischen Gebäudebestandes mit Aufschaltung auf eine Leitzentrale.

Kaufmännisches Gebäudemanagement  
An-/Vermietung bzw Pachtung von Räumlichkeiten; Vertragsgestaltung; Entwicklung strategischer Konzepte zum Flächenmanagement; Erstellung und Pflege des Gebäudeinformationssystems; Durchführung der Mietkalkulation und Abrechnung der Nebenkosten; Reinigungsmanagement; Aufbau und Betreuung der Kostenrechnung; operatives Controlling (Berichtswesen, Kennzahlenvergleich); Beratungsfunktion.

### Auftragsgrundlage

Verwaltungsleitung, Amtsleitung

### Zielgruppe

Verwaltung

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 5:

Die Erstattung von Bewirtschaftungskosten, Versicherung u. Bewachung etc. wurde dem Rechnungsergebnis angepasst.

Zu Zeile 6:

Ab 2010 fallen nach Fertigstellung der Bürgewaldschule die Erstattungen des Schulzweckverbandes für die Bauleistung weg.

Zu Zeile 8:

Die aktivierbaren Eigenleistungen bei städt. Bauvorhaben steigen stark an. Grund hierfür sind die Baumaßnahmen der Konjunkturpakete.

Zu Zeile 13:

In 2010 fallen einmalige Aufwendungen für den Abbruch der alten Cornetzhofschule an. Zudem müssen die Aufwendungen für nicht planbare bauliche Unterhaltung angehoben werden. Ab 2012 werden sich die Gegensteuerungsmaßnahmen des HSK aufwandsmindernd auswirken.

Zu Zeile 16:

Durch den Wegfall der Bekanntmachungskosten kann der Ansatz bei den Geschäftsausgaben reduziert werden.

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.600 Kaufm., techn. u. infrastrukturelles Gebäudemanagem

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.122.450	1.119.350	1.099.350	1.099.350	1.099.350	1.099.350
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250	250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	395.500	430.500	430.500	446.600	436.800	436.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.700	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	135.000	350.000	350.000	280.000	250.000	250.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.825.900</b>	<b>1.990.100</b>	<b>1.970.100</b>	<b>1.916.200</b>	<b>1.876.400</b>	<b>1.876.400</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.146.360	-2.261.390	-2.303.410	-2.237.860	-2.210.930	-2.127.270
12	- Versorgungsaufwendungen	-27.880	-28.440	-29.010	-29.590	-29.590	-29.590
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.688.410	-13.022.790	-11.812.790	-11.785.290	-11.451.590	-11.399.390
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.106.000	-4.106.000	-4.047.500	-4.057.500	-3.980.800	-3.964.800
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.118.270	-1.103.270	-1.074.670	-1.089.670	-1.089.670	-1.018.270
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-19.086.920</b>	<b>-20.521.890</b>	<b>-19.267.380</b>	<b>-19.199.910</b>	<b>-18.762.580</b>	<b>-18.539.320</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-17.261.020</b>	<b>-18.531.790</b>	<b>-17.297.280</b>	<b>-17.283.710</b>	<b>-16.886.180</b>	<b>-16.662.920</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-17.261.020</b>	<b>-18.531.790</b>	<b>-17.297.280</b>	<b>-17.283.710</b>	<b>-16.886.180</b>	<b>-16.662.920</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-17.261.020</b>	<b>-18.531.790</b>	<b>-17.297.280</b>	<b>-17.283.710</b>	<b>-16.886.180</b>	<b>-16.662.920</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	18.274.730	18.543.990	18.543.990	18.543.990	18.543.990	18.543.990
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-384.280	-385.730	-385.730	-385.730	-385.730	-385.730
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>629.430</b>	<b>-373.530</b>	<b>860.980</b>	<b>874.550</b>	<b>1.272.080</b>	<b>1.495.340</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 01.111.600 Kaufm., techn. u. infrastrukturelles Gebäudemanagemen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.971.500	874.600	818.900	678.700	924.800	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	900.000					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.871.500</b>	<b>874.600</b>	<b>818.900</b>	<b>678.700</b>	<b>924.800</b>	
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.001.500	-2.046.000	-1.601.600	-2.471.600	-2.147.700	-126.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.000	-960.000	-1.110.000	-1.010.000	-1.010.000	-200.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.016.500</b>	<b>-3.006.000</b>	<b>-2.711.600</b>	<b>-3.481.600</b>	<b>-3.157.700</b>	<b>-326.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-2.145.000</b>	<b>-2.131.400</b>	<b>-1.892.700</b>	<b>-2.802.900</b>	<b>-2.232.900</b>	<b>-326.000</b>

## Investitionen Produkt 01.111.600 Kaufm., techn. u. infrastrukturelles Gebäudemanagement

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Neubau Cornethofschule	-1.475.000	-470.800					
<i>Erläuterungen:</i> Restveranschlagung der in 2009 begonnenen Baumaßnahme. Die alte Schule soll in 2010 abgerissen werden.							
Baumaßnahmen Betreuungsplätze U3		-103.300		-206.600	-137.700	-86.000	
<i>Erläuterungen:</i> Verschiebung der bereits in 2009 begonnenen Baumaßnahmen in städt. Kindertageseinrichtungen. Es handelt sich um eine Zuschussmaßnahme (sh. Baumaßn. U3-Betreuungsplätze LZ).							
Energetische Baumaßnahmen Heinrich-Böll	-105.000	-75.000					
<i>Erläuterungen:</i> Restveranschlagung der in 2009 begonnenen Sanierungsmaßnahme. Die Baumaßnahme wird vom Land bezuschusst (sh. auch Energetische Baumaßnahmen Heinrich-Böll LZ).Für die vollständige Auftragsvergabe in 2010 wurde über den Ansatz 2011 eine VE beplant.							
Energetische Sanierung RS Bretzelweg	-950.000	-1.100.000	-2.190.000	-1.000.000	-1.000.000	-190.000	
<i>Erläuterungen:</i> Mit dem Großbauvorhaben soll 2010 begonnen werden. Für die Vergabe des Gesamtauftrags wurde für 2010 eine VE über den Gesamtbetrag berücksichtigt. Die Beträge werden bis 2014 kassenwirksam. Die Gesamtmaßnahme wird vom Land gefördert (sh. auch Energet. Sanierung RS Bretzelweg LZ).							
Ausbau Untergeschoss SLZ Rurtal 1000-S-P	-378.500						
Sanierung Rathaus und Umbau EG		-450.000	-3.550.000	-2.050.000	-1.500.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ab 2011, nach Auszug der Dienststellen SGB II soll mit der umfangreichen Sanierung des Rathauses begonnen werden um auch die Maßnahmen des Rödl-Konzeptes zur Arbeitsplatzoptimierung ausschöpfen zu können. Neben den Ansätzen werden auch alle in der Eröffnungsbilanz gebildeten Instandhaltungsrückstellungen aufgelöst.							
Umbau Ganztagschule RTG-Gymnastikhalle		-366.500					
<i>Erläuterungen:</i> Das städt. Rurtal-Gymnasium wird zu einer Ganztagschule erweitert. Die Investitionsmaßnahme betrifft hier den Bereich der alten Gymnastikhalle. Damit in 2010 bereits die Auftragsvergabe erfolgen kann, wurde eine VE beplant.							
Energetische Sanierung HS St. Josef				-175.000			
Energetische Sanierung GS St. Joachim					-470.000		
Baumaßn. U3-Betreuungsplätze LZ		68.900		137.700	91.800		
Mensa GAW 1000-S-P LZ/Zuschüsse	174.600						
<i>Erläuterungen:</i> Hierbei handelt es sich um die kassenwirksam veranschlagten Zuschüsse der bereits in 2009 veranschlagten Baumaßnahme. Die Baumaßnahme wird in 2010 beendet sein.							
Energet. Sanierung RS Bretzelweg LZ	630.000	700.000		541.000	833.000		

## Investitionen Produkt 01.111.600 Kaufm., techn. u. infrastrukturelles Gebäudemanagement

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Maschinen, Geräte (Hausmeister) ZGM	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	
<i>Erläuterungen:</i> Gekürzter Pauschalansatz, der mit der Maßnahme Vorplanungen deckungsfähig ist.							
Baumaßnahmen lt. Brandschutzbedarfsplan	-5.500						
<i>Erläuterungen:</i> Ansatz für die Auftragsabwicklung i.R. der Schlussabrechnung.							
Vorplanung ZGM	-20.000	-40.000		-40.000	-40.000	-40.000	
<i>Erläuterungen:</i> In 2010 gekürzter Pauschalansatz. Dieser ist deckungsfähig mit dem Ansatz für Maschinen, Geräte.							
GS Merken KP II	-8.000						
Düren Nord-Sanierung Sportheim DSV	-50.000	-50.000					
<i>Erläuterungen:</i> Im Rahmen der Fördermaßnahme Düren-Nord wird ebenfalls das Sportheim des Dürener Spielvereins saniert, das mittlerweile auch von den Mannschaften des Türkischen SV genutzt wird.							
Energetische Sanierung GS Mutter Teresa		-46.000					
<i>Erläuterungen:</i> In 2011 soll die GS Mutter Teresa energetisch saniert werden. Es handelt sich um eine Maßnahme die nicht mehr über das KP II-Programm abgewickelt werden konnte und damit zu veranschlagen war.							
Energetische Baumaßnahmen Heinrich Böll LZ	70.000	50.000					

## **BUDGET**

**AMT FÜR TIEFBAU UND  
GRÜNFLÄCHEN/  
STADTENTWÄSSERUNG**

## Teilergebnishaushalt Amt 660 Amt für Tiefbau und Grünflächen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.616.300	2.566.300	2.421.690	2.421.690	2.421.690
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.327.100	3.327.100	3.327.100	3.327.100	3.327.100	3.328.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.600	34.600	34.600	34.600	34.600	39.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.600	55.600	55.600	55.600	55.600	55.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	380.000	380.000	385.000	390.000	395.000	400.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.804.300</b>	<b>6.446.600</b>	<b>6.401.600</b>	<b>6.261.990</b>	<b>6.266.990</b>	<b>6.278.390</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.124.900	-6.208.900	-6.017.900	-5.217.300	-5.119.300	-4.973.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-6.686.700	-6.656.500	-6.626.500	-6.626.500	-6.626.500
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.570	-40.370	-40.370	-39.370	-39.370	-38.370
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.172.470</b>	<b>-12.935.970</b>	<b>-12.714.770</b>	<b>-11.883.170</b>	<b>-11.785.170</b>	<b>-11.638.670</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.368.170</b>	<b>-6.489.370</b>	<b>-6.313.170</b>	<b>-5.621.180</b>	<b>-5.518.180</b>	<b>-5.360.280</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.368.170</b>	<b>-6.489.370</b>	<b>-6.313.170</b>	<b>-5.621.180</b>	<b>-5.518.180</b>	<b>-5.360.280</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.368.170</b>	<b>-6.489.370</b>	<b>-6.313.170</b>	<b>-5.621.180</b>	<b>-5.518.180</b>	<b>-5.360.280</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-2.368.170</b>	<b>-6.489.370</b>	<b>-6.313.170</b>	<b>-5.621.180</b>	<b>-5.518.180</b>	<b>-5.360.280</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 660 Amt für Tiefbau und Grünflächen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden					
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.068.000	-1.275.000	-2.210.000	-5.380.000	-3.665.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.000	-15.000	-5.015.000	-5.000	-5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.083.000</b>	<b>-1.290.000</b>	<b>-7.225.000</b>	<b>-5.385.000</b>	<b>-3.670.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-2.083.000</b>	<b>-1.290.000</b>	<b>-7.225.000</b>	<b>-5.385.000</b>	<b>-3.670.000</b>

## Teilergebnishaushalt Dezernat XX Stadtentwässerung Düren

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.592.000	-2.701.000	-2.710.000	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.592.000</b>	<b>-2.701.000</b>	<b>-2.710.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.592.000</b>	<b>-2.701.000</b>	<b>-2.710.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.592.000</b>	<b>-2.701.000</b>	<b>-2.710.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.592.000</b>	<b>-2.701.000</b>	<b>-2.710.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-2.592.000</b>	<b>-2.701.000</b>	<b>-2.710.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>	<b>-2.760.000</b>

# Produktbeschreibung Produkt 12.541.010 Straßen, Wege, Plätze

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Tiefbau und Grünflächen

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen

Bau verkehrsleitender und -regelnder Anlagen: Planung und Umsetzung von Verkehrssignalanlagen und hierzu gehörender übergeordneter Steuerungseinrichtungen; Planung und Umsetzung von Wegweisungskonzepten; Planung und Umsetzung der Fahrbahnmarkierung sowie das Aufstellen von Verkehrszeichen; Ausschreibung, Vergabe, Abstimmung mit Beteiligten, Bauüberwachung, Abnahme, Abrechnung, Dokumentation, Erstellen von Zuwendungsanträgen und deren Abrechnung, Überwachung der in Auftrag stehenden Ing-Büros.

Unterhaltung verkehrsleitender und -regelnder Anlagen: Überwachung der Wartung von Verkehrssignalanlagen; Unfallschadenbeseitigung; Programmpflege; Erneuerung von Verkehrsbeschilderungen und Fahrbahnmarkierungen, Abstimmung mit den Beteiligten.

Bau öffentlicher Beleuchtung: Neu-, Aus- und Umbau von Straßenbeleuchtungsanlagen; Vergabe, Überwachung, Abrechnung und Dokumentation; Abstimmung mit den Beteiligten.

Unterhaltung öffentlicher Beleuchtung: Regelmäßige Wartung der Anlagen; Beseitigung von Schäden an der Anlage; Einbau neuer innovativer Elemente (Leuchtmittel, Reflektoren, Schaltgeräte usw); Vergabe, Überwachung, Abrechnung und Dokumentation.

Straßenkataster: Erstellung, Fortführung und Pflege des Katasters; Aufzeichnung aller aus der Verkehrsflächenbegehung gewonnenen relevanten Daten; Kataster fortführen und laufend berichten.

Bau von Verkehrsflächen: Planung von öffentlichen Straßen, Plätzen und Wegen, Radwegen, Fußgängerzonen etc in erstmaliger sowie wiederholter Herstellung oder Neugestaltung; Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung, Oberbauleitung, Abnahme, Abrechnung und Dokumentation; Ingenieurleistungen nach HOAI; Abstimmung mit Beteiligten; Erstellung von Zuwendungsanträgen; Überwachung Ing-Büros und Erschließungsträger.

Unterhaltung von Verkehrsflächen: Bauliche Reparatur der Verkehrsflächen; Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung, Oberbauleitung, Abnahme, Abrechnung und Dokumentation; Abstimmung mit Beteiligten; Neubau und Umbau sowie bauliche Reparatur von Ingenieurbauwerken.

Bau und Unterhaltung von Ingenieurbauwerken

ÖPNV (Bau und Unterhaltung von Busspuren, Bushaltestellen, Wartehallen usw)

Verkehrslenkung und -regelung:

Erarbeitung von Parkraumkonzepten, Wegweisungskonzepten und Radverkehrskonzepten

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen:

Erlass von rechtlich selbständigen straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen; Erlass von straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen für Baumaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum; Anhörungsverfahren mit Polizei und Straßenbaulasträgern; Abstimmung mit den Beteiligten, Überwachung der Anordnungen; Unfallkommission (vorbeugende Maßnahmen zur Unfallbekämpfung); Überwachung der Verkehrsbeschilderung und Durchführung von Verkehrs- und Signalschauen.

Verkehrsentwicklungsplanung:

Untersuchungen zum Hauptverkehrsstraßennetz, zum ÖPNV und zu Erschließungskonzepten; Untersuchungen für Stadtbezirke; Bestandsaufnahme und Problemanalyse im fließenden und ruhenden Individualverkehr sowie öffentlichen Personennahverkehr; Bestandsaufnahme der Nachfragestruktur und Verhaltensweisen der Bevölkerung; Mängelanalyse im verkehrsstädtebaulichen

## Produktbeschreibung Produkt 12.541.010 Straßen, Wege, Plätze

Stadt Düren

System; Aufzeigen von Verkehrsentwicklung anhand von Szenarien; Bestimmung des Handlungsbedarfs mit Erarbeitung von Maßnahmenkonzepten; Vorlage von Planungskonzepten.

Thematische und räumliche Konzepte zur Mobilität:

Wohnumfeldverbesserungen; Entwicklung von Innenstadt- und ÖPNV-Konzepten; Ermittlung des Verkehrsanteils/Zählungen/Analysen/Bewertung; Mängelanalyse in Abhängigkeit von Struktur- und Siedlungsraum; Bestimmung des Handlungsbedarfs, Erarbeitung von Handlungskonzepten.

Betreuung von Verfahren externer Planungsträger:

Betreuung von Bauvorhaben anderer Baulastträger wie Umgehungsstraßen, Autobahnausbau und -anschlüssen, Bauvorhaben im Schienennetz

Straßenreinigung:

Die Stadt betreibt die Reinigung der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, bei Bundesstraßen, Landstraßen und Kreisstraßen jedoch nur der Ortsdurchfahrten, als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht den Grundstückseigentümern übertragen wird.

Die Straßenreinigung wird vom DSB durchgeführt. Bei diesem Produkt wird eine Erstattung an den DSB für das Allgemeininteresse an der Straßenreinigung veranschlagt.

Wirtschaftswege:

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung, Abnahme, Abrechnung und Dokumentation von Wirtschaftswegen; bauliche Reparatur der Wirtschaftswege.

### Auftragsgrundlage

Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz, Straßenreinigungsgesetz, BauGB, fachspezifische Regelwerke, Straßenverkehrsordnung, sonstige Gesetze und Richtlinien zur Verkehrsregelung, Bebauungspläne und Ratsbeschlüsse.

### Zielgruppe

Einwohner/innen, Grundstücksanlieger, Grundstückseigentümer, Verkehrsteilnehmer, Nutzer landwirtschaftlicher Grundstücke.

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 13:

In 2011 wird der Ansatz für laufende Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze gem. Rödl um 200.000€ reduziert.

Durch die Umsetzung der Vorschläge des Fachamtes zur Haushaltskonsolidierung soll der Aufwand in den kommenden Jahren reduziert werden. Ein zentraler Punkt hierbei ist die rekommunalisierung der Straßenbeleuchtung.

Ein weiterer großer Bereich ist die Erstattung an die SE für die Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen mit 2.141.000€ in 2010 und 2.150.000€ in 2011. Die Beträge wurden aus dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs übernommen.

Die Steigerung resultiert aus den zusätzlich bereits gebauten und noch zu bauenden Regenrückhaltebecken und führt auch in Zukunft zu einer Steigerung der Erstattungsbeträge.

## Teilergebnishaushalt Produkt 12.541.010 Straßen, Wege, Plätze

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben					
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.602.800	2.552.800	2.408.190	2.408.190	2.408.190
03	+ Sonstige Transfererträge					
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.326.900	3.326.900	3.326.900	3.326.900	3.328.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.050	15.050	15.050	15.050	19.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.600	55.600	55.600	55.600	55.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	300.000	305.000	310.000	315.000	320.000
09	+/-Bestandsveränderungen					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.333.350</b>	<b>6.288.350</b>	<b>6.148.740</b>	<b>6.153.740</b>	<b>6.165.140</b>
11	- Personalaufwendungen	-836.340	-851.220	-855.510	-863.970	-792.540
12	- Versorgungsaufwendungen	-154.420	-157.510	-160.660	-160.660	-160.660
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.820.900	-6.579.900	-6.285.900	-6.187.900	-5.999.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.618.700	-6.588.500	-6.558.500	-6.558.500	-6.558.500
15	- Transferaufwendungen					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-61.020	-61.020	-60.020	-60.020	-59.020
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-14.491.380</b>	<b>-14.238.150</b>	<b>-13.920.590</b>	<b>-13.831.050</b>	<b>-13.570.120</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ( Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.158.030</b>	<b>-7.949.800</b>	<b>-7.771.850</b>	<b>-7.677.310</b>	<b>-7.404.980</b>
19	+ Finanzerträge	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen					
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.156.630</b>	<b>-7.948.400</b>	<b>-7.770.450</b>	<b>-7.675.910</b>	<b>-7.403.580</b>
23	+ Außerordentliche Erträge					
24	- Außerordentliche Aufwendungen					
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>					
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-8.156.630</b>	<b>-7.948.400</b>	<b>-7.770.450</b>	<b>-7.675.910</b>	<b>-7.403.580</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	22.740	22.740	22.740	22.740	22.740
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-60.620	-60.620	-60.620	-60.620	-60.620
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-8.194.510</b>	<b>-7.986.280</b>	<b>-7.808.330</b>	<b>-7.713.790</b>	<b>-7.441.460</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 12.541.010 Straßen, Wege, Plätze

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	774.800	390.300		2.900.000	1.850.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.140.000	871.000	701.000	550.000	350.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.914.800</b>	<b>1.261.300</b>	<b>701.000</b>	<b>3.450.000</b>	<b>2.200.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden				-1.600.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.058.000	-1.265.000	-1.900.000	-5.370.000	-3.655.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-15.000	-15.000	-5.015.000	-5.000	-5.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.073.000</b>	<b>-1.280.000</b>	<b>-6.915.000</b>	<b>-6.975.000</b>	<b>-3.660.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-158.200</b>	<b>-18.700</b>	<b>-6.214.000</b>	<b>-3.525.000</b>	<b>-1.460.000</b>

## Investitionen Produkt 12.541.010 Straßen, Wege, Plätze

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Grundstücksank. Nordumgehung DN (B 399n)			-1.600.000		-1.600.000		
<i>Erläuterungen:</i> Für die Straßenbaumaßnahme Nordumgehung Düren B399N sind umfangreiche Grundstücksankäufe erforderlich. Damit diese bereits vorzeitig begonnen werden können, wurde in 2010 eine VE i.H.v. 400.000€ und in 2011 eine VE i.H.v. 1.200.000€ veranschlagt. Der Kaufpreis soll erst 2013 gezahlt werden.							
Rückkauf Straßenbeleuchtung				-5.000.000			
Erneuerungsvorhaben UA I - Kl. Maßnahmen	-575.000	-500.000		-500.000	-500.000	-500.000	
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz für den investiven Anteil des Straßenbauprogramms. Der Ansatz wird ab 2011 reduziert.							
Roonstr.			-1.200.000	-350.000	-850.000		
<i>Erläuterungen:</i> Erneuerung des abgängigen Straßenbereichs mit der Möglichkeit der Beitragserhebung. Mit der Maßnahme soll in 2012 begonnen werden, Auftragsvergabe erfolgt in 2011. In 2011 ist daher eine VE über den gesamten Auftrag berücksichtigt worden.							
Fußgängerzone Wirtelstr. u.a.					-615.000		
Bismarckbrücke	-700.000						
<i>Erläuterungen:</i> Restveranschlagung und Auftragsabwicklung. Die Brücke ist in 2010 fertiggestellt worden.							
Malteser Str./Brücke Mühlenteich	-400.000						
<i>Erläuterungen:</i> Komplettsanierung der alten Brücke, die derzeit bereits teilgesperrt ist und ansonsten kurzfristig vollständig geschlossen werden müsste.							
Büngelerstr.		-70.000	-220.000	-220.000			
<i>Erläuterungen:</i> Beitragsfähige Maßnahme. Für die komplette Auftragsvergabe ist in 2011 eine VE über 220.000€ berücksichtigt.							
Brücken - kl. Maßnahmen	-50.000			-100.000		-100.000	
<i>Erläuterungen:</i> Stark gekürzter Pauschalansatz. Zukünftig erfolgt die Veranschlagung nur jedes 2. Jahr.							
Nordumgehung DN (B 399n)	-25.000	-25.000	-5.675.000	-25.000	-2.800.000	-2.850.000	
<i>Erläuterungen:</i> In 2010 bis 2012 Veranschlagung kleinerer Planungsmittel etc. Beginn der Großbaumaßnahme ab 2013. Damit die Gesamtauftragsvergabe erfolgen kann, wurde der gesamte Betrag als VE in 2011 berücksichtigt. Die Maßnahme wird vom Land gefördert (sh. Nordumgehung Düren (B399N) LZ).							
Schillingsstr.		-560.000					
<i>Erläuterungen:</i> Beitragsfähige Maßnahme die ebenfalls zum Hochwasserschutz im Bereich des Bachverlaufs notwendig ist.							

## Investitionen Produkt 12.541.010 Straßen, Wege, Plätze

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
Wirtschaftswegebau	-50.000			-100.000		-100.000	
<i>Erläuterungen:</i> In 2010 gekürzter Pauschalansatz. Veranschlagung erfolgt alle 2 Jahre.							
Ausbau Straßenbeleuchtung -kl. Maßn.	-38.000	-5.000		-500.000	-500.000	-50.000	
<i>Erläuterungen:</i> Ansatz zur Beschaffung neuer Leuchten in Bereichen, die nicht durch den Vertrag mit den SWD abgedeckt sind. In 2012 und 2013 Erhöhung der Ansätze wegen Rekommunalisierung der Straßenbeleuchtung und dadurch höherem Investitionsaufwand.							
Ausbau Breslauerstraße	-150.000						
<i>Erläuterungen:</i> Beitragsfähige Maßnahme. Mit Ausbau der Breslauerstraße Abschluss der Straßensanierung Satellitenviertel.							
Erschließungsbeiträge nach BauGB	109.000	130.000		130.000	100.000	100.000	
<i>Erläuterungen:</i> Kalkulation des Fachamts. Da Neubaugebiete in der Regel mit Erschließungsträgern abgewickelt werden, ist der Ansatz gering.							
Anliegerbeiträge nach § 8 KAG	1.031.000	741.000		571.000	450.000	250.000	
<i>Erläuterungen:</i> Kalkulation des Fachamtes aufgrund der beschlossenen Straßenbaumaßnahmen.							
Neubau Bismarckbrücke LZ	770.000	390.300					
Nordumgehung Düren (B 399n) LZ					2.900.000	1.850.000	
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Amt 66	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz. Deckungsfähig mit den Maßnahmen Kleinere Fertigstellungsmaßnahmen; Kleinere Tiefbaumaßnahmen; Vorplanungen; Ausbau der Park- und Grünanlagen)							
Sitzgelegenheiten Innenstadt	-10.000	-10.000		-10.000			
<i>Erläuterungen:</i> Sukzessive Erneuerung bzw. Erweiterung der Sitzgelegenheiten in der Innenstadt.							
Gewerbegebiet Talbenden/Rurbenden		-25.000	-50.000	-25.000	-25.000		
<i>Erläuterungen:</i> Veranschlagung der Mittel für die Fertigstellung verteilt auf die Folgejahre. Für die Auftragsvergabe wurde eine VE über den Gesamtbetrag veranschlagt. Die Mittel sind deckungsfähig mit der Maßnahme "Aufschließung Im großen Tal).							
Aufschließung Im großen Tal		-25.000	-50.000	-25.000	-25.000		
<i>Erläuterungen:</i> Veranschlagung der Mittel für die Fertigstellung verteilt auf die Folgejahre. Für die Auftragsvergabe wurde eine VE in 2010 über den Gesamtbetrag veranschlagt. Die Mittel sind deckungsfähig mit der Maßnahme "Gewerbegebiet Talbenden/Rurbenden).							
Wegesanierung Willy-Brandt-Park (Stadtpark)	-35.000						

## Investitionen Produkt 12.541.010 Straßen, Wege, Plätze

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
<i>Erläuterungen:</i> Dringend notwendige Sanierung der Wege im Stadtpark nach Beendigung der Baumaßnahme Bismarckbrücke.							
Kleinere Tiefbaumaßnahmen	-10.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz. Deckungsfähig mit den Maßnahmen Ausstattung, Geräte; Kleinere Fertigstellungsmaßnahmen; Vorplanungen; Ausbau der Park- und Grünanlagen)							
Vorplanungen Amt 66	-10.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz. Deckungsfähig mit den Maßnahmen Ausstattung, Geräte; Kleinere Tiefbaumaßnahmen; Kleinere Fertigstellungsmaßnahmen; Ausbau der Park- und Grünanlagen)							
Kleinere Fertigstellungsmaßnahmen	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000	
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz. Deckungsfähig mit den Maßnahmen Ausstattung, Geräte; Kleinere Tiefbaumaßnahmen; Vorplanungen; Ausbau der Park- und Grünanlagen)							
Wegweisungskonzept Radverkehr LZ	4.800						

**Produktbeschreibung Produkt 12.546.010 Bau und Unterhaltung von Parkplatzanlagen**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Amt für Tiefbau und Grünflächen

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Planung öffentlicher Parkplätze; Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung, Abnahme, Abrechnung und Dokumentation;  
bauliche Reparatur der Parkplätze; Pflege des Rahmengrüns auf öffentlichen Parkplätzen

**Auftragsgrundlage**

Ratsbeschlüsse

**Zielgruppe**

Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer

## Teilergebnishaushalt Produkt 12.546.010 Bau und Unterhaltung von Parkplatzanlagen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-64.800	-64.800	-64.800	-64.800	-64.800	-64.800
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.150	-11.150	-4.150	-4.150	-4.150	-4.150
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-97.950</b>	<b>-97.950</b>	<b>-90.950</b>	<b>-90.950</b>	<b>-90.950</b>	<b>-88.950</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-84.450</b>	<b>-84.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-75.450</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-84.450</b>	<b>-84.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-75.450</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-84.450</b>	<b>-84.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-77.450</b>	<b>-75.450</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-40.590	-40.590	-40.590	-40.590	-40.590	-40.590
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-125.040</b>	<b>-125.040</b>	<b>-118.040</b>	<b>-118.040</b>	<b>-118.040</b>	<b>-116.040</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 12.546.010 Bau und Unterhaltung von Parkplatzanlagen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		100.000	100.000	78.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>103.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>25.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>103.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>

## Investitionen Produkt 12.546.010 Bau und Unterhaltung von Parkplatzanlagen

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Fahrradparkhaus LZ		100.000		100.000	78.000		
<i>Erläuterungen:</i> Kassenwirksame Veranschlagung des Landeszuschusses für die bereits in der Vergangenheit veranschlagte Baumaßnahme.							
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Beiträge "Errichtung Einstellplätze"	25.000	25.000		25.000	25.000	25.000	25.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz für den Ersatz für die Errichtung von Stellplätzen.							

## Produktbeschreibung Produkt 13.551.010 Öffentliches Grün

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Tiefbau und Grünflächen

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Grünflächen- und Straßenbaumkataster:

Sämtliche städtische Grünflächen werden differenziert in den unterschiedlichsten Flächenarten flächenmäßig erfasst Sämtliche städtischen Straßenbäume mit einer Vielzahl von Einzeldaten werden mit Hilfe eines speziellen PC-Programms erfasst

Bau von Grün-, Freizeit-, Sport- und Außenanlagen:

Planung, Bauausführung und Abrechnung bei Neuanlage bzw Erneuerung von öffentlichen Grünflächen, Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen sowie Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden etc; Planung und Bauausführung von Naherholungsgebieten, Lärmschutzwällen und Kleingartenanlagen, Kinderspielflächen und Sportanlagen; Vorbereitung und Abwicklung von Ingenieur-Verträgen; Beantragung von Zuschussmitteln

Baumschutz:

Bearbeitung von Anträgen auf Baumfällung geschützter Bäume (Fällgenehmigung mit Ersatzpflanzauflagen oder Versagung der Fällung)

Landschaftsentwicklung:

Die örtliche Landschaftsplanung und -entwicklung hat die Aufgabe, die örtlichen Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege näher darzustellen, sobald und soweit dies aus Gründen des Naturschutzes und der Landschaftspflege erforderlich ist Dies kann zB in Form von Stellungnahmen, Plänen und Erläuterungsberichten erfolgen

Bau von Friedhofsanlagen, Belegungsplanung:

Planung, Bau und Abrechnung von Friedhöfen bzw Friedhofserweiterungen

Schaffung neuer Belegungsflächen einschl Erschließung, Ausstattung und Einrüstung aufgrund von Bedarfsrechnungen

Beantragung von Genehmigungen

Vorbereitung und Abwicklung von Ing Verträgen

Planerische Bearbeitung zur Erstellung bzw Ausweisung neuer Belegungsflächen

Überarbeitung vorhandener, nicht mehr aktueller Belegungspläne

#### Auftragsgrundlage

BauGB, Bebauungspläne, Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Ratsbeschlüsse

#### Zielgruppe

Nutzer öffentlicher Anlagen, private Grundstückseigentümer, Bauleitplaner und Fachplaner

## Teilergebnishaushalt Produkt 13.551.010 Öffentliches Grün

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>80.250</b>	<b>80.250</b>	<b>80.250</b>	<b>80.250</b>	<b>80.250</b>	<b>80.250</b>
11	- Personalaufwendungen	-83.130	-101.410	-103.180	-104.050	-104.940	-95.510
12	- Versorgungsaufwendungen	-7.680	-7.830	-7.990	-8.150	-8.150	-8.150
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.615.000	-2.590.000	-2.590.000	-2.590.000	-2.590.000	-2.550.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.710.410</b>	<b>-2.703.840</b>	<b>-2.705.770</b>	<b>-2.706.800</b>	<b>-2.707.690</b>	<b>-2.658.260</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.630.160</b>	<b>-2.623.590</b>	<b>-2.625.520</b>	<b>-2.626.550</b>	<b>-2.627.440</b>	<b>-2.578.010</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.630.160</b>	<b>-2.623.590</b>	<b>-2.625.520</b>	<b>-2.626.550</b>	<b>-2.627.440</b>	<b>-2.578.010</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.630.160</b>	<b>-2.623.590</b>	<b>-2.625.520</b>	<b>-2.626.550</b>	<b>-2.627.440</b>	<b>-2.578.010</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-29.600	-30.180	-30.180	-30.180	-30.180	-30.180
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-2.659.760</b>	<b>-2.653.770</b>	<b>-2.655.700</b>	<b>-2.656.730</b>	<b>-2.657.620</b>	<b>-2.608.190</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 13.551.010 Öffentliches Grün

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-31.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-31.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-31.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

## Investitionen Produkt 13.551.010 Öffentliches Grün

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausbau der Park-/Grünanlagen -kl. Maßn.	-31.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

*Erläuterungen:*

Pauschalansatz. Deckungsfähig mit den Maßnahmen Ausstattung, Geräte; Kleinere Tiefbaumaßnahmen; Vorplanungen;  
Kleinere Fertigstellungsarbeiten)

## Produktbeschreibung Produkt 13.552.010 Wasserläufe

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Tiefbau und Grünflächen

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Jährliche Pflege der Wasserläufe innerhalb des Stadtgebietes Düren (zB Bachläufe, Mühlenteiche) Die Aufgabe wird durch den Wasserverband Eifel-Rur wahrgenommen Aus dem städtischen Haushalt wird hierzu eine jährliche Umlage gezahlt

#### Auftragsgrundlage

Satzung WVER

#### Zielgruppe

Einwohner/innen, insbesondere Anlieger, Grundstücksnutzer

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 13:

Veranschlagung gem. vorliegendem Wirtschaftsplan der SE. Es handelt sich um die Erstattung der Beiträge an den WVER.

## Teilergebnishaushalt Produkt 13.552.010 Wasserläufe

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>19.500</b>	<b>19.500</b>	<b>19.500</b>	<b>19.500</b>	<b>19.500</b>	<b>19.500</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-542.000	-560.000	-560.000	-560.000	-560.000	-560.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-542.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-560.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-522.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-522.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-522.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-522.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>	<b>-540.500</b>

**BUDGET**

**DERZERNAT IV**

## Teilergebnishaushalt Dezernat IV Dez. IV: Recht, Sicherheit und Ordnung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		80.600,00	80.600,00	80.600,00	80.600,00	80.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.719.200,00	6.414.200,00	6.750.700,00	7.237.320,00	7.237.320,00	7.237.320,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	175.200,00	169.300,00	169.300,00	169.300,00	169.300,00	169.300,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	329.500,00	263.000,00	193.000,00	193.000,00	193.000,00	193.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.341.400,00	1.280.600,00	1.302.600,00	1.642.600,00	1.642.600,00	1.642.600,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.565.300,00</b>	<b>8.207.700,00</b>	<b>8.496.200,00</b>	<b>9.322.820,00</b>	<b>9.322.820,00</b>	<b>9.322.820,00</b>
11	- Personalaufwendungen	-32.000,00	-50.400,00	-50.400,00	-50.400,00	-50.400,00	-50.400,00
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.523.690,00	-2.019.860,00	-1.961.460,00	-1.826.960,00	-1.989.960,00	-1.879.960,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-333.750,00	-319.750,00	-318.750,00	-318.750,00	-318.750,00
15	- Transferaufwendungen	-67.500,00	-93.500,00	-93.500,00	-93.500,00	-93.500,00	-93.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.029.520,00	-1.090.870,00	-985.920,00	-965.270,00	-966.270,00	-970.270,00
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.652.710,00</b>	<b>-3.588.380,00</b>	<b>-3.411.030,00</b>	<b>-3.254.880,00</b>	<b>-3.418.880,00</b>	<b>-3.312.880,00</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.912.590,00</b>	<b>4.619.320,00</b>	<b>5.085.170,00</b>	<b>6.067.940,00</b>	<b>5.903.940,00</b>	<b>6.009.940,00</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.912.590,00</b>	<b>4.619.320,00</b>	<b>5.085.170,00</b>	<b>6.067.940,00</b>	<b>5.903.940,00</b>	<b>6.009.940,00</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>4.912.590,00</b>	<b>4.619.320,00</b>	<b>5.085.170,00</b>	<b>6.067.940,00</b>	<b>5.903.940,00</b>	<b>6.009.940,00</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>4.912.590,00</b>	<b>4.619.320,00</b>	<b>5.085.170,00</b>	<b>6.067.940,00</b>	<b>5.903.940,00</b>	<b>6.009.940,00</b>

## Teilfinanzhaushalt Dezernat IV Dez. IV: Recht, Sicherheit und Ordnung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000,00					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.000,00</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-951.000,00	-330.000,00	-352.000,00	-280.000,00	-280.000,00	-280.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-951.000,00</b>	<b>-330.000,00</b>	<b>-352.000,00</b>	<b>-280.000,00</b>	<b>-280.000,00</b>	<b>-280.000,00</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-950.000,00</b>	<b>-330.000,00</b>	<b>-352.000,00</b>	<b>-280.000,00</b>	<b>-280.000,00</b>	<b>-280.000,00</b>

**BUDGET**

**RECHTSAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 300 Rechtsamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-620	-620	-620	-620	-620	-620
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-355.510	-337.260	-292.760	-292.760	-292.760	-292.760
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-356.130</b>	<b>-337.880</b>	<b>-293.380</b>	<b>-293.380</b>	<b>-293.380</b>	<b>-293.380</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-355.730</b>	<b>-337.480</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-355.730</b>	<b>-337.480</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-355.730</b>	<b>-337.480</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-355.730</b>	<b>-337.480</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>	<b>-292.980</b>

# Produktbeschreibung Produkt 01.111.400 Rechtsberatung, Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Rechtsamt

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

Beratung und Unterstützung von Politik und Verwaltungsleitung

Teilnahme an schwierigen Verhandlungen mit Dritten, Bearbeiten und Entscheiden in besonders schwierigen Einzelfällen und Fällen von grundsätzlicher Bedeutung, Prüfung von Verträgen und Satzungen, Mitwirkung bei Disziplinarangelegenheiten

Rechtsberatung

Mündliche und schriftliche Beratung bzw Erstellung von Gutachten und Stellungnahmen in rechtlich schwierigen Angelegenheiten, insbesondere Beurteilung der Rechtslage, Vorbereitung rechtlich abgesicherter Entscheidungen, Vorbereitung von rechtlich nicht angreifbaren und die Interessen der Auftraggeber berücksichtigenden Verträge Mitwirkung bei Erlass von Rechts- und Dienstvorschriften

Gerichtliche und außergerichtliche Vertretung in Rechtssachen

Vertretung der Stadt oder des Bürgermeisters vor Gericht, Rechtsanwälte zur Führung von Rechtsstreitigkeiten beauftragen und Schriftwechsel führen, Strafanzeigen und Strafanträge stellen, Mitwirkung bei außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen, Bearbeitung der außergerichtlich geltend gemachten Schadenersatzforderungen gegen Dritte und Dritter gegen die Stadt Düren

Mahn- und Vollstreckungswesen

Mahn- und Vollstreckungsbescheide in folgenden Bereichen erwirken: Unterhaltsangelegenheiten (Sozialhilfe, Jugendhilfe), allgemeines und besonderes Vertragsrecht (zB Erbbauzinsforderungen, Entgelte aus Gestattungsverträgen), Arbeitnehmer und Arbeitgeber, Schadenersatz (zB für Beschädigung an städtischem Eigentum)

Versicherungsangelegenheiten

Risikoanalyse, Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung und nach Meldung der Fachämter, Geltendmachung von Versicherungsschutz

### Auftragsgrundlage

Dienstanweisung für das Rechtsamt; Verwaltungsleitung; Aufträge aus den Ämtern und Instituten

### Zielgruppe

Verwaltung; Bürger/innen

## Teilergebnishaushalt Produkt 01.111.400 Rechtsberatung, Rechts- und Versicherungsangelege

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.190	47.190	47.190	47.190	47.190	47.190
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>47.190</b>	<b>47.190</b>	<b>47.190</b>	<b>47.190</b>	<b>47.190</b>	<b>47.190</b>
11	- Personalaufwendungen	-227.790	-254.890	-258.980	-261.760	-246.740	-224.540
12	- Versorgungsaufwendungen	-21.410	-21.840	-22.280	-22.730	-22.730	-22.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-540	-540	-540	-540	-540	-540
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-261.240</b>	<b>-288.770</b>	<b>-293.300</b>	<b>-296.530</b>	<b>-281.510</b>	<b>-259.310</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-214.050</b>	<b>-241.580</b>	<b>-246.110</b>	<b>-249.340</b>	<b>-234.320</b>	<b>-212.120</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-214.050</b>	<b>-241.580</b>	<b>-246.110</b>	<b>-249.340</b>	<b>-234.320</b>	<b>-212.120</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-214.050</b>	<b>-241.580</b>	<b>-246.110</b>	<b>-249.340</b>	<b>-234.320</b>	<b>-212.120</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	85.960	85.960	85.960	85.960	85.960	85.960
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-57.170	-58.390	-58.390	-58.390	-58.390	-58.390
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-185.260</b>	<b>-214.010</b>	<b>-218.540</b>	<b>-221.770</b>	<b>-206.750</b>	<b>-184.550</b>

## Produktbeschreibung Produkt 02.122.010 Schiedsamsangelegenheiten

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Rechtsamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Verwaltungsmäßige Abwicklung aller Schiedsamsangelegenheiten in Düren, zB Wahl d Schiedspersonen vorbereiten; Schriftverkehr mit Gerichten führen; Schiedspersonen betreuen; Sachausstattung zur Verfügung stellen; Fort- und Ausbildung der Schiedspersonen organisieren; Ordnungsgelder einziehen

#### Auftragsgrundlage

Schiedsamtsgesetz, Gerichtsverfassungsgesetz

#### Zielgruppe

Schiedspersonen, Gerichte

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.010 Schiedsamsangelegenheiten

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	200	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80	-80	-80	-80	-80	-80
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.280	-5.280	-5.280	-5.280	-5.280	-5.280
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.360</b>	<b>-5.360</b>	<b>-5.360</b>	<b>-5.360</b>	<b>-5.360</b>	<b>-5.360</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>	<b>-5.060</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-2.040	-2.080	-2.080	-2.080	-2.080	-2.080
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-7.100</b>	<b>-7.140</b>	<b>-7.140</b>	<b>-7.140</b>	<b>-7.140</b>	<b>-7.140</b>

**BUDGET**

**ORDNUNGSAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 320 Ordnungsamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.137.500	2.208.000	2.538.500	3.025.120	3.025.120	3.025.120
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	162.100	158.150	158.150	158.150	158.150	158.150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.339.800	1.279.000	1.301.000	1.641.000	1.641.000	1.641.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.643.900</b>	<b>3.649.150</b>	<b>4.001.650</b>	<b>4.828.270</b>	<b>4.828.270</b>	<b>4.828.270</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-149.220	-164.190	-157.190	-107.690	-108.190	-108.690
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-121.700	-120.700	-119.700	-119.700	-119.700
15	- Transferaufwendungen	-64.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-155.670	-156.670	-160.720	-161.570	-162.070	-162.570
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-368.890</b>	<b>-532.560</b>	<b>-528.610</b>	<b>-478.960</b>	<b>-479.960</b>	<b>-480.960</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.275.010</b>	<b>3.116.590</b>	<b>3.473.040</b>	<b>4.349.310</b>	<b>4.348.310</b>	<b>4.347.310</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.275.010</b>	<b>3.116.590</b>	<b>3.473.040</b>	<b>4.349.310</b>	<b>4.348.310</b>	<b>4.347.310</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.275.010</b>	<b>3.116.590</b>	<b>3.473.040</b>	<b>4.349.310</b>	<b>4.348.310</b>	<b>4.347.310</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>3.275.010</b>	<b>3.116.590</b>	<b>3.473.040</b>	<b>4.349.310</b>	<b>4.348.310</b>	<b>4.347.310</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 320 Ordnungsamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-130.000	-80.000	-136.000	-26.000	-26.000	-26.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-130.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-136.000</b>	<b>-26.000</b>	<b>-26.000</b>	<b>-26.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-130.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-136.000</b>	<b>-26.000</b>	<b>-26.000</b>	<b>-26.000</b>

## Produktbeschreibung Produkt 02.122.020 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungsamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Maßnahmen der Gefahrenabwehr

Maßnahmen präventiver und repressiver Art: Angelegenheiten nach Landeshundeverordnung, Ausstellung von Leichenpässen, Bearbeitung von Luftverkehrsangelegenheiten, Beschäftigungsverbot aufgrund gefährlicher Erkrankungen, Beseitigung nicht mehr zugelassener Fahrzeuge, Bestattung von Verstorbenen ohne Angehörige, Erlaubnisse zur Ausgrabung und Umbettung von Leichen, Erteilung von Genehmigungen zum Abbrennen von Feuerwerken, Kampfmittelbeseitigung, Maßnahmen bei Öl- und Giftunfällen, Schädlingsbekämpfung, Maßnahmen zur Vermeidung und Beseitigung von Belästigungen durch Geräusche, Tierseuchenbekämpfung, Unterbringung von psychisch Kranken, Wildschadensmeldungen, Überprüfung und Weiterleitung von Beschwerden an zuständige Dienststellen und Behörden

##### Fundsachen

Annahme, Verwahrung und Herausgabe von Fundsachen aller Art und von Fundtieren sowie Durchführung öffentlicher Versteigerungen

##### Verwarnungs- und Bußgeldangelegenheiten (ohne Verkehrswesen)

Erteilung von schriftlichen Verwarnungen mit und ohne Verwarnungsgeld; Erlass von Bußgeld-/Kostenbescheiden; Bearbeitung von Einspruchsverfahren; Entscheidung über Anträge auf Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand; Anträge auf Anordnung einer Erzwingungshaft; Bewilligung von Ratenzahlungen; Niederschlagungen

##### Ermittlungsdienst

Ermittlungen und Verwaltungsvollzüge für andere Ämter/Institute/Behörden durchführen bzw feststellen

#### Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Abfallgesetz, Bundes- und Landesjagdgesetz, Bundesseuchenschutzgesetz, Freiheitsentziehungsgesetz, PsychKG, BGB und andere Rechtsvorschriften der Eingriffsverwaltung

#### Zielgruppe

Beschwerdeführer, Störer, Antragsteller, erkrankte Personen, Grundstückeigentümer und -nutzer; Personen, die ihr Eigentum verloren haben sowie Personen, die Fundsachen ersteigern möchten; Personen, die sich ordnungswidrig verhalten haben; Ämter/Institute

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

Es handelt sich hierbei die Zuschüsse an Tierschutzvereine, insb. dem Tierheim. Veranschlagung gem. Hochrechnung des Fachamtes.

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.020 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.050	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>94.050</b>	<b>80.100</b>	<b>80.100</b>	<b>80.100</b>	<b>80.100</b>	<b>80.100</b>
11	- Personalaufwendungen	-346.720	-288.810	-293.990	-296.110	-298.660	-301.170
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.650	-14.940	-15.240	-15.540	-15.540	-15.540
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-88.000	-91.000	-91.000	-91.000	-91.000	-91.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-64.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.050	-20.750	-20.750	-20.750	-20.750	-20.750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-536.420</b>	<b>-505.500</b>	<b>-510.980</b>	<b>-513.400</b>	<b>-515.950</b>	<b>-518.460</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-442.370</b>	<b>-425.400</b>	<b>-430.880</b>	<b>-433.300</b>	<b>-435.850</b>	<b>-438.360</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-442.370</b>	<b>-425.400</b>	<b>-430.880</b>	<b>-433.300</b>	<b>-435.850</b>	<b>-438.360</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-442.370</b>	<b>-425.400</b>	<b>-430.880</b>	<b>-433.300</b>	<b>-435.850</b>	<b>-438.360</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-60.560	-61.490	-61.490	-61.490	-61.490	-61.490
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-502.930</b>	<b>-486.890</b>	<b>-492.370</b>	<b>-494.790</b>	<b>-497.340</b>	<b>-499.850</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.020 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-7.000	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-7.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>

## Investitionen Produkt 02.122.020 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Ordnungsamt	-7.000	-2.000		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschansatz.							

## Produktbeschreibung Produkt 02.122.040 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungsamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

Führung des Gewereregisters

Registrierung und Weitergabe aller gewerbemelderechtlichen Veränderungen nach Prüfung oder Ermittlung sowie Ahndung nicht gemeldeter ordnungsrechtlicher Tatbestände inkl Beratung und Bearbeitung von Auskünften aus dem Gewereregister

Gaststättenrechtliche Erlaubnisse und Überwachung

Prüfung der Anträge auf Gaststättenerlaubnis, zeitlich befristeten Gestattungen und gaststättenrechtliche Erlaubnisse (zB für Volks-, Vereins- und Straßenfeste: Sperrzeitverkürzungen, Schankerlaubnisse etc), Erteilung der Erlaubnis oder Ablehnung des Antrages; Überwachung der Gaststätten und Durchführung von Gaststättenkontrollen, Überwachung der Schankanlagen; Widerruf von Gaststättenerlaubnissen

Sonstige gewerberechtliche Genehmigungen

Prüfung von Anträgen auf erlaubnispflichtige Gewerbebetriebe und/oder Veranstaltungen (zB Reisegewerbekarten, Spielhallenerlaubnisse, Marktfestsetzungen) mit Erteilung der Erlaubnis oder Ablehnung des Antrages; Erteilung von Erlaubnissen für das Bewachungsgewerbe, Pfandleiher und Schaustellungen von Personen

Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen

Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen durch Kontrollen auf ordnungsgemäße Führung, ggf Ahndung von Verstößen bis hin zur Schließung von Betrieben; Durchführung von Gewerbeuntersagungsverfahren einschließlich Schließung, Überwachung der Schwarzarbeit und unberechtigte Handwerksausübung

#### Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Handwerksordnung, Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit, Ladenschlussgesetz, Spielverordnung, Bewachungsverordnung, Gaststättengesetz, Gaststättenverordnung, Getränkeschankanlagenverordnung, Sonn- und Feiertagsgesetz

#### Zielgruppe

Betreiber von Gaststätten, Betriebspersonal, Gewerbetreibende, Bürgerinnen und Bürger

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 4:

Anpassung der Verwaltungsgebühren an das Rechnungsergebnis 2009

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.040 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.500	76.500	76.500	76.500	76.500	76.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	800	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>137.300</b>	<b>77.500</b>	<b>77.500</b>	<b>77.500</b>	<b>77.500</b>	<b>77.500</b>
11	- Personalaufwendungen	-499.350	-512.740	-522.160	-525.040	-529.920	-465.590
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.630	-12.880	-13.140	-13.400	-13.400	-13.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-200	-200	-200	-200	-200
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.050	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-532.130</b>	<b>-542.320</b>	<b>-552.000</b>	<b>-555.140</b>	<b>-560.020</b>	<b>-495.690</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-394.830</b>	<b>-464.820</b>	<b>-474.500</b>	<b>-477.640</b>	<b>-482.520</b>	<b>-418.190</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-394.830</b>	<b>-464.820</b>	<b>-474.500</b>	<b>-477.640</b>	<b>-482.520</b>	<b>-418.190</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-394.830</b>	<b>-464.820</b>	<b>-474.500</b>	<b>-477.640</b>	<b>-482.520</b>	<b>-418.190</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-51.280	-51.920	-51.920	-51.920	-51.920	-51.920
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-446.110</b>	<b>-516.740</b>	<b>-526.420</b>	<b>-529.560</b>	<b>-534.440</b>	<b>-470.110</b>

# Produktbeschreibung Produkt 02.122.050 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungsamt

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

Ausnahmegenehmigungen und -erlaubnisse nach StVO

Erteilung von allen behördlichen Erlaubnissen, Genehmigungen uä, die abgrenzbare Personenkreise von allgemeinen Verboten/Geboten ausnehmen (zB Ausnahmegenehmigungen, Durchführung von Schwertransporten, Erlaubnisse für Straßennutzung); Kontrolle und Überwachung der erteilten Genehmigungen und Erlaubnisse

Ruhender Straßenverkehr

Überwachung der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Straßenverkehr, ggf Beseitigung des ordnungswidrigen Zustandes durch Abschleppen des Fahrzeugs; Erteilung von Verwarnungen mit und ohne Verwarnungsgeld; Erlass von Bußgeldbescheiden; Bearbeitung von Einspruchsverfahren; Entscheidung über Anträge auf Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand; Anträge auf Anordnung einer Erzwingungshaft stellen; Bewilligung von Ratenzahlungen oder Niederschlagungen

Fließender Straßenverkehr

Überwachung der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Straßenverkehr durch stationäre und mobile Einrichtungen zur Geschwindigkeitsüberwachung; Erteilung von Verwarnungen mit und ohne Verwarnungsgeld; Erlass von Bußgeldbescheiden; Anordnen von Fahrverboten; Bearbeitung von Einspruchsverfahren; Entscheidung über Anträge auf Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand; Anträge auf Anordnung einer Erzwingungshaft stellen; Bewilligung von Ratenzahlungen oder Niederschlagungen

### Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrsgesetz, Ferienreiseverordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz, Bußgeldkatalogverordnung

### Zielgruppe

Antragsteller, Verkehrsteilnehmer, gebots- oder verbotswidrig handelnde Verkehrsteilnehmer, Nutznießer, Anwohner

### Erläuterungen:

#### Teilergebnishaushalt:

Zu Zeile 4:

Erhöhung der Gebühren aus Parkscheiautomaten durch Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen (sh. auch HSK-Maßnahmen).

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.050 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.844.000	1.997.500	2.328.000	2.814.620	2.814.620	2.814.620
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.317.000	1.258.000	1.280.000	1.620.000	1.620.000	1.620.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.161.000</b>	<b>3.255.500</b>	<b>3.608.000</b>	<b>4.434.620</b>	<b>4.434.620</b>	<b>4.434.620</b>
11	- Personalaufwendungen	-809.200	-906.110	-923.240	-1.063.990	-1.072.900	-1.082.640
12	- Versorgungsaufwendungen	-17.780	-18.140	-18.500	-18.870	-18.870	-18.870
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.130	-52.000	-45.000	4.500	4.000	3.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-108.000	-106.000	-105.000	-104.000	-104.000	-104.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-97.450	-94.550	-98.600	-991.800	-99.700	-100.200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.072.560</b>	<b>-1.176.800</b>	<b>-1.190.340</b>	<b>-2.174.160</b>	<b>-1.291.470</b>	<b>-1.302.210</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.088.440</b>	<b>2.078.700</b>	<b>2.417.660</b>	<b>2.260.460</b>	<b>3.143.150</b>	<b>3.132.410</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.088.440</b>	<b>2.078.700</b>	<b>2.417.660</b>	<b>2.260.460</b>	<b>3.143.150</b>	<b>3.132.410</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.088.440</b>	<b>2.078.700</b>	<b>2.417.660</b>	<b>2.260.460</b>	<b>3.143.150</b>	<b>3.132.410</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-127.840	-129.600	-129.600	-129.600	-129.600	-129.600
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>1.960.600</b>	<b>1.949.100</b>	<b>2.288.060</b>	<b>2.130.860</b>	<b>3.013.550</b>	<b>3.002.810</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 02.122.050 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-123.000	-78.000	-135.000	-25.000	-25.000	-25.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-123.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-123.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>

## Investitionen Produkt 02.122.050 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Beschaffung von Parkscheinautomaten	-20.000	-12.000		-82.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz. In 2011 notwendige Anhebung durch Ausweisung weiterer gebührenpflichtiger Parkflächen.							
Ausstattung, Geräte Verkehrsang.	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
<i>Erläuterungen:</i> Pauschalansatz.							
Geschwindigkeitsmessanlagen	-100.000	-63.000		-50.000	-12.000	-12.000	-12.000
<i>Erläuterungen:</i> Ansatz für den Austausch vorhandener, defekter und weiteren neuen Geschwindigkeitsmessanlagen bis 2011.							

## Produktbeschreibung Produkt 02.122.090 Ausländerbehörde

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungsamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Aufenthaltsregelungen von Ausländern

Ausstellen von Ausweis- und sonstigen Dokumenten bzw Ablehnung von Reisedokumentanträgen; Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltsgenehmigungen; Fertigung von Stellungnahmen in Visa-Verfahren; Visa-Verlängerungen; Überwachung der Aufenthaltsdauer; Verwarnung nach Straffälligkeit; Fertigung von Anzeigen bei Ordnungswidrigkeiten

##### Aufenthaltsregelung von Asylbewerbern

Aktivitäten und Maßnahmen, die während des Antragsverfahrens eines Asylbewerbers auf eine aktuelle Aktenlage sowie die Überwachung der Einhaltung der Aufenthaltsbestimmungen gerichtet sind; Erteilen von Befugnissen; Fertigung von Anzeigen bei Ordnungswidrigkeiten

##### Aufenthaltsbeendende Maßnahmen

Einleitung und Durchführung von geeigneten Maßnahmen zur Beendigung des Aufenthalts: Ausweisung, Abschiebung

##### Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Entgegennahme, Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft; Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit; Feststellung der Rechtsstellung als Deutscher; Staatsangehörigkeitsausweise

#### Auftragsgrundlage

Ausländergesetz, Asylverfahrensgesetz, Erlasse und Weisungen nach Landesrecht, Staatsangehörigkeitsgesetz

#### Zielgruppe

Ausländische Bewohner, Asylbewerber, aufenthaltspflichtige Ausländer außerhalb der EU-Staaten, deutsche Volkzugehörige

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.090 Ausländerbehörde

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	125.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>129.500</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-719.150	-632.660	-631.370	-636.050	-641.210	-647.100
12	- Versorgungsaufwendungen	-35.750	-36.470	-37.200	-37.940	-37.940	-37.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.670	-41.420	-41.420	-41.670	-41.670	-41.670
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-787.570</b>	<b>-711.550</b>	<b>-710.990</b>	<b>-716.660</b>	<b>-721.820</b>	<b>-727.710</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-658.070</b>	<b>-597.550</b>	<b>-596.990</b>	<b>-602.660</b>	<b>-607.820</b>	<b>-613.710</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-658.070</b>	<b>-597.550</b>	<b>-596.990</b>	<b>-602.660</b>	<b>-607.820</b>	<b>-613.710</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-658.070</b>	<b>-597.550</b>	<b>-596.990</b>	<b>-602.660</b>	<b>-607.820</b>	<b>-613.710</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-57.860	-58.930	-58.930	-58.930	-58.930	-58.930
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-715.930</b>	<b>-656.480</b>	<b>-655.920</b>	<b>-661.590</b>	<b>-666.750</b>	<b>-672.640</b>

## Produktbeschreibung Produkt 05.315.040 Obdachverwaltung

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungsamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Maßnahmen, die darauf gerichtet sind, die drohende/anstehende Obdachlosigkeit zu vermeiden bzw bei Eintritt der Obdachlosigkeit zur Verfügung stellen: Betrieb von Obdachlosenunterkünften; ggf Beschlagnahme von Wohnraum; Einweisung von Obdachlosen in Unterkünfte; Vermeidung von Zwangsräumung

#### Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz

#### Zielgruppe

Obdachlose und von Obdachlosigkeit bedrohte Personen

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 15:

- Zuschüsse für Obdachlosenarbeit (INVIA)

## Teilergebnishaushalt Produkt 05.315.040 Obdachverwaltung

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>14.050</b>	<b>14.050</b>	<b>14.050</b>	<b>14.050</b>	<b>14.050</b>	<b>14.050</b>
11	- Personalaufwendungen	-46.220	-20.210	-20.560	-20.750	-20.910	-21.070
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.310	-1.340	-1.370	-1.400	-1.400	-1.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450	-1.450
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	-111.000	-122.200	-123.400	-124.600	-125.800	-127.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-600	-600	-600	-600	-600	-600
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-160.580</b>	<b>-145.800</b>	<b>-147.380</b>	<b>-148.800</b>	<b>-150.160</b>	<b>-151.520</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-146.530</b>	<b>-131.750</b>	<b>-133.330</b>	<b>-134.750</b>	<b>-136.110</b>	<b>-137.470</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-146.530</b>	<b>-131.750</b>	<b>-133.330</b>	<b>-134.750</b>	<b>-136.110</b>	<b>-137.470</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-146.530</b>	<b>-131.750</b>	<b>-133.330</b>	<b>-134.750</b>	<b>-136.110</b>	<b>-137.470</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-54.820	-55.910	-55.910	-55.910	-55.910	-55.910
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-201.350</b>	<b>-187.660</b>	<b>-189.240</b>	<b>-190.660</b>	<b>-192.020</b>	<b>-193.380</b>

**Produktbeschreibung Produkt 15.573.040 Wochenmarkt**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Ordnungsamt

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Planung, Durchführung und Überwachung des Wochenmarktes an drei Tagen in der Woche in der Innenstadt

**Auftragsgrundlage**

Gewerbeordnung, Marktordnung und Gebührensatzung für den Dürener Wochenmarkt

**Zielgruppe**

Marktbesucher, Bürgerinnen und Bürger

## Teilergebnishaushalt Produkt 15.573.040 Wochenmarkt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>108.000</b>	<b>108.000</b>	<b>108.000</b>	<b>108.000</b>	<b>108.000</b>	<b>108.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-31.170	-29.540	-30.100	-30.260	-30.520	-30.790
12	- Versorgungsaufwendungen	-910	-930	-950	-970	-970	-970
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.540	-18.540	-18.540	-18.540	-18.540	-18.540
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-15.700	-15.700	-15.700	-15.700	-15.700	-15.700
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-67.320</b>	<b>-65.710</b>	<b>-66.290</b>	<b>-66.470</b>	<b>-66.730</b>	<b>-67.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>40.680</b>	<b>42.290</b>	<b>41.710</b>	<b>41.530</b>	<b>41.270</b>	<b>41.000</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>40.680</b>	<b>42.290</b>	<b>41.710</b>	<b>41.530</b>	<b>41.270</b>	<b>41.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>40.680</b>	<b>42.290</b>	<b>41.710</b>	<b>41.530</b>	<b>41.270</b>	<b>41.000</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-25.130	-25.190	-25.190	-25.190	-25.190	-25.190
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>15.550</b>	<b>17.100</b>	<b>16.520</b>	<b>16.340</b>	<b>16.080</b>	<b>15.810</b>

**BUDGET**

**BÜRGERBÜRO**

## Teilergebnishaushalt Amt 330 Bürgerbüro

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	408.000	418.000	423.000	423.000	423.000	423.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	110.000	70.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>520.880</b>	<b>490.880</b>	<b>425.880</b>	<b>425.880</b>	<b>425.880</b>	<b>425.880</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-151.750	-72.250	-2.850	-2.850	-2.850	-2.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-235.910	-221.510	-221.510	-221.510	-221.510	-221.510
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-387.660</b>	<b>-293.760</b>	<b>-224.360</b>	<b>-224.360</b>	<b>-224.360</b>	<b>-224.360</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>133.220</b>	<b>197.120</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>133.220</b>	<b>197.120</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>133.220</b>	<b>197.120</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>133.220</b>	<b>197.120</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>	<b>201.520</b>

## Produktbeschreibung Produkt 02.121.020 Wahlen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Bürgeramt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Gemeinde-, Kreistags-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen, Wahlen zum Integrationsausschuss und Seniorenrat sowie Bürgerentscheiden

#### Auftragsgrundlage

Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, Wahlordnungen zur Durchführung der Wahl für den Ausländerbeirat der Stadt Düren, Wahlordnungen zur Durchführung der Wahl für den Seniorenrat

#### Zielgruppe

Wahlberechtigte Bürger/innen der Stadt Düren

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.121.020 Wahlen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	110.000	70.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>110.000</b>	<b>70.000</b>				
11	- Personalaufwendungen	-43.410	-121.500	-48.380	-49.050	-49.360	-49.680
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.950	-5.050	-5.150	-5.250	-5.250	-5.250
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-150.000	-70.000	-600	-600	-600	-600
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-120	-120	-120	-120	-120	-120
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-198.480</b>	<b>-196.670</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.020</b>	<b>-55.330</b>	<b>-55.650</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-88.480</b>	<b>-126.670</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.020</b>	<b>-55.330</b>	<b>-55.650</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-88.480</b>	<b>-126.670</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.020</b>	<b>-55.330</b>	<b>-55.650</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-88.480</b>	<b>-126.670</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.020</b>	<b>-55.330</b>	<b>-55.650</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-88.480</b>	<b>-126.670</b>	<b>-54.250</b>	<b>-55.020</b>	<b>-55.330</b>	<b>-55.650</b>

## Produktbeschreibung Produkt 02.122.060 Meldeangelegenheiten und Bürgerservice

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Bürgeramt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Meldeangelegenheiten

An-, Ab- und Ummeldungen; Bereitstellung von Daten der meldepflichtigen Einwohner für alle planerischen wie auch steuerlichen Belange; Ausstellung und Änderung von Lohnsteuerkarten; Feststellung wehrpflichtiger Personen.

##### Ausweise und sonstige Dokumente

Ausstellung, Verlängerung, Änderung bzw Zurverfügungstellung von Ausweisen und sonstigen Dokumenten.

##### Bürgerservice

Zentrales Angebot verschiedener Serviceleistungen wie z. B. Auskünfte, Formulare, Ausstellen von Fischereischeinen und Anwohnerparkausweisen, Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen, Rundfunkgebührenbefreiung, Verkauf von Theaterkarten u. ä..

##### Ideen- und Beschwerdemanagement

Entgegennahme von Ideen und Beschwerden; Weiterleitung an die zuständigen Ämter und Institute; Einholung von Stellungnahmen und Antwortentwürfen; Information des/der Beschwerdeführers/-führerin bzw. Ideengebers.

##### Telefonzentrale

Entgegennahme, Weiterleitung und Beantwortung von Anrufen.

#### Auftragsgrundlage

Meldegesetz, Wehrpflichtgesetz, Pass- und Personalausweisgesetz mit Durchführungsbestimmungen, Gebührengesetz

#### Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.060 Meldeangelegenheiten und Bürgerservice

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	408.000	418.000	423.000	423.000	423.000	423.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>410.880</b>	<b>420.880</b>	<b>425.880</b>	<b>425.880</b>	<b>425.880</b>	<b>425.880</b>
11	- Personalaufwendungen	-911.090	-908.300	-925.020	-891.370	-885.960	-803.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-24.640	-25.140	-25.650	-26.160	-26.160	-26.160
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-241.300	-223.800	-223.800	-223.800	-223.800	-223.800
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.178.780</b>	<b>-1.158.990</b>	<b>-1.176.220</b>	<b>-1.143.080</b>	<b>-1.137.670</b>	<b>-1.055.310</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-767.900</b>	<b>-738.110</b>	<b>-750.340</b>	<b>-717.200</b>	<b>-711.790</b>	<b>-629.430</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-767.900</b>	<b>-738.110</b>	<b>-750.340</b>	<b>-717.200</b>	<b>-711.790</b>	<b>-629.430</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-767.900</b>	<b>-738.110</b>	<b>-750.340</b>	<b>-717.200</b>	<b>-711.790</b>	<b>-629.430</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-351.410	-358.230	-358.230	-358.230	-358.230	-358.230
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-1.119.310</b>	<b>-1.096.340</b>	<b>-1.108.570</b>	<b>-1.075.430</b>	<b>-1.070.020</b>	<b>-987.660</b>

**BUDGET**

**STANDESAMT**

## Teilergebnishaushalt Amt 340 Standesamt

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.000	127.000	127.000	127.000	127.000	127.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.570	9.570	9.570	9.570	9.570	9.570
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>116.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.900	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.180	-19.180	-19.180	-19.180	-19.180	-19.180
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-21.080</b>	<b>-20.280</b>	<b>-20.280</b>	<b>-20.280</b>	<b>-20.280</b>	<b>-20.280</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>95.490</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>95.490</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>95.490</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>95.490</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>	<b>116.290</b>

## Produktbeschreibung Produkt 02.122.080 Personenstandswesen

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Standesamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus den folgenden Teilbereichen zusammen:

- Geburtsbeurkundungen
- Vaterschaftsanerkennungen und Namenserteilungen
- Eheschließungsverfahren
- Anlegen eines Familienbuches auf Antrag
- Fortführen von Personenstandsbüchern einschl Testamentskartei
- Sterbefallbeurkundungen
- Sonstige Beurkundungen
- Informationsleistungen aus Personenstandsbüchern
- Öffentlich - rechtliche Namensänderungen

#### Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz und Personenstandsverordnung, BGB, EGBGB, internationales Personenstandsrecht, internationales Privatrecht

#### Zielgruppe

Personen, deren Personenstandsfälle und personenstandsrechtliche Erklärungen beim Standesamt Düren zu beurkunden sind

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.122.080 Personenstandswesen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.000	127.000	127.000	127.000	127.000	127.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.570	9.570	9.570	9.570	9.570	9.570
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>116.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>	<b>136.570</b>
11	- Personalaufwendungen	-332.690	-338.520	-330.380	-333.900	-336.420	-315.180
12	- Versorgungsaufwendungen	-29.900	-30.500	-31.110	-31.730	-31.730	-31.730
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.900	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.580	-20.580	-20.580	-20.580	-20.580	-20.580
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-385.070</b>	<b>-390.700</b>	<b>-383.170</b>	<b>-387.310</b>	<b>-389.830</b>	<b>-368.590</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-268.500</b>	<b>-254.130</b>	<b>-246.600</b>	<b>-250.740</b>	<b>-253.260</b>	<b>-232.020</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-268.500</b>	<b>-254.130</b>	<b>-246.600</b>	<b>-250.740</b>	<b>-253.260</b>	<b>-232.020</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-268.500</b>	<b>-254.130</b>	<b>-246.600</b>	<b>-250.740</b>	<b>-253.260</b>	<b>-232.020</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-80.620	-82.180	-82.180	-82.180	-82.180	-82.180
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-349.120</b>	<b>-336.310</b>	<b>-328.780</b>	<b>-332.920</b>	<b>-335.440</b>	<b>-314.200</b>

**BUDGET**

**FEUERWEHR**

## Teilergebnishaushalt Amt 370 Amt für Feuer- und Zivilschutz

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.066.500	3.661.000	3.662.000	3.662.000	3.662.000	3.662.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.050	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	215.000	189.000	189.000	189.000	189.000	189.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.283.550</b>	<b>3.930.700</b>	<b>3.931.700</b>	<b>3.931.700</b>	<b>3.931.700</b>	<b>3.931.700</b>
11	- Personalaufwendungen	-32.000	-50.400	-50.400	-50.400	-50.400	-50.400
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.220.200	-1.781.700	-1.799.700	-1.714.700	-1.877.200	-1.766.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-212.050	-199.050	-199.050	-199.050	-199.050
15	- Transferaufwendungen	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-263.250	-356.250	-291.750	-270.250	-270.750	-274.250
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.518.950</b>	<b>-2.403.900</b>	<b>-2.344.400</b>	<b>-2.237.900</b>	<b>-2.400.900</b>	<b>-2.293.900</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.764.600</b>	<b>1.526.800</b>	<b>1.587.300</b>	<b>1.693.800</b>	<b>1.530.800</b>	<b>1.637.800</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.764.600</b>	<b>1.526.800</b>	<b>1.587.300</b>	<b>1.693.800</b>	<b>1.530.800</b>	<b>1.637.800</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.764.600</b>	<b>1.526.800</b>	<b>1.587.300</b>	<b>1.693.800</b>	<b>1.530.800</b>	<b>1.637.800</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>1.764.600</b>	<b>1.526.800</b>	<b>1.587.300</b>	<b>1.693.800</b>	<b>1.530.800</b>	<b>1.637.800</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 370 Amt für Feuer- und Zivilschutz

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.000</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-821.000	-250.000	-216.000	-254.000	-254.000	-254.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-821.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-216.000</b>	<b>-254.000</b>	<b>-254.000</b>	<b>-254.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-820.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-216.000</b>	<b>-254.000</b>	<b>-254.000</b>	<b>-254.000</b>

# Produktbeschreibung Produkt 02.126.010 Gefahrenvorbeugung und Gefahrenabwehr

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Feuer- und Zivilschutz

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Zu diesem Produkt gehören folgende Teilbereiche:

#### Brandbekämpfung

Rettung von Menschen und Tieren aus Brandgefahren aller Art, Löschen von Bränden, Erhaltung der Sachwerte und Schutz der Umwelt; Brandschutzerziehung und -aufklärung in der Bevölkerung, von Firmen, Institutionen und Behörden, in Kindergärten und Schulen sowie Ausbildung zum Brandschutzerzieher/-aufklärer

#### Technische Hilfeleistung

Befreien von Personen und Tieren; Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren; Beseitigung akuter Einsturzgefahren; Beseitigung von Überschwemmungen; Beseitigung von Verkehrshindernissen

#### Stellungnahmen, Mitwirkung, Beratungen

Beteiligung in bauaufsichtlichen Verfahren; Stellungnahmen zu Flächennutzungsplänen, Bebauungsplänen sowie zur Nutzung von öffentlichen Verkehrsflächen für private oder gewerbliche Zwecke; Beratung von Behörden, Architekten und Fachingenieuren; Umsetzung der Gefahrstoffverordnung für den Bereich der Stadtverwaltung

#### Brandschauen

Führung der Brandschauseite; Protokollierung der durchgeführten Brandschauen; Durchführung von Begehungen; Feststellung von brandschutztechnischen Mängeln; Erstellen von Brandschauberichten mit Mängellisten und Vorschlägen zur Beseitigung der festgestellten Mängel; Unterstützung und Beratung des Amtes für Stadtentwicklung bei Ortsbesichtigungen im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfungen der Objekte; brandschutztechnische Abnahme von Verkaufs- und Messeständen und Fahrgeschäften auf Kirmessen und Jahrmärkten; Überprüfung von Objekten jeglicher Art auf brandschutztechnische Mängel nach Hinweisen

#### Brandsicherheitswachdienst

Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen (Messen, Zirkus, Theatervorstellungen uä); bei Brand- und Explosionsgefahr

### Auftragsgrundlage

Feuerschutz- und Hilfeleistungsgesetz, Brandschutzbedarfsplan, Bauordnung, Gefahrstoffverordnung

### Zielgruppe

In Not befindliche Menschen und Tiere, Architekten, Fachingenieure, Bauherren, Gewerbe, Einzelhandel, Hotels, Industrie, öffentliche Einrichtungen, Besucher von Veranstaltungen

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 4:

Die Brandschauggebühren und die Gebühren Kostenersatz wurden dem Jahresergebnis 2009 angepasst.

Zu Zeile 13:

Die Ansätze mussten gem. Kalkulation des Fachamtes unter der Berücksichtigung eines weiteren Lehrganges, den Jahresergebnissen 2009 und bevorstehender Anschaffung digitaler Funkgeräte angehoben werden.

Zu Zeile 15:

- Zuschüsse an die Jugendfeuerwehr

Zu Zeile 16:

Die bisherigen Ansätze für Aus- und Fortbildung und Dienst- und Schutzkleidung beinhalteten bisher nicht die Durchführung eines weiteren Ausbildungslehrgangs.

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.126.010 Gefahrenvorbeugung und Gefahrenabwehr

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	76.500	51.000	52.000	52.000	52.000	52.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>166.150</b>	<b>140.650</b>	<b>141.650</b>	<b>141.650</b>	<b>141.650</b>	<b>141.650</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.229.430	-2.959.730	-3.054.970	-3.095.950	-3.114.400	-3.132.780
12	- Versorgungsaufwendungen	-392.590	-400.440	-408.450	-416.620	-416.620	-416.620
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-225.100	-326.100	-329.100	-229.100	-366.600	-241.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-163.400	-155.300	-145.300	-145.300	-145.300	-145.300
15	- Transferaufwendungen	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-271.980	-339.980	-283.480	-260.980	-261.480	-272.980
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.286.000</b>	<b>-4.185.050</b>	<b>-4.224.800</b>	<b>-4.151.450</b>	<b>-4.307.900</b>	<b>-4.212.280</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.119.850</b>	<b>-4.044.400</b>	<b>-4.083.150</b>	<b>-4.009.800</b>	<b>-4.166.250</b>	<b>-4.070.630</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.119.850</b>	<b>-4.044.400</b>	<b>-4.083.150</b>	<b>-4.009.800</b>	<b>-4.166.250</b>	<b>-4.070.630</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.119.850</b>	<b>-4.044.400</b>	<b>-4.083.150</b>	<b>-4.009.800</b>	<b>-4.166.250</b>	<b>-4.070.630</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	153.690	153.690	153.690	153.690	153.690	153.690
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-734.690	-743.650	-743.650	-743.650	-743.650	-743.650
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-4.700.850</b>	<b>-4.634.360</b>	<b>-4.673.110</b>	<b>-4.599.760</b>	<b>-4.756.210</b>	<b>-4.660.590</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 02.126.010 Gefahrenvorbeugung und Gefahrenabwehr

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.000</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-443.000	-117.000	-210.000	-94.000	-174.000	-94.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-443.000</b>	<b>-117.000</b>	<b>-210.000</b>	<b>-94.000</b>	<b>-174.000</b>	<b>-94.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-442.000</b>	<b>-117.000</b>	<b>-210.000</b>	<b>-94.000</b>	<b>-174.000</b>	<b>-94.000</b>

## Investitionen Produkt 02.126.010 Gefahrenvorbeugung und Gefahrenabwehr

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Geräte, Ausrüstung, Kfz Feuerwehr	-443.000	-117.000		-210.000	-94.000	-174.000	-94.000
<i>Erläuterungen:</i> Ansatz zur Beschaffung notwendiger Ersatzinvestitionen gem. Brandschutzbedarfsplan. Der Ansatz wurde erheblich gekürzt.							
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Verkauf bew. AV Feuerschutz	1.000						

## Produktbeschreibung Produkt 02.127.010 Rettungsdienst

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Feuer- und Zivilschutz

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilbereichen zusammen:

##### Notarztwesen

Bereitstellung von Noteinsatzfahrzeugen einschließlich Fahrer an den zuständigen Krankenhäusern (ein Fahrzeug alternierend für Düren und Birkesdorf und ein Fahrzeug für Lendersdorf)

##### Rettungswesen

Medizinische Versorgung von Notfallpatienten am Notfallort durch hierfür besonders qualifiziertes Personal und ggf ihre Beförderung unter fachgerechter Betreuung mit hierfür besonders ausgestatteten Rettungsmitteln in eine für die weitere medizinische Versorgung geeignete Behandlungseinrichtung Der Zuständigkeitsbereich der Dürener Rettungswache umfasst nach der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kreis Düren: Stadt Düren, Gemeinde Merzenich, Gemeinde Nörvenich, aus der Gemeinde Kreuzau: Stockheim, aus der Gemeinde Niederzier: Niederzier, Oberzier, Ellen, Huchem-Stammeln, Selhausen, aus der Gemeinde Vettweiß: Jakobwüllesheim, Kelz, LUXHEIM

##### Krankentransport

Aufgabe des Krankentransportes ist es, Kranken und Verletzten oder sonstigen hilfsbedürftigen Personen, die keine Notfallpatienten sind, fachgerechte Hilfe zu leisten und sie unter Betreuung mit Krankenkraftwagen zu befördern

#### Auftragsgrundlage

Rettungsdienstgesetz, Rettungsdienstbedarfsplan Kreis und Stadt Düren, öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Kreis Düren

#### Zielgruppe

Notfallpatienten, Kranke, Verletzte, sonstige hilfsbedürftige Personen

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Die Festsetzung der Ansätze erfolgte gem. Vorgaben des Fachamtes. Grundsätzlich handelt es sich bei dem Rettungsdienst um eine pflichtige kostenrechnende Einrichtung. D.h. die Erträge müssen die Aufwendungen erreichen. Es ist weder zulässig auf Dauer Überschüsse zu erzielen, noch Verluste hinzunehmen. Eine Prüfung erfolgt im Rahmen der Jahresrechnung. Überschüsse führen daher zwangsläufig zu Gebührensenkungen, Fehlbeträge zu Gebührenanhebungen. Aus diesem Grund wird darauf verzichtet, die einzelnen Abweichungen in den Zeilen zu erläutern, da die Jahresrechnung meistens sehr stark von den Planwerten abweicht. Die Ausweisung des ständigen Defizits des Rettungsdienstes liegt in den Planjahren an den noch gegenzurechnenden Überschüssen der Vergangenheit.

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.127.010 Rettungsdienst

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.990.000	3.610.000	3.610.000	3.610.000	3.610.000	3.610.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.100	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	206.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.198.100</b>	<b>3.790.150</b>	<b>3.790.150</b>	<b>3.790.150</b>	<b>3.790.150</b>	<b>3.790.150</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.208.520	-2.122.440	-2.231.230	-2.259.570	-2.273.300	-2.251.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-244.820	-249.720	-254.710	-259.800	-259.800	-259.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-995.000	-1.455.500	-1.470.500	-1.485.500	-1.510.500	-1.525.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-60.450	-56.750	-53.750	-53.750	-53.750	-53.750
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.320	-58.320	-50.320	-51.320	-51.320	-43.320
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.542.110</b>	<b>-3.942.730</b>	<b>-4.060.510</b>	<b>-4.109.940</b>	<b>-4.148.670</b>	<b>-4.133.970</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-344.010</b>	<b>-152.580</b>	<b>-270.360</b>	<b>-319.790</b>	<b>-358.520</b>	<b>-343.820</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-344.010</b>	<b>-152.580</b>	<b>-270.360</b>	<b>-319.790</b>	<b>-358.520</b>	<b>-343.820</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-344.010</b>	<b>-152.580</b>	<b>-270.360</b>	<b>-319.790</b>	<b>-358.520</b>	<b>-343.820</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	132.100	132.100	132.100	132.100	132.100	132.100
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-230.120	-232.250	-232.250	-232.250	-232.250	-232.250
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-442.030</b>	<b>-252.730</b>	<b>-370.510</b>	<b>-419.940</b>	<b>-458.670</b>	<b>-443.970</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 02.127.010 Rettungsdienst

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-378.000	-133.000	-6.000	-160.000	-80.000	-160.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-378.000</b>	<b>-133.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-160.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-378.000</b>	<b>-133.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-160.000</b>

## Investitionen Produkt 02.127.010 Rettungsdienst

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Geräte, Ausrüstung, Kfz Rettungsdienst	-378.000	-133.000		-6.000	-160.000	-80.000	-160.000

*Erläuterungen:*

Ansatz für notwendige Ersatzbeschaffungen.

## Produktbeschreibung Produkt 02.128.010 Zivilschutz

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Feuer- und Zivilschutz

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall sowie Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallvorsorge andererseits dienen, zB Bereitstellung von Helfern und Unterkünften, Warndienst, Verwaltung der Schutzräume, Versorgung und Bedarfsdeckung, zivilmilitärische Zusammenarbeit; Erhaltung von Leben, Bewahrung bedeutender Sachwerte, Schutz der Umwelt

#### Auftragsgrundlage

Feuerschutz- und Hilfeleistungsgesetz

#### Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Düren

## Teilergebnishaushalt Produkt 02.128.010 Zivilschutz

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	-13.620	-12.910	-13.110	-13.250	-13.330	-11.110
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.310	-1.340	-1.370	-1.400	-1.400	-1.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-100	-100	-100	-100	-100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-200	-200	-200	-200	-200
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-15.230</b>	<b>-14.550</b>	<b>-14.780</b>	<b>-14.950</b>	<b>-15.030</b>	<b>-12.810</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-15.230</b>	<b>-14.550</b>	<b>-14.780</b>	<b>-14.950</b>	<b>-15.030</b>	<b>-12.810</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-15.230</b>	<b>-14.550</b>	<b>-14.780</b>	<b>-14.950</b>	<b>-15.030</b>	<b>-12.810</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-15.230</b>	<b>-14.550</b>	<b>-14.780</b>	<b>-14.950</b>	<b>-15.030</b>	<b>-12.810</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-15.230</b>	<b>-14.550</b>	<b>-14.780</b>	<b>-14.950</b>	<b>-15.030</b>	<b>-12.810</b>

**BUDGET**

**ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT**

## Teilergebnishaushalt Amt 210 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	77.809.500	84.443.810	88.853.610	93.548.560	97.801.210
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.672.400	50.671.030	49.519.060	51.018.160	53.000.340
03	+ Sonstige Transfererträge					
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.051.010	6.013.090	6.312.390	6.312.390	6.312.390
08	+ Aktivierte Eigenleistungen					
09	+/-Bestandsveränderungen					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>129.617.910</b>	<b>141.212.930</b>	<b>144.770.060</b>	<b>150.964.110</b>	<b>157.198.940</b>
11	- Personalaufwendungen					
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
14	- Bilanzielle Abschreibungen					
15	- Transferaufwendungen	-51.418.000	-61.296.810	-66.962.130	-67.816.240	-68.469.390
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.310.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-52.728.000</b>	<b>-61.696.810</b>	<b>-67.362.130</b>	<b>-68.216.240</b>	<b>-68.869.390</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ( Zeilen 10 und 17)</b>	<b>76.889.910</b>	<b>79.516.120</b>	<b>77.407.930</b>	<b>82.747.870</b>	<b>88.329.550</b>
19	+ Finanzerträge	3.033.950	5.277.030	5.420.030	4.914.030	5.731.030
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5.781.940	-6.388.650	-6.988.950	-7.688.950	-8.048.950
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-2.747.990</b>	<b>-1.111.620</b>	<b>-1.568.920</b>	<b>-2.774.920</b>	<b>-2.317.920</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>74.141.920</b>	<b>78.404.500</b>	<b>75.839.010</b>	<b>79.972.950</b>	<b>86.011.630</b>
23	+ Außerordentliche Erträge					
24	- Außerordentliche Aufwendungen					
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>					
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>74.141.920</b>	<b>78.404.500</b>	<b>75.839.010</b>	<b>79.972.950</b>	<b>86.011.630</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen					
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>74.141.920</b>	<b>78.404.500</b>	<b>75.839.010</b>	<b>79.972.950</b>	<b>86.011.630</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 210 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.130.200	2.147.600	2.165.200	2.183.000	2.201.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.130.200</b>	<b>2.147.600</b>	<b>2.165.200</b>	<b>2.183.000</b>	<b>2.201.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden					
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.					
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>2.130.200</b>	<b>2.147.600</b>	<b>2.165.200</b>	<b>2.183.000</b>	<b>2.201.000</b>

# Produktbeschreibung Produkt 16.611.010 Steuern, Umlagen, Zuweisungen

Stadt Düren

## Produktinformation

### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Finanzen

### Verantwortliche Person(en):

### Kurzbeschreibung

Abwicklung von:  
Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben; Allgemeine Zuweisungen; Allgemeine Umlage

### Auftragsgrundlage

GO, GemHVO, GFG ua haushaltsrechtliche Vorschriften

### Zielgruppe

entfällt

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

##### Zu Zeile 1:

##### *Grundsteuer A+B*

Ansatz 2010 | Ansatz 2011 | Fplan 2012 | Fplan 2013 | Fplan 2014

17.282.500 | 17.421.710 | 17.770.140 | 18.125.550 | 18.488.050

OD | 2% | 2% | 2% | 2%

Veränderung | 0,8% | 2% | 2% | 2%

Für 2010 wurden die Rechnungsergebnisse und das aktuelle Anordnungssoll berücksichtigt. Hierauf wurde die Anhebung des Hebesatzes angerechnet. Für 2011 wurde ebenfalls das AOS berücksichtigt zzgl. OD  
Für die Folgejahre wurden die Orientierungsdaten angewendet.

##### *Gewerbesteuer*

Ansatz 2010 | Ansatz 2011 | Fplan 2012 | Fplan 2013 | Fplan 2014

31.719.500 | 36.471.290 | 39.170.160 | 42.107.930 | 44.760.730

OD | 7,6% | 7,4% | 7,5% | 6,3%

Veränderung | 15,0% | 7,4% | 7,5% | 6,3%

s.auch Erläuterungen zu den Grundannahmen

##### Anteil an Einkommen- und Lohnsteuer

Ansatz 2010 | Ansatz 2011 | Fplan 2012 | Fplan 2013 | Fplan 2014

20.658.600 | 22.001.400 | 23.541.400 | 24.836.100 | 26.202.100

OD | 6,5% | 7% | 5,5% | 5,5%

Veränderung | 6,5% | 7% | 5,5% | 5,5%

Für 2010 wurde das aktuelle Anordnungssoll berücksichtigt.

Für die Folgejahre wurden die OD angewendet.

##### *Anteil an der Umsatzsteuer*

Ansatz 2010 | Ansatz 2011 | Fplan 2012 | Fplan 2013 | Fplan 2014

4.741.000 | 4.804.630 | 4.931.270 | 5.029.900 | 5.155.650

OD | 1,3% | 2,7% | 2,0% | 2,5%

Veränderung | 1,3% | 2,7% | 2,0% | 2,5%

Für 2011 wurde das aktuelle Anordnungssoll berücksichtigt.

Für die Folgejahre wurden die OD angewendet.

##### Sonstige Steuern

Bei den sonstigen Steuern wie der Hundesteuer, Vergnügungssteuer und Zweitwohnsitzsteuer wurden die Maßnahmen des HSK berücksichtigt. Diese Ansätze wurden ohne Steigerung durchgeschrieben.

## Produktbeschreibung Produkt 16.611.010 Steuern, Umlagen, Zuweisungen

Stadt Düren

Zu Zeile 2:

Schlüsselzuweisung

Ansatz 2010 | Ansatz 2011 | Fplan 2012 | Fplan 2013 | Fplan 2014

43.000.200 | 47.998.830 | 46.846.860 | 48.345.960 | 50.328.140

OD | 0,1% | -2,4% | 3,2% | 4,1%

Veränderung | 12,42% | -2,4% | 3,2% | 4,1%

Für 2011 wurde die erste Modellrechnung zum GFG 2011 berücksichtigt.

Schulpauschale

Für 2010 wurde die bekannte Zuweisung i.H.v. 2.672.200€ veranschlagt und für die kommenden Jahre durchgeschrieben.

Zu Zeile 15:

Für die Gewerbesteuerumlage und die Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit wurden auf die geplanten Ansätze der Gewerbesteuer die Vervielfältiger i.H.v. jeweils 35 Punkten bzw. 36 Punkten

Zahlungen lt. Solidarbeitragsgesetz fallen nicht an.

Die Krankenhausumlage wurde mit dem aus dem GFG-Bescheid bekannten Betrag i.H.v. 1.130.500€ geplant und für die Folgejahre fortgeschrieben.

Kreisumlage

Ansatz 2010 | Ansatz 2011 | Fplan 2012 | Fplan 2013 | Fplan 2014

45.541.600 | 54.411.950 | 59.738.490 | 60.135.620 | 60.475.580

Für 2010 wurde die vom IT-NRW errechnete Steuerkraftmesszahl auf den zu diesem Zeitpunkt bekannten Hebesatz (41,0) angewendet.

Für die Folgejahre wurde der bekannte Hebesatz mit den hier aufgrund der Ist-Einzahlungen und Planwerten errechneten Steuerkraftmesszahlen für die Planung der Kreisumlage angewendet:

Hebesatz Steuerkraftmesszahl

2011 | 48,18% | 112.934.723

2012 | 53,73% | 111.827.747

2013 | 51,95% | 115.756.727

2014 | 50,12% | 120.661.572

Der Kreis Düren wird noch in diesem Jahr durch externe Hilfe Effizienzsteigerungen und Möglichkeiten zur Aufwandsreduzierung erarbeiten lassen. Die daraus folgenden Maßnahmen sollen (positiven) Einfluss auf die Belastung der kreisangehörigen Kommunen haben. Es ist gegenüber der Hochrechnung für die Folgejahre mit einer geringeren Kreisumlage zu rechnen. Ein Absinken des Hebesatzes um 1% würde für die Stadt Düren eine Entlastung von über 1.000.000 Euro bedeuten.

## Teilergebnishaushalt Produkt 16.611.010 Steuern, Umlagen, Zuweisungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	77.809.500	84.443.810	88.853.610	93.548.560	97.801.210
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.672.400	50.671.030	49.519.060	51.018.160	53.000.340
03	+ Sonstige Transfererträge					
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen					
09	+/-Bestandsveränderungen					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>124.281.900</b>	<b>135.914.840</b>	<b>139.172.670</b>	<b>145.366.720</b>	<b>151.601.550</b>
11	- Personalaufwendungen					
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
14	- Bilanzielle Abschreibungen					
15	- Transferaufwendungen	-51.418.000	-61.296.810	-66.962.130	-67.816.240	-68.469.390
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen					
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-51.418.000</b>	<b>-61.296.810</b>	<b>-66.962.130</b>	<b>-67.816.240</b>	<b>-68.469.390</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ( Zeilen 10 und 17)</b>	<b>72.863.900</b>	<b>74.618.030</b>	<b>72.210.540</b>	<b>77.550.480</b>	<b>83.132.160</b>
19	+ Finanzerträge					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>72.663.900</b>	<b>74.418.030</b>	<b>72.010.540</b>	<b>77.350.480</b>	<b>82.932.160</b>
23	+ Außerordentliche Erträge					
24	- Außerordentliche Aufwendungen					
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>					
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>72.663.900</b>	<b>74.418.030</b>	<b>72.010.540</b>	<b>77.350.480</b>	<b>82.932.160</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen					
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen					
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>72.663.900</b>	<b>74.418.030</b>	<b>72.010.540</b>	<b>77.350.480</b>	<b>82.932.160</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 16.611.010 Steuern, Umlagen, Zuweisungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.130.200	2.147.600	2.165.200	2.183.000	2.201.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen					
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.130.200</b>	<b>2.147.600</b>	<b>2.165.200</b>	<b>2.183.000</b>	<b>2.201.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden					
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.					
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen					
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen					
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>2.130.200</b>	<b>2.147.600</b>	<b>2.165.200</b>	<b>2.183.000</b>	<b>2.201.000</b>

## Investitionen Produkt 16.611.010 Steuern, Umlagen, Zuweisungen

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Landespauschale für Investitionen	1.747.100	1.764.500		1.782.100	1.799.900	1.817.900	
<i>Erläuterungen:</i> Ansatz gem. GFG-Bescheid für 2010.							
Feuerschutzpauschale	133.600	133.600		133.600	133.600	133.600	
<i>Erläuterungen:</i> Ansatz gem. GFG-Bescheid für 2010.Folgejahre durchgeschrieben.							
Sportpauschale	249.500	249.500		249.500	249.500	249.500	
<i>Erläuterungen:</i> Ansatz gem. GFG-Bescheid für 2010.Folgejahre durchgeschrieben.In gleicher Höhe wurde die Auszahlung im Sportbereich veranschlagt.							

## Produktbeschreibung Produkt 16.612.010 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Finanzen

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Abwicklung von:

Rücklagenbewirtschaftung, Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, innere Darlehen, Deckungsreserven, Zinseinnahmen aus Geldanlagen, Dürener Bauverein / Dürener Wohnungsbaugenossenschaft, Wasserleitungszweckverband Langerwehe

#### Auftragsgrundlage

GO, GemHVO ua haushaltsrechtliche Vorschriften

#### Zielgruppe

entfällt

#### Erläuterungen:

##### Teilergebnisplan:

Zu Zeile 7:

Hierunter fallen insb. die Konzessionsabgaben der Stadtwerke Düren. Die Veranschlagung erfolgt gem. vorliegendem Wirtschaftsplan.

Zu Zeile 19:

Veranschlagt werden hier Zinseinnahmen, Eigenkapitalverzinsung der SE, Dividendeneinnahmen und Gewinnabführungen. Die Eigenkapitalverzinsung der SE entspricht den festgestellten Werten von Rödl und erfolgt auch über den bisher geplanten Zeitraum hinaus.

Bei der Gewinnabführung der Stadtwerke kann in 2010 aufgrund eines Verlustvortrags kein Betrag eingeplant werden.

Ab 2011 sind die Beträge aus dem vorliegenden Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Die Gewinnabführungen der EGD und des DSB werden ebenfalls über den ursprünglichen Zeitrahmen hinaus eingeplant.

In 2010 soll erstmalig eine Ausschüttung der Sparkasse Düren erfolgen (sh. hierzu Maßnahmen HSK).

Zu Zeile 20:

Die Entwicklung der Zinszahlungen wird geprägt durch die durchgehende negative Finanzplanung bis 2014.

Dabei gehen die Belastungen aus Zinsen für Investitionskredite zurück, während die Zinszahlungen für Kassenkredite stetig ansteigen. Bei der Planung der Kassenkredite wurde von dem Bestand zum Stichtag 31.12.2009 ausgegangen und die neg. Finanzsalden hinzugerechnet. Als Zins wurde der bekannte Sockelbetrag und der variable Anteil berücksichtigt. Für den variablen Anteil wurde von einem aktuellen Zinssatz von 2% ausgegangen und für die Zukunft eine leichte Steigerung berücksichtigt. Sollte sich der derzeitige Zinssatz von 1% halten, würden sich in diesem Bereich Minderaufwendungen ergeben.

## Teilergebnishaushalt Produkt 16.612.010 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.246.770	5.251.010	5.213.090	5.512.390	5.512.390	5.512.390
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>5.331.770</b>	<b>5.336.010</b>	<b>5.298.090</b>	<b>5.597.390</b>	<b>5.597.390</b>	<b>5.597.390</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-400.000	-1.310.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-400.000</b>	<b>-1.310.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-400.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.931.770</b>	<b>4.026.010</b>	<b>4.898.090</b>	<b>5.197.390</b>	<b>5.197.390</b>	<b>5.197.390</b>
19	+ Finanzerträge	2.799.680	3.033.950	5.277.030	5.420.030	4.914.030	5.731.030
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-7.033.180	-5.581.940	-6.188.650	-6.788.950	-7.488.950	-7.848.950
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4.233.500</b>	<b>-2.547.990</b>	<b>-911.620</b>	<b>-1.368.920</b>	<b>-2.574.920</b>	<b>-2.117.920</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>698.270</b>	<b>1.478.020</b>	<b>3.986.470</b>	<b>3.828.470</b>	<b>2.622.470</b>	<b>3.079.470</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>698.270</b>	<b>1.478.020</b>	<b>3.986.470</b>	<b>3.828.470</b>	<b>2.622.470</b>	<b>3.079.470</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>698.270</b>	<b>1.478.020</b>	<b>3.986.470</b>	<b>3.828.470</b>	<b>2.622.470</b>	<b>3.079.470</b>

**BUDGET**

**STIFTUNGEN**

## Teilergebnishaushalt Amt 220 Stiftungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		337.500	337.500	337.500	337.500	337.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>		<b>357.500</b>	<b>357.500</b>	<b>357.500</b>	<b>357.500</b>	<b>357.500</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-4.550	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-123.800	-123.800	-123.800	-123.800	-123.800
15	- Transferaufwendungen		-8.700	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-250.430	-252.840	-252.840	-252.840	-252.840
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>-387.480</b>	<b>-389.890</b>	<b>-389.890</b>	<b>-389.890</b>	<b>-389.890</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>		<b>-29.980</b>	<b>-32.390</b>	<b>-32.390</b>	<b>-32.390</b>	<b>-32.390</b>
19	+ Finanzerträge		97.260	94.950	94.950	94.950	94.950
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-96.020	-91.300	-91.300	-91.300	-91.300
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>		<b>1.240</b>	<b>3.650</b>	<b>3.650</b>	<b>3.650</b>	<b>3.650</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>		<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>		<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>		<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>	<b>-28.740</b>

## Teilfinanzhaushalt Amt 220 Stiftungen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		99.000	99.000	99.000	99.000	99.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>99.000</b>	<b>99.000</b>	<b>99.000</b>	<b>99.000</b>	<b>99.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden		-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>		<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>

**Produktbeschreibung Produkt 17.710.010 Dürener Wohnungsbaufonds**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Amt für Finanzen

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

Zusammenlegung folgender rechtlich unselbstständiger Stiftungen:

"Agnes- und Eberhard-Hoesch-Stiftung", "Arnold- und Adele-Schoeller-Stiftung" und "Leopold-Hoesch-Stiftung"

**Auftragsgrundlage**

Stiftungsrecht, Vorschriften, Beschluss des Stadtrates

**Zielgruppe**

Bauwillige, Eigentümer, Mieter u Vermieter, Bedürftige

## Teilergebnishaushalt Produkt 17.710.010 Dürener Wohnungsbaufonds

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	144.500	144.500	144.500	144.500	144.500	144.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>157.500</b>	<b>157.500</b>	<b>157.500</b>	<b>157.500</b>	<b>157.500</b>	<b>157.500</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-117.540	-120.720	-124.080	-124.080	-124.080	-124.080
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-174.590</b>	<b>-177.770</b>	<b>-181.130</b>	<b>-181.130</b>	<b>-181.130</b>	<b>-181.130</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-17.090</b>	<b>-20.270</b>	<b>-23.630</b>	<b>-23.630</b>	<b>-23.630</b>	<b>-23.630</b>
19	+ Finanzerträge	40.960	40.490	40.020	40.020	40.020	40.020
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-48.870	-45.220	-41.390	-41.390	-41.390	-41.390
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-7.910</b>	<b>-4.730</b>	<b>-1.370</b>	<b>-1.370</b>	<b>-1.370</b>	<b>-1.370</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>						

## Teilfinanzhaushalt Produkt 17.710.010 Dürener Wohnungsbaufonds

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>						

## Investitionen Produkt 17.710.010 Dürener Wohnungsbaufonds

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Grunderwerb WF	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Verkauf von Grundstücken, WF	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	50.000

## Produktbeschreibung Produkt 17.710.020 Dürener Sozialfonds

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Amt für Finanzen

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Zusammenlegung folgender rechtlich unselbständiger Stiftungen:

"Hausarmenfonds", "Gasthausfonds", "Geisthausfonds", "Leiser'sche Stiftung", "Künstler'sche Stiftung Düren",  
"Steuermehl Stiftung", "Fonds Dürener Armenverein", "Künstler'sche Stiftung Derichsweiler" und "Sonderallmende  
Beybusch"

#### Auftragsgrundlage

Stiftungsrechtl Vorschriften, Beschluss des Stadtrates

#### Zielgruppe

Seniorinnen und Senioren, Bedürftige

## Teilergebnishaushalt Produkt 17.710.020 Dürener Sozialfonds

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	192.000	193.000	193.000	193.000	193.000	193.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>199.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-68.300	-68.300	-68.300	-68.300	-68.300	-68.300
15	- Transferaufwendungen	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700	-8.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-129.600	-129.710	-128.760	-128.760	-128.760	-128.760
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-209.600</b>	<b>-209.710</b>	<b>-208.760</b>	<b>-208.760</b>	<b>-208.760</b>	<b>-208.760</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.600</b>	<b>-9.710</b>	<b>-8.760</b>	<b>-8.760</b>	<b>-8.760</b>	<b>-8.760</b>
19	+ Finanzerträge	58.540	56.770	54.930	54.930	54.930	54.930
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-51.680	-50.800	-49.910	-49.910	-49.910	-49.910
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>	<b>6.860</b>	<b>5.970</b>	<b>5.020</b>	<b>5.020</b>	<b>5.020</b>	<b>5.020</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>	<b>-3.740</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	3.740	3.740	3.740	3.740	3.740	3.740
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>						



## Investitionen Produkt 17.710.020 Dürener Sozialfonds

Stadt Düren

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Verpflichtungs- Ermächtigungen</b>	<b>Finanzplan 2011</b>	<b>Finanzplan 2012</b>	<b>Finanzplan 2013</b>	<b>Finanzplan 2014</b>
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Grunderwerb SF	-50.000	-50.000		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Verkauf von Grundstücken, SF	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	50.000

## **BUDGET**

### **ALLGEMEINE MAßNAHMEN (RÖDL)**

## Teilergebnishaushalt Amt 240 Haushaltssicherungsmaßnahmen

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen			195.000	195.000	195.000	195.000
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				102.000	327.400	327.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		500	338.500	338.500	338.500	338.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>		<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>		<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>		<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>		<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>

**Produktbeschreibung Produkt 16.612.020 Übergreifende Maßnahmen des Haushaltssicherungs**

Stadt Düren

**Produktinformation**

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Amt für Finanzen

**Verantwortliche Person(en):**

**Kurzbeschreibung**

In dem Kostenträger Übergreifende Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes sind Maßnahmen veranschlagt, die sich vom Betrag aus dem Rödl-Konzept ergeben, jedoch sowohl noch nicht umgesetzt worden sind als auch nicht konkret einem bestimmten Kostenträger zugeordnet werden können. Alle Maßnahmen aus dem letzten Haushalt wurden nochmals geprüft und sofern möglich zu einem Kostenträger umgebucht oder, wenn bereits umgesetzt und in den Ansätzen des Amtes berücksichtigt, aufgelöst.

**Auftragsgrundlage**

**Erläuterungen:**

Teilergebnisplan.

Veranschlagt sind die nicht zuteilbaren Maßnahmen aufgeteilt auf die korrekten Zeilen des Teilergebnisplans. Spätestens mit Sanierung des Rathauses werden die letzten Maßnahmen die insb. Personal- und Raumoptimierung betreffen umgesetzt, so dass ein Kostenträger in dieser Form in Zukunft entbehrlich sein wird.

## Teilergebnishaushalt Produkt 16.612.020 Übergreifende Maßnahmen des Haushaltssicherungsk

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen	144.160		195.000	195.000	195.000	195.000
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.200			102.000	327.400	327.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.500	500	338.500	338.500	338.500	338.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>399.860</b>	<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>399.860</b>	<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>399.860</b>	<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>399.860</b>	<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>399.860</b>	<b>10.500</b>	<b>543.500</b>	<b>645.500</b>	<b>870.900</b>	<b>870.900</b>

**BUDGET**

**DSB**

## Teilergebnishaushalt Dezernat X Dürener Servicebetrieb

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.810.000	-4.735.000	-4.670.000	-4.670.000	-4.669.100	-4.563.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.810.000</b>	<b>-4.735.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.669.100</b>	<b>-4.563.100</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.810.000</b>	<b>-4.735.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.669.100</b>	<b>-4.563.100</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.810.000</b>	<b>-4.735.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.669.100</b>	<b>-4.563.100</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.810.000</b>	<b>-4.735.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.669.100</b>	<b>-4.563.100</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-4.810.000</b>	<b>-4.735.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.670.000</b>	<b>-4.669.100</b>	<b>-4.563.100</b>

# **GESAMTPERSONALBUDGET**

## Teilergebnishaushalt Amt 111 Personalaufwand

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>		<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>
11	- Personalaufwendungen		-38.725.500	-36.506.800	-36.555.390	-36.682.000	-35.882.540
12	- Versorgungsaufwendungen		-2.238.400	-2.090.770	-2.132.590	-2.132.590	-2.132.590
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-39.350	-39.300	-39.300	-38.750	-38.750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>-41.003.250</b>	<b>-38.636.870</b>	<b>-38.727.280</b>	<b>-38.853.340</b>	<b>-38.053.880</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>		<b>-40.783.250</b>	<b>-38.416.870</b>	<b>-38.507.280</b>	<b>-38.633.340</b>	<b>-37.833.880</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>		<b>-40.783.250</b>	<b>-38.416.870</b>	<b>-38.507.280</b>	<b>-38.633.340</b>	<b>-37.833.880</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>		<b>-40.783.250</b>	<b>-38.416.870</b>	<b>-38.507.280</b>	<b>-38.633.340</b>	<b>-37.833.880</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>		<b>-40.783.250</b>	<b>-38.416.870</b>	<b>-38.507.280</b>	<b>-38.633.340</b>	<b>-37.833.880</b>

**BUDGET**

**KULTURBETRIEB**

## Teilergebnishaushalt Dezernat VII Dürener Kulturbetrieb

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.430.600	1.430.600	1.444.600	1.479.600	1.479.600	1.514.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.050	25.050	135.050	135.050	135.050	135.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.100	114.100	114.100	114.100	114.100	114.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.925.750</b>	<b>1.925.750</b>	<b>2.049.750</b>	<b>2.084.750</b>	<b>2.084.750</b>	<b>2.119.750</b>
11	- Personalaufwendungen	-572.070	-3.618.900	-3.669.340	-3.550.070	-3.584.030	-3.592.320
12	- Versorgungsaufwendungen		-71.180	-72.610	-74.060	-74.060	-74.060
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-448.480	-448.480	-448.480	-448.480	-448.480	-448.480
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400
15	- Transferaufwendungen	-188.680	-165.680	-165.680	-165.680	-165.680	-165.680
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.060	-112.360	-112.360	-112.360	-112.360	-107.470
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.309.290</b>	<b>-4.430.000</b>	<b>-4.481.870</b>	<b>-4.364.050</b>	<b>-4.398.010</b>	<b>-4.401.410</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>616.460</b>	<b>-2.504.250</b>	<b>-2.432.120</b>	<b>-2.279.300</b>	<b>-2.313.260</b>	<b>-2.281.660</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>616.460</b>	<b>-2.504.250</b>	<b>-2.432.120</b>	<b>-2.279.300</b>	<b>-2.313.260</b>	<b>-2.281.660</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>616.460</b>	<b>-2.504.250</b>	<b>-2.432.120</b>	<b>-2.279.300</b>	<b>-2.313.260</b>	<b>-2.281.660</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen						
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>616.460</b>	<b>-2.504.250</b>	<b>-2.432.120</b>	<b>-2.279.300</b>	<b>-2.313.260</b>	<b>-2.281.660</b>

## Teilfinanzhaushalt Dezernat VII Dürener Kulturbetrieb

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000					
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-212.000	-35.500	-91.900	-56.000	-21.000	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-242.000</b>	<b>-35.500</b>	<b>-91.900</b>	<b>-56.000</b>	<b>-21.000</b>	
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-242.000</b>	<b>-35.500</b>	<b>-91.900</b>	<b>-56.000</b>	<b>-21.000</b>	

## Produktbeschreibung Produkt 04.281.010 Dürener Kulturbetrieb

Stadt Düren

### Produktinformation

#### Verantwortliche Organisationseinheit

Kulturamt

#### Verantwortliche Person(en):

#### Kurzbeschreibung

Das Produkt setzt sich aus folgenden Teilprodukten zusammen:

04 281 010 10 Zentrale Kulturaufgaben, Kulturpflege u. -förderung, Ehrenamt  
Allgemeine Verwaltung, Organisation, Personal, Haushalts- und Rechnungswesen;  
Federführung bei Maßnahmen zur Förderung der Kunst, Federführung bei Maßnahmen  
zur Würdigung des Ehrenamtes.

04 281 010 20 Archivwesen  
Bildung; Erschließung, Verwahrung und Pflege der Bestände;  
Informations-, Beratungs- und Benutzerdienste; Forschung und Vermittlung der  
Ergebnisse; Historische Spezialbibliothek; Verwaltungsbücherei.

04 281 010 30 Musikschule  
Entwicklung musikalischer und tänzerischer Fähigkeiten, Förderung besonderer  
Begabungen und studienvorbereitende Ausbildung, vorrangig bei Kindern und  
Jugendlichen. Das Unterrichtsangebot umfasst Kurse der elementaren Musiker-  
ziehung, instrumentale und vokale Hauptfächer, Chöre, Ensembles, Orchester  
sowie Angebote in den Bereichen Tanz, Ballett, Musiktheater und Audi-Medi-  
Sequencing.

04 281 010 40 Volkshochschule  
Einrichtung und Weiterbildung im Sinne des Weiterbildungsgesetzes; Das Lehr-  
angebot kann folgende gleichwertig aufeinander bezogene Sachbereiche umfassen:  
nichtberufliche, abschlussbezogene Bildung; berufliche Bildung; Eltern- und  
Familienbildung; personenbezogene Bildung. Die Aufgabe der VHS besteht in der  
Planung, Durchführung und Vermittlung von Kursen/Seminaren, der Organisation  
von Einzelveranstaltungen und Studienreisen sowie der Durchführung von Ex-  
kursionen.

04 281 010 50 Stadtbücherei  
Neben Büchern werden Spiele, Tonträger, CD-ROM's, DVD's, Videofilme und andere  
Medien zur Ausleihe angeboten. Als Maßnahmen zur Leseförderung werden Bücher-  
kisten für Schulen, Kindertagesstätten und andere Bildungseinrichtungen ange-  
boten sowie Buchpakete für ältere Mitbürgerinnen/Mitbürger, die nicht in der  
Lage sind, die Stadtbücherei selbst aufzusuchen. Bücher und Zeitschriften, die  
nicht im Bestand der Stadtbücherei vorhanden sind, können, soweit möglich, über  
den auswärtigen Leihverkehr bestellt werden. Im Rahmen der personellen und  
finanziellen Möglichkeiten werden daneben andere Aktivitäten angeboten, wie  
z. B. Führungen, Ausstellungen, Autorenlesungen u. ä..

04 281 010 60 Förderung der Seniorenarbeit  
Beratung und Angebote für ältere Menschen: Planung, Koordinierung, Begleitung  
und Betreuung der Seniorenkarnevalsveranstaltungen; Planung, Koordinierung,  
Begleitung und Betreuung der Seniorenveranstaltung "Bunte Nachmittage"; Planung,  
Koordinierung, Begleitung und Betreuung der Seniorenwanderfahrt; Betreuung,  
Planung und Begleitung der Partnerschaftsmaßnahme der Senioren mit Valenciennes;  
Unterhaltung und Betreuung der städt. Seniorentagesstätten.

04 281 010 70 Schloss Burgau

## Produktbeschreibung Produkt 04.281.010 Dürener Kulturbetrieb

Stadt Düren

Veranstaltungsplan erstellen; Planung, Organisation und Durchführung von eigenen kulturellen Veranstaltungen, vor allem Ausstellungen; Künstler-, Handwerker- und Historien-Märkte; Veranstaltungen Dritter: Theater- und Fremdveranstaltungen, die als Einmietungen durchgeführt werden (Theater, Konzerte, Seminare, Workshops u. ä.).

04 281 010 80 Haus der Stadt

Entwicklung, Organisation und Durchführung eines Theaterangebotes in Form von Schauspiel, Musiktheater, Kindertheater, Konzerten und Foyerveranstaltungen. Durchführung von Fremdveranstaltungen; die im Theater als Einmietungen aufgeführt werden; Vermietung von Seminar- und Veranstaltungsräumen sowie des Ballettraums.

**Auftragsgrundlage** Ratsbeschlüsse, Landesarchivgesetz, Benutzungsverordnung des Stadtarchivs, Satzung der Musikschule, Weiterbildungsgesetz, Satzung der VHS, Satzung der Stadtbücherei.

**Zielgruppe** Ehrenamtlich Tätige in Vereinen und Verbänden, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Düren und der Region, Schüler und Schülerinnen, Senioren und Seniorinnen;  
Personen mit lokalhistorischem Interesse, Heimat- und Familienforscher;  
Musikinteressierte bzw. -begabte Kinder, Jugendliche und Erwachsene;  
Weiterbildungs- und Theaterinteressierte;  
Vereine, Musikgruppen, Verbände, freie Träger

### Erläuterungen:

#### Teilergebnisplan:

Mit Gründung des Kulturbetriebs wurde gleichzeitig beschlossen, dass der Kulturbetrieb jährlich einen Festzuschuss erhalten soll. Dieser orientiert sich an der mittelfristigen Finanzplanung des Haushalts 2009. Die bisherigen Budgets der einzelnen Abteilungen sind gegenseitig deckungsfähig. Zudem müssen Erhöhungen im Personalbereich durch Verringerung der Sachkosten aufgefangen werden. Reduziert wird der Festzuschuss durch die Maßnahmen des HSK und die Auflösung der Rödl-Maßnahme Betreiberkonzept Schloss Burgau, mit der ab 2011 110.000€ generiert werden sollen.

Zu Zeile 15:

- Zuschüsse für Seniorenbetreuung 8.180€
- Zuschuss an KOMM 112.500€
- Zuschuss an EndArt gestrichen
- Zuschuss an Cappella Villa Duria 30.000€
- Altenveranstaltungen reduziert auf 15.000€

## Teilergebnishaushalt Produkt 04.281.010 Dürener Kulturbetrieb

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.430.600	1.430.600	1.444.600	1.479.600	1.479.600	1.514.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.050	25.050	135.050	135.050	135.050	135.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.100	114.100	114.100	114.100	114.100	114.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.925.750</b>	<b>1.925.750</b>	<b>2.049.750</b>	<b>2.084.750</b>	<b>2.084.750</b>	<b>2.119.750</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.776.240	-3.618.900	-3.669.340	-3.550.070	-3.584.030	-3.592.320
12	- Versorgungsaufwendungen	-69.790	-71.180	-72.610	-74.060	-74.060	-74.060
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-448.120	-448.120	-448.120	-448.120	-448.120	-448.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400
15	- Transferaufwendungen	-188.680	-165.680	-165.680	-165.680	-165.680	-165.680
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-118.960	-112.360	-112.360	-112.360	-112.360	-107.470
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.615.190</b>	<b>-4.429.640</b>	<b>-4.481.510</b>	<b>-4.363.690</b>	<b>-4.397.650</b>	<b>-4.401.050</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.689.440</b>	<b>-2.503.890</b>	<b>-2.431.760</b>	<b>-2.278.940</b>	<b>-2.312.900</b>	<b>-2.281.300</b>
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.689.440</b>	<b>-2.503.890</b>	<b>-2.431.760</b>	<b>-2.278.940</b>	<b>-2.312.900</b>	<b>-2.281.300</b>
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.689.440</b>	<b>-2.503.890</b>	<b>-2.431.760</b>	<b>-2.278.940</b>	<b>-2.312.900</b>	<b>-2.281.300</b>
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	24.210	24.210	24.210	24.210	24.210	24.210
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	-2.238.150	-2.169.550	-2.169.550	-2.169.550	-2.169.550	-2.169.550
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)</b>	<b>-4.903.380</b>	<b>-4.649.230</b>	<b>-4.577.100</b>	<b>-4.424.280</b>	<b>-4.458.240</b>	<b>-4.426.640</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 04.281.010 Dürener Kulturbetrieb

Stadt Düren

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	826.300					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>826.300</b>					
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000					
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-212.000	-35.500	-91.900	-56.000	-21.000	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-242.000</b>	<b>-35.500</b>	<b>-91.900</b>	<b>-56.000</b>	<b>-21.000</b>	
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>584.300</b>	<b>-35.500</b>	<b>-91.900</b>	<b>-56.000</b>	<b>-21.000</b>	

## Investitionen Produkt 04.281.010 Dürener Kulturbetrieb

Stadt Düren

Bezeichnung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014
<b>Oberhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Kulturbetrieb Ausstattung, Geräte (Planung)		-10.500		-49.900			
Unterbringung Stadtarchiv in Bücherei	-200.000	-25.000					
Selbstverbuchungssystem Bücherei				-42.000	-56.000	-21.000	
Investitionszuschuss KOMM	-30.000						
Arbeit und Kultur "Becker & Funck"	775.000						
Bürger-/Jugendpav. Mw Olefstr. LZ	51.300						
<b>Unterhalb der Wertgrenze 50.000€</b>							
Ausstattung, Geräte Haus der Stadt	-12.000						

# ANLAGEN

**Übersicht  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2010/2011	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2010 TEUR	2011 TEUR	2012 TEUR	2013 TEUR	2014 TEUR
1	2	3	4	5	6
<b>2011</b>	0	0	4.895	4.850	2.850
<b>Summe</b>	0	0	4.895	4.850	2.850
<i>Nachrichtlich:</i> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2011	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2011
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
<b>1. Anleihen</b>			
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>			
2.1 von verbundenen Unternehmen		0	0
2.2 von Beteiligungen		0	0
2.3 von Sondervermögen	951	852	799
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund		0	0
2.4.2 vom Land	3.237	3.089	3.028
2.4.3 von Gemeinden (GV)		0	0
2.4.4 von Zweckverbänden		0	0
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich		0	0
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen		0	0
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	57.905	41.243	34.541
2.5.2 von übrigen Kreditgebern		0	0
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>			
3.1 vom öffentlichen Bereich		0	0
3.2 vom privaten Kreditmarkt	59.145	125.660	144.480
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>	599	147	103
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	673	673	673
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	676	676	676
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	4	4	4
<b>8. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	123.190	172.344	184.304
<i>Nachrichtlich</i>			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten:			
- Bürgschaften u.a.	6586	5.928	5.599

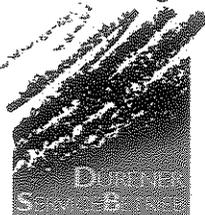


## Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Ausgleichsrücklage</b>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Allgemeine Rücklage</b>	182,7	155,1	144,8	134,6	130,9

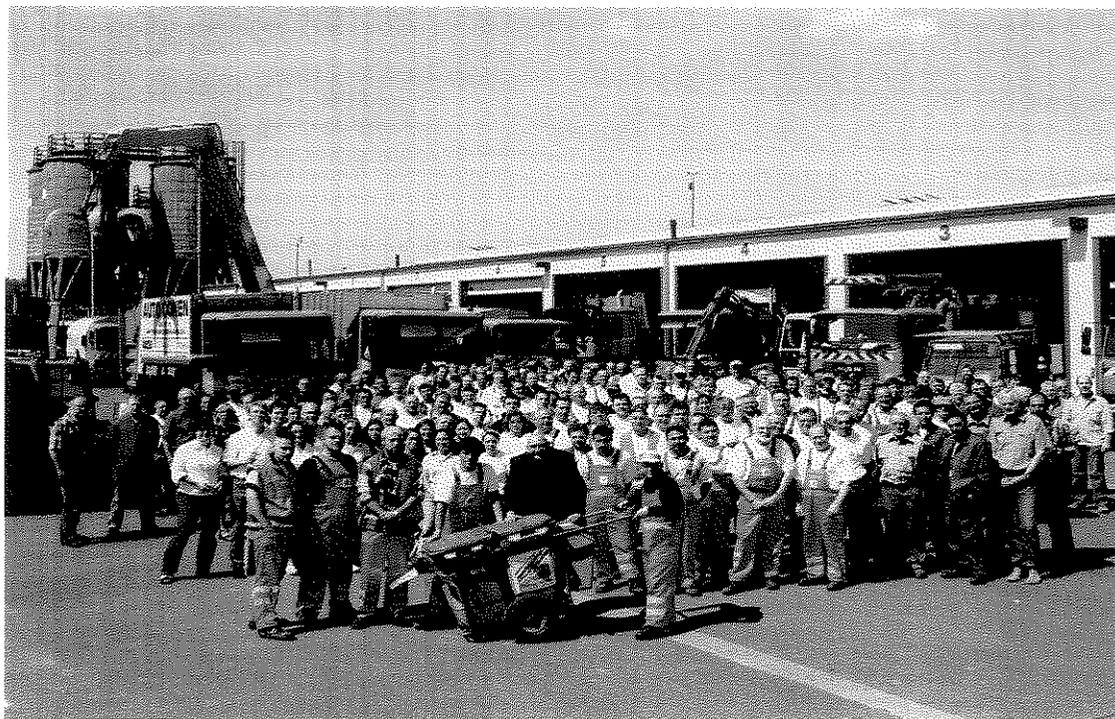
# **EIGENBETRIEBSÄHNLICHE EINRICHTUNGEN**

## **DÜRENER SERVICE BETRIEB (DSB)**



## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008

Als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Düren wirtschaftet das Team des Dürener Service Betriebes (DSB) seit Jahren wie ein mittelständisches Unternehmen. In Bestätigung der sehr guten Erfolgsbilanz, die uns seitens Rödl & Partner attestiert wurde, waren wir auch im Geschäftsjahr 2008 in den meisten Aufgabenbereichen wieder sehr erfolgreich.



Neben den hoheitlichen Aufgaben, wie Abfallentsorgung, Straßenreinigung mit Winterdienst und Grünflächen-, Forst- und Friedhofsunterhaltung, sowie Straßen- und Kanalunterhaltung werden mit stetigem Zuwachs zusätzliche Dienstleistungen für die Dürener Bürgerinnen und Bürger in den Bereichen

Wertstoffentsorgung (mit LVP, Glas- und Papierentsorgung und Containerdienst) maschinelle Flächenreinigungen, Aktenvernichtung, Bewirtschaftung des Badesees Gürzenich und die komplette Gebäudereinigung in städtischen Objekte (z.B.: Schulen und Verwaltungsgebäuden) effizient und kostengünstig erbracht.

### Ergebnisübersicht für das Geschäftsjahr 2008:

	Gewinn/Verlust <u>vor</u> Spitzabrechnung	Gewinn/Verlust <u>nach</u> Spitzabrechnung	geplante Gewinnvortrags-/ Verlustvortrags- auflösung	Ergebnis
Straßenreinigung	17.027 €	17.027 €	0 €	17.027 €
Abfallbeseitigung	688.538 €	688.538 €	-677.220 €	11.318 €
Wertstoffabfuhr	99.435 €	99.435 €	-99.435 €	0 €
Badesee	-73.560 €	-73.560 €	73.560 €	0 €
Gebäudereinigung /Fahrzeugstellung	222.320 €	35.000 €	0 €	35.000 €
Grünflächenunterhaltung	-6.826 €	17.000 €	-17.000 €	0 €
Bestattungswesen	71.698 €	71.698 €	-71.698 €	0 €
Bauhof	109.166 €	10.000 €	0 €	10.000 €
	<b>1.127.798 €</b>	<b>865.138 €</b>	<b>791.793 €</b>	<b>73.345 €</b>

## Die Geschäftsbereiche im Einzelnen:

### Abfallbeseitigung/Straßenreinigung

Im Bereich Abfallbeseitigung (Hausmüllentsorgung) wurden im Berichtsjahr 13.700 to Restmüll, 13.100 to Biomüll und 1700 to Sperrmüll im Stadtgebiet entsorgt. Wir gewährleisten die Optimierung der notwendigen Logistik sowie die Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb und haben weiterhin für das Jahr 2009 die Gebühren nicht erhöht.



Die Straßenreinigungs-Teams säubern jährlich in Düren ~ 630.000 Straßenmeter. Zusätzlich wurde unmittelbar nach jeder Großveranstaltung im Stadtgebiet eine angemessene „Platzreinigung“ durchgeführt - auch an Sonn- und Feiertagen; wenn erforderlich, auch in den späten Abend- oder frühen Morgenstunden. Zusatzleistungen werden im DSB seit Jahren ohne Überstundenentgelte geleistet; das gilt auch für nächtliche Winterdienst-einsätze.

### Wertstoffabfuhr

Im Wertstoffbereich wurde im Geschäftsjahr 2008 ein Überschuss in Höhe von 99.435 Euro erwirtschaftet. Hier zahlen sich die Investitionen der Vorjahre aus. Somit kann der Verlustvortrag der Vorjahre in erheblichem Maße abgebaut werden, um zukünftig ein positives Totalergebnis zu erreichen.

### Gebäudereinigung

Die enge Anbindung der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH an das Personal- und Qualitätsmanagement des DSB gewährleistet eine gute Reinigungsqualität und garantiert weiterhin die Zufriedenheit der Objektverantwortlichen. Auch im Kalenderjahr 2008 sind städtische Reinigungskräfte ausgeschieden, die in der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG) ersetzt wurden. Die im Geschäftsjahr 2008 erzielte Überdeckung in Höhe von 187.320 Euro, wurde im Zuge der Spitzabrechnung dem zuständigen Fachamt der Stadt Düren erstattet.

## Grünflächenunterhaltung

Rödl & Partner schreiben in ihren Empfehlungen für das HSK zur Situation der Grünflächenunterhaltung in Düren: „Die vom DSB praktizierte Pflegeorganisation erfüllt alle Anforderungen an eine moderne Organisation bei Ausnutzung hoher Synergieeffekte. Die feste Zuordnung von CS-Teams auf bestimmte Pflegebezirke ermöglicht ein bedarfsorientiertes gestaltendes Arbeiten mit einem hohen Maß an Eigen- und Ergebnisverantwortung.“



## Bestattungswesen mit Friedhofsunterhaltung

Neben dem Hauptfriedhof in Düren-Ost werden durch den DSB weitere 15 Friedhöfe unterhalten. Da die Anzahl der Friedhöfe die Pflegefläche bestimmt, die von den Mitarbeitern zu unterhalten ist, stellt die Kennzahl Pflegefläche pro Mitarbeiter einen wesentlichen Effizienzmaßstab dar. Mit einer Pflegefläche von rd. 18.600 m<sup>2</sup> pro Mitarbeiter erreicht der DSB im Vergleichsring nahezu den Bestwert bei der Personaleffizienz.



## Bauhof

Die Mitarbeiter in der Kanalunterhaltung spülen jährlich 250.000 Kanalmeter. Bei angenommenen 200 Arbeitstagen pro Jahr werden 1.250 m Kanäle pro Tag gereinigt. Unternehmen, die Werte oberhalb von 1.000 m pro Tag erreichen, arbeiten nach Erkenntnissen von Rödl & Partner effizient. Ähnliche Bestwerte werden der Gullyreinigung bescheinigt.

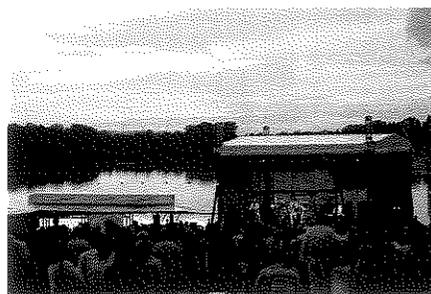


Nicht investive Straßenunterhaltungsmaßnahmen werden innerhalb des Bauhofs von den Mitarbeitern der Straßenunterhaltung durchgeführt. Dazu gehören kleinere Straßenreparaturen inkl. Markierungsarbeiten; die Straßenkontrolle und die Umsetzung von Verkehrsanordnungen und Straßensperren. Hinzu kommen Ausbesserungsarbeiten nach Anweisung der Ordnungsbehörden für die Streckenführung mit Hilfe von Absperrungen und Beschilderung bei Veranstaltungen im Stadtgebiet.

Die zusätzlich zu leistenden Sonderarbeiten im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen, wie z. B. Stadtlauf – Karnevalsumzüge – Radrennen – Maikirmes – Sommerfeste – Jazztage – Pfarrfeste haben inzwischen ein Jahresvolumen an Personal- und Sachkosten in Höhe von über 31.000 Euro erreicht.

## Badesee Gürzenich

Dem DSB ist es gelungen, den Personaleinsatz zu optimieren. Gegenwärtig befinden sich 1,75 VZÄ in einer Festanstellung. Die Weiteren 1,25 VZÄ (Kassierer, Reinigungskräfte) werden bedarfsorientiert beschäftigt. Die Steuerung obliegt dem Betriebsleiter des Badesees. Im Rahmen des TvöD wurde ein Anreizmodell entwickelt, welches einen optimalen Arbeitskräfteeinsatz zum Ziel hat. Dies führt dazu, dass Personal durch den Betriebsleiter bedarfsorientiert eingesetzt wird.



## 2. Die Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

### 2 a.) Vermögenslage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die einzelnen Posten nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst. Rundungsdifferenzen sind nicht eliminiert.

	31.12.2008		31.12.2007		Veränderung T€
	T€	%	T€	%	
<b>Aktiva</b>					
<u>Anlagevermögen</u>	<b>13.079</b>	<b>86,4</b>	<b>12.914</b>	<b>88,5</b>	<b>165</b>
<u>Umlaufvermögen</u>					
Vorräte	113	0,7	110	0,8	3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	399	2,6	444	3,0	-45
Forderungen an die Gemeinde	1.107	7,3	597	4,1	510
Sonstige Vermögensgegenstände	115	0,8	110	0,8	5
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	294	1,9	377	2,6	-83
	<b>2.028</b>	<b>13,4</b>	<b>1.638</b>	<b>11,2</b>	<b>390</b>
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	<b>28</b>	<b>0,2</b>	<b>39</b>	<b>0,3</b>	<b>-11</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>15.136</b>	<b>100,0</b>	<b>14.592</b>	<b>100,0</b>	<b>544</b>
<b>Passiva</b>					
<u>Eigenkapital</u>	<b>5.970</b>	<b>39,4</b>	<b>5.105</b>	<b>34,9</b>	<b>865</b>
<u>Sonderposten mit Rücklageanteil</u>	<b>84</b>	<b>0,6</b>	<b>88</b>	<b>0,6</b>	<b>-4</b>
<u>Rückstellungen</u>					
Sonstige Rückstellungen	1.059	7,0	882	6,0	177
	<b>1.059</b>	<b>7,0</b>	<b>882</b>	<b>6,0</b>	<b>177</b>
<u>Verbindlichkeiten</u>					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.149	47,2	7.621	52,2	-472
Verbindlichkeiten aus LuL	590	3,9	560	3,8	30
sonstige Verbindlichkeiten	282	1,9	335	2,3	-53
	<b>8.021</b>	<b>53,0</b>	<b>8.516</b>	<b>58,3</b>	<b>-495</b>
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	<b>2</b>	<b>0,0</b>	<b>2</b>	<b>0,0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>15.136</b>	<b>100,0</b>	<b>14.592</b>	<b>100,0</b>	<b>544</b>

## 2 b.) Finanzlage

Auffällig ist die Zunahme der Forderungen an die Gemeinde. Hier stieg der Wert im Vergleich zum Vorjahr um T€ 510. Diese Summe besteht im Wesentlichen aus Gebührenforderungen.

Das Vermögen des Dürener Service Betriebes ist durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital in Höhe von insgesamt T€ 13.203 finanziert. Damit stieg die Quote um 5% im Vergleich zum Vorjahr.

Aber auch die Eigenkapitalquote erhöht sich und liegt mittlerweile bei 39,4% (Vorjahr 34,9%).

## 2 c.) Ertragslage

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Geschäftsjahre 2008 und 2007 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Veränderungen.

	2008		2007		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	22.450	100	22.820	100	-370
+ Sonstige betrieblichen Erträge	671	3	665	3	6
- Materialaufwand	7.413	33	7.983	35	-570
<b>= Rohergebnis</b>	<b>15.708</b>	<b>70</b>	<b>15.502</b>	<b>68</b>	<b>206</b>
- Personalaufwand Planmäßige	9.724	43	9.460	42	264
- Abschreibungen sonstige betriebliche	1.325	6	1.552	7	-227
- Aufwendungen	3.349	15	3.487	15	-138
<b>= Betriebsergebnis</b>	<b>1.310</b>	<b>6</b>	<b>1.003</b>	<b>4</b>	<b>307</b>
+ Finanzerträge	62	0	137	1	-75
- Finanzaufwände	375	2	421	2	-46
<b>= Finanzergebnis</b>	<b>-313</b>	<b>-2</b>	<b>-284</b>	<b>-1</b>	<b>-29</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>997</b>	<b>4</b>	<b>719</b>	<b>3</b>	<b>278</b>
- sonstige Steuern	132	0	131	0	-1
<b>= Jahresergebnis</b>	<b>865</b>	<b>4</b>	<b>588</b>	<b>3</b>	<b>277</b>

Rundungsdifferenzen sind nicht eliminiert.

### 3. Umsatzerlöse 2008

#### Gesamtübersicht

	31.12.2008	31.12.2007	Veränderung	
	T€	T€	T€	%
Straßenreinigung	1.864	1.868	-4	-0,21
Abfallbeseitigung	9.794	9.836	-42	-0,43
Wertstoffabfuhr	2.310	2.442	-132	-5,41
Badesee	220	219	1	0,46
Gebäudereinigung/ Fahrzeuggestellung	1.152	1.262	-110	-8,72
Grünflächenunterhaltung/ Forstwirtschaft	3.274	3.234	40	1,24
Bestattungswesen	2.236	2.336	-100	-4,28
Bauhof	1.599	1.623	-24	-1,48
	<u>22.449</u>	<u>22.820</u>	<u>-371</u>	<u>-1,63</u>

### 4. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

Im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG wurden keine Beanstandungen festgestellt.

### 5. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind

In April 2009 brach auf dem Gelände des Dürener Service Betriebes in der Sortierhalle/Halle 4 ein Großbrand aus, der nur durch massiven Feuerwehreinsatz gelöscht werden konnte. Eine Gefahr für die Bevölkerung bestand zu keiner Zeit. Eine Teilgenehmigung mit Auflagen zum Weiterbetrieb der Halle 4 ist erteilt. Umsatzverluste sind jedoch wegen des zweiwöchigen Stillstandes als real anzusehen. Bei zügiger Abwicklung ist mit einer Instandsetzung der Halle nicht vor Ende dieses Jahres zu rechnen.

## 6. Voraussichtliche Entwicklung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

In den Gebührenbereichen Straßenreinigung, Abfallbeseitigung und Bestattungswesen sind für das laufende Kalenderjahr und 2010 keine Gebührenerhöhungen zu erwarten.

In Kürze beginnen die Bauarbeiten für unsere Trauer- und Begegnungsstätte auf dem Gelände des Hauptfriedhofs Düren-Ost. Der rd. 150 qm große, Licht durchflutete Raum wird durch geschickte und variable Abtrennungen sowohl die Möglichkeit bieten, nach einer Bestattung eine große Trauergesellschaft zur Trauerfeier (bis zu 75 Personen), aber auch kleine Gruppen (Trauergruppen) und Einzelgäste aufzunehmen.

Der Pachtvertrag mit der DGA mbH, einer gemeinnützigen Einrichtung des Kreises Düren, die die Trauer- und Begegnungsstätte im Rahmen eines Ausbildungsprojektes für junge Menschen in Verbindung mit dem Ausbildungs- und Dienstleistungszentrums in Nideggen betreiben wird, und der Architektenvertrag mit Dipl. Ing. Architekt Björn Martenson sind unterzeichnet.

Am Badesees freuen wir uns in diesem Jahr auf den dreifachen Echogewinner Peter Fox. Jeder will ihn derzeit live sehen. Seine Touren sind komplett ausverkauft.

Risiken der zukünftigen Entwicklung sieht die Betriebsleitung nicht.

Düren, im Mai 2009



(Richard Müllejans)  
Betriebsleiter



(Horst Frisch)  
stellv. Betriebsleiter

**Dürener Service Betrieb**

**WIRTSCHAFTSPLAN**

für das Wirtschaftsjahr

2009

## Inhaltsverzeichnis:

	Seite
I. Gewinn- und Verlustrechnung	3.1-3.4
1. Erfolgsplan Grünflächenunterhaltung und Forstwirtschaft	4.1- 4.3
2. Erfolgsplan Bestattungswesen	5.1- 5.3
3. Erfolgsplan Reinigungsdienst/Fahrzeuggestellung	6.1- 6.3
4. Erfolgsplan Straßenreinigung	7.1- 7.3
5. Erfolgsplan Abfallbeseitigung	8.1- 8.4
6. Erfolgsplan Wertstoffabfuhr	9.1- 9.4
7. Erfolgsplan Bauhof	10.1- 10.3
8. Erfolgsplan Badensee Gürzenich	11.1- 11.3
II. Investitionsplan	12.1- 12.2
III. Finanzierungsplan	13.1
IV. Vermögensplan	14.1
V. Finanzplan	15.1- 15.2

Anhang: Stellenplan

## I. Gewinn- und Verlustrechnung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
1. Umsatzerlöse			
Gebührenerlöse	12.443.397 €	12.475.000 €	12.265.000 €
Zuwendungen Kreis/Land	35.260 €	35.000 €	35.000 €
Erlöse Müllsackgebühren	49.007 €	55.000 €	55.000 €
Einzelgebührenerlöse	118.453 €	120.000 €	126.000 €
Sperrmüllgebührenerlöse	71.141 €	60.000 €	75.000 €
Kostenerstattung Stadt Düren	6.143.527 €	6.170.000 €	6.050.000 €
Kostenerstattung Kanalunterhaltung SE	842.882 €	950.000 €	950.000 €
Erlöse Glasabfuhr	80.000 €	80.000 €	80.000 €
Erlöse PPK Container	51.788 €	50.000 €	40.000 €
Erlöse Papierverwertung EGD	180.000 €	180.000 €	180.000 €
Erlöse Leichtstoffabfuhr	346.329 €	198.000 €	350.000 €
Erlöse Wertstoffberatung	65.849 €	65.000 €	65.000 €
Erlöse Papierverwertung (75%)	213.171 €	200.000 €	205.000 €
Erlöse PPK Gew. Verm.	91.913 €	50.000 €	65.000 €
Erlöse Gewerbeabfälle	1.594.868 €	1.800.000 €	1.750.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	179.773 €	180.100 €	173.200 €
Erlöse Fahrzeuggestellung steuerpf.	99.153 €	102.000 €	105.500 €
Erlöse Fahrzeuggestellung Stadt Düren	118.451 €	108.000 €	108.100 €
Erlöse Badeseen stpfl. 7%	76.026 €	210.000 €	175.000 €
Erlöse Badeseen stpfl. 19 %	20.755 €	20.000 €	30.000 €
gewährte Skonti	-14 €	0 €	0 €
gewährte Skonti	-201 €	-1.500 €	-200 €
gewährte Skonti 19%	-2.172 €	0 €	-2.000 €
Zwischensumme II	22.819.669 €	23.106.600 €	22.881.100 €
2. sonstige betriebl. Erträge			
sonst. Erlöse steuerpf. 19%	33.174 €	77.100 €	38.500 €
sonst. Erlöse Stpfl. 7%	7.419 €	10.000 €	10.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	17.188 €	14.700 €	19.000 €
Erlöse Mahngebühren Steuerfrei	553 €	0 €	400 €
div. Erlöse 16% in 2007	7.122 €	0 €	0 €
Mietserträge Steuerfrei	43.770 €	44.400 €	44.400 €
Mietserträge steuerpf.	23.924 €	24.100 €	25.400 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	219.115 €	109.500 €	201.000 €
Beihilfeerstattungen	38.415 €	18.000 €	41.600 €
Personalkostenerstattungen	35.279 €	66.500 €	28.200 €
Personalkostenerstattung Steuerpf.	0 €	5.000 €	0 €
Altersteilzeit-Erstattungen	8.415 €	7.000 €	1.000 €
Versicherungsentschädigungen	35.586 €	78.100 €	50.700 €
Erlös interne Verrechnung	231.900 €	221.300 €	230.000 €
Kostenreduzierende Vorsteuer	18.380 €	9.000 €	17.500 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stpfl.	1.750 €	16.100 €	9.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen sfr	159.032 €	15.700 €	82.300 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-4.102 €	0 €	0 €
Erträge aus Herabsetzung EWB	6.497 €	1.600 €	5.600 €
Erträge aus Herabsetzung EWB Friedhof	2.689 €	2.000 €	3.000 €
Erträge abgeschr.Ford.Stpfl.	3.689 €	0 €	1.700 €
Erträge abgeschr.Ford.Stfrei	0 €	500 €	500 €
Erträge aus Auflösg Rückst.	42.610 €	6.100 €	3.100 €
Erträge aus Auflösg Sonderposten	4.677 €	100 €	1.000 €

## I. Gewinn- und Verlustrechnung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Zwischensumme IV	937.082 €	726.800 €	813.900 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>23.756.751 €</b>	<b>23.833.400 €</b>	<b>23.695.000 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.</b>			
Materialverbrauch	44.454 €	48.700 €	48.500 €
Wertstoffsäcke/Cleanbags	89.441 €	55.000 €	90.000 €
Cleanbags/Oktabiner	2.917 €	3.000 €	3.000 €
Streumaterial Winterdienst	19.265 €	60.000 €	40.000 €
Pflanzen/Gehölzer/Zubehör	36.510 €	101.000 €	50.500 €
Erde/Sand/Bodenbeläge	175.107 €	130.000 €	141.000 €
Schilder allgemein	58.932 €	54.000 €	53.200 €
Zwischensumme V	426.625 €	451.700 €	426.200 €
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
Fremdleistungen	513.677 €	532.000 €	351.100 €
Straßenkehrriecht/Schlämme	54.378 €	50.000 €	55.000 €
Friedhofsabfälle	494 €	10.000 €	5.000 €
Straßenpapierkorbabfälle	0 €	25.000 €	0 €
Krankenhausabfälle	96.036 €	105.000 €	97.000 €
Gewerbeabfall zur Verwertung	820.961 €	800.000 €	820.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	173.610 €	71.000 €	78.400 €
Fremdleistung Sondermüll	1.870 €	0 €	2.800 €
Fremdleistung "Wilder Müll"	56.469 €	100.000 €	60.500 €
Baustoffentsorgung	196.183 €	161.500 €	159.000 €
Kompostierung	96.601 €	81.000 €	90.000 €
Fremdleistung ADV/KDV	65.123 €	60.500 €	63.200 €
Kosten für Ersatzbepflanzung	47.246 €	6.000 €	25.000 €
Deponiekosten/Grundgebühr	1.336.597 €	1.315.000 €	1.300.000 €
gem. Siedlungsabfälle (Restmüll)	2.523.482 €	2.500.000 €	2.500.000 €
gem. Siedlungsabfälle (Biotonne)	1.170.842 €	1.000.000 €	1.180.000 €
Kreisumlage Schadstoffmobil	28.899 €	40.000 €	41.000 €
Sperrmüll	265.978 €	330.500 €	300.500 €
Fremdst. Papierentsorgg	52.535 €	65.000 €	55.000 €
Radiatoren/Kühlgeräte	0 €	3.000 €	0 €
Fremdreinigung Boden	34.981 €	32.000 €	31.000 €
Fremdreinigung Fenster	1.031 €	900 €	1.200 €
Fremdreinigung Sonderrng.	0 €	200 €	0 €
Zwischensumme VIa	7.539.817 €	7.288.600 €	7.218.700 €
<b>c. Skonto</b>			
erh. Skonti	29.704 €	23.800 €	27.000 €
erh. Skonti 19%	274 €	0 €	600 €
Summe Materialkosten	7.936.464 €	7.716.500 €	7.617.300 €
<b>4. Personalaufwand</b>			
<b>a. Entgelt</b>			
Entgelte	7.192.719 €	7.390.000 €	7.660.000 €
Aus- und Weiterbildung	23.600 €	21.400 €	35.700 €
Dienstkleidung	43.210 €	44.500 €	40.600 €

## I. Gewinn- und Verlustrechnung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
sonstige Personalkosten	514 €	3.200 €	3.100 €
b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	1.418.188 €	1.535.000 €	1.535.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	73.906 €	77.500 €	74.000 €
Aufwendungen für Altersversorgung	531.357 €	650.000 €	556.500 €
RZVK	156.261 €	33.900 €	79.000 €
Abfindung TVATZ	5.822 €	0 €	6.000 €
Beihilfen	34.184 €	28.500 €	31.900 €
Beihilfeversicherung	20.208 €	22.000 €	25.100 €
Bruttopersonalkosten	9.499.970 €	9.806.000 €	10.046.900 €
5. AFA	1.551.974 €	1.690.000 €	1.795.000 €
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Forderungsverluste	3.112 €	60.200 €	3.500 €
Forderungsverluste Friedhof	10.510 €	10.000 €	10.000 €
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	69.650 €	84.000 €	64.000 €
Miete	0 €	100 €	100 €
Heizung	41.359 €	45.300 €	42.800 €
Gas, Strom, Wasser	170.384 €	219.000 €	185.000 €
Reinigung	2.383 €	4.400 €	2.700 €
sonst. Grundstücksaufwendungen	7.161 €	9.000 €	7.500 €
Versicherungen	106.834 €	117.100 €	109.800 €
Beiträge	4.771 €	2.900 €	5.100 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	59.075 €	91.700 €	63.000 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	27.147 €	101.700 €	31.200 €
Reparat. und Instandh. städt. Hochbauobjekte	25.210 €	92.500 €	58.500 €
Sonst. Repara. U. Inst.	78.836 €	115.100 €	87.700 €
Parkgebühren	22 €	0 €	0 €
Ersatz.+Rep. Geräte	198.200 €	138.700 €	179.000 €
Ersatz.+Rep. Container	35.261 €	200 €	25.500 €
Schmier- und Kraftstoffe	46.105 €	50.500 €	48.000 €
Werbe-, Ausschreibungskosten	71.016 €	79.500 €	68.000 €
Repräsentationskosten	2.355 €	9.700 €	3.700 €
Reisekosten Arbeitnehmer	3.102 €	7.000 €	3.600 €
Reisekosten Betriebsleitg	2.505 €	4.200 €	3.100 €
Transportkosten	42.393 €	43.000 €	39.600 €
EDV-Bedarf	4.037 €	4.200 €	4.200 €
Wartungs- und Betreuungskosten	34.975 €	22.700 €	35.100 €
Porto	9.589 €	20.400 €	10.800 €
Telefon und Funkanlage	25.830 €	23.100 €	25.800 €
Internetgebühren	2.001 €	1.900 €	2.300 €
Bürobedarf	26.570 €	25.700 €	24.400 €
Zeitschriften, Bücher	7.489 €	7.000 €	7.600 €
Rechts- und Beratungskosten	38.155 €	42.900 €	38.000 €
Mieten für Einrichtungen	67.714 €	48.600 €	61.800 €
Mietleasing	90.454 €	81.600 €	75.800 €
Werkzeuge und Kleingeräte	22.617 €	31.400 €	23.000 €
Sonstiger Betriebsbedarf	170.140 €	99.600 €	104.000 €

# I. Gewinn- und Verlustrechnung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Nebenkosten Geldverkehr	5.168 €	5.800 €	5.800 €
Grundbesitzabgaben	35.314 €	24.700 €	36.000 €
Zwischensumme XIII	1.547.445 €	1.725.400 €	1.496.000 €
Kfz-Treibstoffe	476.380 €	532.300 €	515.000 €
Kfz-Ersatzteile	137.328 €	165.600 €	139.000 €
Kfz-Bereifung	38.362 €	56.100 €	46.400 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	11.912 €	15.800 €	14.200 €
Kfz-Versicherungen	114.804 €	116.500 €	115.500 €
Kfz-Fremdreparaturen	279.480 €	305.500 €	266.900 €
Miete für Fremdfahrzeuge	2.119 €	0 €	2.500 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	12.141 €	8.700 €	12.900 €
Zwischensumme KfZ-Kosten	1.072.525 €	1.200.500 €	1.112.400 €
Anlagenabg. -Restbuch	0 €	1.000 €	400 €
PWB auf Forderungen	80 €	500 €	500 €
EWB auf Forderungen	317.551 €	49.000 €	40.000 €
EWB auf Forderungen Friedhof	17.211 €	0 €	15.000 €
Einstellung Sonderposten	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme XIV	334.842 €	50.500 €	55.900 €
VKE Stadt Düren	356.040 €	356.800 €	356.800 €
Miet und Pachtzins kalk.	257.187 €	130.000 €	118.500 €
Fremde Grundbesitzabgaben	76.461 €	74.000 €	79.000 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	231.900 €	233.200 €	233.500 €
Zinserträge §233a AO	0 €	0 €	0 €
Zinserträge	135.784 €	25.800 €	58.000 €
Erträge Verzugszinsen	763 €	0 €	800 €
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	421.140 €	505.100 €	397.500 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	284.500 €	280.500 €	393.000 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>322.850 €</b>	<b>90.700 €</b>	<b>51.200 €</b>
außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
Erträge a Aufl Rst f Steuern vom Eink u Ert	0 €	0 €	0 €
periodenfremde Erträge	1 €	0 €	0 €
periodenfremde Aufwendungen	0 €	3.000 €	3.000 €
KfZ-Steuer	19.627 €	25.700 €	22.700 €
<b>16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>303.225 €</b>	<b>62.000 €</b>	<b>25.500 €</b>
Gesamterlöse	23.923.277 €	23.859.200 €	23.753.000 €
Gesamtkosten	23.620.053 €	23.797.200 €	23.727.500 €
<b>Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>303.225 €</b>	<b>62.000 €</b>	<b>25.500 €</b>

Erfolgsplan Grünflächenunterhaltung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Einzelgebührenerlöse	1.460 €	0 €	1.000 €
Kostenerstattung Stadt Düren	3.082.178 €	3.100.000 €	3.100.000 €
Erlöse für Ersatzbepflanzung	100 €		
Einzelauftrag Stadt Düren	149.364 €	160.000 €	140.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung steuerpf.	248 €	1.000 €	500 €
Erlöse Fahrzeuggestellung Stadt Düren	371 €	1.000 €	500 €
Zwischensumme II	3.233.720 €	3.262.000 €	3.242.000 €
<b>2. sonstige betriebl. Erträge</b>			
sonst. Erlöse steuerpf. 19%	7.137 €	10.000 €	8.000 €
sonst. Erlöse Steuerpf. 7%	7.419 €	10.000 €	10.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	4.383 €	6.000 €	5.000 €
Erlöse Mahngebühren Steuerfrei	30 €		
Mieterträge Steuerfrei	32.274 €	33.000 €	33.000 €
Mieterträge steuerpf.	1.021 €	600 €	1.000 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	58.431 €	20.000 €	55.000 €
Beihilferstattungen	5.003 €	8.000 €	5.000 €
Personalkostenerstattungen	5 €	30.000 €	0 €
Versicherungsentschädigungen	21.764 €	29.000 €	22.000 €
Erlös interne Verrechnung		1.300 €	0 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stfr	15.334 €	300 €	14.000 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-286 €		
Erträge aus Herabsetzung EWB	410 €		500 €
Erträge aus Auflösg Rückst.	1.828 €	100 €	2.000 €
Erträge aus Auflösg Sonderposten	4.675 €	100 €	1.000 €
Zwischensumme IV	159.430 €	148.400 €	156.500 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>3.393.149 €</b>	<b>3.410.400 €</b>	<b>3.398.500 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.</b>			
Materialverbrauch	5.603 €	5.000 €	7.000 €
Pflanzen/Gehölzer/Zubehör	26.983 €	70.000 €	40.000 €
Erde/Sand/Bodenbeläge	87.662 €	50.000 €	80.000 €
Schilder allgemein	1.208 €	500 €	1.000 €
Zwischensumme V	121.456 €	125.500 €	128.000 €
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
Fremdleistungen	423.674 €	390.000 €	300.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	168.153 €	60.000 €	70.000 €
Fremdleistung Sondermüll	41 €	0 €	0 €
Fremdleistung "Wilder Müll"	494 €	0 €	500 €
Baustoffentsorgung	19.504 €	20.000 €	20.000 €
Kompostierung	25.160 €	25.000 €	25.000 €
Fremdleistung ADV/KDV	4.526 €	5.000 €	5.000 €
Kosten für Ersatzbepflanzung	34.972 €	6.000 €	15.000 €
Fremdreinigung Boden	1.391 €	1.400 €	1.400 €
Fremdreinigung Fenster	72 €	100 €	100 €

Erfolgsplan Grünflächenunterhaltung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Zwischensumme VIa	677.987 €	507.500 €	437.000 €
c. Skonto			
erh. Skonti	13.230 €	10.000 €	10.000 €
erh. Skonti 19%	122 €	0 €	0 €
Summe Materialkosten	786.090 €	623.000 €	555.000 €
4. Personalaufwand			
a. Löhne u. Gehälter			
Entgelte	1.442.804 €	1.445.000 €	1.545.000 €
Aus- und Weiterbildung	5.415 €	3.500 €	10.000 €
Dienstkleidung	6.182 €	10.000 €	8.000 €
sonstige Personalkosten	245 €	300 €	500 €
b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	289.386 €	305.000 €	310.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	23.582 €	30.000 €	25.000 €
Aufwendungen für Altersversorgung	108.082 €	140.000 €	110.000 €
RZVK	15.093 €	2.400 €	16.000 €
Beihilfen	3.544 €	9.800 €	4.000 €
Beihilfeversicherung	4.907 €	4.000 €	5.000 €
Bruttopersonalkosten	1.899.240 €	1.950.000 €	2.033.500 €
5. AFA	164.535 €	180.000 €	220.000 €
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Forderungsverluste	27 €		
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	7.858 €	5.000 €	8.000 €
Miete		100 €	100 €
Heizung	2.874 €	3.000 €	3.000 €
Gas, Strom, Wasser	39.726 €	60.000 €	45.000 €
Reinigung	77 €	100 €	100 €
sonst. Grundstücksaufwendungen	3.151 €	4.000 €	3.500 €
Versicherungen	10.279 €	10.000 €	10.000 €
Beiträge	321 €	200 €	400 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau./Brücken	5.156 €	10.000 €	5.000 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	1.961 €	10.000 €	2.000 €
Reparat. Und Instandh. Städtische Objekte	19.403 €	90.000 €	50.000 €
Sonst. Repara. U. Inst.	1.075 €	7.000 €	1.000 €
Parkgebühren	1 €		
Ersatz.+Rep. Geräte	89.043 €	60.000 €	90.000 €
Ersatz.+Rep. Container	1.647 €		2.000 €
Schmier- und Kraftstoffe	18.074 €	15.000 €	20.000 €
Werbe-, Ausschreibungskosten	1.958 €	5.000 €	2.000 €
Repräsentationskosten	123 €	100 €	200 €
Reisekosten Arbeitnehmer	911 €	1.000 €	1.000 €
Reisekosten Betriebsleitg	170 €	100 €	200 €
Transportkosten	182 €	6.000 €	1.000 €
EDV-Bedarf	241 €	200 €	300 €

Erfolgsplan Grünflächenunterhaltung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Wartungs- und Betreuungskosten	5.366 €	5.000 €	5.000 €
Porto	670 €	1.500 €	700 €
Telefon und Funkanlage	1.792 €	1.500 €	2.000 €
Internetgebühren	130 €	100 €	200 €
Bürobedarf	1.932 €	2.000 €	2.000 €
Zeitschriften, Bücher	1.019 €	800 €	1.000 €
Rechts- und Beratungskosten	2.427 €	6.000 €	2.500 €
Mieten für Einrichtungen	1.857 €	1.000 €	2.000 €
Mietleasing	134 €	100 €	200 €
Werkzeuge und Kleingeräte	9.234 €	10.000 €	10.000 €
Sonstiger Betriebsbedarf	51.710 €	20.000 €	20.000 €
Nebenkosten Geldverkehr	349 €	500 €	500 €
Grundbesitzabgaben	2.298 €	1.000 €	2.500 €
Zwischensumme XIII	283.176 €	336.300 €	293.400 €
Kfz-Treibstoffe	56.372 €	66.000 €	65.000 €
Kfz-Ersatzteile	16.889 €	30.000 €	20.000 €
Kfz-Bereifung	3.197 €	10.000 €	5.000 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	2.135 €	3.000 €	3.000 €
Kfz-Versicherungen	16.206 €	15.000 €	15.000 €
Kfz-Fremdreparaturen	14.965 €	40.000 €	30.000 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	1.362 €	1.000 €	1.000 €
Zwischensumme Kfz-Kosten	111.126 €	165.000 €	139.000 €
VKE Stadt Düren	24.750 €	25.000 €	25.000 €
Miet und Pachtzins kalk.	6.607 €	10.000 €	2.500 €
Fremde Grundbesitzabgaben	63.031 €	60.000 €	65.000 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	9.088 €	9.000 €	9.000 €
Zinserträge	2.100 €	2.000 €	2.000 €
Erträge Verzugszinsen	3 €		
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	28.566 €	33.000 €	30.000 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	16.800 €	17.000 €	24.000 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.243 €</b>	<b>4.100 €</b>	<b>4.100 €</b>
periodenfremde Aufwendungen		2.000 €	2.000 €
KfZ-Steuer	2.243 €	2.100 €	2.100 €
<b>10. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Gesamterlöse	3.408.606 €	3.412.400 €	3.400.500 €
Gesamtkosten	3.408.606 €	3.412.400 €	3.400.500 €
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €

Erfolgsplan Bestattungswesen

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Gebührenerlöse	1.700.216 €	1.765.000 €	1.740.000 €
Zuwendungen Kreis/Land	35.260 €	35.000 €	35.000 €
Kostenerstattung Stadt Düren	600.000 €	615.000 €	615.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	11 €		
Erlöse Fahrzeuggestellung steuerpfl.	5 €		
Zwischensumme II	2.335.490 €	2.415.000 €	2.390.000 €
<b>2. sonstige betriebl. Erträge</b>			
sonst. Erlöse steuerpfl. 19%	971 €	600 €	1.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	1.297 €	600 €	1.300 €
Erlöse Mahnggebühren Steuerfrei	219 €		200 €
Mieterträge Steuerfrei	5.428 €	5.400 €	5.400 €
Mieterträge steuerpfl.	694 €	700 €	700 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	32.604 €	10.000 €	25.000 €
Beihilfeerstattungen	3.287 €	2.500 €	3.000 €
Personalkostenerstattungen	5 €	5.000 €	0 €
Versicherungsentschädigungen	2.563 €	3.500 €	2.600 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stfr	12.017 €	1.000 €	5.000 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-309 €		
Erträge aus Herabsetzung EWB		100 €	100 €
Erträge aus Herabsetzung EWB Friedhof	2.689 €	2.000 €	3.000 €
Erträge abgeschr.Ford.Stfrei	0 €	500 €	500 €
Erträge aus Auflösg Rückst.	21.800 €	1.000 €	1.000 €
Zwischensumme IV	83.266 €	32.900 €	48.800 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>2.418.756 €</b>	<b>2.447.900 €</b>	<b>2.438.800 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.</b>			
Materialverbrauch	1.177 €	2.200 €	2.000 €
Pflanzen/Gehölze/Zubehör	9.202 €	30.000 €	10.000 €
Erde/Sand/Bodenbeläge	19.079 €	30.000 €	20.000 €
Schilder allgemein	1.850 €	2.000 €	2.000 €
Materialaufwand	31.307 €	64.200 €	34.000 €
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
Fremdleistungen	10.644 €	40.000 €	20.000 €
Friedhofsabfälle	494 €	10.000 €	5.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	3.217 €	10.000 €	5.000 €
Fremdleistung Sondermüll	45 €		1.000 €
Baustoffentsorgung	33.262 €	25.000 €	25.000 €
Kompostierung	53.923 €	40.000 €	50.000 €
Fremdleistung ADV/KDV	4.897 €	5.000 €	5.000 €
Kosten für Ersatzbepflanzung	12.274 €		10.000 €
Fremdreinigung Boden	6.822 €	6.000 €	6.000 €
Fremdreinigung Fenster	78 €	100 €	100 €
Zwischensumme VIa	125.655 €	136.100 €	127.100 €

## Erfolgsplan Bestattungswesen

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
c. Skonto			
erh. Skonti	2.608 €	3.000 €	3.000 €
erh. Skonti 19%	24 €		
Summe Materialkosten	154.330 €	197.300 €	158.100 €
4. Personalaufwand			
a. Löhne u. Gehälter			
Entgelte	1.002.700 €	990.000 €	1.060.000 €
Aus- und Weiterbildung	2.058 €	2.000 €	3.200 €
Dienstkleidung	4.662 €	7.000 €	4.500 €
sonstige Personalkosten	74 €	500 €	500 €
b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	201.517 €	205.000 €	220.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	13.259 €	15.000 €	15.000 €
Aufwendungen für Altersversorgung	74.701 €	90.000 €	80.000 €
RZVK	11.409 €	2.500 €	3.500 €
Beihilfen	2.689 €	3.000 €	1.500 €
Beihilfeversicherung	2.118 €	2.000 €	2.000 €
Bruttopersonalkosten	1.315.188 €	1.317.000 €	1.390.200 €
5. AFA	242.760 €	170.000 €	250.000 €
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Forderungsverluste	13 €		
Forderungsverluste Friedhof	10.510 €	10.000 €	10.000 €
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	4.906 €	8.000 €	5.000 €
Heizung	3.110 €	5.000 €	4.000 €
Gas, Strom, Wasser	67.430 €	80.000 €	70.000 €
Reinigung	293 €	300 €	300 €
sonst. Grundstücksaufwendungen	4.010 €	5.000 €	4.000 €
Versicherungen	7.803 €	8.000 €	8.000 €
Beiträge	456 €	300 €	500 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	36.840 €	60.000 €	40.000 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	5.820 €	65.000 €	10.000 €
Reparat. Und Instandh.	5.807 €		6.000 €
Sonst. Repara. U. Inst.	70.560 €	80.000 €	75.000 €
Parkgebühren	1 €		
Ersatz.+Rep. Geräte	55.686 €	35.000 €	40.000 €
Ersatz.+Rep. Container	294 €		300 €
Schmier- und Kraftstoffe	25.595 €	30.000 €	25.000 €
Werbe-, Ausschreibungskosten	7.030 €	13.000 €	7.000 €
Repräsentationskosten	357 €	1.000 €	500 €
Reisekosten Arbeitnehmer	855 €	500 €	1.000 €
Reisekosten Betriebsleitg	184 €	100 €	200 €
Transportkosten	6.510 €	3.000 €	5.000 €
EDV-Bedarf	261 €	300 €	300 €
Wartungs- und Betreuungskosten	2.069 €	2.000 €	2.000 €
Porto	720 €	1.600 €	1.000 €
Telefon und Funkanlage	1.956 €	1.700 €	2.000 €

Erfolgsplan Bestattungswesen

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Internetgebühren	276 €	300 €	300 €
Bürobedarf	2.736 €	4.200 €	3.000 €
Zeitschriften, Bücher	1.034 €	500 €	1.000 €
Rechts- und Beratungskosten	3.487 €	3.000 €	3.000 €
Mieten für Einrichtungen	20.068 €	6.000 €	20.000 €
Mietleasing	2.484 €		2.500 €
Werkzeuge und Kleingeräte	1.918 €	8.300 €	2.000 €
Sonstiger Betriebsbedarf	14.006 €	22.000 €	15.000 €
Nebenkosten Geldverkehr	377 €	500 €	500 €
Grundbesitzabgaben	2.486 €	2.000 €	2.500 €
Zwischensumme XIII	367.951 €	456.600 €	366.900 €
Kfz-Treibstoffe	12.863 €	23.000 €	18.000 €
Kfz-Ersatzteile	11.088 €	15.000 €	10.000 €
Kfz-Bereifung	4.141 €	5.000 €	5.000 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	362 €	2.000 €	500 €
Kfz-Versicherungen	11.503 €	10.000 €	12.000 €
Kfz-Fremdrepaturen	35.900 €	30.000 €	30.000 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	1.174 €	500 €	1.500 €
Zwischensumme Kfz-Kosten	77.031 €	85.500 €	77.000 €
EWB auf Forderungen	0 €	6.000 €	0 €
EWB auf Forderungen Friedhof	17.211 €	0 €	15.000 €
Zwischensumme XIV	17.211 €	6.000 €	15.000 €
VKE Stadt Düren	26.760 €	27.000 €	27.000 €
Miet und Pachtzins kalk.	240.187 €	120.000 €	85.000 €
Fremde Grundbesitzabgaben	13.430 €	14.000 €	14.000 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	744 €	700 €	800 €
Zinserträge	2.273 €	2.500 €	2.500 €
Erträge Verzugszinsen	309 €		500 €
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	30.909 €	36.000 €	30.000 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	18.000 €	18.000 €	25.000 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-83.163 €</b>	<b>2.300 €</b>	<b>2.300 €</b>
Kfz-Steuer	1.519 €	2.300 €	2.300 €
<b>16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-84.682 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>Gesamterlöse</b>	<b>2.423.970 €</b>	<b>2.450.400 €</b>	<b>2.441.300 €</b>
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.508.651 €</b>	<b>2.450.400 €</b>	<b>2.441.300 €</b>
<b>Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-84.682 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>

Erfolgsplan Gebäudereinigg+Fahrzeuggest.

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Kostenerstattung Stadt Düren	1.166.212 €	1.260.000 €	1.240.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	4.739 €		4.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung Stadt Düren	90.963 €	80.000 €	80.000 €
gewährte Skonti	-6 €		
Zwischensumme II	1.261.907 €	1.340.000 €	1.324.000 €
<b>2. sonstige betriebl. Erträge</b>			
sonst. Erlöse steuerpfl. 19%	635 €		500 €
sonstige Ust-freie Erlöse	727 €	200 €	700 €
Mieterträge steuerpfl.	139 €	500 €	100 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	25.135 €	1.500 €	20.000 €
Beihilfeerstattungen	8.772 €	1.600 €	8.000 €
Personalkostenerstattungen	33.175 €	20.000 €	25.000 €
Personalkostenerstattung Steuerpfl.		5.000 €	0 €
Altersteilzeit-Erstattungen		1.000 €	1.000 €
Versicherungsentschädigungen	840 €	500 €	500 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stfr		200 €	200 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-230 €		
Erträge aus Auflösg Rückst.	18.910 €		
Zwischensumme IV	88.103 €	30.500 €	56.000 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>1.350.010 €</b>	<b>1.370.500 €</b>	<b>1.380.000 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.</b>			
Materialverbrauch	879 €	500 €	1.000 €
Zwischensumme V	879 €	500 €	1.000 €
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
Fremdleistungen	124 €		100 €
Beseitigung Unfallgefahr	69 €		100 €
Fremdleistung Sondermüll	34 €		100 €
Fremdleistung ADV/KDV	3.666 €	3.500 €	3.700 €
Fremdreinigung Boden	1.126 €	1.000 €	1.000 €
Fremdreinigung Fenster	58 €		100 €
Zwischensumme VIa	5.078 €	4.500 €	5.100 €
<b>c. Skonto</b>			
erh. Skonti	618 €	300 €	500 €
erh. Skonti 19%	5 €		
Summe Materialkosten	5.334 €	4.700 €	5.600 €

Erfolgsplan Gebäudereinigg+Fahrzeuggest.

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>4. Personalaufwand</b>			
a. Löhne u. Gehälter			
Entgelte	838.170 €	890.000 €	870.000 €
Aus- und Weiterbildung	1.744 €	1.400 €	2.500 €
Dienstkleidung	1.989 €	500 €	2.000 €
sonstige Personalkosten	13 €	100 €	100 €
b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	165.804 €	175.000 €	180.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	2.440 €	2.000 €	2.500 €
Aufwendungen für Altersversorgung	62.755 €	60.000 €	60.000 €
RZVK	8.541 €	2.000 €	10.000 €
Abfindung TVATZ	5.822 €	0 €	6.000 €
Beihilfen	8.207 €	2.000 €	8.000 €
Beihilfeversicherung	3.058 €	3.000 €	3.000 €
Bruttopersonalkosten	1.098.543 €	1.136.000 €	1.144.100 €
<b>5. AFA</b>	44.567 €	40.000 €	45.000 €
<b>6. sonst. betriebl. Aufwendungen</b>			
Forderungsverluste	10 €		100 €
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	2.610 €	3.000 €	2.500 €
Heizung	2.328 €	3.000 €	2.500 €
Gas, Strom, Wasser	3.560 €	5.000 €	4.000 €
Reinigung	62 €	100 €	100 €
Versicherungen	5.842 €	5.000 €	6.000 €
Beiträge	270 €	200 €	300 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	531 €		500 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	474 €	1.000 €	500 €
Sonst. Repara. U. Inst.	140 €	600 €	200 €
Parkgebühren	1 €		
Ersatz.+Rep. Geräte	224 €	10.000 €	1.000 €
Ersatz.+Rep. Container	220 €		200 €
Schmier- und Kraftstoffe	1 €		
Werbe-, Ausschreibungskosten	1.734 €	2.000 €	2.000 €
Repräsentationskosten	405 €	100 €	500 €
Reisekosten Arbeitnehmer	148 €	2.300 €	200 €
Reisekosten Betriebsleitg	592 €	1.500 €	1.000 €
Transportkosten	28 €	2.000 €	100 €
EDV-Bedarf	200 €	300 €	200 €
Wartungs- und Betreuungskosten	575 €	400 €	600 €
Porto	539 €	1.200 €	600 €

Erfolgsplan Gebäudereinigg+Fahrzeuggest.

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Telefon und Funkanlage	1.476 €	1.200 €	1.500 €
Internetgebühren	105 €	100 €	100 €
Bürobedarf	1.614 €	1.200 €	1.600 €
Zeitschriften, Bücher	302 €	300 €	300 €
Rechts- und Beratungskosten	4.231 €	3.000 €	4.500 €
Mieten für Einrichtungen	190 €		200 €
Mietleasing	15.712 €	16.000 €	16.000 €
Werkzeuge und Kleingeräte	134 €	200 €	200 €
Sonstiger Betriebsbedarf	27.090 €	1.000 €	2.000 €
Nebenkosten Geldverkehr	283 €	300 €	300 €
Grundbesitzabgaben	1.861 €	1.300 €	2.000 €
Zwischensumme XIII	73.493 €	62.300 €	51.800 €
Kfz-Treibstoffe	20.455 €	22.000 €	20.000 €
Kfz-Ersatzteile	2.673 €	5.000 €	3.000 €
Kfz-Bereifung	1.574 €	2.000 €	2.000 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	527 €	800 €	600 €
Kfz-Versicherungen	10.446 €	10.000 €	10.000 €
Kfz-Fremdrepaturen	8.299 €	5.000 €	8.500 €
Miete für Fremdfahrzeuge	439 €		500 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	1.202 €	1.000 €	1.200 €
Zwischensumme KfZ-Kosten	45.615 €	45.800 €	45.800 €
VKE Stadt Düren	20.050 €	20.100 €	20.100 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	557 €	500 €	600 €
Zinserträge	1.702 €	2.000 €	2.000 €
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	23.141 €	25.100 €	22.000 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	37.800 €	35.000 €	44.000 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.612 €</b>	<b>3.000 €</b>	<b>3.000 €</b>
periodenfremde Erträge	1 €		
KfZ-Steuer	2.613 €	3.000 €	3.000 €
<b>16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Gesamterlöse	1.352.336 €	1.372.500 €	1.382.000 €
Gesamtkosten	1.352.336 €	1.372.500 €	1.382.000 €
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €

Erfolgsplan Straßenreinigung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
1. Umsatzerlöse			
Gebührenerlöse	1.376.236 €	1.410.000 €	1.375.000 €
Kostenerstattung Stadt Düren	400.000 €	375.000 €	375.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	181 €		200 €
Erlöse Fahrzeuggestellung steuerpf.	68.894 €	65.000 €	70.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung Stadt Düren	22.307 €	22.000 €	22.000 €
gewährte Skonti	-1 €		
Zwischensumme II	1.867.616 €	1.872.000 €	1.842.200 €
2. sonstige betriebl. Erträge			
sonst. Erlöse steuerpf. 19%	6.834 €	3.500 €	7.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	2.790 €	2.200 €	3.000 €
Erlöse Mahngebühren Steuerfrei	20 €		
Mieteträge steuerpf.	1.891 €	2.000 €	2.000 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	18.155 €	10.000 €	20.000 €
Beihilfeerstattungen	7.220 €	2.000 €	8.000 €
Personalkostenerstattungen	15 €	4.000 €	0 €
Altersteilzeit-Erstattungen		6.000 €	0 €
Versicherungsentschädigungen	4.604 €	16.000 €	5.000 €
Erlös interne Verrechnung	231.900 €	220.000 €	230.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stpfl.		10.000 €	5.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stfr	41.424 €	1.000 €	20.000 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-839 €		
Erträge abgeschr.Ford.Stpfl.	1 €		
Erträge aus Auflösg Rückst.	19 €		
Zwischensumme IV	314.034 €	276.700 €	300.000 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>2.181.651 €</b>	<b>2.148.700 €</b>	<b>2.142.200 €</b>
3. Materialaufwand			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.			
Materialverbrauch	18.934 €	23.000 €	20.000 €
Streumaterial Winterdienst	19.265 €	60.000 €	40.000 €
Schilder allgemein		500 €	200 €
Zwischensumme V	38.200 €	83.500 €	60.200 €
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Fremdleistungen	2.214 €	2.000 €	2.000 €
Straßenkehrriech/Schlämme	34.214 €	30.000 €	35.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	252 €		100 €
Fremdleistung Sondermüll	122 €		100 €
Baustoffentsorgung		6.500 €	4.000 €
Fremdleistung ADV/KDV	13.350 €	12.000 €	14.000 €
Fremdreinigung Boden	4.102 €	4.000 €	4.000 €
Fremdreinigung Fenster	211 €	200 €	200 €
Zwischensumme VIa	54.466 €	54.700 €	59.400 €

Erfolgsplan Straßenreinigung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
c. Skonto			
erh. Skonti	2.076 €	2.500 €	2.000 €
erh. Skonti 19%	19 €		
Summe Materialkosten	90.570 €	135.700 €	117.600 €
4. Personalaufwand			
a. Löhne u. Gehälter			
Entgelte	905.667 €	915.000 €	930.000 €
Aus- und Weiterbildung	2.749 €	3.000 €	4.000 €
Dienstkleidung	7.387 €	5.500 €	9.000 €
sonstige Personalkosten	47 €	300 €	500 €
b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	174.376 €	195.000 €	180.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	8.884 €	7.000 €	7.500 €
Aufwendungen für Altersversorgung	65.759 €	85.000 €	70.000 €
RZVK	31.101 €	7.000 €	11.000 €
Beihilfen	6.824 €	2.500 €	3.500 €
Beihilfeversicherung	3.160 €	2.700 €	5.000 €
Bruttopersonalkosten	1.205.952 €	1.223.000 €	1.220.500 €
5. AFA	232.324 €	250.000 €	250.000 €
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Forderungsverluste	144 €	200 €	200 €
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	11.586 €	10.000 €	12.000 €
Heizung	8.478 €	10.000 €	9.000 €
Gas, Strom, Wasser	13.006 €	20.000 €	15.000 €
Reinigung	281 €	300 €	300 €
Versicherungen	21.272 €	21.000 €	21.000 €
Beiträge	948 €	500 €	1.000 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	3.050 €	200 €	3.000 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	5.605 €	2.500 €	5.000 €
Sonst. Repara. U. Inst.	746 €	4.000 €	1.000 €
Parkgebühren	3 €		
Ersatz.+Rep. Geräte	3.913 €	200 €	4.000 €
Ersatz.+Rep. Container	1.911 €		2.000 €
Schmier- und Kraftstoffe	1.473 €	3.500 €	1.500 €
Werbe-, Ausschreibungskosten	7.654 €	8.000 €	7.500 €
Repräsentationskosten	361 €	300 €	300 €
Reisekosten Arbeitnehmer	169 €	300 €	200 €
Reisekosten Betriebsleitg	502 €	200 €	500 €
Transportkosten	2.593 €	500 €	1.500 €
EDV-Bedarf	764 €	600 €	800 €
Wartungs- und Betreuungskosten	6.415 €	1.300 €	6.500 €
Porto	1.968 €	4.300 €	2.000 €
Telefon und Funkanlage	5.285 €	4.400 €	5.000 €

Erfolgsplan Straßenreinigung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Internetgebühren	383 €	200 €	400 €
Bürobedarf	4.822 €	4.500 €	4.500 €
Zeitschriften, Bücher	1.300 €	1.000 €	1.300 €
Rechts- und Beratungskosten	6.956 €	7.000 €	7.000 €
Mieten für Einrichtungen	690 €	600 €	700 €
Mietleasing	397 €		400 €
Werkzeuge und Kleingeräte	1.150 €	1.700 €	1.200 €
Sonstiger Betriebsbedarf	5.358 €	3.600 €	4.000 €
Nebenkosten Geldverkehr	1.029 €	1.000 €	1.000 €
Grundbesitzabgaben	6.778 €	5.000 €	7.000 €
Zwischensumme XIII	126.988 €	116.900 €	126.800 €
Kfz-Treibstoffe	89.158 €	90.000 €	90.000 €
Kfz-Ersatzteile	39.435 €	40.000 €	35.000 €
Kfz-Bereifung	6.485 €	7.000 €	6.000 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	2.748 €	3.000 €	3.000 €
Kfz-Versicherungen	25.181 €	25.000 €	25.000 €
Kfz-Fremdreparaturen	36.634 €	35.000 €	30.000 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	686 €	2.000 €	1.000 €
Zwischensumme KfZ-Kosten	200.326 €	202.000 €	190.000 €
PWB auf Forderungen		200 €	200 €
EWB auf Forderungen	20.000 €	3.000 €	5.000 €
Zwischensumme XIV	20.000 €	3.200 €	5.200 €
VKE Stadt Düren	72.990 €	73.000 €	73.000 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	2.030 €	2.000 €	2.200 €
Zinserträge	19.919 €	8.000 €	14.000 €
Erträge Verzugszinsen	2 €		
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	85.575 €	90.000 €	83.000 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	63.000 €	60.000 €	87.000 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>101.817 €</b>	<b>900 €</b>	<b>900 €</b>
KfZ-Steuer	855 €	900 €	900 €
<b>16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>100.962 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Gesamterlöse	2.203.667 €	2.156.700 €	2.156.200 €
Gesamtkosten	2.102.705 €	2.156.700 €	2.156.200 €
<b>Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>100.962 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>

## Erfolgsplan Abfallbeseitigung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Gebührenerlöse	9.366.946 €	9.300.000 €	9.150.000 €
Erlöse Abfallbeseitigung Steuerpfl.	314 €		500 €
Erlöse Müllsackgebühren	49.007 €	55.000 €	55.000 €
Einzelgebührenerlöse	116.993 €	120.000 €	125.000 €
Sperrmüllgebührenerlöse	71.141 €	60.000 €	75.000 €
Erlöse Papierverwertung (75%)	213.171 €	200.000 €	205.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	8.390 €	5.000 €	10.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung steuerpf.	9.142 €	10.000 €	10.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung Stadt Düren	647 €	1.000 €	600 €
gewährte Skonti	-3 €		
Zwischensumme II	9.835.747 €	9.751.000 €	9.631.100 €
<b>2. sonstige betriebl. Erträge</b>			
sonst. Erlöse steuerpfl. 19%	4.720 €	5.000 €	5.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	6.702 €	5.000 €	7.000 €
Erlöse Mahngebühren Steuerfrei	33 €		
div. Erlöse 16% in 2007	-172 €		
Mieteträge steuerpfl.	4.688 €	4.500 €	4.700 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	38.252 €	40.000 €	44.000 €
Beihilfeerstattungen	11.114 €	3.000 €	15.000 €
Personalkostenerstattungen	37 €	1.000 €	1.000 €
Versicherungsentschädigungen	3.860 €	20.000 €	10.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stfr	69.197 €	10.000 €	30.000 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-2.086 €		
Erträge abgeschr.Ford.Stpfl.	625 €		700 €
Erträge aus Auflösg Rückst.	47 €		100 €
Zwischensumme IV	137.016 €	88.500 €	117.500 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>9.972.763 €</b>	<b>9.839.500 €</b>	<b>9.748.600 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.			
Materialverbrauch	10.184 €	10.000 €	10.000 €
Zwischensumme V	10.184 €	10.000 €	10.000 €
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Fremdleistungen	1.499 €	10.000 €	5.000 €

## Erfolgsplan Abfallbeseitigung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Straßenpapierkorbabfälle		25.000 €	0 €
Krankenhausabfälle	56.243 €	55.000 €	57.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	624 €		600 €
Fremdleistung Sondermüll	302 €		300 €
Entsorgung "Wilder Müll"	55.976 €	100.000 €	60.000 €
Baustoffentsorgung	46.544 €	50.000 €	40.000 €
Kompostierung		10.000 €	0 €
Fremdleistung ADV/KDV	33.102 €	30.000 €	30.000 €
Deponiekosten/Grundgebühr	1.336.597 €	1.315.000 €	1.300.000 €
gem. Siedlungsabfälle (Restmüll)	2.523.482 €	2.500.000 €	2.500.000 €
gem. Siedlungsabfälle (Biotonne)	1.170.842 €	1.000.000 €	1.180.000 €
Kreisumlage Schadstoffmobil	28.899 €	40.000 €	41.000 €
Sperrmüll	265.197 €	330.000 €	300.000 €
biologisch abbaubare Abfälle	2.825 €	0 €	3.000 €
Fremdst. Papierentsorgg	39.307 €	50.000 €	40.000 €
Radiatoren/Kühlgeräte		3.000 €	0 €
Fremdreinigung Boden	10.170 €	10.000 €	10.000 €
Fremdreinigung Fenster	524 €	300 €	500 €
Fremdleistung Sonderrng.		100 €	0 €
Zwischensumme VIa	5.572.132 €	5.528.400 €	5.567.400 €
c. Skonto			
erh. Skonti	2.207 €	3.000 €	2.500 €
erh. Skonti 19%	20 €		
Summe Materialkosten	5.580.088 €	5.535.400 €	5.574.900 €
4. Personalaufwand			
a. Löhne u. Gehälter			
Entgelte	1.703.877 €	1.780.000 €	1.840.000 €
Aus- und Weiterbildung	3.687 €	6.500 €	6.500 €
Dienstkleidung	18.571 €	12.000 €	12.000 €
sonstige Personalkosten	116 €	1.000 €	1.000 €
b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	328.795 €	360.000 €	350.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	22.028 €	20.000 €	20.000 €
Aufwendungen für Altersversorgung	123.241 €	155.000 €	130.000 €
RZVK	77.115 €	17.000 €	25.000 €

## Erfolgsplan Abfallbeseitigung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Beihilfen	10.103 €	10.000 €	12.000 €
Beihilfeversicherung	5.644 €	8.500 €	8.500 €
Bruttopersonalkosten	2.293.177 €	2.370.000 €	2.405.000 €
5. AFA	410.829 €	480.000 €	460.000 €
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Forderungsverluste	202 €	50.000 €	200 €
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	14.506 €	20.000 €	15.000 €
Heizung	21.023 €	20.000 €	20.000 €
Gas, Strom, Wasser	32.358 €	40.000 €	35.000 €
Reinigung	562 €	700 €	500 €
Versicherungen	52.745 €	60.000 €	55.000 €
Beiträge	2.341 €	1.500 €	2.500 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	6.500 €	1.000 €	7.000 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	4.795 €	6.000 €	5.000 €
Sonst. Repara. U. Inst.	1.883 €	8.000 €	2.000 €
Parkgebühren	7 €		
Ersatz.+Rep. Geräte	3.623 €	500 €	4.000 €
Ersatz.+Rep. Container	5.741 €		6.000 €
Schmier- und Kraftstoffe	5 €		
Werbe-, Ausschreibungskosten	16.942 €	25.000 €	18.000 €
Repräsentationskosten	896 €	1.000 €	1.000 €
Reisekosten Arbeitnehmer	278 €	2.000 €	500 €
Reisekosten Betriebsleitg	797 €	2.000 €	800 €
Transportkosten	2.578 €	1.500 €	2.500 €
EDV-Bedarf	1.932 €	1.500 €	2.000 €
Wartungs- und Betreuungskosten	5.419 €	3.500 €	5.500 €
Porto	4.870 €	10.000 €	5.000 €
Telefon und Funkanlage	13.104 €	12.000 €	13.000 €
Internetgebühren	949 €	1.000 €	1.000 €
Bürobedarf	12.112 €	10.000 €	10.000 €
Zeitschriften, Bücher	2.823 €	3.000 €	2.800 €
Rechts- und Beratungskosten	17.246 €	20.000 €	17.000 €
Mieten für Einrichtungen	1.798 €	3.000 €	2.000 €
Mietleasing	983 €		1.000 €
Werkzeuge und Kleingeräte	1.199 €	1.000 €	1.000 €
Sonstiger Betriebsbedarf	15.908 €	10.000 €	15.000 €

Erfolgsplan Abfallbeseitigung

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Nebenkosten Geldverkehr	2.616 €	3.000 €	3.000 €
Grundbesitzabgaben	16.805 €	13.000 €	17.000 €
Zwischensumme XIII	265.544 €	330.200 €	270.300 €
Kfz-Treibstoffe	126.455 €	135.000 €	130.000 €
Kfz-Ersatzteile	27.044 €	25.000 €	30.000 €
Kfz-Bereifung	7.313 €	10.000 €	10.000 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	1.470 €	2.000 €	1.500 €
Kfz-Versicherungen	18.931 €	25.000 €	20.000 €
Kfz-Fremdreparaturen	69.065 €	90.000 €	66.000 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	1.428 €	900 €	1.500 €
Zwischensumme KfZ-Kosten	251.705 €	287.900 €	259.000 €
Anlagenabg. -Restbuch		1.000 €	400 €
EWB auf Forderungen	294.948 €	30.000 €	30.000 €
Zwischensumme XIV	294.948 €	31.000 €	30.400 €
VKE Stadt Düren	180.980 €	181.000 €	181.000 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	218.632 €	220.000 €	220.000 €
Zinserträge	107.200 €	10.000 €	35.000 €
Erträge Verzugszinsen	33 €		
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	217.724 €	280.000 €	200.000 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	126.600 €	127.000 €	177.000 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>239.769 €</b>	<b>7.000 €</b>	<b>6.000 €</b>
KfZ-Steuer	5.139 €	7.000 €	6.000 €
<b>16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>234.630 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Gesamterlöse	10.082.224 €	9.849.500 €	9.783.600 €
Gesamtkosten	9.847.593 €	9.849.500 €	9.783.600 €
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	234.630 €	0 €	0 €

Erfolgsplan Wertstoffabfuhr

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Erlöse Glasabfuhr	80.000 €	80.000 €	80.000 €
Erlöse PPK Container	51.788 €	50.000 €	40.000 €
Erlöse Papierverwertung EGD	180.000 €	180.000 €	180.000 €
Erlöse Leichtstoffabfuhr	346.329 €	198.000 €	350.000 €
Erlöse Wertstoffberatung	65.849 €	65.000 €	65.000 €
Erlöse PPK Gew. Verm.	91.913 €	50.000 €	65.000 €
Erlöse Gewerbeabfälle	1.594.868 €	1.800.000 €	1.750.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	13.542 €	15.000 €	15.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung steuerpf.	18.649 €	20.000 €	20.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung Stadt Düren	1.895 €	2.000 €	2.000 €
gewährte Skonti	-2 €		
gewährte Skonti	-201 €	-1.500 €	-200 €
gewährte Skonti 19%	-2.163 €		-2.000 €
Zwischensumme II	2.442.467 €	2.458.500 €	2.564.800 €
<b>2. sonstige betriebl. Erträge</b>			
sonst. Erlöse steuerpf. 19%	4.355 €	50.000 €	5.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	508 €	500 €	500 €
Erlöse Mahngebühren Steuerfrei	242 €		200 €
div. Erlöse 16% in 2007	-3.892 €		
Mieterträge steuerfrei	6.068 €	6.000 €	6.000 €
Mieterträge steuerpf.	6.583 €	6.400 €	6.400 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	33.082 €	10.000 €	20.000 €
Beihilfeerstattungen	1.025 €	500 €	500 €
Personalkostenerstattungen	2 €	500 €	0 €
Versicherungsentschädigungen	4.554 €	5.000 €	4.500 €
Kostenreduzierende Vorsteuer	16.126 €	8.000 €	15.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stpfl		6.000 €	2.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stfr	18.294 €	3.000 €	10.000 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-120 €		
Erträge aus Herabsetzung EWB	6.087 €	1.500 €	5.000 €
Erträge abgeschr.Ford.Stpfl.	3.063 €		1.000 €
Erträge aus Auflösg Rückst.	3 €	5.000 €	0 €
Zwischensumme IV	95.980 €	102.400 €	76.100 €
Zuschüsse			
<b>Gesamterlöse</b>	<b>2.538.446 €</b>	<b>2.560.900 €</b>	<b>2.640.900 €</b>

Erfolgsplan Wertstoffabfuhr

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>3. Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.</b>			
Materialverbrauch	2.957 €	5.000 €	3.000 €
Wertstoffsäcke	89.441 €	55.000 €	90.000 €
Cleanbags/Oktabiner	2.917 €	3.000 €	3.000 €
Zwischensumme V	95.314 €	63.000 €	96.000 €
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
Fremdleistungen	1.012 €	10.000 €	2.000 €
Krankenhausabfälle	39.793 €	50.000 €	40.000 €
Gewerbeabfall zur Verwertung	820.961 €	800.000 €	820.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	36 €		100 €
Fremdleistung Sondermüll	1.292 €		1.300 €
Baustoffentsorgung	67.959 €	40.000 €	50.000 €
Kompostierung	17.518 €	6.000 €	15.000 €
Fremdleistung ADV/KDV	1.895 €	2.000 €	2.000 €
Fremdst. Papierentsorgg	13.227 €	15.000 €	15.000 €
Fremdreinigung Boden	582 €	600 €	600 €
Fremdreinigung Fenster	30 €	100 €	100 €
Fremdreinigung Sonderrng.		100 €	0 €
Zwischensumme VIa	964.306 €	923.800 €	946.100 €
<b>c. Skonto</b>			
erh. Skonti	3.888 €	2.500 €	3.000 €
erh. Skonti 19%	36 €		100 €
Summe Materialkosten	1.055.696 €	984.300 €	1.039.000 €
<b>4. Personalaufwand</b>			
<b>a. Löhne u. Gehälter</b>			
Entgelte	436.398 €	435.000 €	485.000 €
Aus- und Weiterbildung	3.897 €	2.000 €	5.000 €
Dienstkleidung	1.606 €	3.500 €	2.000 €
sonstige Personalkosten	7 €	500 €	100 €
<b>b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.</b>			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	85.034 €	90.000 €	110.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	1.261 €	1.000 €	1.400 €
Aufwendungen für Altersversorgung	31.890 €	40.000 €	40.000 €
RZVK	4.415 €	1.000 €	5.000 €
Beihilfen	932 €	500 €	1.000 €

Erfolgsplan Wertstoffabfuhr

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Beihilfeversicherung	449 €	500 €	500 €
Bruttopersonalkosten	565.888 €	574.000 €	650.000 €
5. AFA	296.949 €	350.000 €	350.000 €
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Forderungsverluste	2.707 €	10.000 €	3.000 €
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	3.066 €	15.000 €	5.000 €
Heizung	1.204 €	1.500 €	1.500 €
Gas, Strom, Wasser	2.610 €	3.000 €	3.000 €
Reinigung	53 €	100 €	100 €
Versicherungen	3.020 €	7.000 €	4.000 €
Beiträge	172 €	100 €	200 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	1.576 €	5.000 €	2.000 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	6.402 €	1.000 €	6.500 €
Sonst. Repara. U. Inst.	3.674 €	10.000 €	5.000 €
Parkgebühren	2 €		
Ersatz.+Rep. Geräte	1.161 €	5.000 €	3.000 €
Ersatz.+Rep. Container	25.227 €	200 €	15.000 €
Schmier- und Kraftstoffe	357 €	1.000 €	500 €
Werbe-, Ausschreibungskosten	27.465 €	15.000 €	20.000 €
Repräsentationskosten	114 €	100 €	100 €
Reisekosten Arbeitnehmer	106 €	500 €	100 €
Reisekosten Betriebsleitg	121 €	200 €	200 €
Transportkosten	26.165 €	25.000 €	25.000 €
EDV-Bedarf	206 €	200 €	200 €
Wartungs- und Betreuungskosten	793 €	1.500 €	1.000 €
Porto	280 €	600 €	500 €
Telefon und Funkanlage	758 €	600 €	800 €
Internetgebühren	54 €	100 €	100 €
Bürobedarf	1.216 €	2.000 €	1.500 €
Zeitschriften, Bücher	300 €	500 €	300 €
Rechts- und Beratungskosten	1.739 €	2.000 €	2.000 €
Mieten für Einrichtungen	41.254 €	35.000 €	35.000 €
Mietleasing	62.656 €	60.000 €	50.000 €
Werkzeuge und Kleingeräte	512 €	100 €	500 €
Sonstiger Betriebsbedarf	3.624 €	25.000 €	5.000 €
Nebenkosten Geldverkehr	231 €	200 €	200 €
Grundbesitzabgaben	962 €	1.000 €	1.000 €
Zwischensumme XIII	219.784 €	228.500 €	192.300 €

Erfolgsplan Wertstoffabfuhr

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Kfz-Treibstoffe	129.958 €	140.000 €	140.000 €
Kfz-Ersatzteile	31.307 €	30.000 €	30.000 €
Kfz-Bereifung	12.546 €	20.000 €	15.000 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	2.391 €	3.000 €	3.000 €
Kfz-Versicherungen	19.195 €	20.000 €	20.000 €
Kfz-Fremdreparaturen	102.262 €	90.000 €	90.000 €
Miete für Fremdfahrzeuge	1.680 €	0 €	2.000 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	5.806 €	3.000 €	6.000 €
Zwischensumme KfZ-Kosten	305.145 €	306.000 €	306.000 €
PWB auf Forderungen	80 €	300 €	300 €
EWB auf Forderungen	2.603 €	10.000 €	5.000 €
Zwischensumme XIV	2.683 €	10.300 €	5.300 €
VKE Stadt Düren	10.350 €	10.500 €	10.500 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	288 €	300 €	300 €
Zinserträge	880 €		500 €
Erträge Verzugszinsen	375 €		300 €
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	11.961 €	15.000 €	13.000 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	8.100 €	9.000 €	10.500 €
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>62.856 €</b>	<b>73.000 €</b>	<b>64.500 €</b>
periodenfremde Aufwendungen		1.000 €	1.000 €
KfZ-Steuer	6.895 €	10.000 €	8.000 €
<b>16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>55.961 €</b>	<b>62.000 €</b>	<b>55.500 €</b>
Gesamterlöse	2.543.625 €	2.560.900 €	2.641.400 €
Gesamtkosten	2.487.663 €	2.498.900 €	2.585.900 €
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	55.961 €	62.000 €	55.500 €

Erfolgsplan Bauhof

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Kostenerstattung Straßenunterhaltung	775.137 €	745.000 €	695.000 €
Kostenerstattung Kanalunterhaltung	842.782 €	950.000 €	950.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	963 €	100 €	1.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung steuerpf.	2.216 €	6.000 €	5.000 €
Erlöse Fahrzeuggestellung Stadt Düren	2.270 €	2.000 €	3.000 €
Zwischensumme II	1.623.368 €	1.703.100 €	1.654.000 €
<b>2. sonstige betriebl. Erträge</b>			
sonst. Erlöse steuerpfl. 19%	6.922 €	7.000 €	10.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	515 €	200 €	1.000 €
Mietserträge steuerpfl.	368 €	400 €	500 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	13.206 €	8.000 €	15.000 €
Beihilfeerstattungen	1.405 €	300 €	1.500 €
Personalkostenerstattungen	2.039 €	6.000 €	2.200 €
Versicherungsentschädigungen	5.777 €	4.000 €	6.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stfr	2.540 €	100 €	2.600 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-163 €		
Erträge aus Auflösng Rückst.	4 €		
Zwischensumme IV	32.613 €	26.000 €	38.800 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>1.655.980 €</b>	<b>1.729.100 €</b>	<b>1.692.800 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.</b>			
Materialverbrauch	4.426 €	2.000 €	5.000 €
Erde/Sand/Bodenbeläge	63.011 €	45.000 €	40.000 €
Schilder allgemein	55.874 €	50.000 €	50.000 €
Zwischensumme V	123.311 €	97.000 €	95.000 €
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
Fremdleistungen	72.608 €	70.000 €	20.000 €
Straßenkehrriecht/Schlämme	20.163 €	20.000 €	20.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	49 €	1.000 €	1.000 €
Fremdleistung Sondermüll	24 €		
Baustoffentsorgung	28.914 €	20.000 €	20.000 €
Fremdleistung ADV/KDV	2.598 €	2.000 €	2.500 €
Sperrmüll	781 €	500 €	500 €
Fremdreinigung Boden	5.821 €	6.000 €	6.000 €
Fremdreinigung Fenster	41 €	100 €	100 €
Zwischensumme VIa	131.000 €	119.600 €	70.100 €
<b>c. Skonto</b>			
erh. Skonti	4.441 €	2.000 €	5.000 €

Erfolgsplan Bauhof

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
erh. Skonti 19%	41 €		500 €
Summe Materialkosten	249.829 €	214.600 €	159.600 €
<b>4. Personalaufwand</b>			
<b>a. Löhne u. Gehälter</b>			
Entgelte	776.523 €	810.000 €	835.000 €
Aus- und Weiterbildung	1.534 €	2.000 €	2.000 €
Dienstkleidung	2.224 €	5.500 €	2.500 €
sonstige Personalkosten	9 €	100 €	300 €
<b>b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.</b>			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	154.838 €	170.000 €	165.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	1.729 €	1.500 €	1.800 €
Aufwendungen für Altersversorgung	58.741 €	70.000 €	60.000 €
RZVK	6.053 €	1.400 €	6.000 €
Beihilfen	1.351 €	500 €	1.400 €
Beihilfeversicherung	615 €	1.000 €	600 €
Bruttopersonalkosten	1.003.617 €	1.062.000 €	1.074.600 €
<b>5. AFA</b>	141.548 €	200.000 €	200.000 €
<b>6. sonst. betriebl. Aufwendungen</b>			
Forderungsverluste	7 €	0 €	0 €
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	1.441 €	3.000 €	1.500 €
Heizung	1.650 €	2.000 €	2.000 €
Gas, Strom, Wasser	4.023 €	5.000 €	5.000 €
Reinigung	1.036 €	800 €	800 €
Versicherungen	4.140 €	4.000 €	4.000 €
Beiträge	185 €	100 €	100 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	4.415 €	500 €	500 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	1.952 €	16.000 €	2.000 €
Reparat. Und Instandh. Städtische Objekte		2.500 €	2.500 €
Sonst. Repara. U. Inst.	112 €	2.500 €	2.500 €
Parkgebühren	5 €		
Ersatz.+Rep. Geräte	42.773 €	25.000 €	35.000 €
Ersatz.+Rep. Container	156 €		
Schmier- und Kraftstoffe	478 €	1.000 €	1.000 €
Werbe-, Ausschreibungskosten	1.124 €	1.500 €	1.500 €
Repräsentationskosten	70 €	100 €	100 €
Reisekosten Arbeitnehmer	168 €	100 €	100 €
Reisekosten Betriebsleitg	98 €	100 €	100 €
Transportkosten	4.328 €	5.000 €	4.500 €
EDV-Bedarf	145 €	100 €	100 €
Wartungs- und Betreuungskosten	13.828 €	7.000 €	14.000 €

Erfolgsplan Bauhof

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Porto	382 €	800 €	800 €
Telefon und Funkanlage	1.029 €	1.000 €	1.000 €
Internetgebühren	74 €	100 €	100 €
Bürobedarf	1.630 €	1.300 €	1.300 €
Zeitschriften, Bücher	627 €	800 €	800 €
Rechts- und Beratungskosten	1.354 €	1.300 €	1.300 €
Mieten für Einrichtungen	1.501 €	2.500 €	1.500 €
Mietleasing	2.415 €		
Werkzeuge und Kleingeräte	8.433 €	10.000 €	8.000 €
Sonstiger Betriebsbedarf	44.736 €	10.000 €	35.000 €
Nebenkosten Geldverkehr	200 €	200 €	200 €
Grundbesitzabgaben	1.319 €	1.000 €	1.000 €
Zwischensumme XIII	145.834 €	105.300 €	128.300 €
Kfz-Treibstoffe	39.082 €	55.000 €	50.000 €
Kfz-Ersatzteile	7.906 €	20.000 €	10.000 €
Kfz-Bereifung	2.753 €	2.000 €	3.000 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	2.187 €	2.000 €	2.500 €
Kfz-Versicherungen	11.993 €	11.000 €	12.000 €
Kfz-Fremdreparaturen	10.995 €	15.000 €	11.000 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	314 €	200 €	500 €
Zwischensumme Kfz-Kosten	75.231 €	105.200 €	89.000 €
VKE Stadt Düren	14.190 €	14.200 €	14.200 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	395 €	400 €	400 €
Zinserträge	1.206 €	800 €	1.500 €
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	16.400 €	18.000 €	13.000 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	10.000 €	10.000 €	15.000 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	142 €	200 €	200 €
KfZ-Steuer	142 €	200 €	200 €
16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Gesamterlöse	1.661.668 €	1.729.900 €	1.694.300 €
Gesamtkosten	1.661.668 €	1.729.900 €	1.694.300 €
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	0 €	0 €	0 €

Erfolgsplan Badesees

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Kostenerstattung Stadt Düren	120.000 €	75.000 €	25.000 €
Einzelauftrag Stadt Düren	2.582 €		3.000 €
Erlöse Badesees stpfl. 7%	76.026 €	210.000 €	175.000 €
Erlöse Badesees stpfl. 19 % gewährte Skonti 19%	20.755 € -9 €	20.000 €	30.000 €
Zwischensumme II	219.354 €	305.000 €	233.000 €
<b>2. sonstige betriebl. Erträge</b>			
sonst. Erlöse steuerpfl. 19%	1.600 €	1.000 €	2.000 €
sonstige Ust-freie Erlöse	266 €		500 €
Erlöse Mahngebühren Steuerfrei	10 €		
div. Erlöse 16% in 2007	11.185 €		
Gastronomiepacht	8.540 €	9.000 €	10.000 €
Zuschüsse zu den Personalkosten	251 €	10.000 €	2.000 €
Beihilfeerstattungen	588 €	100 €	600 €
Personalkostenerstattungen	1 €		
Versicherungsentschädigungen	38 €	100 €	100 €
Kostenreduzierende Vorsteuer	2.254 €	1.000 €	2.500 €
Erlöse aus AV-Verkäufen stpfl	1.750 €	100 €	2.000 €
Erlöse aus AV-Verkäufen str	226 €	100 €	500 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-68 €		
Erträge aus Auflös Sonderposten	2 €		
Zwischensumme IV	26.642 €	21.400 €	20.200 €
Zuschüsse			
<b>Gesamterlöse</b>	<b>245.996 €</b>	<b>326.400 €</b>	<b>253.200 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.</b>			
Materialverbrauch	295 €	1.000 €	500 €
Pflanzen/Gehölzer/Zubehör	324 €	1.000 €	500 €
Erde/Sand/Bodenbeläge	5.355 €	5.000 €	1.000 €
Schilder allgemein		1.000 €	
Zwischensumme V	5.974 €	8.000 €	2.000 €
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
Fremdleistungen	1.901 €	10.000 €	2.000 €
Beseitigung Unfallgefahr	1.211 €		1.500 €
Fremdleistung Sondermüll	10 €		
Fremdleistung ADV/KDV	1.088 €	1.000 €	1.000 €
Fremdreinigung Boden	4.967 €	3.000 €	2.000 €
Fremdreinigung Fenster	17 €		
Zwischensumme VIa	9.194 €	14.000 €	6.500 €

## Erfolgsplan Badeseer

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
c. Skonto			
erh. Skonti	636 €	500 €	1.000 €
erh. Skonti 19%	6 €		
Summe Materialkosten	14.527 €	21.500 €	7.500 €
4. Personalaufwand			
a. Löhne u. Gehälter			
Entgelte	86.581 €	125.000 €	95.000 €
Aus- und Weiterbildung	2.516 €	1.000 €	2.500 €
Dienstkleidung	589 €	500 €	600 €
sonstige Personalkosten	4 €	400 €	100 €
b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.			
gesetzliche-soziale Aufwendungen	18.438 €	35.000 €	20.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	724 €	1.000 €	800 €
Aufwendungen für Altersversorgung	6.188 €	10.000 €	6.500 €
RZVK	2.534 €	600 €	2.500 €
Beihilfen	535 €	200 €	500 €
Beihilfeversicherung	257 €	300 €	500 €
Bruttopersonalkosten	118.364 €	174.000 €	129.000 €
5. AFA	18.462 €	20.000 €	20.000 €
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Forderungsverluste	3 €		
Sonst. Betriebl. Aufwendungen	23.677 €	20.000 €	15.000 €
Heizung	691 €	800 €	800 €
Gas, Strom, Wasser	7.672 €	6.000 €	8.000 €
Reinigung	18 €	2.000 €	500 €
Versicherungen	1.733 €	2.100 €	1.800 €
Beiträge	77 €		100 €
Rep. und Instandhaltung v. Bau.	1.008 €	15.000 €	5.000 €
Rep. und Inst. Techn. Anlagen	138 €	200 €	200 €
Sonst. Repara. U. Inst.	647 €	3.000 €	1.000 €
Parkgebühren	3 €		
Ersatzl.+Rep. Geräte	1.777 €	3.000 €	2.000 €
Ersatzl.+Rep. Container	65 €		
Schmier- und Kraftstoffe	122 €		
Werbe-, Ausschreibungskosten	7.108 €	10.000 €	10.000 €
Öffentlichkeitsarbeit	29 €	7.000 €	1.000 €
Reisekosten Arbeitnehmer	468 €	300 €	500 €
Reisekosten Betriebsleitg	41 €		100 €
Transportkosten	8 €		
EDV-Bedarf	287 €	1.000 €	300 €
Wartungs- und Betreuungskosten	509 €	2.000 €	500 €

Erfolgsplan Badesees

	Ergebnis 2007	WP-2008	WP-2009
Porto	160 €	400 €	200 €
Telefon und Funkanlage	431 €	700 €	500 €
Internetgebühren	31 €		100 €
Bürobedarf	508 €	500 €	500 €
Zeitschriften, Bücher	84 €	100 €	100 €
Rechts- und Beratungskosten	717 €	600 €	700 €
Mieten für Einrichtungen	356 €	500 €	400 €
Mietleasing	5.673 €	5.500 €	5.700 €
Werkzeuge und Kleingeräte	38 €	100 €	100 €
Sonstiger Betriebsbedarf	7.708 €	8.000 €	8.000 €
Nebenkosten Geldverkehr	84 €	100 €	100 €
Grundbesitzabgaben	2.804 €	400 €	3.000 €
Zwischensumme XIII	64.676 €	89.300 €	66.200 €
Kfz-Treibstoffe	2.037 €	1.300 €	2.000 €
Kfz-Ersatzteile	986 €	600 €	1.000 €
Kfz-Bereifung	352 €	100 €	400 €
Kfz-Kosten (TÜV und AU)	93 €		100 €
Kfz-Versicherungen	1.349 €	500 €	1.500 €
Kfz-Fremdreparaturen	1.360 €	500 €	1.400 €
sonstige Kfz-Betriebskosten	168 €	100 €	200 €
Zwischensumme KfZ-Kosten	6.346 €	3.100 €	6.600 €
VKE Stadt Düren	5.970 €	6.000 €	6.000 €
Miet und Pachtzins kalk.	10.393 €		31.000 €
Aufwand interne Verrechnung (Straßenreinigung)	165 €	300 €	200 €
Zinserträge	505 €	500 €	500 €
Erträge Verzugszinsen	42 €		
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	6.864 €	8.000 €	6.500 €
Zinsaufwand kalkulatorisch	4.200 €	4.500 €	10.500 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.426 €	200 €	-29.800 €
KfZ-Steuer	221 €	200 €	200 €
16. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-3.647 €	0 €	-30.000 €
Gesamterlöse	247.183 €	326.900 €	253.700 €
Gesamtkosten	250.830 €	326.900 €	283.700 €
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-3.647 €	0 €	-30.000 €

## II. Investitionsplan

Pos.	Investitionsgut	IST 2007	WP-2008	WP-2009
<b>Grünflächenunterhaltung</b>				
1	Großflächenmäher	65.950 €	80.000 €	80.000 €
2	Gehölzschneidegerät	14.999 €		
3	Hubsteiger			140.000 €
4	Anbau-Kantenschneider	3.376 €		5.000 €
5	Dreiseitenkipper	40.234 €		
6	Spielgeräte	11.770 €	10.000 €	10.000 €
7	Kleingeräte	7.382 €		15.000 €
8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.836 €		
9	Container	1.242 €		
10	Stadtmobiliar/Stadtgärtnerei	10.185 €	15.000 €	10.000 €
<b>Forst</b>				
1	Kleingeräte		1.000 €	2.000 €
2	Stadtmobiliar			5.000 €
3	Verladezange			3.500 €
<b>Zwischensumme</b>		<b>167.974 €</b>	<b>106.000 €</b>	<b>270.500 €</b>
<b>Bestattungswesen</b>				
1	Bauliche Anlagen			200.000 €
2	Urnen-Stelen/neue Begräbnisformen	90.975 €	20.000 €	20.000 €
3	Multifunktionsfahrzeuge/LMV	141.610 €		90.000 €
4	Rasenmäher		5.000 €	5.000 €
5	Kleingeräte	13.735 €	5.000 €	5.000 €
6	Großflächenmäher			30.000 €
7	Piaggio Porter Kleinlaster	85.651 €		
8	Friedhofsgestaltung		15.000 €	
9	Kunststoffcontainer	3.209 €		
10	Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.304 €	5.000 €	5.000 €
11	Software			
<b>Zwischensumme</b>		<b>341.485 €</b>	<b>50.000 €</b>	<b>355.000 €</b>
<b>Gebäudereinigung und Fahrzeugstellung</b>				
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.045 €		
2	Kleingeräte	4.134 €		10.000 €
<b>Zwischensumme</b>		<b>15.179 €</b>		<b>10.000 €</b>
<b>Straßenreinigung</b>				
1	Großkehrmaschine (GKM)		140.000 €	
2	Kleinkehrmaschine (KKM)			80.000 €
3	Winterdienstfahrzeuge			30.000 €
4	Schneepflug/Aufsatzstreuer/Zubehör/Multicar	34.624 €	30.000 €	
5	LMV	96.992 €		
6	Kleingeräte; Papierkörbe	1.220 €	15.000 €	5.000 €
7	Software			
<b>Zwischensumme</b>		<b>132.836 €</b>	<b>185.000 €</b>	<b>115.000 €</b>

Pos.	Investitionsgut	IST 2007	WP-2008	WP-2009
	<b>Abfallbeseitigung</b>			
1	Müllsammelfahrzeuge	164.815 €	150.000 €	175.000 €
2	Kammschüttungen	22.138 €	25.000 €	20.000 €
3	Nachrüstung Arbeitsschutz		10.000 €	
4	Restmüllcontainer bis MGB 240 L	15.872 €	5.000 €	5.000 €
5	Restmüllcontainer bis 20 cbm	7.750 €		
6	Biomüllcontainer bis MGB 240 L	28.297 €	3.000 €	3.000 €
7	Biomüllcontainer bis 20 cbm	1.818 €	2.000 €	2.000 €
8	Presscontainer	5.950 €		
9	Abtrennsteine	22.576 €		
10	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.608 €		
	<b>Zwischensumme</b>	<b>270.825 €</b>	<b>195.000 €</b>	<b>205.000 €</b>

Pos.	Investitionsgut	IST 2007	WP-2008	WP-2009
<b>Wertstoffabfuhr</b>				
1	Abroller/Lkw mit Kran/walking floor	111.500 €	135.000 €	
2	Umleerbehälter/Container	36.124 €	20.000 €	20.000 €
3	Kleingeräte			
4	Presscontainer/Mulden	21.828 €	5.000 €	5.000 €
5	Nachrüstung Arbeitsschutz			
6	Transporter/Kastenwagen/PKW/Bagger/Schüttung	17.455 €		
7	Papiertonnen	14.518 €		
8	Gelbe Tonnen	1.688 €		
9	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.541 €		
10	Sortierhalle/Halle IV/Sortiersieb mobil	11.228 €		30.000 €
<b>Zwischensumme</b>		<b>216.882 €</b>	<b>160.000 €</b>	<b>55.000 €</b>
<b>Bauhof</b>				
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.457 €		
2	Kleingeräte	3.867 €	5.000 €	15.000 €
3	Kanalinspektionsfahrzeug			
4	Nachrüstung Arbeitsschutz		5.000 €	5.000 €
5	Kanalspülwagen		400.000 €	300.000 €
6	LKW	3.243 €	50.000 €	20.000 €
<b>Zwischensumme</b>		<b>43.567 €</b>	<b>460.000 €</b>	<b>340.000 €</b>
<b>Badesee Gürzenich</b>				
1	bauliche Anlagen > sanitäre Installation; Behindertenzugang; Erste-Hilfe Raum; etc.			22.500 €
2	techn. Gerätschaften > Pumpenanlage; Belag Sprungturm;		2.000 €	
3	Fun-Mobiliar	1.385 €	3.000 €	
4	Sandreinigungsgerät			
5	Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.950 €	3.000 €	10.000 €
6	Unterstellplatz Motorboot einschl. Trailer/Traktor			40.000 €
7	Motorboot einschl. Trailer	18.521 €		
8	Umgestaltung Zeltplatz			40.000 €
9	Kleingeräte		5.000 €	
10	Hardware		1.000 €	
<b>Zwischensumme</b>		<b>39.855 €</b>	<b>14.000 €</b>	<b>112.500 €</b>
<b>Verwaltung / Umbaumaßnahmen / Werkstatt</b>				
1	Kleingeräte	4.243 €	5.000 €	4.000 €
2	Kombifahrzeuge für div. Ämter			
3	Werkstattwagen	21.799 €		
4	Diagnosegerät	11.769 €		
5	Reinigungsmaschine	3.841 €		
6	2 Säulen Hebebühne			
7	Außenanlagen	51.515 €		
8	Baunebenkosten/Gebühren		5.000 €	10.000 €
9	Video-Überwachung Waage/W-Container	1.138 €		30.000 €
10	Hardware	9.269 €	5.000 €	10.000 €
11	Software	1.420 €	10.000 €	3.000 €

Pos.	Investitionsgut	IST 2007	WP-2008	WP-2009
12	Klimaservicegerät			5.000 €
13	Büroausstattung und -geräte	7.789 €	5.000 €	5.000 €
14	Umrüstung Telefonanlage			
	<b>Zwischensumme</b>	<b>112.783 €</b>	<b>30.000 €</b>	<b>67.000 €</b>
	<b>Gesamtinvestitionen</b>	<b>1.341.387 €</b>	<b>1.200.000 €</b>	<b>1.530.000 €</b>

die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig

### III. F i n a n z i e r u n g s p l a n

#### 1. Finanzierung des Investitionsvolumens

Investitionsvolumen 2009	1.530.000 €
davon:	
Eigenfinanzierung	1.530.000 €
Fremdfinanzierung	0 €

#### 2. Erläuterungen der Finanzierungen aus Abschreibungen:

verbleibendes AfA-Volumen nach Neuinvestitionen

	AfA	Vorjahre	238.000 €	
	AfA	2009	1.795.000 €	
				2.033.000 €
davon für Neuinvestitionen in 2009				1.530.000 €
davon für Fremdkapitaltilgung in 2009				494.291 €
Rest als Liquiditätsreserve in 2009				8.709 €

#### 3. Gesamtfremdfinanzierung

7.148.967 €

Fremdfinanzierung alt - Stand 31.12.2008                      7.148.967 €

zuzüglich Fremdfinanzierung neu in 2009                      0 €

#### IV. Vermögensplan

	Anschaffungs- und Herstellungskosten 01.01.2009	Zugänge Wj.	Abgänge Wj.	Umbuchungen Wj.	Abschreibungen kumuliert	Buchwert 31.12.2009	Buchwert 31.12.2008	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Buchwert der Abgänge	Kennzahlen	
										Durchschnittl. Abschreibungs- satz	Durchschnittl. Rest- buchwert
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>											
Software	110.000 €	13.000 €	5.000 €	0 €	106.400 €	11.600 €	9.000 €	10.000 €	400 €	8,47%	9,83%
<b>Sachanlagen</b>											
<b>Grundstücke und Bauten</b>											
Grundstücke	1.530.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.530.000 €	1.530.000 €	0 €	0 €	0,00%	100,00%
Gebäude	11.110.000 €	0 €	0 €	0 €	2.920.000 €	8.190.000 €	8.500.000 €	310.000 €	0 €	2,79%	73,72%
	12.640.000 €	0 €	0 €	0 €	2.920.000 €	9.720.000 €	10.030.000 €	310.000 €	0 €	2,45%	76,90%
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>											
Verwaltung	500.000 €	10.000 €	10.000 €	0 €	450.800 €	49.200 €	80.000 €	40.000 €	800 €	8,00%	9,84%
Grünflächenunterhaltung	970.000 €	270.500 €	50.000 €	0 €	845.700 €	344.800 €	220.000 €	145.000 €	700 €	12,18%	28,96%
Bestattungswesen	1.350.000 €	355.000 €	10.000 €	0 €	1.020.400 €	674.600 €	500.000 €	180.000 €	400 €	10,62%	39,80%
Straßenreinigung	1.900.000 €	115.000 €	25.000 €	0 €	1.635.500 €	354.500 €	450.000 €	210.000 €	500 €	10,55%	17,81%
Abfallbeseitigung	4.000.000 €	205.000 €	200.000 €	0 €	3.621.200 €	383.800 €	550.000 €	370.000 €	1.200 €	9,24%	9,58%
Wertstoffabfuhr	3.150.000 €	55.000 €	20.000 €	0 €	2.970.300 €	214.700 €	370.000 €	210.000 €	300 €	6,59%	6,74%
Bauhof	200.000 €	340.000 €	20.000 €	0 €	190.600 €	329.400 €	85.000 €	95.000 €	600 €	18,27%	63,35%
Badesee	80.000 €	112.500 €	10.000 €	0 €	45.100 €	137.400 €	60.000 €	35.000 €	100 €	19,18%	75,29%
Betriebsvorrichtungen	2.800.000 €	54.000 €	640.000 €	0 €	1.930.700 €	283.300 €	420.000 €	190.000 €	700 €	8,58%	12,80%
	14.950.000 €	1.517.000 €	985.000 €	0 €	12.710.300 €	2.771.700 €	2.735.000 €	1.475.000 €	5.300 €	9,53%	17,90%
<b>Anlagen im Bau</b>											
S u m m e	27.700.000 €	1.530.000 €	990.000 €	0 €	15.736.700 €	12.503.300 €	12.774.000 €	1.795.000 €	5.700 €		

## V. Finanzplanung über 5 Jahre - gemäß § 18 der Eigenbetriebsverordnung

	Kalenderjahr 2010	Kalenderjahr 2011	Kalenderjahr 2012	Kalenderjahr 2013	Kalenderjahr 2014
Umsatzerlöse	23.040.000 €	23.120.000 €	23.320.000 €	23.540.000 €	23.640.000 €
sonstige betriebliche Erträge	900.000 €	950.000 €	1.020.000 €	1.070.000 €	1.130.000 €
Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-440.000 €	-450.000 €	-460.000 €	-470.000 €	-480.000 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-7.200.000 €	-7.210.000 €	-7.270.000 €	-7.330.000 €	-7.390.000 €
Personalaufwand					
a) Entgelte	-7.740.000 €	-7.825.000 €	-7.990.000 €	-8.150.000 €	-8.200.000 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon: für Altersversorgung	-2.310.000 €	-2.330.000 €	-2.350.000 €	-2.370.000 €	-2.390.000 €
Abschreibungen					
a) auf immaterielle Ver- mögensgegenstände; Anlagevermögen und Sachanlagen	-1.800.000 €	-1.810.000 €	-1.800.000 €	-1.790.000 €	-1.780.000 €
b) auf Gegenstände des Umlaufvermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Übertrag:	4.450.000 €	4.445.000 €	4.470.000 €	4.500.000 €	4.530.000 €

	Kalenderjahr 2010	Kalenderjahr 2011	Kalenderjahr 2012	Kalenderjahr 2013	Kalenderjahr 2014
Übertrag:	4.450.000 €	4.445.000 €	4.470.000 €	4.500.000 €	4.530.000 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.570.000 €	-1.570.000 €	-1.590.000 €	-1.600.000 €	-1.610.000 €
KfZ-Kosten	-1.120.000 €	-1.130.000 €	-1.140.000 €	-1.150.000 €	-1.160.000 €
VKE; Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.680.000 €	-1.670.000 €	-1.660.000 €	-1.670.000 €	-1.680.000 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	80.000 €	75.000 €	80.000 €	80.000 €	80.000 €
Erträge aus Gewinngemeinschaften	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Verlustübernahme	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
außerordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Periodenfremde Aufwendungen	-3.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €	-5.000 €
Steuern vom Einkommen/Ertrag	-10.000 €	-15.000 €	-15.000 €	-15.000 €	-15.000 €
Sonstige Steuern	-22.000 €	-25.000 €	-30.000 €	-30.000 €	-30.000 €
Jahresergebnis	45.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €

# WIRTSCHAFTSPLAN 2009

## Stellenanteile der einzelnen Entgeltgruppen

### A. Gesamtzusammenstellung Dürener Service Betrieb:

Besoldung/ Entgeltgruppe	Mitarbeiteranzahl (pro Kopf) WP 2008		Besoldung/ Entgeltgruppe	Mitarbeiteranzahl (pro Kopf) WP 2009	
	Soll	Ist		Soll	Ist
B 2 Nachrichtlich	1	1	B 2 Nachrichtlich	0	0
A 15 Nachrichtlich	1	0	A 15 Nachrichtlich	1	0
A 14 Nachrichtlich	0	1	A 14 Nachrichtlich	0	1
<b>Zwischensumme:</b>	<b>2</b>	<b>2</b>		<b>1</b>	<b>1</b>
Analog B 2	1	1	Analog B 2	1	1
1 TVöD	0	0	1 TVöD	4	4
2 TVöD	65	65	2 TVöD	59	59
2ü TVöD	0	0	2ü TVöD	0	0
3 TVöD	9	9	3 TVöD	9	9
4 TVöD	51	51	4 TVöD	50	49
5 TVöD	60	58	5 TVöD	59	57
6 TVöD	41	41	6 TVöD	40	40
7 TVöD	6	6	7 TVöD	5	5
8 TVöD	3	3	8 TVöD	3	3
9 TVöD	12	12	9 TVöD	11	11
10 TVöD	4	4	10 TVöD	4	4
11 TVöD	3	3	11 TVöD	3	3
12 TVöD	2	2	12 TVöD	2	2
<b>Zwischensumme:</b>	<b>257</b>	<b>255</b>		<b>250</b>	<b>247</b>
13 TVöD	0	0	13 TVöD	0	0
14 TVöD	0	0	14 TVöD	0	0
15 TVöD	0	0	15 TVöD	0	0
15ü TVöD	0	0	15ü TVöD	0	0
<b>Zwischensumme:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe:</b>	<b>259</b>	<b>257</b>		<b>251</b>	<b>248</b>

**EIGENBETRIEBSÄHNLICHE  
EINRICHTUNGEN**

**STADTENTWÄSSERUNG DÜREN (SE )**

**Stadtentwässerung Düren  
eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Düren**

**Lagebericht  
für das Wirtschaftsjahr 2008**

Das Wirtschaftsjahr 2008 wurde wesentlich geprägt von den Bemühungen der Stadt Düren, den städtischen Haushalt zu konsolidieren, welche auch Auswirkungen auf die Stadtentwässerung haben werden. Seitens der Stadt wurde ein externes Beratungsunternehmen beauftragt, die Haushaltslage zu analysieren und Vorschläge zur Verbesserung der Haushaltslage zu erarbeiten, welche in ein Haushaltssicherungskonzept einfließen sollten.

Im Rahmen der Beschlussfassung des Rates der Stadt Düren zum Haushaltssicherungskonzept 2009ff wurde – trotz der von der Betriebsleitung vorgebrachten Bedenken, welche in dem Abschlussbericht zur Haushaltskonsolidierung aufgenommen wurden – beschlossen, dass die zu erwirtschaftenden Jahresüberschüsse 2009, 2010 und 2011 in voller Höhe an den städtischen Haushalt abzuführen sind. Dies hat eine nicht unerheblichen Belastung der Liquiditätssituation und damit einhergehend erhöhten Kreditbedarf zur Folge. Ab dem Wirtschaftsjahr 2012 soll wieder der bisher bewährte Modus der teilweisen Ausschüttung von Jahresüberschüssen entsprechend der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Einrichtung zur Anwendung kommen.

**1. Vermögens- und Ertrags- und Schuldenlage**

Das Vermögen der Stadtentwässerung Düren besteht im Wesentlichen aus dem Kanalnetz, welches grundsätzlich im Trennsystem ausgeführt ist. Lediglich im Ortsteil Birkesdorf erfolgt die Entwässerung in einigen Teilbereichen durch Mischwasserkanäle.

Zum 31.12.2008 wurden insgesamt 261,5 m Schmutzwasserkanal, 268,4 m Regenwasserkanal und 13,5 km Mischwasserkanal betrieben. Von den 92.746 Einwohnern Dürens (lt. LDS zum 30.06.2008) werden lediglich 274 Einwohner im Außenbereich über Kleinkläranlagen bzw. abflusslose Gruben entwässert, der Anschlussgrad am Schmutzwasserkanal beträgt demnach 99,70 %.

Die Vermögens- und Finanzlage stellt sich solide dar und hat sich gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen im Bereich des Anlagevermögens durch entsprechende Zugänge in Folge der Investitionstätigkeit leicht verändert.

Bei den mit dem Amt für Tiefbau und Grünflächen der Stadt Düren gemeinsam durchzuführenden Kanal- und Straßenbaumaßnahmen gelang es nicht immer, diese zeitnah im Rahmen der vorgesehenen Finanzplanung umzusetzen, weil sich die Bereitstellung der hierzu notwendigen städtischen Haushaltsmittel verzögerte.

Die hohe Anlageintensität und die notwendige Investitionstätigkeit der Stadtentwässerung Düren für Ersatzinvestitionen sind ursächlich für die seit der Betriebsgründung 2003 stetig

steigenden Abschreibungsaufwendungen sowie die gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegenen zu aktivierenden Eigenleistungen.

Durch einmalige Sondereffekte sind zudem die sonstigen betrieblichen Erträge deutlich gestiegen, so dass sich insgesamt die Summe der betrieblichen Erlöse gegenüber dem Vorjahr um ca. 465.807 € verbessert hat.

Der gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegene Beitrag an den Wasserverband Eifel-Rur für den Betrieb der Verbandskläranlage stellt einen wesentlichen Kostenfaktor dar, welcher im Rahmen der Gebührenkalkulationen ca. 1/3 der Gesamtkosten ausmacht und seitens der Stadtentwässerung Düren nicht beeinflussbar ist. Der anteilige Verbandsbeitrag für die Gewässerunterhaltung in Höhe von 495.388 € ist nicht Bestandteil der Gebührenkalkulation und wird vom städtischen Haushalt erstattet.

Der Bestand an erforderlichen Rückstellungen hat sich gegenüber dem Vorjahr reduziert. Neben der Inanspruchnahme der Rückstellung für den Gebührenaussgleich konnten die Rückstellungen für die Abwasserabgabe deutlich niedriger dotiert werden, weil im Gegensatz zu 2008 im Vorjahr Beträge für zwei volle Veranlagungsjahre zurück gestellt werden mussten.

Die langfristige Verschuldung des Betriebes stieg im Wirtschaftsjahr 2008 aufgrund einer Kreditaufnahme in Höhe von 2,0 Mio. € um insgesamt 554.332 € an.

Die Schuldenlage ist – entsprechend der eher konservativ ausgerichteten Finanzierungsstrategie, welche auf Derivate, Zinstauschgeschäfte („Swaps“) u.ä. gänzlich verzichtet – erwartungsgemäß stabil und bezüglich der am Kapitalmarkt erzielten Refinanzierungskonditionen in Form von unterdurchschnittlichen Zinsen und überdurchschnittlich langen Zinsbindungsfristen als erfreulich zu bezeichnen. An dem derzeit sehr niedrigen Zinsniveau profitiert die Stadtentwässerung Düren durch einen verhältnismäßig kleinen, aber angemessenen Bestand an variabel ausgestalteten Darlehen.

Gemäß der beschlossenen Finanzplanung soll die Finanzierung der Investitionstätigkeit infolge der vom städtischen Haushalt geforderten zukünftigen Ausschüttungsbeträge zu wesentlichen Teilen durch die Inanspruchnahme der Kreditemächtigungen erfolgen, so dass auch unter Berücksichtigung der zu leistenden Tilgungsbeträge der Gesamtbestand an Kreditverbindlichkeiten mittelfristig steigen wird. Weil die beschriebene Vollausschüttung gem. Haushaltssicherungskonzept temporär auf 3 Wirtschaftsjahre begrenzt ist, ist derzeit nicht von einer nachhaltigen negativen Beeinträchtigung der Schuldenlage auszugehen, wengleich es zu kurz- und mittelfristigen Beeinträchtigungen aufgrund des steigenden Kapitalbedarfs kommen wird.

## 2. Gebührenrechtliche Unter-/Überdeckungen nach § 6 Abs. 2 KAG NRW

Die nach § 6 KAG NRW vorgeschriebene Berücksichtigung der entstandenen Unter- bzw. Überdeckungen für zukünftige Gebührenkalkulationen stellen sich wie folgt dar:

## Schmutzwasser:

Gesamtkosten	9.014.629,61 €
./. Gesamterlöse	8.582.295,50 €
= Unterdeckung/Überdeckung (+/-) aus 2008	432.334,11 €
+ Saldo Über-/Unterdeckungen aus Vorjahren	- 227.587,81 €
= Neue Unterdeckung	204.746,30 €

## Niederschlagswasser für private angeschlossene Grundstücke

Gesamtkosten	3.590.739,17 €
./. Gesamterlöse	3.596.851,36 €
= Unterdeckung/Überdeckung (+/-) aus 2008	- 6.112,19 €
+ Saldo Über-/Unterdeckungen aus Vorjahren	104.243,50 €
= Neue Unterdeckung	98.131,31 €

## Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen

Gesamtkosten	1.960.713,63 €
./. Gesamterlöse	1.943.998,84 €
= Unterdeckung/Überdeckung (+/-) aus 2008	16.714,79 €
+ Saldo Über-/Unterdeckungen aus Vorjahren	- 11.123,89 €
= Neue Unterdeckung	5.590,90 €

## Entsorgung abflussloser Gruben:

Gesamtkosten	21.354,71 €
./. Gesamterlöse	22.100,16 €
= Unterdeckung/Überdeckung (+/-) aus 2008	- 745,45 €
+ Saldo Über-/Unterdeckungen aus Vorjahren	564,47 €
= Neue Überdeckung	-180,98 €

Die jeweils ermittelten neuen Unter-/Überdeckungen sind gem. § 6 Abs. 2 KAG NRW innerhalb von drei Jahren nach Abschluss des Wirtschaftsjahres durch entsprechende Berücksichtigung in den Gebührenkalkulationen auszugleichen. Die genannten Beträge sind damit per Gesetz einer Rückstellung für Gebührenaussgleich zuzuführen, welche jedoch für den handelsrechtlichen Jahresabschluss nur für Gebührenüberdeckungen berücksichtigt werden dürfen.

### 3. Risiko-Analyse

Dem Risiko schadhafter und damit eventuell undichter Kanäle wird durch die Umsetzung der landesgesetzlich erlassenen Selbstüberwachungsverordnung Kanal (StüwV-Kan), die eine regelmäßige optische Kanalinspektion vorschreibt, begegnet. Die Ergebnisse dieser Kanalinspektionen fließen in die Investitionsplanung des Betriebes ein.

Es ist durch geeignete Maßnahmen sichergestellt, dass unbefugte Fehleinleitungen in das Kanalnetz schnellstmöglich erkannt und geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen werden können, um eine mögliche Beschädigung des Kanalnetzes und damit eine Gefährdung von Boden und Gewässer zu verhindern bzw. möglichst gering zu halten und den Verursacher zu ermitteln.

Stetig steigenden Anforderungen des Gesetzgebers hinsichtlich Umweltschutz und Gewässerreinhalte können im gesamten Abwasserwesen zu steigenden Investitionsausgaben sowohl bei der Entwässerung als auch bei der Abwasserbeseitigung führen.

Hinsichtlich der Niederschlagswasserbeseitigung wurden die Auswirkungen eines Erlasses der Landesregierung geprüft. Nach derzeitiger Einschätzung sind erhebliche Investitionen in den Bau von Regenwasserbehandlungsanlagen erforderlich. Die Planungen hierzu wurden Bestandteil des Abwasserbeseitigungskonzeptes und konnten durch zeitliche Streckung in der Finanzplanung für die kommenden Jahre dargestellt werden. Die konkrete und zeitnahe Umsetzung des Maßnahmenprogramms hängt aber noch entscheidend von den noch zu erteilenden Einzelgenehmigungen der zuständigen Behörde ab.

Am 29.05.2008 führte ein Unwetterereignis von ungewöhnlicher Heftigkeit (statistisch ein Niederschlagsereignis mit einer Häufigkeit kleiner als 1-mal in 100 Jahren) zu starken Überflutungen in diversen Teilen des Stadtgebiets. Aufgrund dieses Ereignisses wird die Stadtentwässerung Düren zukünftig mittels einer fortschrittlichen hydrodynamischen Simulationssoftware die hydraulische Leistungsfähigkeit des Kanalisationsnetzes verifizieren. Die Ergebnisse bilden die Grundlage des zu aktualisierenden Generalentwässerungsplans (siehe Punkt 6).

Durch die Betriebsatzung wird als Betriebszweck die Abwasserbeseitigung im Auftrag der Stadt Düren konkret bestimmt, so dass mögliche Chancen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zu Umsatz- und Gewinnsteigerungen durch Geschäftsfelderweiterungen sehr eingeschränkt sind.

Die sinnvolle und in der Praxis bewährte Koordination von Kanalbaumaßnahmen des Betriebes mit den Maßnahmen des Straßenbaus der Stadt Düren führt zu Synergie-Effekten hinsichtlich Bauleitung und Investitionskosten, die es zu erhalten und weiter auszubauen gilt. Hierdurch ergeben sich Möglichkeiten zur Kostenreduzierung, welche den Gebührenzahlern zugute kommen.

4. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind

Anfang 2009 wurde seitens des Betreibers der Kläranlage eine unerlaubte Einleitung des Schwermetalls Quecksilber in das städtische Kanalisationsnetz festgestellt. Die Staatsanwaltschaft wurde eingeschaltet, diese konnte jedoch den Verursacher nicht eindeutig ermitteln. Eine Umweltgefährdung konnte durch rechtzeitiges Handeln und fachgerechte Entsorgung des belasteten Klärschlammes vermieden werden.

5. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

Im Rahmen der Prüfung nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes wurden keine Beanstandungen festgestellt.

## 6. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

### Fortschreibung der Generalentwässerungsplanung

Die Stadtentwässerung Düren wird im Rahmen der Aufstellung bzw. Fortschreibung der Generalentwässerungsplanung die hydraulische Leistungsfähigkeit unter Zuhilfenahme eines hydrodynamischen Simulations-modells überprüfen. Die Ergebnisse werden genutzt, um die Leistungsfähigkeit der Kanalisation in Form von z. B. vergrößerten Rohrquerschnitten zu erhöhen bzw. verbessern.

### Dichtigkeitsprüfungen von Hausanschlüssen

Die o.g. Prüfungen fallen nach der zum 01. Januar 2008 in Kraft getretenen gesetzlichen Regelung des § 61a Landeswassergesetz NRW in die Zuständigkeit der Hauseigentümer und die Überwachung in den Aufgabenbereich des Kanalnetzbetreibers. Der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Düren wurden hierüber und zum weiteren vorgesehenen Verfahren zur Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen informiert.

### WVER-Beitragsentwicklung

Die Beiträge werden auch zukünftig einer gewissen Schwankungsbreite unterliegen, da der Investitionsbedarf wegen der unterschiedlichen Abnutzung der Anlagenteile nicht exakt vorausszusehen ist. Langfristig ist davon auszugehen, dass die Beiträge langsam steigen werden. Ursache hierfür sind die Energiekosten, die Entwicklung der Löhne und Gehälter und nicht zuletzt die Forderungen aus der europäischen Wasserrahmenrichtlinie, auf deren Grundlage mit einer Erhöhung der Anforderungen an die Reinigung der Abwässer zu rechnen ist.

### Investitionsplanung

Das Investitionsprogramm für die kommenden Jahre, welches im Wirtschaftsplan 2009 beschlossen wurde, stellt die geplante Umsetzung und auch die Finanzierung des nach Landeswassergesetz NRW vorgeschriebenen Abwasserbeseitigungskonzepts dar.

Neubauten für die Erschließung neuer Baugebiete werden zur Zeit nicht geplant bzw. ausgeführt. Die Stadt Düren lässt diese Maßnahmen von privaten Investoren durch den Abschluss von Durchführungs- bzw. Erschließungsverträgen, in welchen auch die Belange der Stadtentwässerung Düren berücksichtigt werden, durchführen.

Erneuerungen, Sanierungen und Reparaturen werden auf der Grundlage der Kanalbefahrung nach StwV-Kan entsprechend ihrer Dringlichkeit ins Abwasserbeseitigungskonzept eingestellt. Dieses wird jeweils für einen Zeitraum von 6 Jahren aufgestellt und ist verpflichtend. Investitionsplan und Abwasserbeseitigungskonzept sind deckungsgleich und beinhalten jährliche Investitionen von durchschnittlich 3 bis 4 Mio. €. Hinsichtlich der Regenwasserbehandlung wird auf die Ausführungen unter Punkt 3 verwiesen.

### Finanz- und Ertragslage

Infolge der vom städtischen Haushalt geforderten vollständigen Ausschüttung von Jahresüberschüssen wird der Finanzbedarf der Stadtentwässerung Düren für Investitionen in das Kanalnetz – und damit einhergehend die hierfür zu leistenden Zinsaufwendungen mittelfristig steigen.

Düren, den 20. Juni 2009

Stadtentwässerung Düren  
Betriebsleiter



---

Dipl.-Ing. Heiner Wingels

Stadtentwässerung Düren  
stellvertretender Betriebsleiter



---

Dipl.-Ing. Bernd Kistermann

**Stadtentwässerung Düren,  
eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Düren, Düren**

**Bilanz zum 31. Dezember 2008**

**Aktiva**

**Passiva**

	31.12.2008	31.12.2007		31.12.2008	31.12.2007
	€	€		€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Stammkapital	150.000,00	150.000,00
Software	9.676,57	9.335,48	II. Allgemeine Rücklage	55.230.006,64	53.743.074,69
II. Sachanlagen			III. Jahresüberschuss	2.827.680,08	2.486.930,95
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	605.813,17	605.812,17		<b>58.207.686,72</b>	<b>56.380.005,64</b>
2. Schmutzwasserkanalisation	58.732.443,62	58.464.624,66	<b>B. Sonderposten</b>		
3. Regenwasserkanalisation	65.173.301,36	64.344.842,63	1. Anschlussbeiträge gem. § 8 KAG NRW	13.766.163,68	13.915.263,04
4. Mischwasserkanalisation	3.443.134,06	3.510.559,83	2. Andere erhaltene Investitionszuschüsse	8.246.373,23	8.127.296,04
5. Sonderbauwerke	3.085.924,31	2.356.675,29		<b>22.012.536,91</b>	<b>22.042.559,08</b>
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	210.481,36	35.598,24	<b>C. Rückstellungen</b>		
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	47.893,41	31.972,62	Sonstige Rückstellungen	1.079.879,11	1.123.463,36
8. Anlagen im Bau	814.926,97	2.783.370,11		<b>1.079.879,11</b>	<b>1.123.463,36</b>
	132.113.918,26	132.133.455,55	<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
	<b>132.123.594,83</b>	<b>132.142.791,03</b>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	55.840.243,60	55.286.122,06
<b>B. Umlaufvermögen</b>			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	318.994,24	263.554,01
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Düren und andere Eigenbetriebe	248.195,05	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.690.405,04	91.718,29	4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.315.752,97	5.470,66
2. Forderungen an die Stadt Düren und andere Eigenbetriebe	5.054.860,22	664.914,25		<b>57.723.185,86</b>	<b>55.555.146,73</b>
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	67.902,35			
II. Guthaben bei Kreditinstituten	146.639,45	2.125.550,41			
	<b>6.891.904,71</b>	<b>2.950.085,30</b>			
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>7.789,06</b>	<b>8.298,48</b>			
	<b>139.023.288,60</b>	<b>135.101.174,81</b>		<b>139.023.288,60</b>	<b>135.101.174,81</b>

**Stadtentwässerung Düren,  
eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Düren, Düren**

**Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

		2008		2007	
	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	14.115.820,86		13.963.934,13		
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	216.088,60		133.188,20		
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.803.282,59	16.135.192,05	1.337.475,53	15.434.597,86	
4. Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-29.833,38		-26.043,53		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.082.651,08		-1.724.637,79		
c) Beitrag Wasserverband Eifel-Rur	-4.710.677,90	-6.823.162,36	-4.629.876,65	-6.380.557,97	
5. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	-506.849,44		-445.955,01		
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung € 42.878,56; Vorjahr € 52.251,97)	-131.195,34	-638.044,78	-136.019,18	-581.974,19	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		-3.017.462,93		-2.959.283,39	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-777.303,82		-983.065,73	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon von der Stadt Düren € 163.849,23; Vorjahr € 107.013,07)	164.114,73		107.601,82		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon für die Stadt Düren € 4.284,26; Vorjahr € 5.626,99)	-2.215.652,81	-2.051.538,08	-2.150.387,45	-2.042.785,63	
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit = Jahresüberschuss</b>		<b>2.827.680,08</b>		<b>2.486.930,95</b>	

	Gewinn-/Verlustrechnung 2007		Erfolgsplan 2008		Erfolgsplan 2009		2010	2011	2012	2013	
1. Umsatzerlöse											
- Schmutzwassergebühren	8.599.682,38 €		8.695.000,00 €		9.253.500,00 €		9.253.500,00 €	9.253.500,00 €	9.253.500,00 €	9.253.500,00 €	
- Regenwassergebühren	3.266.391,46 €		3.528.000,00 €		3.861.300,00 €		3.861.300,00 €	3.861.300,00 €	3.861.300,00 €	3.861.300,00 €	
- Erstattung Verkehrsflächenentwässerung	2.070.915,68 €		1.943.998,86 €		2.094.509,80 €		2.094.509,80 €	2.094.509,80 €	2.094.509,80 €	2.094.509,80 €	
- Grundstücksentwässerungsanlagen	26.944,61 €		24.941,40 €		20.529,70 €		20.529,70 €	20.529,70 €	20.529,70 €	20.529,70 €	
2. andere aktivierte Eigenleistungen	133.188,20 €		208.504,00 €		190.580,00 €		190.580,00 €	190.580,00 €	190.580,00 €	190.580,00 €	
3. sonstige betriebliche Erträge	1.337.475,53 €	15.434.597,86 €	1.471.567,70 €	15.872.011,96 €	1.407.596,01 €	16.828.015,51 €	1.407.596,01 €	1.407.596,01 €	1.407.596,01 €	1.407.596,01 €	
4. Materialaufwand											
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- 26.043,53 €		- 1.300,00 €		- 1.000,00 €		- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.724.637,79 €		- 1.901.149,40 €		- 2.018.489,44 €		- 2.058.859,23 €	- 2.100.036,41 €	- 2.100.036,41 €	- 2.142.037,14 €	
c) Beitrag Wasserverband Eifel-Rur	- 4.629.876,65 €	- 6.380.557,97 €	- 4.696.914,62 €	- 6.599.364,02 €	- 4.661.442,51 €	- 6.680.931,95 €	- 4.754.671,36 €	- 4.849.764,79 €	- 4.849.764,79 €	- 4.946.760,08 €	
5. Personalaufwand											
a) Löhne und Gehälter	- 445.955,01 €		- 470.315,78 €		- 506.633,65 €		- 516.766,32 €	- 527.101,64 €	- 537.643,68 €	- 548.396,55 €	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	- 136.019,18 €	- 581.974,19 €	- 189.830,86 €	- 660.146,64 €	- 170.633,37 €	- 677.267,01 €	- 174.046,04 €	- 177.526,96 €	- 181.077,50 €	- 184.699,05 €	
davon für Altersvorsorge	- 52.251,97 €		- 82.275,13 €		- 63.961,47 €		- 65.240,69 €	- 66.545,51 €	- 67.876,42 €	- 69.233,95 €	
6. Abschreibungen											
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 2.959.283,39 €		- 2.939.350,00 €		- 3.000.629,91 €		- 3.040.000,00 €	- 3.080.000,00 €	- 3.120.000,00 €	- 3.160.000,00 €	
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 983.065,73 €		- 1.007.871,58 €		- 1.494.230,00 €		- 1.524.114,60 €	- 1.554.596,89 €	- 1.585.688,83 €	- 1.617.402,61 €	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	107.601,82 €		30.250,00 €		50.500,00 €		50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	
davon an verbundene Unternehmen/Stadt	107.013,07 €										
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 2.150.387,45 €	- 2.042.785,63 €	- 2.486.882,11 €	- 2.456.632,11 €	- 2.311.019,26 €	- 2.260.519,26 €	- 2.488.945,57 €	- 2.588.616,09 €	- 2.703.584,56 €	- 2.646.515,74 €	
davon an verbundene Unternehmen/Stadt	- 5.626,99 €		- 30.000,00 €		- 20.000,00 €						
<b>10. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>2.486.930,95 €</b>		<b>2.208.647,61 €</b>		<b>2.714.437,38 €</b>		<b>2.319.612,40 €</b>	<b>1.999.372,73 €</b>	<b>1.799.219,75 €</b>	<b>1.631.204,34 €</b>
11. außerordentliche Erträge											
12. außerordentliche Aufwendungen			- 20.000,00 €								
13. außerordentliches Ergebnis				- 20.000,00 €							
14. Sonstige Steuern											
<b>15. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>		<b>2.486.930,95 €</b>		<b>2.188.647,61 €</b>		<b>2.714.437,38 €</b>		<b>2.319.612,40 €</b>	<b>1.999.372,73 €</b>	<b>1.799.219,75 €</b>	<b>1.631.204,34 €</b>

Vorausschau 2009 ff unter der Annahme, dass keine weiteren Gebührenanpassungen vorgenommen und eine 2%iger Kostensteigerungen pro Jahr eintreten würde.

	Plan 2008	Plan 2009	2010	2011	2012	2013
Personalkosten	653.546,64 €	677.267,01 €	690.812,35 €	704.628,60 €	718.721,17 €	733.095,60 €
Sachkosten	7.627.235,60 €	8.175.161,95 €	8.338.665,19 €	8.505.438,49 €	8.675.547,26 €	8.849.058,21 €
Zinsaufwand	2.486.882,11 €	2.311.019,26 €	2.488.945,57 €	2.588.616,09 €	2.703.584,56 €	2.646.515,74 €
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>10.767.664,35 €</b>	<b>11.163.448,22 €</b>	<b>11.518.423,11 €</b>	<b>11.798.683,18 €</b>	<b>12.097.853,00 €</b>	<b>12.228.669,55 €</b>
Gebühreneinnahmen	12.247.941,40 €	13.135.329,70 €	13.135.329,70 €	13.135.329,70 €	13.135.329,70 €	13.135.329,70 €
Erst. Verkehrsflächen-Entwässerung	1.943.998,86 €	2.094.509,80 €	2.094.509,80 €	2.094.509,80 €	2.094.509,80 €	2.094.509,80 €
sonstige Einnahmen	784.851,70 €	732.843,78 €	732.843,78 €	732.843,78 €	732.843,78 €	732.843,78 €
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>14.976.791,96 €</b>	<b>15.962.683,28 €</b>				
<b>cash flow I</b>	<b>4.209.127,61 €</b>	<b>4.799.235,06 €</b>	<b>4.444.260,17 €</b>	<b>4.164.000,10 €</b>	<b>3.864.830,29 €</b>	<b>3.734.013,74 €</b>
Tilgung Fremdkapital	1.520.209,83 €	1.550.134,99 €	1.664.251,66 €	1.781.062,66 €	1.895.565,20 €	1.989.721,48 €
Zinszahlungen Fremdkapital	2.486.882,11 €	2.311.019,26 €	2.488.945,57 €	2.588.616,09 €	2.703.584,56 €	2.646.515,74 €
Stand Fremdkapital 31.12.	59.250.452,23 €	57.594.859,77 €	59.460.608,11 €	61.749.545,45 €	62.993.980,25 €	62.874.258,77 €
<b>cash flow II</b>	<b>2.688.917,78 €</b>	<b>3.249.100,07 €</b>	<b>2.780.008,51 €</b>	<b>2.382.937,44 €</b>	<b>1.969.265,09 €</b>	<b>1.744.292,26 €</b>
Finanzierungsbedarf Reinvestitionen	- 5.173.000,00 €	- 4.061.000,00 €	- 4.404.000,00 €	- 4.551.000,00 €	- 3.274.000,00 €	- 2.606.000,00 €
Ausschüttungen von Vorjahres-ergebnissen an Stadt Düren *	- 1.000.000,00 €	- 1.000.000,00 €	- 1.903.730,38 €	- 1.898.730,38 €	- 1.830.000,00 €	- 1.000.000,00 €
<b>cash flow III</b>	<b>- 3.484.082,22 €</b>	<b>- 1.811.899,93 €</b>	<b>- 3.527.721,87 €</b>	<b>- 4.066.792,94 €</b>	<b>- 3.134.734,91 €</b>	<b>- 1.861.707,74 €</b>
zusätzlich erforderliche Liquidität	-3.484.082,22 €	-1.811.899,93 €	-3.527.721,87 €	-4.066.792,94 €	-3.134.734,91 €	-1.861.707,74 €
<b>vorgeschlagene Kreditermächtigung</b>	<b>3.490.000,00 €</b>	<b>1.820.000,00 €</b>	<b>3.530.000,00 €</b>	<b>4.070.000,00 €</b>	<b>3.140.000,00 €</b>	<b>1.870.000,00 €</b>

Vorausschau 2009 ff unter der Annahme, dass keine weiteren Gebührenanpassungen vorgenommen und eine 2%iger Kostensteigerungen pro Jahr eintreten würde.

Zinssatz Neuverschuldung p.a.

5,75%

Tilgungsquote Neuverschuldung p.a.

2,00%

\*) Die Ansätze für Ausschüttungen von Vorjahresergebnissen beruhen auf der mittelfristigen Finanzplanung des städtischen Haushalts und erfolgen unter dem ausdrücklichen Vorbehalt entsprechender Beschlüsse des Rates der Stadt Düren zur Ergebnisverwendung bei der Feststellung des jeweiligen Jahresabschlusses.

## Investitionsplanung Kanalbau 2009 ff gem. Abwasserbeseitigungskonzept

Nr.	Bauvorhaben	Baujahr	ges. Länge	ges. Kosten(€)	2009		2010		2011		2012		2013		2014 bis 2016		Erläuterungen
					m	Baukosten (€)	m	Baukosten (€)									
<b>Noch zu realisierende bzw. im Bau befindliche Anlagen aus vorherigen Wirtschaftsplänen</b>																	
1	Bonner Straße	1913-47	610	495.000			610	495.000,00									Ursprünglicher Ansatz 180.000,- € als Inlinersanierung; Umplanung als offene Bauweise; Schmutz- und Regenwasserkanal; nach Bau Bismarckbrücke
2	Eberh.-Hoesch-Str / Zülpicher Platz	1925	200	230.000	200	230.000,00											aus 2007; offene Bauweise mit Straßenbau; Schmutz- und Regenwasserkanal
3	Nörvenicher Straße	1963	450	150.000	350	65.000,00	100	85.000,00									2009 Inlinersanierung vor Straßenbau; 2010 offene Bauweise mit Straßenbau; ursprünglicher Ansatz 2007: 220.000,- € Schmutz- und Regenwasserkanal
4	Malteserstraße	1926	675	760.000					675	760.000,00							aus 2008; Schmutz- und Regenwasserkanal
5	Veldener Straße	1947	400	300.000										400	300.000,00		Sanierung Maulprofilsohle RW-Kanal; Ursprünglicher Ansatz 2008: 380.000,- €
6	Zulauf RKB Hammerbenden (Industriestraße)	1960	145	150.000										145	150.000,00		aus 2008; hydraulische Sanierung Regenwasserkanal (Zulauf zum RKB)
7	Roonstraße	1907-47	1.040	925.000	1.040	925.000,00											z.T. aus 2008; Schmutz- und Regenwasserkanal; mit Straßenbau
8	Gartenstraße	1913-1949	260	460.000	260	460.000,00											z.T. aus 2008; mit Straßenbau; Schmutz- und Regenwasserkanal
9	Breslauer Straße	1963	450	80.000	450	80.000,00											aus 2008; Inlinersanierung vor Straßenbau; Schmutz- und Regenwasserkanal
10	Stettiner Straße	1963	890	310.000	660	120.000,00	230	190.000,00									aus 2008; 2009 Inlinersanierung; 2010 offene Bauweise; Schmutz- und Regenwasserkanal; mit Straßenbau
<b>Neue Maßnahmen</b>																	
11	Oststraße	1915	920	745.000			920	745.000,00									mit Straßenbau; ursprünglicher Ansatz 570.000,- €; nach Bau Bismarckbrücke; Schmutz- und Regenwasserkanal
12	Elberfelder Straße	1910-47	300	200.000										300	200.000,00		ursprünglicher Ansatz in 2008
13	Pestalozzistraße	1963	540	315.000					540	315.000,00							Inlinersanierung und offene Bauweise mit Straßenbau; Schmutz- und Regenwasserkanal
14	Arnoldsweilerstraße	1910-29	900	620.000			450	370.000,00	450	250.000,00							offene Bauweise; Schmutz- und Regenwasserkanal
15	Euskirchener Straße	1951	460	375.000					460	375.000,00							offene Bauweise; nach Fertigstellung B56n; Schmutz- und Regenwasserkanal
16	Blumenthalstraße	1928-47	460	375.000			460	375.000,00									offene Bauweise; Schmutz- und Regenwasserkanal
17	Goebenstraße	1928-47	650	575.000					650	575.000,00							offene Bauweise; Schmutz- und Regenwasserkanal
18	Kreuzstraße	1912-1945	475	335.000					475	335.000,00							Inlinersanierung und offene Bauweise
19	Rhönstraße	-	1.850	760.000										1850	760.000,00		offene Bauweise; Neuerschließung; Schmutz- und Regenwasserkanal
20	Tivolistr Vorflut an der Philippstr	1924	775	610.000	775	610.000,00											Vorziehen wegen Brückenbau Bismarckbrücke
21	Schützenstraße	1896-1948	295	750.000						150	400.000,00	145	350.000,00				offene Bauweise RW-Kanal
22	Schenkelstraße	1910-48	250	690.000								250	690.000,00				offene Bauweise RW-Kanal
23	Hohenzollernstraße	1896-1948	365	175.000								365,00	175.000,00				Sanierung Sohlen RW-Kanal Innenstadt
24	Marie-Juchacz-Str.	1901	81	100.000					81	100.000,00							Erneuerung, offene Bauweise
25	Im Eschfeld	1969	45	15.000					45	15.000,00							Inlinersanierung
26	Erzberger Str.	1957	47	20.000					47	20.000,00							Inlinersanierung
27	Zeppelinstraße	1906/1925	230	45.000					230	45.000,00							Inlinersanierung
28	Dr. Kotthaus Str.	1948/1955	430	350.000						430	350.000,00						Erneuerung
29	Köln Landstraße	1948	1.255	825.000						1.255	825.000,00						offene Kanalsanierung und Verlängerung Hausanschlussleitungen
30	Lommeseemstr	1950	400	510.000						400	510.000,00						hydraulische Sanierung RW-Kanal
31	Tanusstr	-	160	100.000										160	100.000,00		Neuerschließung
32	Papiermühle	1965	290	220.000								290,00	220.000,00				offene Bauweise RW-Kanal
33	Ablauf RKB Hammerbenden (Industriestraße)	-	130	185.000	130	185.000,00											aus 2008; hydraulische Sanierung Regenwasserkanal (Ablauf vom RKB zur RUR)
34	Kirchenpättchen (Sedimentations-/Regenrückhaltebecken)	-	0	85.000		85.000,00											Regulierung des wild abfließendes Oberflächenwasser
<b>Summen</b>			<b>16.428</b>	<b>12.840.000,00</b>	<b>3.865</b>	<b>2.760.000,00</b>	<b>2.770</b>	<b>2.260.000,00</b>	<b>3.653</b>	<b>2.790.000,00</b>	<b>2.235</b>	<b>2.085.000,00</b>	<b>1.050</b>	<b>1.435.000,00</b>	<b>2.855</b>	<b>1.510.000,00</b>	

**Niederschlagswasser- Beseitigungskonzept**

Bezeichnung des Entwässerungsgebietes	Dringlichkeit gemäß aktuellem Erlaubnisstand	Faktor	Kennzahl	Priorität	gepl. Baujahr 2009	gepl. Baujahr 2010	gepl. Baujahr 2011	gepl. Baujahr 2012	gepl. Baujahr 2013	gepl. Baujahr 2014	gepl. Baujahr 2015	gepl. Baujahr 2016	Summe Baukosten	Bemerkung
6.04 Nippesstraße	sofort	10	610	2	350.000,00 €	400.000,00 €							750.000,00 €	
7.04 Kuhgasse	sofort	10	600	3		265.000,00 €	160.000,00 €						425.000,00 €	Verschiebung wegen notwendigem Planungsvorlauf
9.05 Malteserstraße	sofort	10	590	4		325.000,00 €							325.000,00 €	
9.07 Laute-Dei- Straße	sofort	10	580	5			300.000,00 €						300.000,00 €	Lt. Abwasserbeseitigungskonzept ursprünglich in 2009 vorgesehen
15.09 Krauthausener Straße	1	10	570	6		65.000,00 €	160.000,00 €						225.000,00 €	
9.06 Paradiesstr	sofort	10	560	7		175.000,00 €							175.000,00 €	
10.03 Lerchenweg	sofort	10	550	8		140.000,00 €							140.000,00 €	
11.29 Mirweilerweg	sofort	10	540	9		135.000,00 €							135.000,00 €	
6.09 Pleußmühle	sofort	10	530	10		125.000,00 €							125.000,00 €	
1.1.1 Ellenerstraße	sofort	10	520	11		75.000,00 €	40.000,00 €						115.000,00 €	
18.01 Renkerstraße	sofort	10	490	12			105.000,00 €						105.000,00 €	
19.06 Lendersdorferstraße	sofort	10	480	13			98.000,00 €						98.000,00 €	
12.02 Kindergarten	sofort	10	470	14			96.000,00 €						96.000,00 €	
15.07 Hammerbenden	sofort	10	460	15	200.000,00 €								200.000,00 €	I.V.m. Erhöhung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des RW-Kanals; Wasserrechtliche Genehmigung steht noch aus.
18.09 Kreuzauer Straße	sofort	10	450	16			82.000,00 €						82.000,00 €	
9.02 Paradiesbenden	sofort	10	420	17			60.000,00 €						60.000,00 €	
4.02 Hovener Straße	2	9	396	18			76.000,00 €						76.000,00 €	
11.31 Dr. Christian Seybold Straße	1	9	387	19	70.000,00 €		70.000,00 €						140.000,00 €	
7.03 Schenkelstraße	sofort	10	640	1			75.000,00 €	800.000,00 €					875.000,00 €	Aus verkehrlichen Gründen erst nach Fertigstellung B 399 n
15.12 Lendersdorfer Straße	sofort	10	380	20					51.000,00 €				51.000,00 €	
1.02 Rilkestraße	sofort	10	370	21					20.000,00 €				20.000,00 €	
7.02 August- Klotz- Straße	sofort	10	360	22					46.000,00 €				46.000,00 €	
19.05 Monschauer Landstraße	sofort	10	330	23					34.000,00 €				34.000,00 €	
11.32 Nickepütz	1	9	315	24	200.000,00 €								200.000,00 €	ursprüngliche Planung f. 2013; wird vorgezogen wegen Gewerbegebiet
11.27 Valencienser Straße Ost	sofort	10	310	25					31.000,00 €				31.000,00 €	
19.01 Dreigurtbrücke	6	5	310	26					600.000,00 €				600.000,00 €	
11.09 Kallsgasse	sofort	10	300	27						30.000,00 €			30.000,00 €	
11.33 Papiermühle	sofort	10	290	28						29.000,00 €			29.000,00 €	ursprüngliche Planung f. 2016; wird vorgezogen wegen Gewerbegebiet
12.05 Birkesdorfer Straße	sofort	10	270	29						29.000,00 €			29.000,00 €	
7.05 Philippstraße Hs. Nr. 17	sofort	10	260	30						30.000,00 €			30.000,00 €	
11.11 Schillingsstraße 3	sofort	10	250	31						28.000,00 €			28.000,00 €	
6.03 An der Oimühle	sofort	10	240	32						28.000,00 €			28.000,00 €	
11.16 Schillingsstraße 4	sofort	10	230	33						26.000,00 €			26.000,00 €	
9.01 Hämmerchengäßchen	sofort	10	220	34						26.000,00 €			26.000,00 €	
16.08 An Gut Nazareth 2	sofort	10	210	35						25.000,00 €			25.000,00 €	
16.06 Kupfermühle	sofort	10	200	36						25.000,00 €			25.000,00 €	
17.11 Raiffeisenstraße	6	5	200	37							58.000,00 €		58.000,00 €	
3.05 Bergstraße	sofort	10	190	38						24.000,00 €			24.000,00 €	
16.01 Rheinstraße ( Rur )	sofort	10	180	39						22.000,00 €			22.000,00 €	
11.08 Birgeler Straße	sofort	10	170	40						22.000,00 €			22.000,00 €	
11.20 Schillingsstraße 5	sofort	10	160	41						21.000,00 €			21.000,00 €	
5.05 Agathastraße	8	3	153	42						115.000,00 €			115.000,00 €	
8.01 Sammler Düren- Ost	9	2	130	43						435.000,00 €	1.000.000,00 €	315.000,00 €	1.750.000,00 €	
11.24 Dr. Decker Straße	sofort	10	130	44									20.000,00 €	20.000,00 €
11.18 An St. Johannes	sofort	10	120	45									20.000,00 €	20.000,00 €
5.01 Schlicher Straße	8	3	117	46									56.000,00 €	56.000,00 €
11.26 Valencienser Straße West	sofort	10	100	47									20.000,00 €	20.000,00 €
5.02 Im Reuter	8	3	96	48									32.000,00 €	32.000,00 €
1.1.2 Corneillesstraße	sofort	10	90	49									20.000,00 €	20.000,00 €
11.19 Ratsstraße	sofort	10	80	50									20.000,00 €	20.000,00 €
10.05 Steinbilstraße	sofort	10	60	51									20.000,00 €	20.000,00 €
4.04 Schüllsmühle	sofort	10	50	52									20.000,00 €	20.000,00 €
16.04 Rheinstraße ( L M T )	17	1	50	53									105.000,00 €	105.000,00 €
12.04 Münhovener Straße	14	1	41	54									58.000,00 €	58.000,00 €
4.03 Schüllsmühle	sofort	10	40	55									20.000,00 €	20.000,00 €
16.03 An Gut Nazareth 1	17	1	34	56									42.000,00 €	42.000,00 €
12.03 Tischlerstraße	15	1	28	57									29.000,00 €	29.000,00 €
9.04 Fritz- Erler- Straße ( ost )	sofort	10	20	58									20.000,00 €	20.000,00 €
12.01 Weg zur Rur	15	1	15	59									21.000,00 €	21.000,00 €
1.04 Hölderlinweg	16	1	14	60									20.000,00 €	20.000,00 €
3.06 Von- Spee-Straße	15	1	11	61									20.000,00 €	20.000,00 €
19.04 Bahnstraße 1	sofort	10	10	62									20.000,00 €	20.000,00 €
1.06 Ratherstraße	19	1	7	63									20.000,00 €	20.000,00 €
9.03 Fritz- Erler- Straße (west )	10	1	3	64									20.000,00 €	20.000,00 €
<b>Baukosten</b>					<b>820.000,00 €</b>	<b>1.705.000,00 €</b>	<b>1.322.000,00 €</b>	<b>800.000,00 €</b>	<b>782.000,00 €</b>	<b>973.000,00 €</b>	<b>1.000.000,00 €</b>	<b>938.000,00 €</b>	<b>8.340.000,00 €</b>	
Kosten für Steuerung, Mess- und Regeltechnik					200.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	1.800.000,00 €	
<b>Gesamtbaukosten</b>					<b>1.020.000,00 €</b>	<b>1.955.000,00 €</b>	<b>1.572.000,00 €</b>	<b>1.000.000,00 €</b>	<b>982.000,00 €</b>	<b>1.173.000,00 €</b>	<b>1.250.000,00 €</b>	<b>1.188.000,00 €</b>	<b>10.140.000,00 €</b>	

### Stellenplan Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Stadtentwässerung Düren

Beamte	Stellenplan 2008		Stellenplan 2009	
	Soll	Ist	Soll	Ist
A16 nachrichtlich	1	1	1	1
A11 nachrichtlich	1	0	1	1
A10 nachrichtlich	0	1	0	0
	2	2	2	2

tariflich Beschäftigte	Soll	Ist	Soll	Ist
EG 13	1	2 *	1	2 *
EG 11	2	1	2	2
EG 10	1	1	1	1
EG 9	0	4 **	0	3
EG 8	7	3	7	3 ***
	11	11	11	11

Erläuterungen:

- \*) eine ausgesonderte Stelle in 2009 wegen Altersteilzeitvereinbarung (Freistellungsphase, läuft Februar 2009 aus)
- \*\*\*) eine ausgesonderte Stelle in 2008 wegen Altersteilzeitvereinbarung (Freistellungsphase; in 2008 ausgelaufen)
- \*\*\*\*) eine Stelle seit 2008 wegen Elternzeit nicht besetzt

Die Umstellung auf die neuen Entgeltgruppen des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD) wurde vom Personalamt der Stadt Düren zum 01.10.2005 vorgenommen und ist zunächst noch vorläufig.

# **DREIVIERTELMEHRHEITSBETEILIGUNG**

## **GEMEINNÜTZIGER DÜRENER BAUVEREIN AG**

# Lagebericht

## I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

### A. Darstellung des Geschäftsverlaufes und des Geschäftsergebnisses

1. Angaben zum Unternehmen
2. Gesamtwirtschaftliche Lage und voraussichtliche Entwicklung
3. Wohnungsmarkt in Düren
4. Geschäftsentwicklung
5. Geschäftsergebnis
6. Geschäftstätigkeit
7. Wohnungsbewirtschaftung
8. Treuhandverwaltung
9. Geschäftsbesorgung

### B. Darstellung der Lage

1. Vermögens- und Finanzlage
2. Ertragslage
3. Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

### C. Leistungsindikatoren

1. Finanzielle Leistungsindikatoren
2. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

### D. Voraussichtliche Entwicklung

### E. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

## II. Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB

### A. Vorgänge von besonderer Bedeutung

### B. Finanzinstrumente

## III. Angaben nach § 312 AktG

# Jahresabschluss

**Bilanz**

**Gewinn- und Verlustrechnung**

**Anhang**

# I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

## A. Darstellung des Geschäftsverlaufes und des Geschäftsergebnisses

### 1. Angaben zum Unternehmen

Das im Jahre 1902 als Aktiengesellschaft gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in Düren.

Die angemieteten Geschäftsräume befinden sich im Hause der Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG, Grüngürtel 31, 52351 Düren.

Wesentlicher Anteilseigner ist die Stadt Düren mit 182.837,97 € am gezeichneten Gesamtkapital in Höhe von 230.081,35 €; das sind rd. 79,5 % des Gesamtbetrages des gezeichneten Kapitals. Darüber hinaus sind 21 weitere Aktionäre an der Gesellschaft beteiligt.

Auf Grund eines entsprechenden Aufsichtsratsbeschlusses, der letztendlich das Ergebnis entsprechender Forderungen der Anteilseigner darstellte, hat die Gemeinnütziger Dürener Bauverein AG seit dem 01.04.2008 eine hauptamtliche Vorstandsvorsitzende, die gemeinsam mit den nebenamtlichen Vorstandsmitgliedern das Unternehmen leitet. Daneben sind in der Verwaltung 10 kaufmännische Angestellte (davon 2 Teilzeitkräfte), 4 technische Angestellte (davon 1 Teilzeitkraft), 1 Auszubildende und 1 Reinigungskraft tätig.

Der Geschäftsverlauf des Jahres 2008 war durch folgende wesentliche gesamtwirtschaftliche und branchenspezifische Rahmenbedingungen gekennzeichnet:

### 2. Gesamtwirtschaftliche Lage und voraussichtliche Entwicklung

Die Deutsche Wirtschaft ist im Jahr 2008 deutlich schwächer gewachsen als in den beiden vorausgegangenen Jahren.

Wachstumsimpulse kamen 2008 ausschließlich aus dem Inland. Den größten Beitrag zur Wirtschaftsentwicklung leisteten die Bruttoinvestitionen. Die Ausrüstungsinvestitionen stiegen um 5,3 % und die Bauinvestitionen um 2,7 %. Der Staatskonsum hat 2008 preisbereinigt um 2,2 % zugenommen, während die privaten Konsumausgaben stagnierten. Der Außenbeitrag bremste die wirtschaftliche Entwicklung 2008. Ursache dafür ist der vergleichsweise geringe Anstieg der Exporte um nur noch 3,9 % während die preisbereinigten Importe mit + 5,2 % zugenommen haben.

#### Arbeitsmarkt

Die drohende Rezession hat sich bis Ende 2008 auf dem Arbeitsmarkt noch nicht ausgewirkt. So waren im Dezember 2008 3.102.000 Arbeitslose (-304.000 gegenüber dem Dezember 2007) zu verzeichnen. Die Arbeitslosenquote betrug im Dezember 2008 7,4 % (Dezember 2007: 8,1 %). Im Jahresdurchschnitt 2008 gab es 40.350.000 Erwerbstätige (vorläufig), was einer Steigerung von 1,5 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Prognosen für 2009 gehen aufgrund der Konjunkturabschwächung von einem deutlichen Anstieg der Arbeitslosigkeit aus.

#### Kapitalmarkt

Trotz Schwankungen waren bis November 2008 im Kreditneugeschäft der deutschen Banken merkliche Senkungen der Zinssätze gegenüber Ende 2007 zu verzeichnen. Für 2009 wird aufgrund der Leitzinssenkungen der Zentralbanken und der durch die Konjunkturabschwächung bedingten verminderten Inflationsgefahr mit einem tendenziellen Rückgang des Zinsniveaus gerechnet. Gegenläufig könnte jedoch die Verschärfung der Risikobewertung der Banken bei der Kreditvergabe wirken. Die Gefahr einer Kreditklemme muss differenziert gesehen werden; derzeit sind insbesondere Großunternehmen von Einschränkungen der Kreditvergabe betroffen, während mittlere und kleine Unternehmen derartige Einschränkungen bisher nur vereinzelt melden.

#### Immobilienmarkt

In 2008 erfolgte nach allgemeiner Einschätzung mit dem Verkauf der LEG in Nordrhein-Westfalen der vorerst letzte große Paketverkauf, da durch die Finanzmarktkrise bedingt die Finanzierungsmöglichkeiten auf absehbare Zeit stark eingeschränkt sein werden. Auch die Immobilienaktien konnten sich dem negativen Börsentrend nicht entziehen. Der DIMAX fiel bis Jahresende 2008 um rd. 66 % gegenüber dem Endstand 2007. Von Januar bis Oktober 2008 wurde in Deutschland der Bau von 147.947 Wohnungen (einschließlich Bestandsmaßnahmen) genehmigt. Das waren 2,7 % weniger als im Vorjahreszeitraum. Von den im Zeitraum von Januar bis Oktober 2008 genehmigten Wohnungen waren 124.741 Neubauwohnungen (-4,2 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum). Der Rückgang der Baugenehmigungen von Wohnungen in Zwei- und Mehrfamilienhäusern betrug -2,8 % beziehungsweise -2,4 %. Von den Wohnungen in Mehrfamilienhäusern entfielen 22.679 (+0,1 %) auf Mietwohnungen. Ausweislich der GdW-

Jahresstatistik betragen die Nettokaltmieten im Bundesdurchschnitt in 2007 4,55 Euro/qm, in den alten Bundesländern 4,64 Euro/qm und in den neuen Bundesländern 4,38 Euro/qm. Insgesamt sind die Nettokaltmieten häufig unterhalb der Inflationsrate gestiegen, während die Betriebskostensteigerungen die Inflationsrate deutlich überschritten, wobei die Heizkosten hier den größten Preistreiber bilden.

Vor diesen wirtschaftlichen Hintergründen ist der Geschäftsverlauf für unser Unternehmen im Bereich des Geschäftsfeldes Wohnungsverwaltung als zufrieden stellend zu kennzeichnen. Die Leerstandsquote von 5,24 % (Vorjahr 5,04 %) ist zwar leicht gestiegen, die Ursachen der Steigerung liegen im Wesentlichen im Leerstand der Wohnungen im Um- und Ausbaubjekt Hans-Böckler-Straße 1 - 7. Die Fluktuationsrate ist mit 14,9 % gegenüber dem Vorjahr (12,6 %) gestiegen.

### **3. Wohnungsmarkt in Düren**

Auf der Homepage der Stadt Düren unter der Rubrik „Zahlen der Stadt Düren“ – Herausgeber: Stadt Düren – werden die allgemeine Situation und die wichtigen Trends zusammengefasst.

Düren hatte Ende 2008 90.175 (Vorjahr 90.467) Einwohner. Die Entwicklung von 1997 bis 2004 war steigend, in 2005 fast unverändert, 2006 ist die Einwohnerzahl erstmals wieder gesunken, wohingegen sie 2007 wieder leicht steigend war. In 2008 ist die Gesamteinwohnerzahl gegenüber dem Vorjahr dann wieder leicht gesunken.

Der Ausländeranteil beträgt 11.137 Einwohner, das sind 12,4 %.

Am 31.12.2007 liegt der Gesamtwohnungsbestand bei 41.786 Wohnungen. Bei Erstellung des Berichtes lagen die Zahlen von 2008 noch nicht vor.

Die Charakterisierung des Wohnungsmarktes als Mietermarkt hat Bestand. Die Angebots- und Nachfragesituation in unserer Region war auch im abgelaufenen Geschäftsjahr durch einen Angebotsüberhang gekennzeichnet.

Die Entwicklung der Mietpreise in der Stadt Düren fiel mit einer geringen Steigerungsquote recht moderat aus. In der Regel verteuerten aber erhebliche Steigerungen der Betriebskosten und insbesondere der Energiekosten das Wohnen in Düren. Die Gemeinnützige Dürener Bauverein AG hat durch einen Wechsel des Gasanbieters eine Senkung der Kosten erreichen können und damit die Vermietbarkeit der angebotenen Wohnungen gesteigert.

### **4. Geschäftsentwicklung**

Auch im Geschäftsjahr 2008 mussten wieder hohe Aufwendungen für die Instandhaltung des Wohnungsbestandes getätigt werden. Zusätzlich war im Geschäftsjahr für die Instandhaltung der Arkadendecken in den Häusern Scharnhorststraße und Goebenstraße ein Betrag von 391T€ außerplanmäßig bereit zu stellen, wovon am 31.12.2008 256 T€ verbraucht waren. Weiteres Einsparpotential wurde genutzt, indem durch Einholung von Vergleichsangeboten auch für kleinere Arbeiten insgesamt Einsparungen in Höhe von ca. 370 T€ erzielt werden konnten, die sich im diesjährigen Ergebnis niederschlagen.

### **5. Geschäftsergebnis**

Im Geschäftsjahr 2008 wurde ein Jahresüberschuss von 732 T€ (Vorjahr: 442 T€) erwirtschaftet.

Es ist beabsichtigt, in Übereinstimmung mit der Satzung eine Dividendenausschüttung in Höhe von 4 % auf das Grundkapital vorzunehmen und einen Betrag in Höhe von 365.612,51 € in die Gewinnrücklagen einzustellen. Zu Einzelheiten dieses Ergebnisses wird auf Ziffer B. 2. verwiesen.

### **6. Geschäftstätigkeit**

#### **a) Neubautätigkeit**

Im Geschäftsjahr wurden keine Neubaumaßnahmen durchgeführt.

#### **b) Modernisierung (Um- und Ausbau) und Instandsetzung**

##### **Um- und Ausbaumaßnahmen**

Die im Jahr 2007 begonnene Um- und Ausbaumaßnahme „Hans-Böckler-Straße 1 – 7“ mit 30 barrierearmen Wohnungen wurde im Dezember 2008 fertig gestellt. Alle Wohnungen sind vermietet. Der Bezug der Wohnungen erfolgte Mitte Dezember 2008 bzw. im Januar 2009. Die Mieten betragen

5,80 €/qm für die 24 Bestandswohnungen und 5,95 €/qm für die 6 neu erstellten Wohnungen der Aufstockung.

Die Herstellung der Außenanlagen einschließlich der Schaffung von 7 Stellplätzen erfolgt im Frühjahr 2009.

Die Schlussabrechnung konnte noch nicht erstellt werden, da zurzeit noch nicht alle Handwerkerrechnungen vom Architekturbüro geprüft wurden bzw. noch nicht vorliegen.

### **Instandhaltung**

Für die Bestandserhaltung des Hausbesitzes wurden im Jahr 2008 insgesamt 1.103 T€ (Vorjahr: 1.127 T€) aufgewendet. Das sind rd. 12,66 €/qm/Wohn-/Nutzfläche (Vorjahr: 12,96 €/qm/Wohn-/Nutzfläche), ohne Aufwendungen für die Behebung von Versicherungsschäden.

### **c) Planung und Vorbereitung**

#### **Grunderwerb**

Konkrete Planungen hierzu existieren nicht.

#### **Neubau**

Von Neubaumaßnahmen wird vorerst abgesehen.

#### **Um- und Ausbauprogramm der folgenden Jahre**

Die Schwerpunkte der Tätigkeit sollen bei der Bestandspflege und Modernisierung liegen. Es werden Modernisierungskonzepte erstellt mit dem Ziel, eine Verbesserung der Vermietbarkeit durch Änderungen der Wohnungsgrundrisse bzw. Ausstattungsmerkmale zu erreichen. Entscheidungshilfe ist ein Datenbank-gestütztes Portfoliosystem, welches den Bestand unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten untersucht und auch Basis für mögliche Bereinigungen des Wohnungsbestandes sein soll. So war z. B. ein vermehrter Leerstand in Wohnungen ohne Heizung zu verzeichnen. Um diesem Trend entgegen zu wirken, wurde seitens des Vorstandes ein möglichst flächendeckender Einbau von Zentraleinheizungen in den verbleibenden Objekten mit Einzelöfen beschlossen.

## **7. Wohnungsbewirtschaftung**

### **Grundbesitz, Haus- und Wohnungsbestand**

Der Grundbesitz der Gesellschaft beträgt flächenmäßig bei den bebauten Grundstücken am 31.12.2008 insgesamt 140.605 qm. Hierin sind Erbaugrundstücke mit einer Gesamtfläche von 35.426 qm enthalten. Gegenüber dem Jahr 2007 blieb die Gesamtgrundstücksfläche unverändert.

Der Haus- und Wohnungsbestand der Gesellschaft umfasst am 31.12.2008 205 Mehrfamilienhäuser und 6 Einfamilienhäuser, zusammen 211 Häuser mit insgesamt 1.392 Mietwohnungen, 214 Garagen, 35 Einstellplätzen, 99 Stellplätzen und 1 gewerblichen Einheit. Die gesamte Wohn-/Nutzfläche beträgt 87.158 qm.

Die Erlösschmälerungen aus Sollmieten betragen 223 T€. Auf nicht vermietete Wohnungen entfallen 211 T€, auf nicht vermietete Garagen/Stellplätze 12 T€.

Die Abschreibungen auf Mietforderungen betragen 76 T€.

Die Entwicklung in den letzten Jahren ergibt sich aus den folgenden Kennzahlen:

<b>Kennzahlenübersicht</b>		<b>2008</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>	<b>2005</b>	<b>2004</b>
<b>1. Bestandszahlen</b>						
<b>Bewirtschafteter Bestand</b>						
Wohneinheiten	Anzahl	<b>1.392</b>	1.389	1.389	1.389	1.392
Gewerbeeinheiten		<b>1</b>	1	1	1	1
Garagen		<b>214</b>	214	215	215	215
Einstellplätze		<b>35</b>	35	35	35	35
Stellplätze		<b>99</b>	99	98	98	98

Wohnfläche/Nutzfläche	qm	<b>87.158</b>	86.982	87.028	87.028	87.180
Durchschnittliche Wohnungsgröße	qm	<b>62,61</b>	62,59	62,62	62,62	62,60
<b>2. Wohnungswirtschaftliche Kennzahlen</b>						
Durchschnittliche Wohnungsmiete	€/qm	<b>4,13</b>	4,03	4,01	4,02	3,87
Durchschnittliche umlagefähige Betriebskosten	€/qm	<b>1,83</b>	1,81	1,58	1,78	1,70
Wohnungswechsel	Anzahl	<b>207</b>	175	144	168	183
Fluktuationsrate	%	<b>14,9</b>	12,6	10,4	12,1	13,1
Neuvermietung angeschriebene Bewerber davon	Anzahl	<b>2.026</b>	2.671	2.230	2.775	1.938
interessierte Bewerber	Anzahl	<b>337</b>	342	331	415	335
Absagen	Anzahl	<b>212</b>	449	356	517	388
nicht gemeldet	Anzahl	<b>1.477</b>	1.880	1.543	1.843	1.215
Wohnungsleerstände davon	Anzahl	<b>73</b>	70	41	26	37
modernisierungsbedingt	Anzahl	<b>29</b>	24	13	0	23
sonstige	Anzahl	<b>44</b>	46	28	26	14

## 8. Treuhandverwaltung

Die Gemeinnütziger Dürener Bauverein AG verwaltet gemäß Treuhandvertrag vom 01.08.1990 ab 01.01.1991 in eigenem Namen für Rechnung der Stadt Düren zum 31.12.2008 129 Häuser mit 289 Wohnungen, 1 gewerbliche Einheit, 19 Garagen und 11 Stellplätze auf einer Wohn-/Nutzfläche von 17.298 qm.

## 9. Geschäftsbesorgung

Seit dem 01.01.1991 besorgt die Gemeinnütziger Dürener Bauverein AG gemäß Vertrag vom 31.08.1990/27.09.1990 die Geschäfte der „Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG.“ Es handelt sich zum 31.12.2008 um 260 Häuser mit 1.245 Wohnungen, 5 gewerblichen Einheiten, 76 Stellplätzen, 202 Garagen und 2 Tiefgaragen mit 70 Einstellplätzen auf einer Wohn-/Nutzfläche von 81.382 qm.

## B. Darstellung der Lage (§ 289 Abs. 1 HGB)

### 1. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 737 T€ erhöht.

Das Anlagevermögen hat sich bei Zugängen von 1.775 T€ und Abschreibungen von 925 T€ um 850 T€ erhöht. Das Umlaufvermögen verminderte sich um 113 T€. Die Sachanlagen belaufen sich auf 81,5 % der Bilanzsumme.

Auf der Passivseite der Bilanz stieg das Eigenkapital um 722 T€. Die Verbindlichkeiten verminderten sich um 5 T€. Die Rückstellungen erhöhten sich um 20 T€. Die Verbindlichkeiten umfassen 75,1 % der Bilanzsumme.

Die langfristig gebundenen Vermögenswerte sind durch entsprechend langfristig zur Verfügung stehende Mittel gedeckt. Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtvermögen hat sich von 23,3 % in 2007 auf 24,6 % in 2008 erhöht.

Die Investitionen für Modernisierung sowie Ausbau und Erweiterung wurden fristgerecht durch Eigenmittel aus dem geldrechnungsmäßigen Überschuss und Darlehen finanziert. Die Zahlungsfähigkeit ist nach unserer Finanzplanung auch für 2009 gegeben.

	31.12.2008		31.12.2007		Veränderung T€
	T€	%	T€	%	
<b>Aktiva</b>					
Anlagevermögen	32.581	81,5	31.731	80,8	850
Umlaufvermögen	7.398	18,5	7.511	19,2	- 113
Rechnungsabgrenzungsposten	7	0,0	7	0,0	0
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>39.986</b>	<b>100,0</b>	<b>39.249</b>	<b>100,0</b>	<b>737</b>
<b>Passiva</b>					
Eigenkapital	9.861	24,6	9.139	23,3	722
Rückstellungen	105	0,3	85	0,2	20
Verbindlichkeiten	30.020	75,1	30.025	76,5	- 5
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>39.986</b>	<b>100,0</b>	<b>39.249</b>	<b>100,0</b>	<b>737</b>

## 2. Ertragslage

Der Jahresüberschuss im Jahr 2008 beträgt 732 T€ (Vorjahr 442 T€). Er setzt sich zusammen aus dem Ergebnis aus der Hausbewirtschaftung in Höhe von + 551 T€ (Vorjahr + 380 T€), dem Ergebnis der Bau- und Betreuungstätigkeit von - 2 T€ (Vorjahr + 4 T€), dem Beteiligungs- und Finanzergebnis von + 232 T€ (Vorjahr + 183 T€) und dem neutralen Ergebnis von - 49 T€ (Vorjahr -125 T€).

Der Anstieg des Jahresergebnisses gegenüber dem Vorjahr um 290 T€ ist im Wesentlichen bedingt durch gesunkene Aufwendungen im Bereich der Hausbewirtschaftung in Höhe von 27 T€. In der Hauptsache handelt es sich um gesunkene Instandhaltungskosten.

Weiterhin ist der Personalaufwand um 189 T€ durch das Ausscheiden des Prokuristen und einer weiteren Mitarbeiterin in 2007 gesunken. Diese Position enthielt im Vorjahr auch eine Abfindung in Höhe von 103 T€ an den ausgeschiedenen Prokuristen.

Die Zinserträge sind um 50 T€ infolge von Zinserhöhungen in 2008 gestiegen. Der Rückgang der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag in Höhe von 98 T€ resultiert im Wesentlichen aus im Vorjahr enthaltener Gewerbesteuer von 96 T€.

Dem stehen Verminderungen der Erlöse aus Betreuungstätigkeit in Höhe von 48 T€ durch gesunkene Verwaltungskosten sowie erhöhte Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von 54 T€ durch die Fertigstellung der Um- und Ausbaumaßnahme Hans-Böckler-Str. 1 – 7 in 2008 gegenüber.

Für das Geschäftsjahr 2009 wird gemäß Wirtschaftsplan ein Überschuss von 547 T€ und ein geldrechnungsmäßiger Überschuss von 770 T€ erwartet.

## 3. Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft sind geordnet. Insgesamt schätzt der Vorstand die Lage der Gesellschaft zum Zeitpunkt der Aufstellung des Lageberichts als gut ein.

## C. Leistungsindikatoren

### 1. Finanzielle Leistungsindikatoren

Der Vorstand hat aufgrund des **Gesetzes zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG)** ein Risikomanagement eingerichtet. In verschiedenen Beobachtungsbereichen und Beobachtungsfeldern werden Risikoindikatoren ermittelt, die Frühwarninformationen liefern können. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig über die Entwicklungen unterrichtet. Eine Kennzifferübersicht wurde erstellt, die auszugsweise nachstehend veröffentlicht wird:

		<b>2008</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>	<b>2005</b>	<b>2004</b>
<b>1. Jahresabschlusszahlen</b>						
Bilanzsumme	T€	<b>39.986</b>	39.249	39.182	39.916	39.458
Sachanlagevermögen	T€	<b>32.574</b>	31.717	32.227	33.665	33.778
Anlagenintensität	%	<b>81,46</b>	80,81	82,25	84,34	85,60
Investitionen in Sachanlagen	T€	<b>1.773</b>	354	61	780	1.329
Eigenkapital (langfristig)	T€	<b>9.851</b>	9.128	8.696	8.598	8.102
Eigenkapitalquote	%	<b>24,6</b>	23,3	22,2	21,5	20,5
Fremdkapital (langfristig)	T€	<b>26.620</b>	26.901	27.610	28.624	28.657
Fremdmittelquote	%	<b>66,6</b>	68,5	70,5	71,7	72,6
Umsatzerlöse	T€	<b>6.639</b>	6.701	6.618	6.542	6.374
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	T€	<b>732</b>	442	108	506	350
Cash-flow	T€	<b>1.659</b>	1.316	1.618	1.420	1.242
Tilgung	T€	<b>792</b>	704	1.014	669	602
davon planmäßig	T€	<b>678</b>	704	774	669	602
Ausschüttung	T€	<b>9</b>	9	9	9	9
Verfügbare Cash-flow	T€	<b>858</b>	603	595	742	631
Durchschnittlicher Buchwert Hausbesitz	€/qm	<b>373,12</b>	363,88	368,92	385,90	385,79
Durchschnittliche Verschuldung	€/qm	<b>304,94</b>	308,74	316,59	328,15	328,01

## 2. Kennzahlen zur Rentabilität

Eigenkapitalrentabilität	%	<b>8,03</b>	6,57	1,24	6,73	4,32
		<b>2008</b>	2007	2006	2005	2004

## 3. Gewinn- und Verlustrechnung

Sollmieten	T€	<b>4.323</b>	4.206	4.193	4.202	4.051
Erlösschmälerungen in Relation zur Sollmiete	T€	<b>223</b>	168	110	120	112
	%	<b>5,16</b>	3,99	2,62	2,86	2,76
Instandhaltungskosten*	T€	<b>1.103</b>	1.127	1.114	1.082	1.051
Durchschnittliche Instandhaltungskosten	€/qm	<b>12,66</b>	12,96	12,80	12,43	12,06
* darin enthalten Beiträge nach § 8 Kommunalen Abgabengesetz (KAG)	T€	<b>17</b>	47	74	32	16
Abschreibungen auf Mietforderungen	T€	<b>76</b>	74	47	46	64
Verwaltungskosten (Hausbewirtschaftung)	T€	<b>591</b>	715	595	557	565
Abschreibungen auf Sachanlagen (davon planmäßig)	T€	<b>902</b>	860	1.498	894	866
	T€	<b>902</b>	860	886	894	866

Zinsaufwendungen							
Hausbewirtschaftung	T€	712	723	841	928	934	

## 2. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren sind für die Gesellschaft von untergeordneter Bedeutung.

## D. Voraussichtliche Entwicklung

Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf die Erhaltung und die Modernisierung des Wohnungsbestandes. Ziel ist, die stetige Verbesserung der Wohnqualität für unsere Mieter.

Für die Geschäftsjahre 2009 und 2010 wird auch weiterhin mit einem positiv konstanten Jahresergebnis gerechnet. Bei der Planung wurde davon ausgegangen, dass sich die Vermietungssituation und die Kosten ähnlich wie im Jahr 2008 entwickeln werden. Da der Wohnungsmarkt im Raum Düren von leicht rückläufiger Tendenz gekennzeichnet ist, gehen wir davon aus, dass die Vermietungssituation weiterhin schwierig bleibt. Ertragsverbesserungen durch Mietanpassungen sind nur noch in geringem Umfang möglich. Mit steigenden Mietausfällen muss gerechnet werden.

Die Schwerpunkte unserer zukünftigen Tätigkeit werden auch weiterhin die Erhaltung und kontinuierliche Verbesserung des Wohnungsbestandes sein. Ziel ist, die langfristige Vermietbarkeit unter Berücksichtigung der Mieterstrukturen und der Nachfrage am Wohnungsmarkt zu erhalten. Dieses kann dauerhaft nur über ein Wohnungsangebot mit entsprechenden Wohnungsgrößen, ansprechendem Wohnumfeld und gesteigertem Wohnungsausstattungsstandard erreicht werden. Der mittelfristige Ausbau der Modernisierungs- und Instandhaltungskontingente ist daher notwendig. Die Planung von Umbau- und evtl. Neubauvorhaben muss hierauf ausgerichtet sein.

## E. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

### a) Risiken der künftigen Entwicklung

Aus unseren Beobachtungsfeldern in der Bestandsbewirtschaftung sehen wir tendenziell in den nächsten beiden Jahren ein Risiko in steigenden Mietrückständen, erhöhten Abschreibungen auf Mietforderungen und steigenden Erlösschmälerungen. Dies wurde in unseren Wirtschaftsplänen berücksichtigt. Dem wird entgegen gewirkt, indem die Objekte, etwa durch Heizungseinbau, lukrativer gemacht werden und so teilweise eine andere Mieterklientel angesprochen wird. Zudem wird bei der Auswahl der Mieter eine nochmals größere Sorgfalt an den Tag gelegt.

Die bereits genannte Entwicklung vom Vermieter- zum Mietermarkt führt unter Berücksichtigung der bestehenden Mieterstruktur zu einer Marktmiete, deren Höhe nicht beliebig festgelegt werden kann. Deshalb ist grundsätzlich bei Modernisierungsmaßnahmen ein deutlich höherer Einsatz von Eigenkapital notwendig. Denn nur dieser Einsatz des Eigenkapitals gewährleistet es, dass die Wohnungen zu einem tatsächlich noch auf dem Markt erzielbaren Mietpreis angeboten werden können.

Der Umfang der Modernisierungsmaßnahmen ist daher unter Beachtung vorgenannter Parameter jährlich neu zu bestimmen.

Für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentliche und insbesondere bestandsgefährdende Risiken sind zzt. nicht erkennbar.

### b) Chancen der künftigen Entwicklung

Die in den letzten Jahren kontinuierlich durchgeführten Investitionen in den Bestand in Form von laufenden Instandhaltungen und geplanten Modernisierungsmaßnahmen bilden die Grundlage zukünftiger Erfolgspotenziale. Durch die Einrichtung eines Datenbank-gestützten

Portfoliomanagementsystems wurde der Bestand unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten untersucht.

## **II. Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB**

### **A. Vorgänge von besonderer Bedeutung**

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach dem Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

### **B. Finanzinstrumente**

Besondere Finanzinstrumente und besondere Sicherungsgeschäfte sind nicht zu verzeichnen. Das Anlagevermögen ist langfristig finanziert. Bei den langfristigen Fremdmitteln handelt es sich überwiegend um Annuitätendarlehen mit 10-jähriger Zinsbindungsfrist. Aufgrund steigender Tilgungsanteile und gleichmäßig über die Jahre verteilter Prolongationstermine halten sich die Zinsänderungsrisiken in beschränktem Rahmen. Die Zinsentwicklung wird im Rahmen unseres Risikomanagements beobachtet. Zur Sicherung günstiger Finanzierungsbedingungen werden in Abhängigkeit von der Zinsentwicklung Umschuldungen vorgenommen. Ausfallrisiken bei den Forderungen sind durch Sofortabschreibungen berücksichtigt worden. Risiken aus Zahlungsstromschwankungen sind nicht vorhanden. Währungsrisiken bestehen nicht.

### III. Angaben nach § 312 AktG

Über die rechtlichen und geschäftlichen Beziehungen zu verbundenen Unternehmen wurde ein separater Bericht erstellt. Dieser Bericht enthält für das Geschäftsjahr 2008 folgende Schlusserklärung:

#### **Schlusserklärung**

Abschließend erklären wir, dass nach den Umständen, die zum Zeitpunkt des Abschlusses der Rechtsgeschäfte bekannt waren, unsere Gesellschaft bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten hat.

Rechtsgeschäfte mit Dritten auf Veranlassung oder im Interesse der Stadt Düren oder der mit ihr verbundenen Unternehmen sind im Berichtsjahr 2008 nicht getätigt worden.

Desgleichen sind berichtspflichtige Maßnahmen auf Veranlassung oder im Interesse der Stadt Düren oder der mit ihr verbundenen Unternehmen weder getroffen noch unterlassen worden.

**Hinsichtlich der öffentlichen Zwecksetzung** ist die Gesellschaft im Berichtsjahr ihren satzungsgemäßen Aufgaben, nämlich eine nach Qualität und Quantität befriedigende und preiswerte Wohnungsversorgung von breiten Schichten der Bevölkerung sicherzustellen, nachgekommen. Zu dieser sozialen Verpflichtung hat die Gesellschaft seit der Gründung ihren Beitrag geleistet und wird diese Zielsetzung auch in Zukunft verfolgen.

Die Geschäfte des Unternehmens werden im Sinne der jeweils gültigen Satzung und nach dem Aktiengesetz geführt.

Düren, den 31.03.2009

Der Vorstand:

Dagmar Runge

---

Robert Kindgen

---

Hans Wabbel

---

Gerhard Quitmann

---

## 1. Bilanz zum 31.12.2008

Aktivseite	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
<b>Anlagevermögen</b>			
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		4.922,00	12.128,00
<b>Sachanlagen</b>			
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	32.519.541,19		31.650.619,17
Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.068,00		51.193,00
Bauvorbereitungskosten	0,00	32.573.609,19	15.000,00
<b>Finanzanlagen</b>			
Beteiligungen		2.556,46	2.556,46
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>		32.581.087,65	31.731.496,63
<b>Umlaufvermögen</b>			
<b>Vorräte</b>			
Unfertige Leistungen		1.790.860,37	1.780.652,46
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
Forderungen aus Vermietung	22.297,29		19.102,39
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	54,00		51,13
Sonstige Vermögensgegenstände	116.398,45	138.749,74	146.683,57
<b>Flüssige Mittel</b>			
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten (davon Treuhandvermögen: 966.017,44 €)		5.467.843,46	5.564.197,69 (786.441,81)
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
Geldbeschaffungskosten		5.695,00	6.582,00
Andere Rechnungsabgrenzungsposten		1.440,60	0,00
<b>Bilanzsumme</b>		39.985.676,82	39.248.765,87

Passivseite	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
<b>Eigenkapital</b>			
<b>Gezeichnetes Kapital</b>		230.081,35	230.081,35
<b>Gewinnrücklagen</b>			
Gesetzliche Rücklagen	281.210,53		281.210,53
Bauerneuerungsrücklage	322.113,89		322.113,89
Andere Gewinnrücklagen	8.661.378,85	9.264.703,27	8.083.992,32
<b>Bilanzgewinn</b>			
Gewinnvortrag	0,00		28,63
Jahresüberschuss	731.515,76		441.561,15
Einstellung in andere Rücklagen	-365.700,00	365.815,76	-220.700,00
Eigenkapital insgesamt		9.860.600,38	9.138.287,87
<b>Rückstellungen</b>			
Steuerrückstellungen	22.965,00		0,00
Sonstige Rückstellungen	82.015,63	104.980,63	85.272,00
<b>Verbindlichkeiten</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.084.758,61		25.177.123,20
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	1.493.233,88		1.677.531,68
Erhaltene Anzahlungen	2.029.371,83		2.028.383,14
Verbindlichkeiten aus Vermietung	66.524,15		57.745,69
Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit (davon Treuhandvermögen: 966.017,44 €)	1.019.861,90		806.616,75 (786.441,81)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	316.323,30		153.446,49
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	141,61		4.319,70
Sonstige Verbindlichkeiten	9.880,53	30.020.095,81	120.039,35
davon aus Steuern: 6.122,97 €			(16.668,99)
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €			(212,23)
<b>Bilanzsumme</b>		39.985.676,82	39.248.765,87
Verbindlichkeiten aus Aufwandsdarlehen (§ 88 Abs. 3 II. WoBauG) Restschuld 132.455,79 €			

<b>2. Gewinn- und Verlustrechnung</b>			
<b>für die Zeit vom 01.01.2008 bis 31.12.2008</b>			
	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Umsatzerlöse			
aus der Hausbewirtschaftung	5.983.810,53		5.998.498,28
aus Betreuungstätigkeit	655.142,17	6.638.952,70	702.559,63
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen (Im Vorjahr: Verminderung)		10.207,91	-92.585,13
Sonstige betriebliche Erträge		101.120,68	126.611,69
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		3.137.860,90	3.164.692,78
<b>Rohergebnis</b>		3.612.420,39	3.570.391,69
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	809.984,30		976.208,10
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung davon für Altersversorgung: 43.930,65 €	178.355,80	988.340,10	201.320,45 (52.722,12)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		925.531,50	872.101,32
Sonstige betriebliche Aufwendungen		403.378,69	366.241,49
Erträge aus Beteiligungen		270,00	270,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		231.559,85	182.264,87
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		735.373,81	737.348,84
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		791.626,14	599.706,36
Steuern vom Einkommen und Ertrag		59.948,38	157.983,76
Sonstige Steuern		162,00	161,45
<b>Jahresüberschuss</b>		731.515,76	441.561,15
Gewinnvortrag		0,00	28,63
Einstellung in andere Gewinnrücklagen		365.700,00	220.700,00
<b>Bilanzgewinn</b>		365.815,76	220.889,78

**GEMEINNÜTZIGER DÜRENER BAUVEREIN A.G.**  
 Grüngürtel 31, 52351 Düren

Aufwendungen	20 08 Geplantes Ergebnis		20 09 Geplantes Ergebnis		Veränderungen 2008 / 2009		Erläuterung		
	wirt- schaftlich	geldrech- nungsmäßig	wirt- schaftlich	geldrech- nungsmäßig	wirt- schaftlich	geldrech- nungsmäßig			
<b>A.</b>	<b>Aufwendungen/Ausgaben</b>								
1.	<b>Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>		0	0	0	0			
2.	<b>Aufwendungen für Hausbewirtschaftung</b>		<b>3.477</b>	<b>3.477</b>	<b>3.460</b>	<b>3.460</b>	<b>-17</b>	<b>-17</b>	
	<b>nachrichtlich</b>								
a)	Betriebskosten	1.992	1.992	1.983	1.983	-9	-9	Teilw. Erhöh., Teilw. Senkung z.B. Energiekosten, Versicherung	
	davon : Umlagefähige Betriebskosten	1.950	1.950	1.972	1.972	22	22		
b)	Instandhaltungskosten								
a)	lfd. Instandhaltung	820	820	825	825	5	5	lt. Instandhaltungsplan 2009	
b)	besondere Instandhaltung	222	222	323	323	101	101	lt. Instandhaltungsplan 2009	
c)	außerordentliche Instandsetzungskosten (KAG Beiträge)	29	29	44	44	15	15	es liegen mehr Beitragsvorankündigungen der Stadt DN vor	
d)	Schönheitsreparaturen	10	10	5	5	-5	-5		
e)	außerordentliche Instandsetzungskosten (Dachsanierungen)*	260	260	131	131	-129	-129	Durchführung wurde in 2008 beschlossen.	
f)	Versicherungsschäden	60	60	60	60	0	0		
	zusammen: =	1.401	1.401	1.388	1.388	-13	-13		
c)	andere Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	84	84	89	89	5	5	Erhöhung Erbbauzins Hans-Böckler-Straße	
3.	<b>Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke</b>		0	0	0	0	0	0	
4.	<b>Aufwendungen für Lieferungen und Leistungen</b>		0	0	0	0	0	0	
5.	<b>Personalaufwand</b>								
a)	<b>Löhne und Gehälter</b>	<b>806</b>	<b>806</b>	<b>853</b>	<b>853</b>	<b>47</b>	<b>47</b>	Geschäftsleitung, Übern.Azubi, Einstellung Azubi	
b)	<b>soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung</b>	<b>202</b>	<b>202</b>	<b>206</b>	<b>206</b>	<b>4</b>	<b>4</b>		
6.	<b>Abschreibungen</b>								
a)	<b>auf immaterielle Vermg. und Sachanlagen</b>	<b>939</b>	<b>0</b>	<b>888</b>	<b>0</b>	<b>-51</b>	<b>0</b>	Abg. Degr.AFA, Aussenanl., Zugang AFA Hans-Böckler-Str. 1 - 7	
b)	<b>auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
7.	<b>sonstige betrieblichen Aufwendungen</b>		<b>372</b>	<b>372</b>	<b>416</b>	<b>416</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	Kostensteigerung, mehr Werbung und Repräsent., Weiterbildung
	<b>nachrichtlich</b>								
a)	sächliche Verwaltungskosten	258	258	296	296	38	38		
b)	freiwillige soziale Aufwendungen	3	3	3	3	0	0		
c)	Erbbauzinsen u.a. Aufw. für unbebaute Grundstücke	0	0	0	0	0	0		
d)	Erstattung von Sollmieten	0	0	0	0	0	0		
e)	Verluste a.d. Abgang von Gegenst. des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0		
f)	Nebenkosten der Geldbeschaffung	3	3	3	3	0	0		
g)	Bauwesenversicherung	1	1	2	2	1	1		
h)	Rückzahlung nicht passiv. Aufwendungsdarlehen	7	7	7	7	0	0		
i)	Abschreibung von Forderungen	80	80	80	80	0	0		
j)	sonstige Abschreibungen	1	1	1	1	0	0		
k)	Ausgleichzahlungen WFA	3	3	3	3	0	0		
l)	Einstellung i.d. Rückstellung f. Bauinstandhaltung	0	0	0	0	0	0		
m)	übrige Aufwendungen (Umsetzungskosten, Spenden)	16	16	21	21	5	5		
8.	<b>Abschreibungen auf Finanzanlagen</b>		0	0	0	0	0	0	
9.	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		<b>721</b>	<b>719</b>	<b>727</b>	<b>726</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	Zugang H.Böckler-Str.
10.	<b>außerordentlich Aufwendungen</b>		0	0	0	0	0	0	
11.	<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>		<b>48</b>	<b>48</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>-27</b>	<b>-27</b>	
12.	<b>sonstige Steuern</b>		0	0	0	0	0	0	
13.	<b>Darlehnstilgungen</b>		0	687	0	666	0	-21	Rückzahlung Darlehen in 2008
	<b>Aufwendungen/Ausgaben insgesamt:</b>		<b>6.565</b>	<b>6.311</b>	<b>6.571</b>	<b>6.348</b>	<b>6</b>	<b>37</b>	

\* nachträglich 391 T€ beschlossen, Ansatz voraussichtliche Kosten 2008

GEMEINNÜTZIGER DÜRENER BAUVEREIN A.G.  
Grüngürtel 31, 52351 Düren

Erträge	20 08 Geplantes Ergebnis		20 09 Geplantes Ergebnis		Veränderungen 2007 / 2008		Erläuterung
	wirt- schaftlich	geldrech- nungsmäßig	wirt- schaftlich	geldrech- nungsmäßig	wirt- schaftlich	geldrech- nungsmäßig	
<b>B.</b>	<b>Erträge/Einnahmen</b>						
1.	<b>Umsatzerlöse</b>						
a)	<b>aus der Hausbewirtschaftung</b>		<b>6.160</b>		<b>6.178</b>		Auswirkung der Erhöhungen 2008, Erhöh.d.Bezug H.Böckler-Str.
	davon: aus Betriebskostenabrechnung 2008	1.989	1.989	1.950	1.950	-39	
b)	<b>aus Verkauf von Grundstücken</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		Kostensteigerungen
c)	<b>aus Betreuungstätigkeit</b>		<b>659</b>		<b>713</b>		
d)	<b>aus anderen Lieferungen und Leistungen</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		
2.	<b>Erhöhung / Verminderung des Bestandes (Sonstige)</b>		<b>-46</b>		<b>10</b>		
3.	<b>andere aktivierte Eigenleistung</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		Habenzinserhöhung
4.	<b>sonstige betriebliche Erträge</b>		<b>91</b>		<b>92</b>		
5.	<b>Erträge aus Beteiligungen</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		
6.	<b>Erträge aus Wertp. u. Ausleihungen</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		
7.	<b>Sonstige Zinsen und ähnl. Erträge</b>		<b>105</b>		<b>125</b>		
8.	<b>außerordentliche Erträge</b>		<b>0</b>		<b>0</b>		
	<b>Erträge/Einnahmen insgesamt:</b>		<b>6.969</b>		<b>7.118</b>		

**C.** Ergebnis:

Überschuß - wirtschaftlich

404

547

143

Überschuß - geldrechnungsmäßig

658

770

112

# **DREIVIERTELMEHRHEITSBETEILIGUNG**

# **ENTSORGUNGSGESELLSCHAFT DÜREN MBH**

Wird aufgrund handelsrechtlicher Bestimmungen nicht veröffentlicht

## **MEHRHEITSBETEILIGUNG**

# **TEK – TREUHÄNDERISCHE ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT KONVERSION MBH**

## Lagebericht der Geschäftsführung 2008

- I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen
  - A. Darstellung des Geschäftsverlaufes und des Geschäftsergebnisses
    - 1. Angaben zum Unternehmen
    - 2. Allgemeine Rahmenbedingungen
    - 3. Tätigkeitsschwerpunkte
  - B. Darstellung der Lage
    - 1. Vermögens- und Finanzlage
    - 2. Ertragslage
  - C. Voraussichtliche Entwicklung
  - D. Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung
- II. Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB
  - 1. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres
  - 2. Finanzinstrumente
- III. Spezialgesetzliche Angabepflichten

## I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

### A. Darstellung des Geschäftsverlaufes und des Geschäftsergebnisses

#### 1. Angaben zum Unternehmen

Die Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft Konversion mbH (TEK mbH) mit Sitz in 52349 Düren, Wilhelmstraße 34, entstand am 27.11.2003 durch Umfirmierung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung der Stadt Düren mbH (GWD).

Der Unternehmensgegenstand der TEK umfasst seit dem 12. März 2007 folgende Aufgaben:

- a) die Entwicklung des Konversionsgeländes an der Stockheimer Landstraße, sowie die Vermarktung der dort gelegenen Grundstücke,
- b) alle Tätigkeiten, die die soziale und wirtschaftliche Struktur in Düren verbessern,
- c) die Förderung von Industrie, Handel, Gewerbe und Fremdenverkehr in Düren,
- d) die Durchführung von Maßnahmen, die bestehende Arbeitsplätze in Düren sichern und neue Arbeitsplätze schaffen.

Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, zur Erreichung ihrer Aufgaben, sich an anderen Gesellschaften zu beteiligen, sowie weitere Gesellschaften zu gründen, solche zu erwerben und sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter zu bedienen.

Die Aufgaben der Gesellschaft sind im Rahmen steuerbegünstigter Tätigkeiten von Wirtschaftsförderungsgesellschaften zu erfüllen.

Gleichwohl ist im Berichtsjahr die treuhänderische Entwicklung und Vermarktung der Konversionsflächen Stockheimer Landstraße als interkommunales Gewerbegebiet für die Kommunen Düren und Kreuzau ein Schwerpunkt der Tätigkeit.

Die Gesellschaft beschäftigt seit dem 1. Januar 2003 neben dem Geschäftsführer kein eigenes Personal mehr. Nach der Kündigung des Managementvertrages mit der Gesellschaft für Wirtschafts- und Strukturförderung im Kreis Düren mbH (GWS mbH) zum 31.12.2007, stellte die TEK zur Erfüllung ihrer Aufgaben bedarfsorientiert, befristet Aushilfskräfte im Rahmen von 400 Euro Jobs ein.

Seit dem 01.04.2005 ist Herr Heinz Mannheims Geschäftsführer der Gesellschaft. Prokuristin der Gesellschaft ist Frau Ellen Stollenwerk, Aachen. Die Geschäftsführung unterrichtet die Gesellschafter auf der Gesellschafterversammlung über den Ablauf des Geschäftes und über die Lage der TEK mbH.

## 2. Allgemeine Rahmenbedingungen

Die Deutsche Wirtschaft ist im Jahr 2008 deutlich schwächer gewachsen als in den beiden vorausgegangenen Jahren, so dass eine drohende Rezession im Wirtschaftsjahr in Deutschland wahrscheinlich wurde. Wachstumsimpulse kamen 2008 ausschließlich aus dem Inland. Den größten Beitrag zur Wirtschaftsentwicklung leisteten die Bruttoinvestitionen. Der Staatskonsum hat 2008 preisbereinigt um 2,2 % zugenommen, während die privaten Konsumausgaben stagnierten. Der Außenbeitrag bremste die wirtschaftliche Entwicklung 2008. Ursache dafür ist der vergleichsweise geringe Anstieg der Exporte um nur noch 3,9 %. Die drohende Rezession hatte sich bis Ende 2008 auf dem Arbeitsmarkt noch nicht ausgewirkt. Die Prognosen für 2009 gehen von einem deutlichen Anstieg der Arbeitslosigkeit aus. Trotz Schwankungen waren bis zum Zusammenbruch der Kapitalmärkte im September/Oktober 2008 merkliche Senkungen der Zinssätze der Deutschen Kreditwirtschaft gegenüber Ende 2007 zu verzeichnen.

Seit dem Zusammenbruch des Kapitalmarktes war das Thema Kreditklemme bei den Unternehmensinvestitionen bestimmend. Die Gefahr der Kreditklemme muss aber differenziert gesehen werden. Derzeit sind insbesondere Großunternehmen von Einschränkungen der Kreditvergabe betroffen, während mittlere und kleinere Unternehmen, zwar unter verschärften Risikobewertungen, derartige Einschränkungen bisher nur vereinzelt melden.

Die aufgezeigten Rahmenbedingungen führten in Düren bei den überwiegend exportorientierten Unternehmen zu einer gewissen Investitionszurückhaltung, die nach dem Bankencrash auch zu Stornierungen von geplanten Erweiterungen-/ Grundstücksinvestitionen führten. Die Unternehmen mit regionalen Absatzmärkten, das sind überwiegend Handwerksbetriebe, wurden zum stabilisierenden Wirtschaftsfaktor in Düren, die geplanten Investitionen wurden 2008 noch umgesetzt und Grundstückskäufe getätigt.

## 3. Tätigkeitsschwerpunkte

Im Fokus der Tätigkeiten der TEK mbH bei der Vermarktung des Gewerbegebietes Stockheimer Landstraße standen der weitere infrastrukturelle Ausbau des Gewerbegebietes, sowie Vermarktungsinitiativen. Mit dem im Jahr 2008 abgeschlossenen Ausbau der Felix-Wankel-Straße und der Nikolaus-Otto-Straße, sowie die Vorbereitungen zur Vergabe der Errichtung einer Ampelanlage Ecke Stockheimer Landstraße/Nikolaus-Otto-Straße konnte die Attraktivität der „Automeile“ Düren wiederum gesteigert werden. Von 14 Grundstücksanfragen konnten 2008 fünf Verkäufe getätigt werden. Eine Großinvestition einer italienischen Unternehmensgruppe wurde wegen der Finanzkrise kurz vor Vertragsabschluss zurückgezogen.

Einen weiten Raum nahmen auch die Verhandlungen mit Recontec über die Neugestaltung der Mietverhältnisse in Anspruch. Die Verhandlungen waren notwendig, da Recontec die gemieteten Flächen untervermieten wollte, und da sich das Unternehmen mit Partnern und ergänzenden Dienstleistungen strukturell in Düren neu aufstellen will. Diese Verhandlungen werden aber erst 2009 abgeschlossen werden können. Weitere Leistungsschwerpunkte der TEK mbH waren die Bemühungen um den Ausbau des Wirtschaftsfaktors Gesundheitswirtschaft in Düren, hier speziell die Errichtung einer Krebsheilungseinrichtung am städt. Krankenhaus, sowie die Ansiedlungsbemühungen um einen Energiekonzern und die Initiierung eines überregionalbedeutsamen Containerterminals mit dem regionalen Eisenbahnbetreiber. Alle Projekte haben einen Projektstand erreicht, der 2009 eine Umsetzung erwarten lässt.

In Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Aachen konnte der Bachelor Studiengang „Medizinphysikexperte“ unter Betätigung regionaler Krankenhäuser als duale akademische Ausbildung vorbereitet werden. Die Umsetzung wird 2009 erwartet.

Die Vermarktung der Freiflächen Tedrive konnte mit der Ansiedlung des Logistikcenters Metsä Tissue 2008 erfolgreich abgeschlossen werden.

Tedrive war aufgrund der Krise in der Automobilwirtschaft zum Ende des Jahres 2008 ein Schwerpunkt der Arbeit. Durch zahlreiche Kontaktvermittlungen zu Banken, Sparkassen, Investoren und dem Wirtschaftsministerium NRW hat die TEK mbH erfolgreich zur Sanierungsfähigkeit des Unternehmens einen kleinen Beitrag leisten können.

Das Wirtschaftsförderungskonzept in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Aachen konnte erarbeitet werden und gelangt nunmehr in die politische Diskussion. Ferner nahm die TEK mbH an der wirtschaftlichen Leitbilddiskussion des Kreises Düren teil.

Ebenfalls arbeitete die Gesellschaft an den Veranstaltungen der A 4 Initiative für Logistikunternehmen mit. Die Visitenkartenparty der Kreiswirtschaftsförderung wurde genutzt, um Existenzgründern die Dürener Ansiedlungspotentiale vorzustellen. Der Kontakt zu führenden Unternehmern in Düren konnte durch gemeinsame Besuche mit Herrn Bürgermeister Larue intensiviert werden und erörterte Standortprobleme mit den zuständigen Ämtern unbürokratisch gelöst werden.

Die Nachfolgenutzung des Munitionsdepots Gürzenicher Wald gestaltet sich aufgrund planungsrechtlicher Vorgaben und derzeit unscharfer Zuständigkeiten bei der Bundesrepublik Deutschland schwierig, dennoch konnte eine Vermarktungszielrichtung festgelegt werden. Zur Diskussion steht die Errichtung eines überregional bedeutsamen Bioenergiezentrums.

## B. Darstellung der Lage

### 1. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme in Höhe von 3.044 T Euro hat sich gegenüber dem Vorjahr um 952 T Euro reduziert. Das Anlagevermögen betrug zum Bilanzstichtag 7 T Euro. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten konnten auf 2.523 T Euro zurückgeführt werden. Das gute Geschäftsjahr führte zu einer Erhöhung der liquiden Mittel von 428 T Euro in 2007 auf 1.184 T Euro.

Das Eigenkapital erhöht sich auf 240 T Euro.

Die Rückstellungen verringerten sich von 91 T Euro in 2007 auf 23 T Euro in 2008.

Die gebundenen Vermögenswerte sind durch entsprechende zur Verfügung stehende Mittel gedeckt. Die Zahlungsbereitschaft ist nach der Wirtschaftsplanung 2009 gewährleistet.

### 2. Ertragslage

Das Wirtschaftsjahr 2008 schließt mit einem positiven Jahresüberschuss von 101 T Euro ab (Vorjahr 25 T Euro).

Die Inanspruchnahme des Verlustausgleiches durch die Stadt Düren war in 2008 nicht erforderlich.

## C. Voraussichtliche Entwicklung

Die Bankenkrise, die nunmehr bei der Realwirtschaft angekommen ist, lässt für 2009 einen Rückgang von Grundstücksverkäufen erwarten. Der Auslauf des Mietvertrages mit dem Regierungsbezirk Arnsberg zum Ende 2009 wird zu einem Rückgang der Courtagen aus Vermietung und Verpachtung führen, der in seiner Höhe nicht durch Neuverpachtungen an Recontec aufgefangen werden kann.

Demgegenüber stehen erhöhte Ausgaben im Beratungsbereich um neue ertragswirksame Projekte zu initiieren. Zu nennen sind hier die Projekte Entwicklung Marken, Protonen-Zentrum Düren und Bio-Energiezentrum Gürzenicher Wald. Aber auch die Erschließung bzw. Erweiterung neuer und/oder bestehender Gewerbegebiete, wo die TEK mbH sich analog dem Gewerbegebiet Stockheimer Landstraße Managementaufträge erhofft, führt zu Kostensteigerungen.

Hinzu kommen noch erhöhte Personalkosten aufgrund der Auflösung des Managementvertrages mit der GWS mbH.

Aufgrund des bis 2010 verlängerten Managementvertrages mit den Kommunen Düren und Kreuzau wird für 2009 und 2010 ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet, was jedoch wesentlich unter dem Ergebnis 2008 liegen dürfte.

#### D. Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung

Der Managementvertrag mit dem Kommunen Düren und Kreuzau führt bis zum Ende 2010 zu einer gesicherten Einnahme von 102.000,00 € p.a., was den momentanen Geschäftsbetrieb der TEK mbH wesentlich sichert.

Die nur noch wenigen Gewerbegrundstücke, die in der Vermarktung der TEK stehen, führen zu rückläufigen Verkaufscourtagen.

Der Auslauf des Mietvertrages mit dem Regierungsbezirk Arnsberg führt auch im Bereich der Courtagen aus Vermietung und Verpachtung zu Einnahmeausfällen.

Die TEK mbH hat das Bestreben, die rückläufigen Einnahmen aus Grundstücksverkäufen durch einen Anschlussvertrag für die Vermarktung der sich den Gewerbeflächen des Gewerbegebietes Stockheimer Landstraße anschließenden Flächen zu begeben.

An einem neuen Geschäftsmodell auf der Grundlage langfristiger Mietverträge mit der Firma Recontec unter Berücksichtigung neuer Mietinteressenten, arbeitet die TEK mbH ebenfalls. Das Modell sieht im Kern die Auslösung der Vertragspartner Düren und Kreuzau vor und die komplette Übernahme der Vermarktungs-/ Verwertungsaktivität des GE-Stockheimer Landstraße in die TEK mbH.

Des Weiteren bewirbt sich die TEK mbH, die Dorfentwicklung Merken als Managementaufgabe in einer zu gründenden Tochtergesellschaft zu übernehmen.

Die Entwicklung der militärischen Liegenschaft Gürzenicher Wald bietet auch die Chance, Projektaufträge zu erhalten und einnahmeträftig in der TEK mbH umzusetzen.

Das Wirtschaftsjahr 2008 wird als das Geburtsjahr der Weltwirtschaftskrise in die Geschichte eingehen. 2009 ist das Jahr der wirtschaftlichen Bestandsaufnahme und Konsolidierung auf die neuen Marktverhältnisse. Die TEK wird dieses Jahr 2009, wie aufgeführt, nutzen um sich neu auszurichten und mit innovativen Standortkonzepten die wirtschaftliche Zukunft der TEK und damit den Wirtschaftsstandort Düren zu sichern und zu stärken. 2010 wird der Schwerpunkt der unternehmerischen Tätigkeit die Umsetzung der in 2009 angelassenen Maßnahmen sein. Die jetzt schon sichere Verlängerung des Managementvertrages mit den Kommunen Kreuzau und Düren, die in 2009 abzuschließenden Mietverträge sowie die Reduzierung der Beraterkosten lassen für 2010 ein ausgeglichenes Ergebnis erwarten.

Generell ist festzuhalten, dass aufgrund des Unternehmensgegenstandes und der Gesellschafterstruktur das Risiko der Überschuldung bzw. Zahlungsunfähigkeit weitestgehend auszuschließen ist. Gemäß § 3 a des neu gefassten Gesellschaftervertrages vom 17.11.2003 ist die Hauptgesellschafterin, die Stadt Düren, verpflichtet, Jahresfehlbeträge bis 100.000,00 Euro auszugleichen. Risiken anderer Art für die allgemeine Geschäftsentwicklung sind darüber hinaus nicht erkennbar. Der Unternehmensfortbestand ist nach derzeitiger Lage des Unternehmens gesichert.

Insgesamt ist festzuhalten, dass gravierende Risiken der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, die die TEK mbH in ihrer Gesamtheit gefährden könnten, auch im Hinblick auf die Verpflichtung des Gesellschafters Stadt Düren, nicht erkennbar sind.

## II. Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB

### 1. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach dem Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

### 2. Finanzierungsinstrumente

Besondere Finanzierungsinstrumente und besondere Sicherungsgeschäfte sind im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht zu verzeichnen.

## III. Spezialgesetzliche Angabepflichten

Da die Stadt Düren mit mehr als 50 % am Stammkapital der Gesellschaft beteiligt ist, wird nachfolgend zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung gemäß § 108 Abs. 2 Nr. 2 GO NW und dem Gesellschaftsvertrag Stellung genommen.

Die Entwicklung und Vermarktung des interkommunalen Gewerbegebietes (Konversionsgelände) verbessert entsprechend des Unternehmensgegenstandes die soziale und wirtschaftliche Struktur in Düren sowie die Initiierung neuer Projekte in der Energiewirtschaft, Gesundheitswirtschaft, Hochschullandschaft und Logistik.

Düren, den 31.03.2009

Heinz Mannheims  
Geschäftsführer

**Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft Konversion mbH**  
**Bilanz zum 31.12.2008**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	EUR	EUR	Vorjahr EUR	EUR
<b>AKTIVA</b>						
<b>A. Anlagevermögen</b>						
<b>I. Sachanlagen</b>						
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		<u>6.723,52</u>	6.723,52		<u>11.033,50</u>	11.033,50
<b>B. Umlaufvermögen</b>						
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	92.394,00			0,00		
2. Forderungen gegen Gesellschafter - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 868.586,19 (Vorjahr: EUR 1.708.322,87)	868.586,19			1.708.322,87		
3. sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 868.586,19 (Vorjahr: EUR 1.708.322,86)	<u>886.609,56</u>	<b>1.847.589,75</b>		<u>1.848.216,98</u>	3.556.539,85	
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>		<u>1.183.908,32</u>	3.984.766,43		<u>428.226,58</u>	3.984.766,439
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			<u>5.318,89</u>			<u>137,51</u>
<b>Summe AKTIVA</b>			<u><b>3.043.540,48</b></u>			<u><b>3.995.937,44</b></u>

**Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft Konversion mbH**  
**Bilanz zum 31.12.2008**

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>P A S S I V A</b>				
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Gezeichnetes Kapital	55.000,00		55.000,00	
II. Kapitalrücklage	54.566,45		54.566,45	
III. Gewinnvortrag	29.052,68		4.126,01	
IV. Jahresüberschuss	<u>101.156,49</u>		<u>24.926,67</u>	
Summe Eigenkapital		239.775,62		138.619,13
<b>B. Rückstellungen</b>				
1. sonstige Rückstellungen	<u>22.505,00</u>	22.505,00	<u>90.885,00</u>	90.885,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.522.539,05		3.403.133,28	
<i>- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 406.675,30 (Vorjahr: EUR 2.998.143,28)</i>				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.190,36		21.285,91	
<i>- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.190,36 (Vorjahr: EUR 21.285,91)</i>				
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	203.051,85		203.051,85	
<i>- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 203.051,85 (Vorjahr: EUR 203.051,85)</i>				
4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>50.478,60</u>		<u>138.962,27</u>	
<i>- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 50.478,60 (Vorjahr: EUR 138.962,27)</i>				
<i>- davon aus Steuern EUR 13.841,98 (Vorjahr: EUR 20.361,34)</i>				
<i>- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 1.223,92 (Vorjahr: EUR 736,20)</i>				
		<u>2.781.259,86</u>		<u>3.766.433,31</u>
<b>Summe PASSIVA</b>		<u><b>3.043.540,48</b></u>		<u><b>3.995.937,44</b></u>

**Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft Konversion mbH**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom**  
**01.01.2008 bis 31.12.2008**

	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		238.643,66		157.003,15
2. sonstige betriebliche Erträge		65.999,86		98.780,94
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 12.000,00</u>	- 12.000,00	<u>- 12.000,00</u>	- 12.000,00
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	- 12.659,92		- 11.143,70	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>- 1.819,08</u>	- 14.479,00	<u>- 1.444,20</u>	- 12.587,90
5. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	- 5.994,59		- 6.496,76	
b) Auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>- 76.249,57</u>	- 82.244,16	<u>0,00</u>	- 6.496,76
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		- 107.338,89		- 206.706,70
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		12.593,61		6.934,45
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>- 18,59</u>		<u>- 0,51</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>101.156,49</u>		<u>24.926,67</u>
10. Jahresüberschuss		<u>101.156,49</u>		<u>24.926,67</u>

**Einnahmen TEK mbH in Euro  
Planzahlen**

	2009	2010	2011	2012	2013
Managementgebühren	102.258,00 €	102.258,00 €	25.000,00€	20.000,00 €	20.000,00 €
Servicevertrag Recontec	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €
Courtage Vermietung	14.700,00 €	8.560,00 €	6.535,00 €	5.688,00 €	1.458,00 €
Courtage Verkäufe	0,00 €	13.616,00 €	10.182,00 €	0,00€	0,00 €
Courtage abgeschlossene Verträge	18.760,00 €	42.353,00 €	1.350,00 €	5.149,00 €	0,00 €
Umsatzerlöse	159.718,00 €	190.787,00 €	67.067,00 €	54.837,00 €	45.458,00 €
sonstige betriebliche Erträge	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Zinsen und ähnliche Erträge	2.000,00 €	1.800,00 €	1.500,00 €	1.400,00 €	1.200,00 €
<b>Summe</b>	<b>162.718,00 €</b>	<b>193.587,00 €</b>	<b>69.567,00 €</b>	<b>57.237,00 €</b>	<b>47.658,00 €</b>

- a) Der Managementvertrag wird ab 2011 auf eine Einnahme von 25.000 Euro reduziert
- b) Die TEK erhält Courtagen aus abgeschlossenen Verträge aufgrund der in diesen Verträgen gewährten Zahlungsziele
- c) Derzeitige Vermietungssituation (bereinigt)
- |                      |                                 |
|----------------------|---------------------------------|
| 1. Pachtfläche A + B | 4.500,00 € p.m an Konversion    |
|                      | Vertragslaufzeitende 30.10.2010 |
| 2. Pachtfläche C     | 2.700,00 € p.m.                 |
|                      | Vertragsende 31.12.2013         |
| 3. Pachtfläche D     | 9.400,00 € p.m                  |
|                      | Vertragsende 30.10.2012         |
| 4. Pachtfläche E     | 15.958,58 € p.m.                |
|                      | Vertragsende 31.08.2009         |
- d) Die Courtagen aus den Grundstücksverkäufen basieren auf der Verkaufsplanung Konversion, Stand 2009.

**Aufwand TEK in Euro  
Planzahlen**

	2009	2010	2011	2012	2013
Aufwand für bezogene Leistungen	12.000,00 €	12.000,00 €	12.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €
Personalaufwand	17.000,00 €	16.500,00 €	17.500,00 €	17000,00 €	15.000,00 €
Abschreibungen	7.000,00 €	6.700,00 €	6.500,00 €	6.300,00 €	6.100,00 €
Rechts-, Beratungs- Abschluss-, Prüfungs- und Buchhaltungskosten	30.000,00 €	25.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Werbekosten	10.000,00 €	9.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
nicht abziehbare Vorsteuer	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €
Reisekosten	3.500,00 €	2.800,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Versicherungen	2.100,00 €	2.200,00 €	2.300,00 €	2.350,00 €	2.400,00 €
Bewirtungskosten	1.000,00 €	800,00 €	700,00 €	600,00 €	500,00 €
Zeitschriften / Bücher	800,00 €	800,00 €	800,00 €	700,00 €	700,00 €
Nebenkosten des Geldverkehrs	750,00 €	800,00 €	820,00 €	840,00 €	860,00 €
Beiträge	350,00 €	360,00 €	370,00 €	380,00 €	390,00 €
Repräsentationen	500,00 €	400,00 €	300,00 €	200,00 €	1000 €
Geschenke	400,00 €	400,00 €	400,00 €	200,00 €	200,00 €
Bürobedarf	500,00 €	200,00 €	200,00 €	250,00 €	200,00 €
Telefon / Fax	200,00 €	200,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Fortbildung	1.400,00 €	1.200,00 €	0,00 €	800,00 €	600,00 €
Zinsaufwand	150,00 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €
Sonstiges	35.000,00 €	35.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Summe</b>	<b>127.650,00 €</b>	<b>119.510,00 €</b>	<b>69.140,00 €</b>	<b>56.870,00 €</b>	<b>53.300,00 €</b>

## **Anmerkungen zum Plan-Aufwand 2009**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Personalaufwand   | Beinhaltet das Gehalt des Geschäftsführers sowie 3.200,00 Euro für Aushilfskräfte  |
| 2. Rechtsberatung, Abschluss, Prüfungs- und Buchhaltungskosten | Für die Buchhaltung, die Jahresabschlusserstellung sowie die Jahresabschlussprüfung wurden ca. 19.000,00 Euro aufgewandt. Die verbleibenden 11.000,00 Euro dienen der Beratung bei neuen Projekten, z.B. Marken. |
| 3. Webekosten  | Vertrag Evivo sowie die mit der GWS organisierte Visitenkartenparty in Düren, Sonderveröffentlichung HWK-Aachen  |
| 4. Reisekosten   | Kosten München Expo-Real sowie Berlin in Sachen Protonenzentrum  |
| 5. Sonstiges   | Hier finden sich mögliche Projektkosten für das Protonenzentrum, NUON, Gürzenich Wald, Errichtung China Büro in Düren 5.000,00 Euro  |

**Zusammenfassung  
Plan Einnahmen/Ausgaben TEK mbH**

	2009	2010	2011	2012	2013
Einnahmen	162.718,00 €	193.587,00 €	69.567,00 €	57.237,00 €	47.658,00 €
Ausgaben	127.650,00 €	119.510,00 €	69.140,00 €	56.870,00 €	53.300,00 €
Ausgleich Stadt Düren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	5.642,00 €
<b>Überschuss</b>	<b>35.068,00 €</b>	<b>74.077,00 €</b>	<b>427,00 €</b>	<b>367,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

## Investitionsplan

Büroausstattung	Klimagerät	1.500,00 €
DVD Recorder		1.800,00 €
Sonstiges		<u>1.000,00 €</u>
		4.300,00 €

## **EINGLIEDERUNGSBETEILIGUNG**

### **DÜRENER GEBÄUDEREINIGUNGS- GESELLSCHAFT MBH (DGG)**

## **Lagebericht der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2008**

Die Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG) erzielte im Geschäftsjahr 2008 Umsatzerlöse in Höhe von T€ 1.348 (1.216) und sonstigen Erlöse in Höhe von T€ 32 (24). Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von T€ 7 (17) enthalten Erträge aus Personalkostenerstattungen und Versicherungsentschädigungen.

Der Materialaufwand lag bei T€ 72 (61). Für die Glasreinigung wurden T€ 56 (63) aufgewendet. Der Personalaufwand von T€ 1.156 (1.019) umfasst die Entgelte und Sozialaufwendungen für die Beschäftigten der DGG. Die Zunahme im Vergleich zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus der tariflichen Entgelterhöhung von 3,5 % plus 0,5 % Steigerung der KV-Beiträge; der Zahlung von Urlaubsentgelten und der Zunahme der Reinigungskräfte in der DGG bei entsprechender Abnahme im DSB. Die Abschreibungen betragen T€ 8 (11), und die weiteren Sachkosten in Höhe von T€ 81 (92) beinhalten Betriebskosten in Höhe von T€ 34 (37) und Verwaltungskosten in Höhe von T€ 24 (36).

Die DGG betreibt die Reinigung der Gebäude, die im Eigentum der Stadt Düren stehen oder an denen die Stadt Düren mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist. Als 100 %-ige kommunale Gesellschaft mit dem alleinigen Auftraggeber Stadt Düren bestehen insoweit keine Risiken. Hinsichtlich der Chancen sehen wir die Möglichkeit der Ausdehnung unserer Tätigkeitsfelder im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Kreis Düren oder/und anderen kommunalen Körperschaften.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres liegen nicht vor.

Im laufenden Geschäftsjahr werden wir die interne Prozessoptimierung fortsetzen und die vom Rat der Stadt Düren im Rahmen der städtischen Haushaltskonsolidierung beschlossene Intervallreduzierung aus der „Rödl-Maßnahme 25“ umsetzen. Wir sind um eine möglichst sozialverträgliche Umsetzung bemüht.

Düren, den 23. April 2009

Richard Müllejans  
Geschäftsführer

## BILANZ

## Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG)

Düren

zum

31. Dezember 2008

## AKTIVA

## PASSIVA

	Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007 Euro		Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007 Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		30.000,00	30.000,00
Software		3.101,00	6.209,00	II. Gewinnvortrag		6.639,10	0,00
II. Sachanlagen				III. Jahresüberschuss		12.245,51	6.639,10
1. technische Anlagen und Maschinen	11.978,00		12.023,00	<b>B. Rückstellungen</b>			
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>7.000,00</u>	18.978,00	2.328,00	1. Steuerrückstellungen	1.744,90		560,90
<b>B. Umlaufvermögen</b>				2. sonstige Rückstellungen	<u>27.600,00</u>	29.344,90	9.750,00
I. Vorräte				<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		7.450,58	7.043,48	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.425,99		2.437,92
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	132,61		842,69	Euro 15.425,99 (Euro 2.437,92)			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	101.560,01		0,00	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	20.000,00		63.867,47
- davon gegen Gesellschafter Euro 101.560,01				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>17.877,11</u>	119.569,73	1.278,59	Euro 20.000,00 (Euro 63.867,47)			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		3.305,34	94.401,05	- davon gegen Gesellschafter Euro 0,00 (Euro 63.867,47)			
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		3.220,26	199,98	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>41.969,41</u>	77.395,40	11.070,40
				- davon aus Steuern Euro 40.568,14 (Euro 10.580,93)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 41.969,41 (Euro 11.070,40)			
		<u>155.624,91</u>	<u>124.325,79</u>			<u>155.624,91</u>	<u>124.325,79</u>

**Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH (DGG), Düren**  
 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008  
 (mit Vorjahreszahlen)

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		1.379.911,01	1.241.023,18
2. sonstige betriebliche Erträge		6.576,57	17.281,60
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	70.765,21		55.578,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>55.738,69</u>	126.503,90	67.156,37
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	934.503,73		820.096,84
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>221.883,57</u>	1.156.387,30	199.408,58
- davon für Altersversorgung Euro 23.343,95 (Euro 18.494,64)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des An- lagevermögens und Sachanlagen		7.965,74	11.715,25
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		81.622,75	94.070,22
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.304,19	1.252,89
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>11,87</u>	<u>7,72</u>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		18.300,21	11.523,98
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5.632,70		4.458,38
11. sonstige Steuern	<u>422,00</u>	6.054,70	426,50
<b>12. Jahresüberschuss</b>		<u>12.245,51</u>	<u>6.639,10</u>

Wirtschaftspläne der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

für die Geschäftsjahre 2009

es handelt sich um Nettowerte zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer

	Ergebnis 2007	WP 2007	WP 2008	WP 2009
Umsatzerlöse				
Unterhaltsreinigung	1.241.023,18 €	1.277.000 €	1.250.000 €	1.220.000 €
Lepold Hoesch Museum mit Erweiterung ab Sommer 2009				20.000 €
Kostenerstattung DSB			15.000 €	25.000 €
Sonderreinigungen				45.000 €
Glasreinigung		64.820 €	65.000 €	65.000 €
Winkelsaal		10.000 €	12.000 €	12.000 €
Hauptburg		3.000 €	3.000 €	3.000 €
Haus der Stadt		6.500 €	7.000 €	7.000 €
<b>Zwischensumme</b>		1.361.320 €	1.352.000 €	1.397.000 €
sonstige betriebl. Erträge				
Personalkostenerstattungen	9.945,01 €		3.000 €	5.000 €
Erträge aus Aufl. von Rückstellungen	1.090,89 €			
Versicherungsentschädigungen	6.204,70 €		1.000 €	2.000 €
sonstige betriebl. Erträge	41,00 €		1.000 €	1.000 €
	17.281,60 €	0 €	5.000 €	8.000 €
	1.258.304,78 €	1.361.320 €	1.357.000 €	1.405.000 €

Materialaufwand

a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst. und für bezogene Waren

Reinigungsmaterialverbrauch	-53.985,60 €	-50.000 €	-55.000 €	-60.000 €
Waschmittelverbrauch	-1.593,11 €		-2.500 €	-2.000 €
Dienstkleidung	-5.268,10 €	-5.000 €	-3.000 €	-1.500 €
Lizenzen		-10.000 €		
Fremdleistungen	-3.700,00 €	-20.000 €	-20.000 €	-4.000 €
Glasreinigung	-63.456,37 €	-64.820 €	-65.000 €	-65.000 €
	-128.003,18 €	-149.820 €	-145.500 €	-132.500 €

Personalaufwand

a. Löhne u. Gehälter

Entgelt	-819.176,44 €	-785.000 €	-831.000 €	-925.000 €
Urlaubsentgelt	-920,40 €	-50.000 €	-15.000 €	-1.000 €
Sondervergütungen		-9.000 €		
sonstige Personalkosten		-5.000 €		-2.000 €
	-820.096,84 €	-849.000 €	-846.000 €	-928.000 €

b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgg.

gesetzliche- soziale Aufwendungen	-180.913,94 €	-170.000 €	-180.000 €	-220.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	-18.494,64 €	-20.000 €	-20.000 €	-20.000 €
	-199.408,58 €	-190.000 €	-200.000 €	-240.000 €

-1.019.505,42 € -1.039.000 € -1.046.000 € -1.168.000 €

Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

-11.715,25 € -22.000 € -20.000 € -10.000 €

Wirtschaftspläne der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH  
für die Geschäftsjahre 2009  
es handelt sich um Nettowerte zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer

	Ergebnis 2007	WP 2007	WP 2008	WP 2009
sonst. betriebl. Aufwendungen				
Gas-, Strom-, Wasserverbrauch				-1.300 €
Ersatz-,Rep./Insth. Geräte	-921,46 €		-5.000 €	-1.000 €
Wartungs-&Betreuungskosten	-538,00 €		-1.000 €	-700 €
Zeitschriften, Bücher	-85,98 €		-200 €	-200 €
Mieten für Einrichtungen	-8.542,38 €		-10.000 €	-9.000 €
Kleinwerkzeuge	-91,08 €		-500 €	-2.500 €
sonstiger Betriebsbedarf	-166,99 €		-1.000 €	-1.000 €

Wirtschaftspläne der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

für die Geschäftsjahre 2009

es handelt sich um Nettowerte zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer

	Ergebnis 2007	WP 2007	WP 2008	WP 2009
Mietaufwand	-9.000,00 €	-10.000 €	-10.000 €	-9.000 €
Versicherungen	-3.573,49 €	-6.000 €	-5.000 €	-4.000 €
Geräte- u. Maschinen	-79,13 €	-40.000 €	-2.000 €	-500 €
Kfz-Treibstoffe	-6.161,83 €		-8.000 €	-8.000 €
Kfz-Bereifung	-59,50 €		-3.000 €	-500 €
Kfz-Kosten (TÜV + ASU)				-1.000 €
Kfz-Reparaturen	-1.286,31 €		-5.000 €	-4.000 €
Miete f. Fremdfahrzeuge	-237,33 €		-1.000 €	-500 €
Kraftfahrzeugkosten	-7.433,75 €	-25.000 €	-10.000 €	-5.000 €
Mietleasing	-9.726,40 €		-10.000 €	-10.000 €
	-47.903,63 €	-81.000 €	-71.700 €	-58.200 €
Vertriebskosten				
Firmenwerbung		-1.000 €	-500 €	-500 €
Werbebeschenke		-1.500 €	-500 €	-500 €
		-2.500 €	-1.000 €	-1.000 €
Verwaltungskosten				
Übrige Verwaltungskosten	-7.882,41 €	-26.000 €	-10.000 €	-4.000 €
Aus- und Weiterbildung	-1.177,00 €		-6.000 €	-4.000 €
Beiträge, Lizenz und Patentgebühren	-3.832,89 €	-1.500 €	-5.000 €	-4.000 €
Porto, Telefon, Rundfunkgebühren	-2.988,01 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €
Gerätekosten	-1.414,68 €	-2.000 €	-2.000 €	-1.500 €
Bürobedarf	-1.232,38 €	-500 €	-1.500 €	-1.000 €
Rechts- und Beratungskosten	-15.027,00 €	-10.000 €	-15.000 €	-5.000 €
Kosten d. Zahlungsverkehrs	-2.321,98 €	-4.500 €	-2.500 €	-2.500 €
	-35.876,35 €	-47.500 €	-45.000 €	-25.000 €
Sonst. betriebl. Aufwendungen				
Spenden	-2.250,00 €	-10.000 €	-3.000 €	-3.000 €
Schwerbehindertenabgabe	-650,00 €	-1.300 €	-1.000 €	-1.100 €
Bewirtungskosten	-301,70 €	-700 €	-500 €	-500 €
Reisekosten	-1.820,44 €	-300 €	-1.900 €	-1.500 €
	-5.022,14 €	-12.300 €	-6.400 €	-6.100 €
sonst. Zinsen und ähnliche Erträge				
Zinserträge aus Gesellschaftsdarlehen				
Zinserträge §233a AO	1.252,89 €	0 €	1.000 €	3.000 €
sonst. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-7,72 €			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	11.523,98 €	7.200 €	22.400 €	7.200 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
Körperschaftsteuer	-2.030,90 €		-2.200 €	-2.100 €
Gewerbsteuer	-2.048,00 €		-2.100 €	-2.100 €
Kfz-Steuer	-426,50 €		-500 €	-500 €
sonstige Steuern				
Kapitalertragssteuer 20%	-359,71 €		-500 €	-600 €
anrechenb. Solidaritätszuschlag	-19,77 €		-100 €	-200 €

Wirtschaftspläne der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

für die Geschäftsjahre 2009

es handelt sich um Nettowerte zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer

	Ergebnis 2007	WP 2007	WP 2008	WP 2009
Jahresgewinn / -verlust	6.639,10 €	7.200 €	17.000 €	1.700 €

Wirtschaftspläne der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

für die Geschäftsjahre 2010

es handelt sich um Nettowerte zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer

	Ergebnis 2008	WP 2009	WP 2010
Umsatzerlöse			
Unterhaltsreinigung	1.270.689,89 €	1.220.000 €	1.230.000 €
Leopold Hoesch Museum mit Erweiterung, OGS		20.000 €	45.000 €
Kostenerstattung DSB	31.607,01 €	25.000 €	30.000 €
Sonderreinigungen	21.944,45 €	45.000 €	45.000 €
Glasreinigung	55.669,66 €	65.000 €	65.000 €
Winkelsaal		12.000 €	12.000 €
Hauptburg		3.000 €	3.000 €
Haus der Stadt		7.000 €	7.000 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>1.379.911,01 €</b>	<b>1.397.000 €</b>	<b>1.437.000 €</b>
sonstige betriebl. Erträge			
Personalkostenerstattungen	4.686,60 €	5.000 €	5.000 €
Erträge aus Aufl. von Rückstellungen	0,00 €	0 €	0 €
Versicherungsentschädigungen	1.889,97 €	-2.000 €	-2.000 €
sonstige betriebl. Erträge	0,00 €	1.000 €	1.000 €
	6.576,57 €	8.000 €	8.000 €
	1.386.487,58 €	1.405.000 €	1.445.000 €
<hr/>			
<b>Materialaufwand</b>			
<b>a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst. und für bezogene Waren</b>			
Reinigungsmaterialverbrauch	-69.963,02 €	-60.000 €	-60.000 €
Waschmittelverbrauch	-802,19 €	-2.000 €	-2.000 €
Dienstkleidung	-1.377,16 €	-1.500 €	-1.500 €
Lizenzen			
Fremdleistungen / TUIV	-69,03 €	-4.000 €	-12.000 €
Glasreinigung	-55.669,66 €	-65.000 €	-65.000 €
	-127.881,06 €	-132.500 €	-140.500 €
<b>Personalaufwand</b>			
<b>a. Löhne u. Gehälter</b>			
Entgelt	-933.583,33 €	-925.000 €	-930.000 €
Urlaubsentgelt	-920,40 €	-1.000 €	-1.000 €
Sondervergütungen			
sonstige Personalkosten		-2.000 €	-5.000 €
	-934.503,73 €	-928.000 €	-936.000 €
<b>b. soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorg.</b>			
gesetzliche- soziale Aufwendungen	-198.539,62 €	-220.000 €	-220.000 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	-23.343,95 €	-20.000 €	-23.000 €
	-221.883,57 €	-240.000 €	-243.000 €
	-1.156.387,30 €	-1.168.000 €	-1.179.000 €
<b>Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	<b>-7.965,74 €</b>	<b>-10.000 €</b>	<b>-20.000 €</b>
<b>sonst. betriebl. Aufwendungen</b>			
Gas-, Strom-, Wasserverbrauch	-1.705,61 €	-1.300 €	-2.000 €
Ersatzl.,Rep./Insth. Geräte	-1.043,04 €	-1.000 €	-1.500 €
Wartungs-&Betriebskosten	-538,00 €	-700 €	-700 €
Zeitschriften, Bücher	-210,26 €	-200 €	-200 €
Mieten für Einrichtungen	-8.171,88 €	-9.000 €	-9.000 €
Kleinwerkzeuge	-3.365,80 €	-2.500 €	-2.000 €
sonstiger Betriebsbedarf	-695,29 €	-1.000 €	-1.000 €
Mietaufwand	-9.000,00 €	-9.000 €	-9.000 €
Versicherungen	-2.615,41 €	-4.000 €	-3.000 €
Geräte- u. Maschinen	-137,74 €	-500 €	-500 €
Kfz-Treibstoffe	-7.108,61 €	-8.000 €	-7.500 €
Kfz-Bereifung und Ersatzteile	-27,43 €	-500 €	-500 €

Wirtschaftspläne der Dürener Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

für die Geschäftsjahre 2010

es handelt sich um Nettowerte zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer

	Ergebnis 2008	WP 2009	WP 2010
Kfz-Kosten (TÜV + ASU)	-959,28 €	-1.000 €	-1.000 €
Kfz-Reparaturen	-3.207,25 €	-4.000 €	-5.000 €
Miete f. Fremdfahrzeuge	-11,77 €	-500 €	-500 €
Kraftfahrzeugkosten	-997,34 €	-5.000 €	-2.000 €
Mietleasing	-9.897,36 €	-10.000 €	-10.000 €
	-49.692,07 €	-58.200 €	-55.400 €
Vertriebskosten			
Firmenwerbung	-1.209,97 €	-500 €	-2.500 €
Werbegeschenke		-500 €	0 €
	-1.209,97 €	-1.000 €	-2.500 €
Verwaltungskosten			
Übrige Verwaltungskosten	-4.466,91 €	-4.000 €	-4.000 €
Aus- und Weiterbildung	-2.591,56 €	-4.000 €	-3.500 €
Beiträge, Lizenz und Patentgebühren	-1.137,51 €	-4.000 €	-2.000 €
Porto, Telefon, Rundfunkgebühren	-3.826,87 €	-3.000 €	-4.000 €
Gerätekosten	-127,40 €	-1.500 €	-1.000 €
Bürobedarf	-881,71 €	-1.000 €	-1.000 €
Rechts-und Beratungskosten	-10.046,44 €	-5.000 €	-5.000 €
Kosten d. Zahlungsverkehrs	-584,64 €	-2.500 €	-2.500 €
Erl. aus AV-Verkäufen	64,70 €	0 €	0 €
	-23.598,34 €	-25.000 €	-23.000 €
Sonst. betriebl. Aufwendungen			
Spenden	-3.250,00 €	-3.000 €	-5.000 €
Schwerbehindertenabgabe	-1.870,00 €	-1.100 €	-2.000 €
Bewirtungskosten	0,00 €	-500 €	-500 €
Reisekosten	-414,21 €	-1.500 €	-1.500 €
Anlagenabg. -Restbuchwert	-211,00 €	0 €	0 €
	-5.745,21 €	-6.100 €	-9.000 €
sonst. Zinsen und ähnliche Erträge			
Zinserträge aus Gesellschaftsdarlehen			
Zinserträge §233a AO	4.304,19 €	3.000 €	3.000 €
sonst. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-11,87 €	0 €	-100 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.300,21 €	7.200 €	18.500 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
Körperschaftsteuer	-1.466,49 €	-2.100 €	-1.500 €
Gewerbesteuer	-2.804,00 €	-2.100 €	-2.800 €
Kfz-Steuer	-422,00 €	-500 €	-500 €
sonstige Steuern			
Kapitalertragssteuer 20%	-1.291,25 €	-600 €	-600 €
anrechenb. Solidaritätszuschlag	-70,96 €	-200 €	-100 €
Jahresgewinn / -verlust	12.245,51 €	1.700 €	13.000 €
<b>Gesamterlöse</b>	<b>1.390.791,77 €</b>	<b>1.408.000 €</b>	<b>1.448.000 €</b>
<b>Gesamtkosten (incl. Pos. 10 + 11)</b>	<b>-1.378.546,26 €</b>	<b>-1.406.300,00 €</b>	<b>-1.435.000,00 €</b>

## **SONSTIGE ANLAGEN**

# **ÜBERSICHT ÜBER DIE ZUWENDUNGEN AN FRAKTIONEN**

## Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahres- rechnung	Erläuterungen
		2010 EUR	2011 EUR	EUR	
1	2	3a	3b	4	5
1	CDU	42.180	42.180		
2	SPD	28.680	28.680		
3	Bündnis 90/ Die Grünen	15.180	15.180		
4	FDP	12.180	12.180		
5	Die Linke	12.000	12.000		

### Zuwendungen an Fraktionen

#### Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		mehr / weniger EUR	Erläuterungen
	2010 EUR	2011 EUR		
1	2a	2b	3	4
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>				
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>				gemäß Amt 65 für 2011 wurde von hier eine Erhöhung um 3 % vorgenommen
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	3.914 €	4.031 €	117 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	742 €	764 €	22 €	
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>				
4.1 Büromöbel und -maschinen	783 €	806 €	23 €	20% von 3.1
4.2 sonstiges Büromaterial				
<b>5. Übernahme lfd. oder einmaliger Kosten für</b>				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	2.601 €	2.679 €	78 €	Erl. wie zu 3.1
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen				Anschlusskosten. Die Telefongebühren werden den Fraktionen direkt in Rechnung gestellt; sie sind in den Sachkosten - Teil A - enthalten
	450 €	450 €	0 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0 €	0 €		Die Fraktionen haben keine Netz-Rechner mehr
<b>6. Sonstiges</b>				

## Zuwendungen an Fraktionen

### Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		mehr / weniger EUR	Erläuterungen
	2010 EUR	2011 EUR		
1	2a	2b	3	4
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>				
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	3.601 €	3.709 €	108 €	gemäß Amt 65 für 2011 wurde von hier eine Erhöhung um 3 % vorgenommen
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	540 €	556 €	16 €	
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>				
4.1 Büromöbel und -maschinen	720 €	742 €	22 €	20 % von 3.1
4.2 sonstiges Büromaterial				
<b>5. Übernahme lfd. oder einmaliger Kosten für</b>				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	2.392 €	2.464 €	72 €	Erl. wie zu 3.1
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen				Anschlusskosten. Die Telefongebühren werden den Fraktionen direkt in Rechnung gestellt; sie sind in den Sachkosten - Teil A - enthalten
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	450 €	450 €	0 €	Die Fraktionen haben keine Netz-Rechner mehr
	0 €	0 €		
<b>6. Sonstiges</b>				

## Zuwendungen an Fraktionen

### Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Bündnis 90/Die Grünen

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		mehr / weniger EUR	Erläuterungen
	2010 EUR	2011 EUR		
1	2a	2b	3	4
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>				
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.006 €	1.036 €	30 €	gemäß Amt 65 für 2011 wurde von hier eine Erhöhung um 3 % vorgenommen
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	151 €	156 €	5 €	
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>				
4.1 Büromöbel und -maschinen	201 €	207 €	6 €	20 % von 3.1
4.2 sonstiges Büromaterial				
<b>5. Übernahme lfd. oder einmaliger Kosten für</b>				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	669 €	689 €	20 €	Erl. wie zu 3.1
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen	225 €	225 €	0 €	Anschlusskosten. Die Telefongebühren werden den Fraktionen direkt in Rechnung gestellt; sie sind in den Sachkosten - Teil A - enthalten
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0 €	0 €		Die Fraktionen haben keine Netz-Rechner mehr
<b>6. Sonstiges</b>				

## Zuwendungen an Fraktionen

### Teil B: Geldwerte Leistungen

FDP

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		mehr / weniger EUR	Erläuterungen
	2010 EUR	2011 EUR		
1	2a	2b	3	4
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>				
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	1.017 €	1.048 €	31 €	gemäß Amt 65 für 2011 wurde von hier eine Erhöhung um 3 % vorgenommen
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0 €	0 €		
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>				
4.1 Büromöbel und -maschinen	203 €	210 €	7 €	20% von 3.1
4.2 sonstiges Büromaterial				
<b>5. Übernahme lfd. oder einmaliger Kosten für</b>				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	675 €	695 €	20 €	Erl. wie zu 3.1
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen				Anschlusskosten. Die Telefongebühren werden den Fraktionen direkt in Rechnung gestellt; sie sind in den Sachkosten - Teil A -
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	225 €	225 €	0 €	enthalten Die Fraktionen haben keine Netz-Rechner mehr
5.5	0 €	0 €		
<b>6. Sonstiges</b>				

### Zuwendungen an Fraktionen

#### Teil B: Geldwerte Leistungen

#### Die Linke

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		mehr / weniger EUR	Erläuterungen
	2010 EUR	2011 EUR		
1	2a	2b	3	4
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten u. sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>				
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	996 €	1.026 €	30 €	gemäß Amt 65 für 2011 wurde von hier eine Erhöhung um 3 % vorgenommen
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	368 €	379 €	11 €	
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>				
4.1 Büromöbel und -maschinen	199 €	205 €	6 €	20% von 3.1
4.2 sonstiges Büromaterial				
<b>5. Übernahme lfd. oder einmaliger Kosten für</b>				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	662 €	682 €	20 €	Erl. wie zu 3.1
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen				Anschlusskosten. Die Telefongebühren werden den Fraktionen direkt in Rechnung gestellt; sie sind in den Sachkosten - Teil A -
	225 €	225 €	0 €	enthalten
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0 €	0 €		Die Fraktionen haben keine Netz-Rechner mehr
<b>6. Sonstiges</b>				

# **Stellenplan 2010/ 2011**

## **Stadt Düren**

Ratsbeschluss: 30. Juni 2010

### Stellenentwicklung in der Stadt Düren unter Berücksichtigung organisatorischer Entwicklungen\*

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
										15.06.10
<b>Verwaltungs.</b>	12	12	12	12	12	11	11	11	9	9
<b>Dezernat I</b>										
Repräsentation	5	5	6	6	5	4	4	4,52	4,52	4,52
Integration	0	0	0	0	0,56	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51
Frauenbüro	2	2	2	2	2,02	2,02	2,02	2,02	1,52	1,52
Wirtschaftsförderung	1	1	1	1	2	2	2,5	3	3,5	4,5
Personalrat	2,5	2,5	2,5	2,5	2,52	2,52	2,52	2,52	2,52	3,52
Amt 11	11,3	11,3	11,3	11,3	12,3	12,54	12,74	12,74	11,74	12
Personalreserve	15	15	15	15	10,73	14,05	7,15	7,39	8,52	20,37
Amt 14	6	6	6	6	6	6	7,19	7,19	6,37	6,37
Amt 40	29,98	30,28	29,88	29,1	29,98	26,55	28,13	29,16	28,72	26,08
OGS	0	0	0	0	0	5	7,01	7,01	7,01	7,01
Amt 40 insg.	29,98	30,28	29,88	29,1	29,98	34,65	35,14	36,17	35,73	33,09
Kulturbetrieb	73,4	73,4	79,7	77,35	65,58	64,85	58,24	57,71	54,45	52,93
Institut 411	7,53	7,53	7,53	7,53	7,72	7,72	6,7	5,8	6,14	8,54
Amt 51	48,3	48,3	48,35	43,65	46,74	46,9	47,13	51,01	50,82	51,32
Kindergärten	11,5	58,4	69,9	70,7	70,99	65,3	70,35	73,58	74,36	85
Vw Kitas	2,5	3,3	4,4	5,6	5,41	5,11	5,22	5,22	5,85	5,85
Amt 51 insg.	62,3	110	122,65	119,95	123,14	117,31	122,7	129,81	131,03	142,17
<b>Summe</b>	<b>216,01</b>	<b>264,01</b>	<b>283,56</b>	<b>277,73</b>	<b>267,55</b>	<b>268,17</b>	<b>261,41</b>	<b>269,38</b>	<b>266,55</b>	<b>290,04</b>
<b>Dezernat II</b>										
Amt 10	20,3	20,3	20,5	20,1	21,77	22,77	22,55	22,55	22,33	21,05
Amt 15	10	10	10	9	10	11	10,65	10,65	11,65	11,05
Amt 20	40,4	40,1	40,3	40,4	40,05	41,05	45,98	49	44,5	45,48
Amt 50	65,87	65,87	65,97	67,17	42,68	34,25	33,34	32,95	31,45	29,45
SGB II	0	0	0	0	62,35	73,28	70,41	68,8	68,8	68,8
Wohnungswesen	14,7	14,7	14,7	14,7	13,42	12,42	9,05	7,61	7,74	6,95
Amt 50 insg.	80,57	80,57	80,67	81,87	118,45	119,95	112,8	109,36	107,99	105,2
<b>Summe</b>	<b>151,27</b>	<b>150,97</b>	<b>151,47</b>	<b>151,37</b>	<b>190,27</b>	<b>194,77</b>	<b>191,98</b>	<b>191,56</b>	<b>186,47</b>	<b>182,78</b>
<b>Dezernat III</b>										
Amt 60	7,5	6,5	6,5	6,5	6,65	6,65	6,65	6,65	6,65	6,65
Amt 61	38,6	39	37	36,4	35,72	34,72	33,79	32,52	32,52	30,3
Amt 65	18	18	18	18	18	17	17,52	21	21	20
Hausmeister	32,8	32,8	32,3	32,3	30,82	30,62	33,4	30,87	28,67	26,86
Amt 65 insg.	50,8	50,8	50,3	50,3	48,82	47,62	50,92	51,87	49,67	46,86
Amt 66	28,5	28,5	17,5	17,5	17,73	17,73	16,73	15,46	15,46	15,87
SE	0	0	10	11	11	11	11	12	12	13
Amt 66 insg.	28,5	28,5	27,5	28,5	28,73	28,73	27,73	27,46	27,46	28,87
<b>Summe</b>	<b>125,4</b>	<b>124,8</b>	<b>121,3</b>	<b>121,7</b>	<b>119,92</b>	<b>117,72</b>	<b>119,09</b>	<b>118,5</b>	<b>116,3</b>	<b>112,68</b>
<b>Dezernat IV</b>										
Amt 30	3,5	3,5	3,5	3,5	4,5	4,5	4,5	4,55	4,55	4,55
Amt 32	50,98	49,98	48,54	48,54	51,51	51,51	51,44	50,39	52,96	53,44
Amt 33	17,1	17,1	21,95	21,95	18,55	18,34	19,29	17,39	17,39	18,64
Sozialvers.	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6	3,6	3	3	2	2
Amt 33 insg.	20,8	20,8	25,55	25,55	22,15	21,94	22,29	20,39	19,39	20,64
Amt 34	5,5	5,7	5,7	5,9	6,03	6,03	6	6	6	6
Amt 37	70,5	69,5	83,5	84	84,02	88,5	88,58	85,59	85,59	83,59
<b>Summe</b>	<b>151,28</b>	<b>149,48</b>	<b>166,79</b>	<b>167,49</b>	<b>168,21</b>	<b>172,48</b>	<b>172,81</b>	<b>166,92</b>	<b>168,49</b>	<b>168,22</b>
<b>Summe</b>	<b>655,96</b>	<b>701,26</b>	<b>735,12</b>	<b>730,29</b>	<b>757,95</b>	<b>764,14</b>	<b>756,29</b>	<b>757,36</b>	<b>746,81</b>	<b>762,72</b>

\* In die Tabelle sind die Anteile der Beschäftigten im Bereich Badeseen und die Arbeiter für die Straßen- und Kanalunterhaltung nicht erfasst. Diese Bereiche sind zwischenzeitlich an den Dürener Service Betrieb übertragen worden.

Zusätzlich wurden die Stellen im Bereich der Stadtentwässerung Düren aufgenommen.

Repräsentation: inkl. Fahrdienst; Wirtschaftsförderung: inkl. Statistik. Amt 40: Die Anteile für die Schulhausmeister werden bei Amt 65 aufgeführt. Amt 50: Hier sind die Anteile für den Bereich Wohnungswesen aufgeführt.

Amt 32 und Amt 33: Die Stellen für den Bereich Sozialversicherung werden beim Amt 33 geführt.

### **Hinweis**

Sollte im Erlasszeitraum die Neueinrichtung von Stellen bzw. wesentliche Änderungen zwingend erforderlich werden, ist hierüber in Form eines Nachtragstellenplanes durch den Rat zu beschließen.

Aufgrund der Rücknahme der Delegationssatzung durch den Kreis Düren mit Wirkung zum 01.01.2011 werden die Stellen des Produktes 05.312.010 "Grundsicherung für Arbeitssuchende gem. SGB II" entfallen.

<b>Teil A und B:</b>	Zusammenfassung
<b>Teil A:</b>	Beamte
<b>Teil B:</b>	Tariflich Beschäftigte

### **Stellenübersicht zum Stellenplan 2010/2011**

<b>Teil A:</b>	Aufteilung nach der Haushaltsgliederung Beamte Tariflich Beschäftigte Tariflich Beschäftigte Sozial- und Erziehungsdienst - Anlage C TVöD -
<b>Teil B:</b>	Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit
<b>I.</b>	Beamte zur Anstellung
<b>II.</b>	Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

## Stellenplan 2010 / 2011

Teil A und B: Beamte und Tariflich Beschäftigte

Art der Beschäftigung	Zahl der Stellen 2010/2011	Zahl der Stellen 2009	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2009	Erläuterungen	
				2010	2011
<b>Teil A:</b>					
<b>Beamte</b>	238,15	238,38	223,58	7,5 kw, 12,52 ku	35,3 kw, 12,52 ku
<b>Beamte in eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen</b>	2	2	2		
<b>Teil B:</b>					
<b>Tariflich Beschäftigte</b>	512,57	496,43	470,14	19,52 kw, 1,00 ku	71,27 kw, 1,00 ku
<b>Summe</b>	752,72	736,81	695,72	27,02 kw, 13,52 ku	106,57 kw, 13,52 ku

# Stellenplan 2010 / 2011

## Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2010/2011	Zahl der Stellen 2009	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2009	Erläuterungen	
					2010	2011
<u>Wahlbeamte</u>						
	B7	1	1	1		
	B4	1	1	1		
<u>höherer Dienst</u>	B3	1	1	1		
		3	3	3		
	A16	2	2	2		
	A15	3	3	3		
	A14	12	13	12	1,00 kw, 4,00 ku	1,00 kw, 4,00 ku
<u>gehobener Dienst</u>	A13	2	1	1,88		
		19	19	18,88		
	A13gD	6	6	6	1,00 ku	1,00 kw, 1,00 ku
	A12	20,5	19,24	18,74	1,5 kw, 4,00 ku	3,5 kw, 4,00 ku
	A11	27,25	24,25	20,25	2,00 kw, 3,52 ku	3,5 kw, 3,52 ku
	A10	50,91	53,87	31,92	1,00 kw	20 kw
	A9	0	0	20		
		104,66	103,36	96,91		
<b>Zwischensumme:</b>		126,66	125,36	118,79		

# Stellenplan 2010 / 2011

## Teil A: Beamte

<b>Übertrag</b>  <b>mittlerer Dienst</b>		126,66	125,36	118,79		
	A9mD	25	23	19	1,00 kw	2,9 kw
	A8	84,09	87,62	64,39	1,00 kw	3,4 kw
	A7	2,4	2,4	20,4		
	A6	0	0	1		
		111,49	113,02	104,79		
<b>Endsumme:</b>		238,15	238,38	223,58	7,5 kw, 12,52 ku	35,3 kw, 12,52 ku

<b>Beamte in eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen</b> Dürener Servicebetrieb							
	A15	1	1	0			
	A14	0	0	1			
	Stadtentwässerung	A11	1	1	1		
			2	2	2		

## Stellenplan 2010 / 2011

### Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2010/2011	Zahl der Stellen 2009	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2009	Erläuterungen	
				2010	2011
15	3,00	3,00	3,00		
14	5,83	7,54	6,52		
13	2,00	1,00	1,00		
12	8,87	10,65	12,75	1,00 ku	1,00 ku
11	22,73	24,73	25,40	1,73 kw	1,73 kw
10	26,32	26,81	28,82	1,62 kw	5,37 kw
09	59,64	95,47	98,79	3,47 kw	21,97 kw
08	112,33	113,54	113,25	4,20 kw	31,33 kw
07	2,00	2,00	2,00		
06	79,66	103,95	83,47	2,88 kw	3,38 kw
05	44,82	50,78	73,06	2,36 kw	3,71 kw
04	1,32	1,32	2,51		
03	21,63	55,64	19,57	3,26 kw	3,78 kw
02	0,00	0,00	0,00		
01	0,00	0,00	0,00		
<b>Zwischensumme 1:</b>	<b>390,15</b>	<b>496,43</b>	<b>470,14</b>	<b>19,52 kw, 1,00 ku</b>	<b>71,27 kw, 1,00 ku</b>

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2010/2011	Zahl der Stellen 2009 siehe allg. Tabelle	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.09 siehe allg. Tabelle	Erläuterungen	
				2010	2011
S18	0,00				
S17	3,00				
S16	0,78				
S15	5,52				
S14	0,00				
S13	4,42				
S12	26,90				
S11	3,00				
S10	2,71				
S09	0,00				
S08	44,55				
S07	0,00				
S06	31,54				
S05	0,00				
S04	0,00				
S03	0,00				
S02	0,00				
<b>Zwischensumme 2:</b>	122,42	0,00	0,00		
<b>Endsumme</b>	512,57	496,43	470,14	19,52 kw, 1,00 ku	71,27 kw, 1,00 ku

Für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst bei den Kommunen gibt es ab dem 1. November 2009 neue tarifliche Regelungen. Für den Sozial- und Erziehungsdienst gelten eigenen Tabellen mit insgesamt 17 Entgeltgruppen (S02 bis S18). Die entsprechenden Stellen wurden zum Stichtag 01.11.09 aus der allg. Tabelle TVöD übergeleitet. Die Vergleichszahlen zu den Spalten "Zahl der Stellen 2009" und "Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.09" sind in der allg. Tabelle aufgeführt.

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte																			
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterung
		B7	B4	B3	A16	A15	A14	A13	A13gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	A7	A6		
01111010	Verwaltungsleitung	1	1	1	1			0,5										4,5	
01111020	Personalrat und Schwerbehindertenvertretung										1							1	
01111030	Repräsentation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit									0,9	0,4							1,3	0,4 A11 kw, ku
01111040	Städtepartnerschaften									0,3				0,1				0,4	0,2 A12 ku
01111060	Politische Gremien						0,1			1	0,6							1,7	0,6 A11 kw, ku
01111070	Allgemeiner Service						0,3							0,5				0,8	
01111100	Allgemeines Management, Organisation						0,6	0,5			2	1						4,1	
01111120	Personalverwaltung						0,95			2		3		1	2			8,95	
01111130	Aus- und Fortbildung						0,05											0,05	
01111140	Zentrale personalbezogene Leistungen													1				1	1,0 A9mD kw
01111160	Wirtschaftlichkeitsprüfungen und Revision						1			1	1	0,37						3,37	
01111170	EDV								1	1	1	1						4	2011: 1,00 A13gD kw
01111180	Integration											0,25						0,25	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6,2</b>	<b>5</b>	<b>6,62</b>	<b>0</b>	<b>2,6</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31,42</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

<b>Beamte</b>																			
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wahlbeamte</b>			<b>höherer Dienst</b>				<b>gehobener Dienst</b>					<b>mittlerer Dienst</b>				<b>Ges.</b>	<b>Erläuterung</b>
		<b>B7</b>	<b>B4</b>	<b>B3</b>	<b>A16</b>	<b>A15</b>	<b>A14</b>	<b>A13</b>	<b>A13gD</b>	<b>A12</b>	<b>A11</b>	<b>A10</b>	<b>A9</b>	<b>A9mD</b>	<b>A8</b>	<b>A7</b>	<b>A6</b>		
<b>Übertrag</b>		1	1	1	1	0	3	1	1	6,2	5	6,62	0	2,6	2	0	0	31,42	
01111300	Finanzsteuerung und -service, Zentrales Controlling					0,93		1		1	0,5	5		1				9,43	
01111310	Zahlungsabwicklung, Kassen- und Rechnungsangelegenheiten					0,04			1			4			6,5			11,54	1,00 A13gD ku
01111320	Heranziehung zu Steuern und Abgaben					0,02				1		0,8			2,85			4,67	
01111400	Rechtsberatung, Rechts- und Versicherungsangelegenheiten									1					2,03			3,03	
01111500	Grundstücksverkehr					0,01				1	1,5							2,51	
01111600	Kaufm. und Techn. Gebäudemanagement					1						1		1,5		1		4,5	
	<b>Produktbereich 01</b>	1	1	1	1	2	3	2	2	10,2	7	17,42	0	5,1	13,38	1	0	67,1	
<b>Zwischensumme:</b>		1	1	1	1	2	3	2	2	10,2	7	17,42	0	5,1	13,38	1	0	67,1	

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte																			
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterung
		B7	B4	B3	A16	A15	A14	A13	A13gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	A7	A6		
Übertrag		1	1	1	1	2	3	2	2	10,2	7	17,42	0	5,1	13,38	1	0	67,1	
02121010	Statistik									0,5								0,5	0,5 A12 ku
02121020	Wahlen								0,25		0,35							0,6	
02122020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten						0,26			1,26		1						2,52	1,00 A12 ku
02122040	Gewerbeangelegenheiten						0,23				0,98							1,21	
02122050	Verkehrsangelegenheiten						0,21			0,63				1				1,84	
02122060	Meldeangelegenheiten und Bürgerservice								0,75		0,65				1,67			3,07	
02122080	Personenstandswesen									0,5	1	0,5		1	1			4	0,5 A12 kw
02122090	Ausländerbehörde						0,22			1		1		1,9				4,12	2011: 1,00 A12 kw 1,00 A10 kw 0,90 A9mD kw
02126010	Gefahrenvorbeugung und Gefahrenabwehr						0,8			1	5	1,75		9,16	24,93			42,64	
02127010	Rettungsdienst						0,1					0,25		3,84	35,07			39,26	
02128010	Zivilschutz						0,1											0,1	
	<b>Produktbereich 02</b>	0	0	0	0	0	1,92	0	1	4,89	7,98	4,5	0	16,9	62,67	0	0	99,86	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4,92</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>15,09</b>	<b>14,98</b>	<b>21,92</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>76,05</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>166,96</b>	

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte																			
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterung
		B7	B4	B3	A16	A15	A14	A13	A13gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	A7	A6		
Übertrag		1	1	1	1	2	4,92	2	3	15,09	14,98	21,92	0	22	76,05	1	0	166,96	
03243020	Zentrale schulbezogene Leistungen										1	0,5						1,5	
	<b>Produktbereich 03</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0,5	0	0	0	0	0	1,5	
04252020	Leopold-Hoesch-Museum										0,5							0,5	
04281010	Kulturbetrieb	0	0	0	0	0	1	0	1	0,8	0	1	0	0	0,5	0	0	4,3	1,00 A14 ku 0,80 A12 ku
	<b>Produktbereich 04</b>	0	0	0	0	0	1	0	1	0,8	0,5	1	0	0	0,5	0	0	4,8	
<b>Zwischensumme:</b>		1	1	1	1	2	5,92	2	4	15,89	16,48	23,42	0	22	76,55	1	0	173,26	

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte																			
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterung
		B7	B4	B3	A16	A15	A14	A13	A13gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	A7	A6		
Übertrag		1	1	1	1	2	5,92	2	4	15,89	16,48	23,42	0	22	76,55	1	0	173,26	
05311010	Sozialhilfe gem. SGB XII						0,12		0,58		0,4	1			1,61			3,71	
05312010	Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. SGB II						0,42			1	1,5	18		1	2,4			24,32	1,00 A11 ku 2011: 1,00 A 12 kw 1,50 A 11 kw 18,00 A 10 kw 1,00 A9mD kw 2,40 A8 kw
05313010	Leistungen nach AsylBLG						0,1		0,13		0,7				0,5			1,43	
05315010	Verwaltung u. Betrieb von Unterkünften für Asylbewerber						0,02				0,3							0,32	
05315040	Obdachverwaltung						0,05			0,08								0,13	
05321010	Ausgleichsabgabe gem. SGB						0,1		0,15									0,25	
05331010	Soziale Förderung						0,15		0,14									0,29	
05341010	Unterhaltsvorschuss, Unterhalt						0,09				0,1				1,03			1,22	
05351010	Gewährung von Wohngeld										0,15	1			1			2,15	
05351010	Sozialversicherung													1				1	
	<b>Produktbereich 05</b>	0	0	0	0	0	1,05	0	1	1,08	3,15	20	0	2	6,54	0	0	34,82	
<b>Zwischensumme:</b>		1	1	1	1	2	6,97	2	5	16,97	19,63	43,42	0	24	83,09	1	0	208,08	

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte																			
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterung
		B7	B4	B3	A16	A15	A14	A13	A13gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	A7	A6		
<b>Übertrag</b>		1	1	1	1	2	6,97	2	5	16,97	19,63	43,42	0	24	83,09	1	0	208,08	
06363010	Allg. Förderung, Jugendschutz, Jugendsozialarbeit, Jugendhilfeplanung											0,25						0,25	
06363020	Beistandschaft, Amtsvormundschaft, Amtspflegschaft										1	2						3	1,00 A11 ku
06363050	Hilfe für junge Menschen, Wirtschaftliche Jugendhilfe								1	1	2,52	0,74		1		0,5		6,76	1,00 A12 ku 0,52 A11 ku
06365200	KiTas allgemein										1	0,5				0,5		2	
	<b>Produktbereich 06</b>	0	0	0	0	0	0	0	1	1	4,52	3,49	0	1	0	1	0	12,01	
08421010	Sportförderung															0,2		0,2	
08424010	Bereitstellung von Sportanlagen															0,2		0,2	
	<b>Produktbereich 08</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,4	0	0,4	
09511010	Allgemeine bauliche Angelegenheiten, Beitragswesen						1			1	1	2						5	1,00 A14 kw, ku 1,00 A12 kw
09511030	Planung und Entwicklung					0,15												0,15	
09511050	Geoinformation und Bodenordnung					0,55	0,99					2						3,54	0,99 A14 ku 1,00 A10 kw
	<b>Produktbereich 09</b>	0	0	0	0	0,7	1,99	0	0	1	1	4	0	0	0	0	0	8,69	
<b>Zwischensumme:</b>		1	1	1	1	2,7	8,96	2	6	18,97	25,15	50,91	0	25	83,09	2,4	0	229,18	

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte																			
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterung
		B7	B4	B3	A16	A15	A14	A13	A13gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	A7	A6		
Übertrag		1	1	1	1	2,7	8,96	2	6	18,97	25,15	50,91	0	25	83,09	2,4	0	229,18	
10521010	Bauaufsicht, Beratung, Information					0,1	1								1			2,1	1,00 A14 ku 1,00 A8 kw
10522010	Überwachung von Wohnraum										0,58							0,58	
10523020	Denkmalschutz und -pflege					0,05												0,05	
	<b>Produktbereich 10</b>	0	0	0	0	0,15	1	0	0	0	0,58	0	0	0	1	0	0	2,73	
12541010	Straßen, Wege, Plätze				1		1			0,5	0,8							3,3	0,8 A11 kw
	<b>Produktbereich 12</b>	0	0	0	1	0	1	0	0	0,5	0,8	0	0	0	0	0	0	3,3	
13551010	Öffentliches Grün									0,5	0,2							0,7	0,2 A11 kw
	<b>Produktbereich 13</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0,2	0	0	0	0	0	0	0,7	
14561010	Umwelt					0,1												0,1	
	<b>Produktbereich 14</b>	0	0	0	0	0,1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,1	
<b>Zwischensumme:</b>		1	1	1	2	2,95	10,96	2	6	19,97	26,73	50,91	0	25	84,09	2,4	0	236,01	

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Beamte																			
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeamte			höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Ges.	Erläuterung
		B7	B4	B3	A16	A15	A14	A13	A13gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	A7	A6		
Übertrag		1	1	1	2	2,95	10,96	2	6	19,97	26,73	50,91	0	25	84,09	2,4	0	236,01	
15571010	Wirtschaftsförderung						1			0,5	0,5							2	0,5 A12 ku
15573040	Wochenmarkt						0,03			0,03	0,02							0,08	
15573050	Kirmes, Volksfeste					0,05	0,01											0,06	0,01 A14 ku
	<b>Produktbereich 15</b>	0	0	0	0	0,05	1,04	0	0	0,53	0,52	0	0	0	0	0	0	2,14	
<b>Endsumme:</b>		1	1	1	2	3	12	2	6	20,5	27,25	50,91	0	25	84,09	2,4	0	238,15	<u>2010:</u> 7,50 kw, 12,52 ku <u>2011:</u> 35,30 kw, 12,52 ku

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte		Entgeltgruppen														Ges.	Erläuterung	
Produkt	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2			1
01111010	Verwaltungsleitung					0,7		0,8	3								4,5	
01111020	Personalrat und Schwerbehindertenvertretung		1								0,52						1,52	
01111030	Repräsentation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit					0,2		1,44	0,97	1	0,25						3,86	
01111040	Städtepartnerschaften					0,1		0,28	0,03					0,1			0,51	
01111050	Frauenförderung in der Verwaltung und in der Stadt Düren				1							0,52					1,52	1,00 EG 12 ku
01111060	Politische Gremien							1	1								2	
01111070	Allgemeiner Service						0,9	1	1,5		2,75	1,5					7,65	
01111100	Allgemeines Management, Organisation						1					0,55					1,55	
01111120	Personalverwaltung						0,17	1	1		0,5						2,67	
01111130	Aus- und Fortbildung						0,83										0,83	
01111140	Zentrale personalbezogene Leistungen							0,47									0,47	0,47 EG 09 kw
<b>Zwischensumme:</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2,9</b>	<b>5,99</b>	<b>7,5</b>	<b>1</b>	<b>4,02</b>	<b>2,57</b>	<b>0</b>	<b>0,1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>27,08</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte		Entgeltgruppen															Ges.	Erläuterung
Produkt	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
<b>Übertrag</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2,9</b>	<b>5,99</b>	<b>7,5</b>	<b>1</b>	<b>4,02</b>	<b>2,57</b>	<b>0</b>	<b>0,1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>27,08</b>	
01111160	Wirtschaftlichkeitsprüfungen und Revision				1		1		1								3	1,00 EG 08 kw *
01111170	EDV						2,4	2,65			2						7,05	
01111300	Finanzsteuerung und -service, Zentrales Controlling										4,54						4,54	0,88 EG 06 kw
01111310	Zahlungsabwicklung, Kassen- u. Rechnungsangelegenheiten								8,21		1	1					10,21	1,00 EG 08 kw
01111320	Heranziehung zu Steuern und Abgaben							1	1,69								2,69	0,50 EG 08 kw
01111400	Rechtsberatung, Rechts- und Versicherungsangelegenheiten								0,52			1					1,52	
01111500	Grundstücksverkehr											0,5		0,39			0,89	
01111600	Kaufm. und Techn. Gebäudemanagement					6	6,1	6	1,5	0,2	9,95	10,1	1	3,06			43,91	2,06 EG 03 kw
	<b>Produktbereich 01</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>12,4</b>	<b>15,64</b>	<b>20,42</b>	<b>1,2</b>	<b>21,51</b>	<b>15,17</b>	<b>1</b>	<b>3,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100,89</b>	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>12,4</b>	<b>15,64</b>	<b>20,42</b>	<b>1,2</b>	<b>21,51</b>	<b>15,17</b>	<b>1</b>	<b>3,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100,89</b>	

\* Mit der Beschlussfassung über diesen kw-Vermerk wurde [REDACTED] zugleich mit Wirkung zu dem Zeitpunkt, zu dem kw-Vermerk verwaltungsintern umgesetzt wird, gemäß § 104 II GO als Prüfperson abberufen.

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte																		
Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen															Ges.	Erläuterung
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
<b>Übertrag</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>12,4</b>	<b>15,64</b>	<b>20,42</b>	<b>1,2</b>	<b>21,51</b>	<b>15,17</b>	<b>1</b>	<b>3,55</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100,89</b>	
02121020	Wahlen								0,05								0,05	
02122020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten							0,89	1,51		0,73	1					4,13	
02122040	Gewerbeangelegenheiten							0,85	8,7					0,52			10,07	0,52 EG 03 kw
02122050	Verkehrsangelegenheiten								2,9		3,23	2		11,44			19,57	
02122060	Meldeangelegenheiten und Bürgerservice								11,64		2,5	0,78					14,92	1,70 EG 08 kw 0,78 EG 05 kw
02122080	Personenstandswesen								1		1						2	
02122090	Ausländerbehörde							2	6					0,52			8,52	2011: 2,00 EG 09 kw 4,00 EG 08 kw 0,52 EG 03 kw
02126010	Gefahrenvorbeugung und Gefahrenabwehr						0,1										0,1	
02127010	Rettungsdienst						0,85				0,59						1,44	
02128010	Zivilschutz						0,05										0,05	
	<b>Produktbereich 02</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>3,74</b>	<b>31,8</b>	<b>0</b>	<b>8,05</b>	<b>3,78</b>	<b>0</b>	<b>12,48</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60,85</b>	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>13,4</b>	<b>19,38</b>	<b>52,22</b>	<b>1,2</b>	<b>29,56</b>	<b>18,95</b>	<b>1</b>	<b>16,03</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>161,74</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte																		
Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen														Ges.	Erläuterung	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2			1
<b>Übertrag</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>13,4</b>	<b>19,38</b>	<b>52,22</b>	<b>1,2</b>	<b>29,56</b>	<b>18,95</b>	<b>1</b>	<b>16,03</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>161,74</b>	
0321110	Grundschulen										8	7,72					15,72	
0321210	Hauptschulen										0,51	1,9					2,41	
0321510	Realschulen										2,11	0,83					2,94	
0321710	Gymnasien										5,81	0					5,81	
0321810	Gesamtschulen										3,99	0					3,99	
0322110	Förderschulen										0	0,93					0,93	
03241010	Schülerbeförderung				0,05				1,67								1,72	
03243020	Zentrale schulbezogene Leistungen				0,55				0,33		1,32	0,52					2,72	1,0 EG 06 kw
	<b>Produktbereich 03</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>21,74</b>	<b>11,9</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>36,24</b>	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2,6</b>	<b>7</b>	<b>13,4</b>	<b>19,38</b>	<b>54,22</b>	<b>1,2</b>	<b>51,3</b>	<b>30,85</b>	<b>1</b>	<b>16,03</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>197,98</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte																		
Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen														Ges.	Erläuterung	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2			1
Übertrag		0	1	0	2,6	7	13,4	19,38	54,22	1,2	51,3	30,85	1	16,03	0	0	197,98	
04252020	Leopold-Hoesch-Museum	0,8				1			1	0,65	2,07	0,25	0,17				5,94	
04252030	Papiermuseum	0,2								0,15	1,45	0,25	0,15				2,2	
04281010	Kulturbetrieb	1	2,83	1	1	1,73	3,78	16,5	3,42	0	9,99	5,77	0	1,41	0	0	48,43	1,73 EG 11 kw 2,00 EG 09 kw 0,58 EG 05 kw 0,68 EG 03 kw
	<b>Produktbereich 04</b>	2	2,83	1	1	2,73	3,78	16,5	4,42	0,8	13,51	6,27	0,32	1,41	0	0	56,57	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2</b>	<b>3,83</b>	<b>1</b>	<b>3,6</b>	<b>9,73</b>	<b>17,18</b>	<b>35,88</b>	<b>58,64</b>	<b>2</b>	<b>64,81</b>	<b>37,12</b>	<b>1,32</b>	<b>17,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>254,55</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte																	Ges.	Erläuterung
Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen																
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
Übertrag		2	3,83	1	3,6	9,73	17,18	35,88	58,64	2	64,81	37,12	1,32	17,44	0	0	254,55	
05311010	Sozialhilfe gem. SGB XII					0,5	0,5	2,4	8,87		5	0,15					17,42	0,25 EG 10 kw 0,50 EG 06 kw 2011: 2,00 EG 08 kw
05312010	Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. SGB II						4,5	16,5	21,13		1	1,35					44,48	0,75 EG 10 kw 0,50 EG 06 kw 2011: alle Stellen im Produkt kw
05313010	Leistungen nach AsylBLG								1								1	
05015010	Verwaltung u. Betrieb von Unterkünften für Asylbewerber etc.											1,5					1,5	
05315040	Obdachverwaltung							0,11	0,49								0,6	
05021010	Ausgleichsabgabe gem. SGB					0,5			0,85		0,5						1,85	
05341010	Unterhaltsvorschuss, Unterhalt							0,1	0,76								0,86	
05351010	Gewährung von Wohngeld								2,86								2,86	
05351020	Sozialversicherung								1								1	
	<b>Produktbereich 05</b>	0	0	0	0	1	5	19,11	36,96	0	6,5	3	0	0	0	0	71,57	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2</b>	<b>3,83</b>	<b>1</b>	<b>3,6</b>	<b>10,73</b>	<b>22,18</b>	<b>54,99</b>	<b>95,6</b>	<b>2</b>	<b>71,31</b>	<b>40,12</b>	<b>1,32</b>	<b>17,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>326,12</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte		Entgeltgruppen														Ges.	Erläuterung	
Produkt	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2			1
<b>Übertrag</b>		<b>2</b>	<b>3,83</b>	<b>1</b>	<b>3,6</b>	<b>10,73</b>	<b>22,18</b>	<b>54,99</b>	<b>95,6</b>	<b>2</b>	<b>71,31</b>	<b>40,12</b>	<b>1,32</b>	<b>17,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>326,12</b>	
06362010	Offene Kinder- und Jugendarbeit		0,05			0,1						0,5					0,65	
06362020	Spielpädagogischer Dienst		0,05			0,02								0,26			0,33	
06363010	Allg. Förderung, Jugendschutz, Jugendsozialarbeit, Jugendhilfenplanung		0,05			0,13											0,18	
06363020	Beistandschaft, Amtsvormundschaft, Amtspflegschaft		0,03			0,15		2						0,06			2,24	
06363030	Hilfen für Erwachsene nach dem Betreuungsgesetz		0,03											0,06			0,09	
06363040	Jugendgerichtshilfe		0,05											0,03			0,08	
06363050	Hilfe für junge Menschen/ Wirtschaftliche Jugendhilfe		0,59			0,5			5,59		1,5	0,52		0,53			9,23	
06363060	Sonstige Aufgaben																0	
06365200	KiTas allgemein		0,15			0,1		2			2,85	1		0,6			6,7	1,00 EG 05 kw 1,00 EG 09 kw
06366010	Einrichtungen der Jugendarbeit													1			1	
	<b>Produktbereich 06</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>5,59</b>	<b>0</b>	<b>4,35</b>	<b>2,02</b>	<b>0</b>	<b>2,54</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20,5</b>	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2</b>	<b>4,83</b>	<b>1</b>	<b>3,6</b>	<b>11,73</b>	<b>22,18</b>	<b>58,99</b>	<b>101,19</b>	<b>2</b>	<b>75,66</b>	<b>42,14</b>	<b>1,32</b>	<b>19,98</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>346,62</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte																		
Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen														Ges.	Erläuterung	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2			1
Übertrag		2	4,83	1	3,6	11,73	22,18	58,99	101,19	2	75,66	42,14	1,32	19,98	0	0	346,62	
08421010	Sportförderung				0,2												0,2	
08424010	Bereitstellung von Sportanlagen				0,2												0,2	
	<b>Produktbereich 08</b>	0	0	0	0,4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,4	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2</b>	<b>4,83</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>11,73</b>	<b>22,18</b>	<b>58,99</b>	<b>101,19</b>	<b>2</b>	<b>75,66</b>	<b>42,14</b>	<b>1,32</b>	<b>19,98</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>347,02</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte																		
Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen														Ges.	Erläuterung	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2			1
<b>Übertrag</b>		<b>2</b>	<b>4,83</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>11,73</b>	<b>22,18</b>	<b>58,99</b>	<b>101,19</b>	<b>2</b>	<b>75,66</b>	<b>42,14</b>	<b>1,32</b>	<b>19,98</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>347,02</b>	
09511010	Allgemeine bauliche Angelegenheiten, Beitragswesen								1					0,65			1,65	
09511030	Planung und Entwicklung			0,95	0,92	1	1,15				1						5,02	
09511040	Handlungskonzepte			0,05	1												1,05	
09511050	Geoinformation und Bodenordnung					1,15	0,25		1,95		1,95	0,69					5,99	
	<b>Produktbereich 09</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1,92</b>	<b>2,15</b>	<b>1,4</b>	<b>0</b>	<b>2,95</b>	<b>0</b>	<b>2,95</b>	<b>0,69</b>	<b>0</b>	<b>0,65</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13,71</b>	
10521010	Bauaufsicht, Beratung, Information					3	1,45	0,5	2,3		0,7	1					8,95	
10522010	Überwachung von Wohnraum								0,84			0,52					1,36	
10523020	Denkmalschutz und -pflege				0,52		0,05										0,57	
	<b>Produktbereich 10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,52</b>	<b>3</b>	<b>1,5</b>	<b>0,5</b>	<b>3,14</b>	<b>0</b>	<b>0,7</b>	<b>1,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10,88</b>	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>2</b>	<b>4,83</b>	<b>2</b>	<b>6,44</b>	<b>16,88</b>	<b>25,08</b>	<b>59,49</b>	<b>107,28</b>	<b>2</b>	<b>79,31</b>	<b>44,35</b>	<b>1,32</b>	<b>20,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>371,61</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

### Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte		Entgeltgruppen															Ges.	Erläuterung
Produkt	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
Übertrag		2	4,83	2	6,44	16,88	25,08	59,49	107,28	2	79,31	44,35	1,32	20,63	0	0	371,61	
12541010	Straßen, Wege, Plätze				1,73	5			3					1			10,73	
	<b>Produktbereich 12</b>	0	0	0	1,73	5	0	0	3	0	0	0	0	1	0	0	10,73	
13551010	Öffentliches Grün						1,14										1,14	0,62 EG10 kw
	<b>Produktbereich 13</b>	0	0	0	0	0	1,14	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1,14	
14561010	Umwelt		1		0,7		0,1					0,37					2,17	
	<b>Produktbereich 14</b>	0	1	0	0,7	0	0,1	0	0	0	0	0,37	0	0	0	0	2,17	
15571010	Wirtschaftsförderung	1							1								2	
15573040	Wochenmarkt							0,15	0,3								0,45	
15573050	Kirmes, Volksfeste					0,85			0,75		0,35	0,1					2,05	
	<b>Produktbereich 15</b>	1	0	0	0	0,85	0	0,15	2,05	0	0,35	0,1	0	0	0	0	4,5	
<b>Endsumme:</b>		<b>3</b>	<b>5,83</b>	<b>2</b>	<b>8,87</b>	<b>22,73</b>	<b>26,32</b>	<b>59,64</b>	<b>112,33</b>	<b>2</b>	<b>79,66</b>	<b>44,82</b>	<b>1,32</b>	<b>21,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>390,15</b>	2010:1,00 ku 19,52 kw 2011: 1,00 ku 71,27 kw

# Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 /2011

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Tariflich Beschäftigte - Sozial- und Erziehungsdienst (Anlage C TVöD)																				
Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen																	Ges.	Erläuterung
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S09	S08	S07	S06	S05	S04	S03	S02		
01111020	Personalrat und Schwerbehindertenvertretung				1														1	
01111180	Integration				0,26														0,26	
	<b>Produktbereich 01</b>	0	0	0	1,26	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1,26	
06362010	Offene Kinder- und Jugendarbeit		0,6		1			1,5	1										4,1	
06362020	Spielpädagogischer Dienst		0,15					0,4											0,55	
06363010	Allg. Förderung, Jugendschutz, Jugendsozialarbeit, Jugendhilfeplanung		0,15		0,26														0,41	
06363030	Hilfen für Erwachsene nach Betreuungsgesetz		2																2	
06363050	Hilfe f. junge Menschen/ Wirtschaftl. Jugendhilfe				2			24,9	1										27,9	
06363060	Sonstige Aufgaben		0,1																0,1	
06365010	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	0,78	1	0	4,42	0	0	2,71	0	44,55	0	31,54	0	0	0	0	85	
06366010	Einrichtungen der Jugendarbeit							0,1	1										1,1	
	<b>Produktbereich 06</b>	0	3	0,78	4,26	0	4,42	26,9	3	2,71	0	44,55	0	31,54	0	0	0	0	121,16	
<b>Endsumme:</b>		<b>0</b>	<b>3</b>	<b>0,78</b>	<b>5,52</b>	<b>0</b>	<b>4,42</b>	<b>26,9</b>	<b>3</b>	<b>2,71</b>	<b>0</b>	<b>44,55</b>	<b>0</b>	<b>31,54</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>122,42</b>	

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 / 2011

### Teil B: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

#### **I. B e a m t e zur Anstellung**

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2010 /2011	Zahl der Stellen 2009	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2009	Erläuterungen
Sekretär/innen z.A.	A 6	0	3	0	
Inspektoren/innen z.A.	A 9	0	8	0	
Brandmeister/innen z.A.	A 7	0	9	0	
Brandoberinspektor/innen z.A.	A 10	0	3	0	
		0	23	0	

Hinweis: Nach dem Beamtenstatusgesetz vom 17. Juni 2008, in Kraft getreten am 01.04.09, ist die sog. "Anstellung" entfallen. Die erste Verleihung eines Amtes/ Einweisung in eine Planstelle erfolgt nunmehr bereits mit der Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe.

## Stellenübersicht zum Stellenplan 2010 / 2011

### Teil B: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

#### **II. N a c h w u c h s k r ä f t e und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte**

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2010/2011	beschäftigt am 01.10.2009	Erläuterungen
<u>Anwärter/innen:</u>				
Inspektorenanwärter/innen	Anwärterbezüge	9	7	
Sekretäranwärter/-innen	dto.	2	1	
Brandoberinspektoranwärter/innen	dto.	1	1	
Brandmeisteranwärter/innen	dto.	9	0	
<u>Auszubildende für den Beruf</u>				
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	5	4	
FA für Medien- und Informationsdienste	dto.	3	3	
Vermessungstechniker/in	dto.	2	2	
IT-Systemelektroniker/in	dto.	1	1	
		32	19	
<u>Berufspraktikant/in:</u>				
Erzieher/in		9	5	
Volontär/in im Museum		1	1	